

Gesamtwerk

Band 3

neustettin.de

Band 3 von 11 des Gesamtwerks

Inhalt

Teil	Seiten	in dieser Datei
Heimattreffen	258	2–259
Aktuelles, Termine und Nachrichten	100	260–359
Anhang	134	360–493

Denn es kamen natürlich auch die Erinnerungen an Flucht oder Vertreibung in Erinnerung und das große Leid, das vielen widerfahren ist. Es hat tiefe Wunden geschlagen. Die Wunden sind zwar verheilt, doch die Narben können ebensolche Schmerzen hin und wieder bereiten. Ich glaube, wenn wir uns diesem Schmerz immer wieder stellen und auch aussetzen, kann eine gute Narbenheilung wachsen. Es lohnt sich, wenn jeder, der diese Erfahrungen selbst hatte, gut daran tut, wenn er/sie diese eigenen Erlebnisse aufschreibt und somit auch den Nachkommen zur Verfügung stellt.

Am nächsten Tag ging es an die Ostsee. Kolberg stand auf dem Reiseplan. Trotz heftigem Wind und Regen gingen wir zum Strand und in die Altstadt.

Auf der Rückfahrt hielten wir in Köslin und konnten die schöne Innenstadt erkunden. Vorbei an weiten Wäldern mit Blaubeergrün ging es über Groß Tychow zurück ins Hotel. Hier wurden wir zu einem Violinkonzert erwartet. Ein großes Repertoire an Musik und Gesang unterhielt uns. Es wurde ein langer Abend in Geselligkeit.

Der vierte Tag begann mit der Fahrt nach Groß Krössin. Ein Fototermin vor der Kirche stand auf dem Plan. Einige blieben danach dort, die anderen nahmen an einer Rundreise durch die Kaschubei teil. Ziel war Stolp und dann noch einmal die Ostsee bei Stolpmünde.

Der letzte Abend im Hotel begann mit einem Grill-Büfett und endete in einem langen Abschiedsabend. In der Frühe des nächsten Tages begaben wir uns, gestärkt von einem leckeren Frühstück, auf die Reise zurück in die neue Heimat und in die Gegenwart.

Es waren für die Teilnehmer schöne und unvergessene Stunden in der Gemeinschaft der früheren Dorfbewohner. Für alle war es eine Reise zu den eigenen Wurzeln – und manch Beutel Heimaterde ging mit zurück.

Vom 26. bis 28. Juni 2009 gibt es in Edesdorf bei Bad Bevensen das jährliche Heimattreffen der Groß Krössiner. Interessenten melden sich bitte bei Rudi Stamm, Tel. 05821-967305.

Anna-Margarethe Herzog
Rotenburg an der Fulda

Heimattreffen

Liebe Stadt- und Kreis-Neustettiner. Liebe Neustettiner Freunde und Besucher unserer Homepage. Wir haben unsere Homepage umgebaut und einen eigenen Bereich für unsere Heimattreffen eingerichtet. Hier werden Informationen und Bilder über durchgeführte Heimattreffen eingestellt.



„Findling mit eingemeisselter Inschrift NEUSTETTIN POMMERN 1310-1945 auf einer Rasenfläche, aufgenommen beim Neustettiner Treffen am 30. September 2017. Vorschau bild von 150 Pixel Breite..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Totengedenken beim Heimattreffen 2017 am 30.9.2017 in Eutin

Neustettin Heimattreffen 2017

Totengedenken beim Heimattreffen 2019 am 21.9.2019 in Eutin

Neustettin Heimattreffen 2019

Totengedenken beim Heimattreffen 2013 am 28.9.2013 in Eutin

Neustettin Heimattreffen 2013

Diashow mit 24 Dias vom Rheinischen Ratzebuhrer Heimattreffen 2014

Bericht zum Rheinischen- Ratzebuhrer- Treffen am 16. März 2011 in Bornheim-Widdig

Ratzebuhrer Heimattreffen 2011

Totengedenken beim Heimattreffen 2011 am 24.9.2011 in Eutin

Neustettin Heimattreffen 2011

Diashow mit 24 Dias vom Rheinischen Ratzebuhrer Heimattreffen 2012

Diashow mit 28 Dias vom Rheinischen Ratzebuhrer Heimattreffen 2013

Totengedenken beim Heimattreffen 2009 am 26.9.2009 in Eutin



„Gruppe von sechs Personen auf einer Treppe vor einem Fachwerkhaus, aufgenommen am 12. September 2009. Vorschau von 150 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Heimattreffen der Pinnower 2009 in Pinnow/Pniewo

Rheinisches Ratzebuhrer Heimattreffen 2010

Diashow mit 15 Dias vom Rheinischen Ratzebuhrer Heimattreffen 2011



„Gruppe aelterer Damen und Herren in Sesseln und an einem gedeckten Tisch bei einem Treffen des Neustettiner Turnvereins 2007. Heller Raum mit Gardinen und modernem Wandbild.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Naß-,Trockenglienker und Vangerower Heimattreffen 2007

Rheinisches Ratzebuhrer Heimattreffen 2008

Rheinisches Ratzebuhrer Heimattreffen 2009

Naß-,Trockenglienker und Vangerower Heimattreffen 2009

Kleines Ratzebuhrer Treffen in Timmendorfer Strand - Niendorf

Ratzebuhrer Heimattreffen 2009



„Mit Girlanden geschmückter Torbogen und Transparent „Herzlich Willkommen“ ueber einem Parkweg zum 50. Jubilaeumstreffen. Rechts ein Findling mit Blumengebinde..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Neustettin Heimattreffen 2006

Bärwalde Heimattreffen 2006

Totengedenken beim Heimattreffen 2007 am 29.9.2007 in Eutin

Neustettin Heimattreffen 2007



„Gastraum mit dunklen Deckenbalken und gedeckten Tischen voller Gaeste beim Ratzebuhrer Treffen 2007. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite mit deutlich erkennbaren Personen..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Rheinisches Ratzebuhrer Heimattreffen 2007

Feier der 50jährigen Patenschaft 2006 in Eutin

Feier der 50jährigen Patenschaft vom 22. bis 24. September 2006 in Eutin

Unübersehbar fiel dieses Begrüßungsbanner dem von der Autobahn kommenden Besucher Eutins und auch dem Fußgänger in der zum Markt führenden Peterstraße ins Auge.

Herzlich willkommen waren auch alle Nicht-Neustettiner zu diesem Patenschaftstreffen anlässlich der 50jährigen Patenschaft zwischen dem Kreis Ostholstein, als Nachfolger des Kreises Eutin, den Städten und Gemeinden in Ostholstein und den Städten, Bezirken und Gemeinden im ehemaligen Kreis Neustettin/Pommern.

Alle Patenschaftsurkunden von 1956 können auf der Seite „Patenschaften“ eingesehen werden.



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Das Begrüßungsbanner hoch über der Peterstraße.



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Der festlich geschmückte Eingang zu den Schlossterrassen in Eutin.

Die Heimat ruft

alle pommerschen Landsleute
insbesondere die Einwohner des Kreises Neustettin zur

Patenschafts-Übernahme

des Kreises Neustettin durch den Kreis Eutin
und zum Heimatkreistreffen

am 18. und 19. August 1956

in **EUTIN**

ABLAUF DER FEIERN

Sonnabend, den 18. August 1956

17.30 Uhr: Gesamtdeutsche Feierstunde in der Aula des Johann-Heinrich-Voß-Gymnasiums
20.00 Uhr: Kameradschaftsabend mit Lichtbildern, Vorträgen und Tanz im Schloßhotel Eutin

Sonntag, den 19. August 1956

7.30 Uhr: Wecken
9.30 Uhr: Gottesdienst auf der Freilichtbühne im Schloßpark
anschließend

Öffentliche Kundgebung und Patenschafts-Übernahmen durch Kreis, Städte und Gemeinden

Redner: Sozialminister Asbach, Kreispräsident Krüger,
Landrat Tackmann und Vertreter des Patenkreises Neustettin

nachmittags: Führung und Besichtigungsfahrten durch Eutin und Umgegend, Holsteinische Schweiz und Ostseebäder

STEFFEN BUCHHOLZKREUZ, EUTIN

Copyright 2006 Jürgen Klemann

Die Heimat ruft alle pommerschen Landsleute, insbesondere die Einwohner des Kreises Neustettin, zur Patenschafts-Übernahme des Kreises Neustettin durch den Kreis Eutin und zum Heimatkreistreffen am 18. und 19. August 1956 in Eutin. Ablauf der Feiern. Sonnabend, den 18. August 1956: 17.30 Uhr Gesamtdeutsche Feierstunde in der Aula des Johann-Heinrich-Voß-Gymnasiums, 20.00 Uhr Kameradschaftsabend mit Lichtbildern, Vorträgen und Tanz im Schloßhotel Eutin. Sonntag, den 19. August 1956: 7.30 Uhr Wecken, 9.30 Uhr Gottesdienst auf der Freilichtbühne im Schloßpark, anschließend Öffentliche Kundgebung und Patenschafts-Übernahmen durch Kreis, Städte und Gemeinden. Redner: Sozialminister Asbach, Kreispräsident

Krüger, Landrat Tackmann und Vertreter des Patenkreises Neustettin. Nachmittags: Führung und Besichtigungsfahrten durch Eutin und Umgegend, Holsteinische Schweiz und Ostseebäder. Struves Buchdruckerei, Eutin.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1482 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Historisches Plakat zur Patenschaftsübernahme von 1956.]

So wurden im Jahre 1956, 11 Jahre nach dem Ende des 2. Weltkrieges und der damit verbundenen Vertreibung der Pommern aus ihren angestammten Lebensräumen, alle pommerschen Landsleute zur feierlichen Besiegelung der Patenschaften nach Eutin eingeladen.

Damals konnte und wollte noch niemand glauben, dass die Vertreibung endgültig war.

Alle träumten von einer Rückkehr in die alte Heimat, die schon vor Jahrhunderten von unseren Vorfahren unter großen Entbehrungen besiedelt und urbar gemacht wurde.

Trotz des großen Schmerzes um die verlorene Heimat und des erlittenen Unrechtes haben die Heimatvertriebenen bereits in den 50iger Jahren die Hand zur Versöhnung mit der polnischen Bevölkerung ausgestreckt.

Diese Geste zur Versöhnung wurde bis heute von den offiziellen Mitgliedern der polnischen Regierungen mehr oder weniger ignoriert.

Die Aussöhnung von Mensch zu Mensch ist dagegen auf einem guten Wege, wie die vielen Verbindungen zwischen den Menschen in Deutschland und Polen zeigen.



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Blick zur Bühne im Saal der Schlossterrassen in Eutin.



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Der Saal der Schlossterrassen in Eutin.

Es waren Stunden der Begegnung mit der Vergangenheit, dem Heute und der Zukunft. Viel Wissenswertes wurde weitergegeben, Kontakte geknüpft und Geschichten aus der alten Heimat erzählt. Es war ein sehr informatives und gelungenes Heimattreffen der Kreis- und Stadt-Neustettiner.

Erfreulicherweise engagieren sich auch sehr viele junge Leute für die Heimat ihrer Eltern, Großeltern und Vorfahren. So bleibt die Geschichte lebendig, und das Verständnis zum Miteinander der Völker wird unterstützt.

Die Heimatvertriebenen reichen schon seit Jahrzehnten die Hand zur Versöhnung. Sie muss nur endlich angenommen werden! Vielleicht gelingt es ja im vereinten Europa. Es ist sehr zu wünschen.



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Die Eröffnung des Patenschaftstreffens durch den Vorsitzenden des Heimatkreisausschusses Neustettin Herrn Dr. Siegfried Raddatz.



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Im kleinen Saal der Schlossterrassen fand vormittags ein Sonderprogramm statt.

Herr Dr. Raddatz las im Beisein des Autors Günter Damaske und seiner Gattin ausgewählte Kapitel aus dem Buch

„Ich war einer von Hitlers Kindern“

Danach zeigte Hans Rieck mit einem Videoprojektor Bilder aus Neustettin – vor 1945 – und danach bis heute.

Die Beiträge fanden großes Interesse bei den Teilnehmern.



Copyright 2006 Jürgen Klemann



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Zwischen den einzelnen Kapiteln erzählte der Autor Günter Damaske aus seinem Leben in der damaligen Zeit.

Kleine Anekdoten zum Schmunzeln, aber auch zum Nachdenken schlossen sich an.



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Der Vorsitzende des

H(eimat) K(reis) A(usschusses Neustettin

Herr Dr. Siegfried Raddatz

eröffnet den Festakt anlässlich des Patenschafts-Jubiläums und begrüßt die geladenen Gäste.



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Herr Wegener, als Stellvertreter für den leider verhinderten Kreispräsidenten des Kreises Ostholstein Herrn Richard Henneberg, übermittelt die Grußworte zum Patenschaftstag.



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Der Bürgermeister der Stadt Eutin, Herr Klaus-Dieter Schulz, überbringt die Grüße der Stadt Eutin zum Patenschaftstag.



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Herr Jens Rüdiger, Kulturreferent der
P(ommerschen) L(ands) M(annschaft) bei seinem Vortrag
„50 Jahre Patenschaft“.

Später erzählte er in einem Vortrag noch die Geschichte des neunfeldigen Pommernwappens und erläuterte die Entstehungsgeschichte.



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Herr Horst Jeschke, Vorsitzender des
H(eimat) K(reises) Stettin übermittelt seine Grüße zum Patenschaftstag.



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Herr Rüdiger Wolff moderierte den Nachmittag und trug Norddeutsche Lieder vor. Dabei begleitete ihn sein Orchester.



Copyright 2006 Jürgen Klemann



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Die Trachten- und Tanzgruppe aus Kiel führte zum Teil sehr alte überlieferte Tänze auf. Sie bildete damit einen bunten Abschluss der musikalischen Darbietungen.

Die Leiterin erläuterte die Geschichte der Tänze, deren Überlieferung und die Trachten.

Die Damen tragen bei den Tänzen bis zu 7 Unterröcke übereinander.

Zu Festtagen waren es auch bis zu 11 Stück übereinander. Dann war aber, aus verständlichen Gründen, Tanzen nicht mehr oder nur mit sehr viel Schweiß möglich.



Copyright 2006 Jürgen Klemann



Copyright 2006 Jürgen Klemann



Copyright 2006 Jürgen Klemann



Copyright 2006 Jürgen Klemann

Am Gedenkstein neben den Schlossterrassen wurde zur Erinnerung ein Kranz niedergelegt.

Am Sonntag trafen sich die Teilnehmer um 9:00 Uhr noch einmal zum Plausch in den Schlossterrassen. Um 10:00 Uhr fand in der Stadtkirche St. Michaelis ein evangelischer Gottesdienst statt. Dieser wurde von den beiden Pastorinnen Frau Sabrowski und Frau Löffelmacher zum Michaelisfest liebevoll und ungewöhnlich unter Mitwirkung der Kindergartenkinder gestaltet.

Die Teilnehmer des Neustettiner-Patenschaftstreffen wurden herzlich willkommen geheißen.

Anschließend nahmen alle am Stadtfest rund um die St. Michaeliskirche teil.

Damit endete das Heimattreffen anlässlich der 50jährigen Patenschaft des Kreises Ostholstein und der Stadt Eutin.

Auf Wiedersehen
beim Heimattreffen im nächsten Jahr in Eutin.

Bärwalder Treffen 2006 in Behringen

Bärwalder Treffen vom 6. bis 10. Oktober 2006 in Behringen bei Bispingen/ Lüneb.Heide

In diesem Jahr fand das Bärwalder Treffen, bedingt durch Schwierigkeiten mit dem bisherigen Hotel, in Behringen bei Bispingen in der Lüneburger Heide statt. Nachstehend einige Fotos vom Treffen.



Teilnehmer beim Bärwalder Treffen.



Teilnehmer beim Bärwalder Treffen.



Teilnehmer beim Bärwalder Treffen beim Vortrag von Dr. Siegfried Raddatz.



Teilnehmer beim Bärwalder Treffen beim Vortrag von Dr. Siegfried Raddatz.



„Gäste an den Tischen im Saal mit Holzdecke beim Baerwalder Treffen. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



Dr. Siegfried Raddatz bei seinem Vortrag.



Heinz Figura mit seinem Bruder.



Heinz Figura war bis zum 8.10.2006 Vorsitzender der Bärwalder.



Heinz Figura mit seinem Bruder.

Heinz Howe, ehemaliger Vorsitzender der Bärwalder.



Wolfgang von Heydebreck, neu gewählter Vorsitzender der Bärwalder.



Heinz Figura, der bisherige Vorsitzende der Bärwalder und Wolfgang von Heydebreck, neu gewählter Vorsitzender der Bärwalder, mit dem Wappen von Bärwalde.



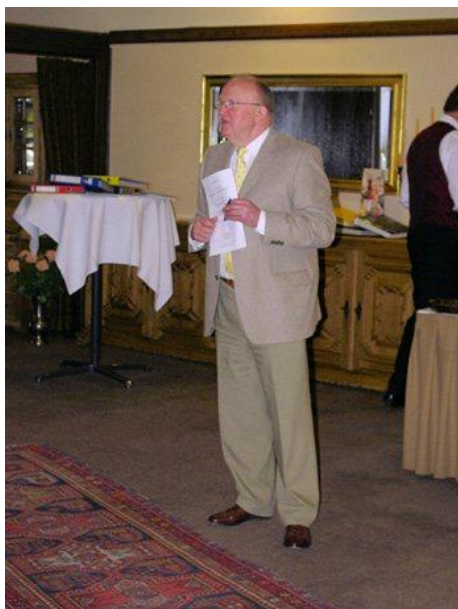
Dr. Siegfried Raddatz, Heinz Figura und Wolfgang von Heydebreck vor den Wappen von Neustettin, Tempelburg, Bärwalde und Ratzebuhr.

Alle Fotos von Herrn Guido Schlademann im Oktober 2006 aufgenommen.

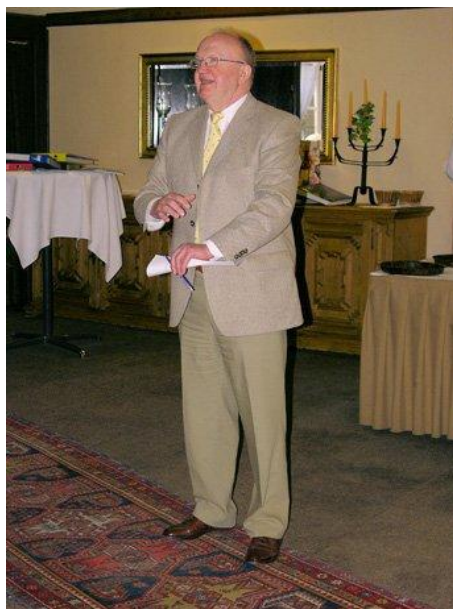
Treffen der Naß-/Trockenglienker/Vangerower 2007

Treffen der Naß-/Trockenglienker/Vangerower am 1. April 2007 in Kleinenbroich

In diesem Jahr fand das Treffen der Naß- und Trockenglienker mit den Vangerowern im Restaurant „Zur Traube“ in Korschenbroich-Kleinenbroich statt. Nachstehend einige Fotos vom Treffen.



Dr. Siegfried Raddatz eröffnete das Treffen der Naßglienker, Trockenglienker und Vangerower.



„Derselbe Redner beim Vortrag im Saal des NTV-Treffens 2007, im Hintergrund ein Kerzenleuchter. Hochformat von 345 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Runde Tische mit Gästen und Kerzenleuchtern im Saal beim NTV-Treffen 2007. Farbaufnahme von 280 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gäste an runden Tischen im Saal beim NTV-Treffen 2007. Farbaufnahme von 280 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Alle Fotos wurden von
Jürgen Klemann aufgenommen und sind gegen Kopieren geschützt.



„Tischgesellschaft im Saal mit Fluegel und Kamin beim NTV-Treffen 2007. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gaeste an einem runden Tisch mit Kerzenleuchter beim NTV-Treffen 2007. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Drei Personen an einem gedeckten Tisch im Saal beim NTV-Treffen 2007. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Drei aeltere Gaeste an einem runden Tisch mit Kerzenleuchter beim NTV-Treffen 2007. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Drei Gaeste an einem runden Tisch vor dem Fenster beim NTV-Treffen 2007. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Tischrunde mit Gaesten im Saal mit Fluegel beim NTV-Treffen 2007. Farbaufnahme von 515 Pixel Breite mit deutlich erkennbaren Gesichtern.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Tischrunde mit fuenf Gaesten und Kerzenleuchter beim NTV-Treffen 2007. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gaeste an einem runden Tisch im Saal beim NTV-Treffen 2007. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Mehrere besetzte Tische im holzvertaefelten Saal beim NTV-Treffen 2007. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Grosse Tischrunde mit acht Gaesten im Saal mit Fluegel beim NTV-Treffen 2007. Farbaufnahme von 515 Pixel Breite mit deutlich erkennbaren Gesichtern.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Dr. Siegfried Raddatz im Gespräch mit den Teilnehmern



„Tischgesellschaft beim Essen im Saal beim NTV-Treffen 2007. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Fuenf Gaeste beim Essen an einem runden Tisch mit Kerzenleuchter beim NTV-Treffen 2007. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Herr im dunklen Anzug steht auf dem Teppich im Saal beim NTV-Treffen 2007. Hochformat von 353 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Zwei Herren im Gespräch im Saal beim NTV-Treffen 2007. Hochformat von 352 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

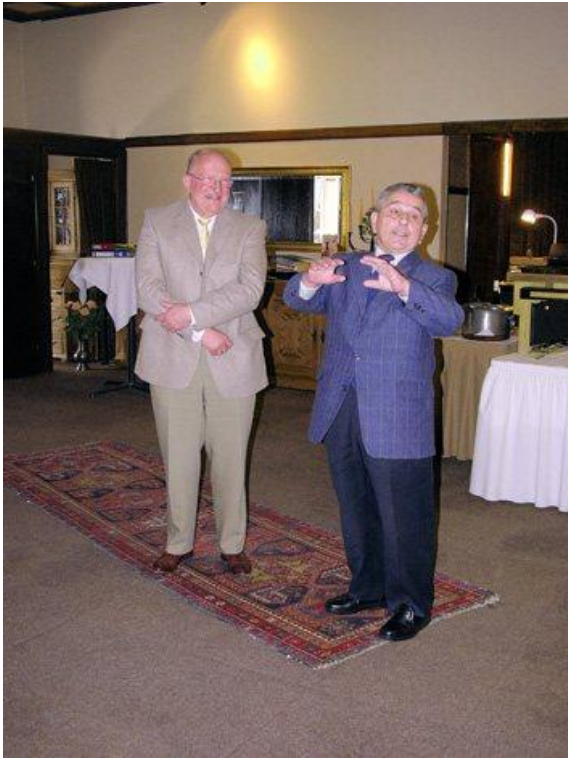
Nachdem alle Teilnehmer durch das reichhaltige Mittagessen gestärkt waren, kam das versprochene Dessert.

Herr Dieter Gums begann seinen Auftritt mit einem Geschenk an Herrn Dr. Raddatz, das selbst alle Staatsoberhäupter dieser Welt und auch der Papst nicht haben, nämlich

(Das überaus wertvolle Geschenk bleibt fürs erste den Teilnehmern des Treffens vorbehalten)

Weiter gings mit dem in Versform vorgetragenen Vortrag

„Hauptsache wir sind gesund“



„Zwei Herren im Saal, einer mit erhobenen Haenden bei einer Erzaehlung, beim NTV-Treffen 2007. Hochformat von 353 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Vortragender in Kostuem mit Weste, Fliege, weissen Handschuhen und Maske beim NTV-Treffen 2007. Hochformat von 353 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Nach einer kurzen Pause kündigte Herr Dr. Raddatz eine Rheinische Frohnatur an und die Geschichte nahm ihren Lauf.

Ein Lacher folgte dem Anderen bei diesen so wunderbar vorgetragenen humorvollen Geschichten mitten aus dem Leben.

Alle Anwesenden haben sich köstlich amüsiert.

Unser ganz besonderer Dank
gilt diesen wunderbaren Vorträgen
von
Herrn Dieter Gums



„Derselbe kostumierte Vortragende mit aus-
gebreiteten Armen beim NTV-Treffen 2007.
Hochformat von 353 Pixel Breite.“ (Beschrei-
bung des Herausgebers)



„Kostuemerter Vortragender mit Maske und
Weste im Saal beim NTV-Treffen 2007. Hoch-
format von 353 Pixel Breite.“ (Beschreibung des
Herausgebers)



„Gruppe aelterer Damen und Herren in Sesseln und an einem gedeckten Tisch bei einem Treffen des Neustettiner Turnvereins
2007. Heller Raum mit Gardinen und modernem Wandbild.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Es war eine sehr gelungene Veranstaltung. Bei angeregter Unterhaltung und Austausch von Erinnerungen vergingen die Stunden wie im Fluge. Der Humor, das Hier und Heute kamen nicht zu kurz. Die Vergangenheit und die alte Heimat wird nicht vergessen, aber der Blick richtet sich optimistisch auf das Heute und in die Zukunft.

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2007

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen am 14. März 2007 in Bornheim-Widdig

In diesem Jahr fand das Rheinische Ratzebuhrer-Treffen in den Rheinterrassen in Bornheim-Widdig statt.



Dr. Siegfried Raddatz eröffnete das Rheinische Ratzebuhrer-Treffen und verlas Grußbotschaften von in diesem Jahr leider verhinderten Ratzebuhrern.

Alle Fotos wurden von Jürgen Klemann aufgenommen.

Der größte Teil eines Transports aus Ratzebuhr landete Ende August 1946 nach Zwischenstationen in Stettin-Scheune, Uelzen und Wipperfürth in der Köln-Bonner Bucht und um Dormagen herum. Weil viele Ehemalige nicht mehr lange Reisen auf sich nehmen, wurde zum 2. Mal ein Treffen in Widdig in den Rheinterrassen organisiert. Der Ort liegt zwischen Wesseling und Bonn, und die Rheinterrassen thronen auf der Uferkante oberhalb des Flusses.

Nach Süden schaut man über den Rhein und das Herseler Werth bis zum Siebengebirge. Strahlender Sonnenschein ließ den Strom wie ein silbernes Band aufleuchten. Beste Bedingungen, beste Stimmung! „Der Ring erup, de Ring eraf“ waren über 40 Teilnehmer gekommen, eine Besucherin sogar aus Jena. Und auch der langjährige Sprecher der Ratzebuhrer, Herr Gerhard Breitzke mit Ehefrau Lieselotte, hatte es sich nicht nehmen lassen, die weite Reise von Hamburg auf sich zu nehmen.

Das Datum traf den 101. Geburtstag der ältesten Ratzebuhrerin, Frau Frieda Gehrke, geb. Boncies. Sie war nicht zugegen, aber wir schickten ihr einen herzlichen Glückwunsch in ihr Pflegeheim.

Weitere Senioren hatten telefonisch dem Treffen Erfolg gewünscht



„Lange Tafel mit Gaesten und einem stehenden Herrn beim Ratzebuhrer Treffen 2007. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.

„ (Beschreibung des Herausgebers)

und Grüße bestellt: Emma Hollatz (100), Anneliese Hübner, geb. Loebe (98) und Elisabeth von Chamier, geb. Rasch (96). Die älteste anwesende Person war Frau Gerda Bleck mit 86 Jahren.

Immer wieder gab es ein großes Hallo, wenn die Gäste nach und nach eintrafen. Schnell herrschte eine fröhliche Stimmung. Im Mittelpunkt stand das persönliche Gespräch.



„Gäste an den Tischen im Gastraum mit Fachwerksaeule beim Ratzebuhrer Treffen 2007. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“
(Beschreibung des Herausgebers)



„Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Gastraum beim Ratzebuhrer Treffen 2007. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“
(Beschreibung des Herausgebers)

„Kennst Du noch , weißt Du noch , hast Du noch ?„ Und man musste traurig feststellen, dass viele Fragen wohl nie mehr werden beantwortet werden können.

Bald gingen Alben mit Bildern von daheim, von vor 1945 und von vielen Reisen der letzten Zeit, von Tisch zu Tisch. Dr. Raddatz zeigte eine Fotoserie von 1996, als er einen Rundgang um den verwunschenen, stillen Schulensee im Wald nach Landeck zu gemacht hatte. Auf dem Rückweg hatte er die Badeanstalt am Wockingsse vor den Toren Ratzebuhrs fotografiert. Und diese Bilder weckten bei allen Teilnehmern helle Begeisterung, erinnerte sich doch jeder an schöne, sommerliche Kindheitserlebnisse mit manchem Streich und manchem Erfolg.

„Vom Drei-Meter-Turm sprangen doch nur die Jungs.“

„Nein!„ trumpfte Emma auf, „ich bin auch gesprungen. – Aber im Stand, und ich habe mir die Nase zugehalten.“ Anerkennendes Lachen begleitete ihren Triumph.



„Gäste im Gastraum und ein Teilnehmer mit Kamera beim Ratzebuhner Treffen 2007. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite.
„ (Beschreibung des Herausgebers)

Ab 18 Uhr – die Sonne leuchtete noch voll – verabschiedete man sich, glücklich, mal wieder ‚unter sich‘ gewesen zu sein und mit dem Versprechen, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Dr. Siegfried Raddatz



Neuankömmlinge werden herzlich begrüßt.



„Gaeste an einem Tisch im Gastraum beim Ratzebuhrer Treffen 2007. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gaeste an einem gedeckten Tisch am Fenster beim Ratzebuhrer Treffen 2007. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Drei Teilnehmerinnen an einem Tisch unter der Garderobe beim Ratzebuhrer Treffen 2007. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Stehende und sitzende Teilnehmer im Gastraum beim Ratzebuhrer Treffen 2007. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Zwei Herren im Gesprach an einem Tisch mit Unterlagen vor gerahmten Gruppenfotos beim Ratzebuhrer Treffen 2007. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Dr. Siegfried Raddatz im Gespräch mit dem Ansprechpartner der Ratzebuhrer, Gerhard Breitzke.



„Tischrunde mit Gästen im hellen Gastraum beim Ratze-
buhrer Treffen 2007. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“
(Beschreibung des Herausgebers)



„Teilnehmer an den Tischen im Gastraum beim Ratzebuhrer
Treffen 2007. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschrei-
bung des Herausgebers)



„Gäste beim Essen an den Tischen im Gastraum beim Ratzebuhrer Treffen 2007. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite.“ (Beschrei-
bung des Herausgebers)



„Gastraum mit dunklen Deckenbalken und gedeckten Tischen voller Gäste beim Ratzebuhner Treffen 2007. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite mit deutlich erkennbaren Personen..“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gäste beim Essen im Gastraum mit Fachwerksäule und Schrank beim Ratzebuhner Treffen 2007. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Gerhard Breitzke überbrachte Grußworte an die Teilnehmer des Treffens und erzählte Geschichten und Anekdoten aus Pommern.



Dr. Raddatz spricht über das Leben heute in Polen und wirbt für die Völkerverständigung.

Es war eine gelungene Veranstaltung. Bei angeregter Unterhaltung und Austausch von Erinnerungen vergingen die Stunden wie im Fluge. Das Hier und Heute kam auch nicht zu kurz.

Die Vergangenheit und die alte Heimat wird nicht vergessen, aber der Blick richtet sich optimistisch auf das Heute und in die Zukunft.

Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2007 in Eutin

So wurden die Besucher des Neustettiner-Treffens zur 51. Jahrfeier der Patenschaft zwischen Eutin und Neustettin, durchgeführt vom 28. bis 30. September 2007 in den Schlossterrassen von Eutin, bei der Einfahrt nach Eutin begrüßt.

Eins muss man den Neustettinern ja lassen: Sie sind treu! Ihr Heimatkreisausschuss (HKA) hatte nämlich in den letzten drei Jahren viel Präsenz von ihnen erwartet. Vor zwei Jahren das Heimattreffen in Eutin, dann das Pommerntreffen in Travemünde im Mai 2006 und im September des gleichen Jahres das große Treffen anlässlich der 50jährigen Patenschaft der Stadt Eutin und des Kreises Ostholstein zur Stadt und zum Kreis Neustettin und nun das Heimattreffen, zu dem wieder 180 Landsleute angereist waren. Es waren zwar etwas weniger Teilnehmer als im Vorjahr, was aber wegen des schlechten Wetters verständlich war. Bereits am Freitag waren viele ehemalige Neustettinerinnen und Neustettiner angereist und trafen sich im schön gelegenen Heimatmuseum am Schlossplatz 1 sowie in der Gaststätte der Schlossterrassen.

Am Sonnabend begann das Programm bereits um 8.30 Uhr mit einer Totenehrung am Neustettiner Gedenkstein neben dem Heimatmuseum, an der etwa 30 Personen teilnahmen. Nach der Niederlegung eines Gestecks hielt Herr Hans Rieck, der Kultur und Pressereferent des HKA, eine Ansprache zum Gedenken an unsere Toten. Er erinnerte dabei an Persönlichkeiten, die dazu beigetragen haben, dass Neustettin als eine Perle Hinterpommerns galt sowie an solche, die sich nach der Vertreibung über Jahrzehnte hinweg für die Belange Neustettins, Pommerns und der Heimatvertriebenen eingesetzt haben, wie Ulrich Schreiber, langjähriger Vorsitzender des HKA Neustettin, und Heinz Jonas, der viel für die Aufarbeitung der Geschichte Neustettins geleistet hat.



Hans Rieck bei der Ansprache zum Gedenken an unsere Toten.

Um 9 Uhr wurde der Saal der Schlossterrassen geöffnet, und die Neustettiner suchten die vorbereiteten Tische auf, um erste persönliche Gespräche zu führen und Kontakte zu knüpfen.

Um 10 Uhr begrüßte der Vorsitzende des HKA, Herr Dr. Siegfried Raddatz, die Teilnehmer und bat Herrn Rieck, seine Ansprache zur Totenehrung vor der Versammlung zu wiederholen.

(Anmerkung des webmasters:

Diese Rede kann im Wortlaut über die Seite „
Heimattreffen“

und weiter zu „

Totengedenken beim Heimattreffen 2007 am 29.9.2007 in Eutin

„ nach gelesen werden).

Dr. Raddatz dankte Hans Rieck für seine Ausführungen, in denen er nicht nur das persönliche Leid unserer Landsleute gewürdigt, sondern diese Ereignisse in einen größeren geschichtlichen Rahmen gestellt habe. Er nahm sodann Bezug auf die Feier zur 50jährigen Patenschaft in Eutin im letzten Jahr und erklärte, dass wir jetzt wieder zum üblichen Zweijahresrhythmus zurückkehren.

Dr. Raddatz wies daraufhin, dass der HKA neu gewählt werden muss, weil seine Amtszeit endet. Er erläuterte das Tagesprogramm und gab seiner Freude darüber Ausdruck, dass unsere Einladung nach Szczecinek, unserer Heimatstadt Neustettin, drei Personen angenommen haben, der Bürgermeister Herr Jerzy Hardie-

Douglas, Frau Malgorzata Kuszmar und Herr Jaroslaw Pietrzyk, der zusammen mit Frau Kuszmar Neustettinerinnen und Neustettiner über ihre Erlebnisse kurz nach dem Herannahen der Roten Armee befragen möchte. - Leider habe Herr Hardie-Douglas absagen müssen, weil er erkrankt sei.

Danach erstattete Dr. Raddatz den Rechenschaftsbericht für die vergangene Amtszeit von 2003 bis 2007. Er erwähnte unsere Heimatzeitung Mein Neustettiner Land, die nach dem Rücktritt von Frau Brigitte Jonas von ihm allein redigiert werde. Die Broschüre erscheint zweimal jährlich, werde ausschließlich von Spenden finanziert und sei erfolgreich. Dr. Raddatz dankte allen Spenderinnen und Spendern und darüber hinaus allen Landsleuten, die ihm Beiträge und Fotos schickten. Die Adressenliste umfasse zur Zeit etwa 3600 Anschriften.

Im Berichtszeitraum 2003 bis 2007 habe der HKA zu drei Treffende in Eutin eingeladen: 2005, dann das Jubiläumstreffen 2006 mit der Herausgabe eines Jubiläumsheftes und das jetzige Treffen. Darüber hinaus fanden Treffen der Bärwalder, der Ratzebuhrer und viele Dorftreffen statt, an denen auch Vertreter des HKA teilnahmen.

Der HKA habe mit der Fa. Radmer-Reisen zwei Heimatfahrten nach Neustettin organisiert, die von ihm (2005) und Herrn Podewils (2007) begleitet wurden. Weitere Heimatreisen habe es von den Ratzebuhrern, den Tempelburgern und von vielen Dorfgruppen gegeben, z.B. von Grünewald, Sparsee und Stepen.

(Anmerkung des webmasters:

Die Reiseberichte können unter „
Reiseberichte
„ nach gelesen werden).

Seit 2005 sei der HKA Neustettin im Internet vertreten unter www.neustettin.de. Diese website, die von Herrn Jürgen Klemann betreut werde, umfasse jetzt 72 Seiten und werde gut besucht.

Wir streben gute Beziehungen mit den in unserer alten Heimat lebenden Polen auf der Grundlage der geschichtlichen Wahrheit an.

In einigen Orten wie Sparsee (Spore), Stepen (Stepien), Rackow (Rakowo) und jetzt ganz neu in Grünwald (Mieszalki) wurden im Zusammenwirken mit polnischen Partnern und Behörden Gedenksteine zu Ehren unserer Toten errichtet.

Vor einigen Monaten haben die Stadtverordneten von Szczecinek mit großer Mehrheit beschlossen, dass in den Parkanlagen am Streitzigsee ein Gedenkstein für die Toten in Neustettin aufgestellt werden darf. Wir seien gegenwärtig noch in der Planungsphase.

Dr. Raddatz wies auf den Neustettiner Kreisverband e.V. (NKV) hin, der Träger unseres Heimatmuseums in Eutin ist. Dieser Verein habe gegenwärtig 26 Mitglieder. Im Vorstand seien Frau Gudrun Wölk, Herr Hans- Jürgen Keun und er. Der Verein sei bestrebt, den Wert der Exponate des Museums zu steigern. Der NKV verwalte noch etwa 500 Feldpostbriefe und -karten deutscher kriegsgefangener Soldaten aus den Jahren 1944 bis 1947. Anfragen dazu können an das Museum oder ihn gerichtet werden.

Unsere Patenstadt Eutin begehe in diesem Jahr das Jubiläum 750 Jahre Stadtrechte, zu dem wir alle herzlich gratulieren.

Abschließend dankte Dr. Raddatz allen Mitgliedern des Heimatkreisausschusses Neustettin für ihre Arbeit, aber auch allen übrigen Landsleuten sowie den Vertretern des Kreises Ostholstein und der Stadt Eutin, die uns bei unserer Arbeit unterstützt haben.

Überraschend erschien eine polnische Reisegruppe unter der Leitung von Bürgermeister Krzystof A. Sysko aus Grzmiaca/Gramenz, die vom Vorsitzenden eingeladen und von den Neustettinern beim Einzug stehend mit Beifall begrüßt wurde. Herr Sysko bedankte sich für die freundliche Begrüßung und wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf.



Bürgermeister Krysto A. Sysko aus Grzmiaca/Gramenz.



Teilnehmer der Reisegruppe aus Grzmiaca/Gramenz.

Das Wetter hatte sich gebessert, und die Mittagspause wurde von den Neustettinern zu Spaziergängen am Ufer des schönen Großen Eutiner Sees genutzt, während der neugewählte HKA zu seiner ersten Sitzung zusammentrat, um über die Arbeitsgebiete seiner Mitglieder zu entscheiden.

Um 15 Uhr erschienen die Ehrengäste, die von Dr. Raddatz herzlich begrüßt wurden. Er teilte mit, dass unser Ehrenmitglied, Herr Otto Below (93), sich zur Genesung in einer Reha-Klinik aufhalte. Er wäre gerne bei uns gewesen und lasse alle herzlich grüßen.

Dr. Raddatz bedauerte es, dass der Bürgermeister der Stadt Szczecinek, Herr Jerzy Hardie-Douglas, wegen einer Erkrankung kurzfristig abgesagt hatte. Herr Hardie-Douglas habe sich im Stadtrat für die Errichtung eines Gedenksteines zu Ehren unserer Toten eingesetzt, wozu wir ihm zu Dank verpflichtet seien.

Es folgten die Ansprachen von Kreispräsident Richard Henneberg und Bürgermeister Klaus-Dieter Schulz. Herr Henneberg gratulierte den Mitgliedern des neuen HKA zur Wiederwahl und bekannte sich zur Patenschaft, die auch heute noch unverzichtbar sei und ihre Berechtigung habe wie zu der Zeit vor 51 Jahren, als der Verlust der Heimat noch sehr frisch war. Nach der Vertreibung sei eine große Zahl von Heimatvertriebenen aufgenommen und integriert worden, für die der Kreis Ostholstein eine zweite Heimat geworden sei und bleiben werde.



Kreispräsident Richard Henneberg.



Dr. Raddatz bei der Vorstellung des neuen Vorstandes und der Kassenprüfer.

Bürgermeister Schulz erinnerte an das Treffen anlässlich des 50jährigen Bestehens der Patenschaft im vorigen Jahr, das er noch in guter Erinnerung habe.

Inzwischen habe Eutin ein weiteres Jubiläum feiern können, nämlich 750 Jahre Stadtrechte für Eutin, das unter dem Motto. Mit Tradition in die Zukunft gestanden habe.

Dies gelte auch für die Patenschaft zu den Heimatvertrieben der Stadt Neustettin, mit denen Eutin sich in fester Tradition verbunden fühle. Er wies auf das Begrüßungstransparent für die Gäste aus dem ehemaligen Neustettin hin und hieß auch die Gäste aus Szczecinek willkommen. In der heutigen Zeit sei es sinnvoll und wichtig miteinander zu sprechen und zu kommunizieren.

Wir müssen den jungen Leuten berichten und schriftlich hinterlassen, was wir erlebt haben und auf keinen Fall wieder erleben wollen. Darum habe er eine Bitte: „Geben Sie den jungen Leuten eine Chance!„

Dr. Raddatz dankte den Herren Henneberg und Schulz für ihre Ausführungen und bat Herrn Jaroslaw Pietrzyk aus Szczecinek als Vertreter der jungen polnischen Generation, das Wort zu ergreifen.

Herr Pietrzyk erklärte, dass er aktiv in der historischen Gesellschaft, Prof.-Karl-Trümpel-Verein tätig sei, deren Interesse der Aufarbeitung der jüngeren Geschichte gelte und die das Jubiläum 700 Jahre Stadt Neustettin/Szczecinek vorbereite.

Das alte Neustettin sei sicher eine andere Welt als das heutige Szczecinek, was aber die Polen und die Deutschen verbinde, sei der gleiche Ort. Er würde sich freuen, wenn er mit Neustettinerinnen und Neustettinern über ihre Erlebnisse bei Ende des Krieges sprechen und darüber Aufzeichnungen machen könnte.

Als Gastgeschenk überreichte er Dr. Raddatz Bilder und Fotos von Neustettin, u.a. Reproduktionen von Gemälden des Neustettiner Malers Paul Stubbe. Die Ansprache von Herrn Pietrzyk wurde von Frau Lucyna Raddatz übersetzt.

Dr. Raddatz dankte Herrn Pietrzyk für seine Ausführungen und bekräftigte, dass unser Schicksal mit dem unserer polnischen Nachkommen verwoben ist. Er bitte daher, alles für zukünftige Generationen aufzuschreiben. Er biete unseren polnischen Partnern an, Gespräche über alles zu führen, Themen, die uns verbinden und andere, die uns vielleicht noch trennen. Vor uns stehe die 700-Jahr-Feier der Stadt im Jahre 2010, die 635 Jahre die deutsche Stadt Neustettin war und seit 65 Jahren die polnische Stadt Szczecinek ist. Zu einer gleichberechtigten Partnerschaft gibt es keine Alternative.



Bürgermeister Klaus-Dieter Schulz.



Herr Jaroslaw Pietrzyk.

Anschließend dankte Dr. Raddatz allen, die mit uns verbunden sind, für die gute Zusammenarbeit, auch denen, die heute nicht dabei sein können, wie der Szczecineker Bürgermeister, Herr Hardie-Douglas, und Frau Malgorzata Kuszmar. Er dankte den Paten, die zu uns halten, der Kreis Ostholstein und die Stadt

Eutin, und schloss mit den Worten: „Wir werden weiterhin in Eutin tagen, und wir werden weiterhin in die Heimat fahren,,.

Die Veranstaltung endete mit dem gemeinsamen Singen des Pommernliedes und klang stimmungsvoll aus mit der Musik der Jugendgruppe Fissau und des Shanty-Chors aus Plön.



Orchester der Jugendgruppe Fissau.



Shanty-Chor "Windjammer" aus Plön.

Am Sonntag nahmen viele ehemalige Neustettiner am evangelischen Gottesdienst in der Stadtkirche St. Michaelis mit Propst Wiechmann teil. Das Neustettiner Heimattreffen endete in den Schlossterrassen und im Heimatmuseum mit einem letzten Austausch von Gedanken und Erinnerungen.

Martin Podewils, Travemünde - früherer Grünewald



Blick zur Bühne.



Blick in den Saal.

**Liebe Stadt und Kreis Neustettiner,
liebe Neustettin-Freunde!
Wir sagen
"Aufwiedersehen"
und freuen uns auf Euren Besuch beim nächsten
Heimattreffen im Jahr 2009 in Eutin.**

Liebe Stadt und Kreis Neustettiner, liebe Neustettin-Freunde! Wir sagen „Aufwiedersehen“ und freuen uns auf Euren Besuch beim nächsten Heimattreffen im Jahr 2009 in Eutin.

Totenehrung 2007 in Eutin

Totenehrung am 29. September 2007 beim Treffen der Kreis Neustettiner in Eutin

Am frühen Morgen des 29. September 2007 trafen sich Teilnehmer des Kreis-Neustettiner-Treffens um 8.30 Uhr am Neustettiner Gedenkstein, neben dem Heimatmuseum für den Kreis Neustettin, unmittelbar vor dem Schloss in Eutin, um der verstorbenen Neustettiner aus Kreis und Stadt zu gedenken.

Liebe
Neustettiner Landsleute,
meine
Damen und Herren!



„Findling mit eingemeißelter Inschrift auf der Wiese, davor ein Blumengebinde mit blau-weißen Schleifen, aufgenommen 2007 in Eutin.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Wieder einmal haben wir uns, heute zu früher Stunde hier, am Gedenkstein, der seit dem 675. Jahr der Gründung unserer Stadt die Lebenden mahnt, versammelt, um unserer teuren Toten zu gedenken!



„Teilnehmergruppe im Regen am Gedenkstein in Eutin bei der Kranzniederlegung 2007. Querformat von 709 Pixel Breite.“
„ (Beschreibung des Herausgebers)

Ich möchte diese Ehrung mit den Worten unseres Bundespräsidenten Horst Köhler einleiten, die er zum 60. Jahrestag des Kriegsendes von 1945 vor zwei Jahren fand:

„Wir Deutschen blicken mit Schrecken und Scham zurück auf den von Deutschland entfesselten Zweiten Weltkrieg und auf den von Deutschen begangenen Zivilisationsbruch Holocaust.

Wir trauern um alle Opfer Deutschlands, um die Opfer der Gewalt, die von Deutschland ausging, und um die Opfer der Gewalt, die auf Deutschland zurückschlug.

Wir trauern um alle Opfer, weil wir gerecht gegen alle Völker sein wollen, auch gegen unser eigenes.

Wir werden die zwölf Jahre der Nazidiktatur und das Unglück, das Deutsche über die Welt gebracht haben, nicht vergessen, aber wir sehen unser Land in seiner ganzen Geschichte, und darum erkennen wir auch, an wie viel Gutes wir Deutschen anknüpfen konnten, um über den moralischen Ruin der Jahre 1933 bis 1945 hinauszukommen.

Unsere ganze Geschichte bestimmt die Identität unserer Nation. Wer einen Teil davon verdrängen will, der versündigt sich an Deutschland.,

Wir hier heute morgen denken an alle ehemaligen Bewohner unseres Neustettiner Landes, die in der wechselvollen Geschichte unserer Heimat immer wieder durch Grenzkonflikte, Kriege und Raubzüge, in sich anschließenden Hunger- und Notzeiten, bei den großen Stadtbränden sowie wie durch Seuchen wie den ‚schwarzen Tod‘, die Pest, ihr Leben verloren haben. Das war nach 1759, besonders aber um 1630 der Fall. Persanzig, Sparsee und Küdde waren fast menschenleer. In Neustettin waren nur noch ein Drittel der Häuser bewohnt, zwei Drittel standen leer.

Nach dem 30-jährigen Krieg und der Pest hieß es darum zu Recht in dem bekannten Kinderlied: „Pommernland ist abgebrannt!“

Ganz besonders denken wir an die vielen jungen Menschen, die in der Blüte ihrer Jahre als Soldaten auf den Schlachtfeldern verbluten mussten. Auf dem Kreiskriegerdenkmal, das früher in den Anlagen an der Parkbrücke stand, waren auf acht Tafeln die Namen von 103 Soldaten und Offizieren verzeichnet, die in den deutsch-französischen Kriegen des 19. Jahrhunderts gefallen waren.

Wir denken aber auch an all die verdienten Einwohner, die nach Verwüstungen und Kriegen immer wieder durch ihr unermüdliches Wirken zum Wohle der Stadt dazu beitrugen, dass Neustettin zur 600-Jahrfeier als eine ‚Perle unter den pommerschen Städten‘ bezeichnet werden konnte. – Sie konnten danach noch in heimatlicher Erde ruhen.

Wir denken dabei an Johann Samuel Kaulfuß, der das Hedwig-Gymnasium zu neuer Blüte führte. „Sein Gutes ging auf andere über!„. Diese Worte können wir heute noch auf dem Denkmal, das einst dankbare Schüler für ihren Direktor errichteten, lesen.

Oder wir erinnern uns an den Kreisgerichtsdirektor Stellter, an Schmiedicke und Bennewitz, die die herrlichen Anlagen am Streitzigsee schufen. Sie seien nur stellvertretend für all die anderen genannt.

Viel Kummer und Leid brachten die beiden letzten Weltkriege für die Stadt und den Kreis Neustettin. Im ersten Weltkrieg sind 470 unserer Landsleute gefallen. Unter ihnen auch viele Lehrer und viele Gymnasialisten, wie der einzige Sohn unseres Historikers Professor Karl Tümpel. Ein Gedenkstein auf dem Schulhof erinnerte früher daran.

Auf einem Mahnmal in der Infanteriekaserne war zu lesen, dass vom ‚Regiment Generalfeldmarschall von Mackensen‘ hundert Offiziere und 2771 Unteroffiziere und Mannschaften (im Felde) blieben.

Ein weiteres Gefallenen-Ehrenmal war in der Nikolaikirche angebracht. Der Maler Paul Stubbe malte eine Gruppe von Personen, die um gefallene Söhne oder Ehegatten trauern. Einigen von ihnen gab er porträtähnliche Züge bekannter Neustettiner.

Alles Bisherige wurde übertroffen von den Ereignissen zum Ende des Zweiten Weltkrieges, die viele von uns selbst erlebt haben.

Schon vorher häuften sich die Gefallenen-Anzeigen in der Neustettiner Kreiszeitung. Fast jeder hat Angehörige im Krieg, auf der Flucht in den eisigen Wintertagen, beim Überrollen durch die Rote Armee und später durch Russen und Polen bis zur Vertreibung aus der Heimat verloren. Wer meinte, den Verfolgungen durch die marodierende russische und polnische Soldateska entkommen zu sein, geriet später in den anglo-amerikanischen Bombenterror, wie zum Beispiel beim Großangriff auf Swinemünde. Tausende ruhen auf dem Golm, der höchsten Erhebung auf der Insel Usedom.

In unser Gedenken schließen wir auch unsere ehemaligen jüdischen Mitbürger ein, deren Gotteshaus zweimal ein Raub der Flammen wurde, die zum Teil schon Anfang der dreißiger Jahre aus der Stadt vertrieben wurden und später der Vernichtung zum Opfer fielen. Ihre Friedhofskapelle ist heute eine kleine evangelische Kirche.

Erinnert sei auch an die 119 französische Soldaten, die auf dem Rückzug der Armeen Napoleons aus Rußland um 1812 an Krankheiten und Entkräftung gestorben waren und auf dem Sankt-Jürgen-Berg in Massengräbern beigesetzt wurden. Heute erinnert dort ein polnisch-französisches Denkmal an sie. Für die Bewohner auf den Dörfern und in der Stadt ist ‚de Franzosentid‘ auch eine schlimme, leidvolle Zeit gewesen.

Wir denken heute aber auch ganz besonders an die Landsleute, die sich über Jahrzehnte für Pommern, für unser Neustettin im pommerschen Südostwinkel eingesetzt haben, an jene, die noch oft gemeinsam mit uns hier an diesem Stein gestanden haben.

Erst kürzlich verstarben:

Ulrich Schreiber

, langjähriger Vorsitzender des Heimatkreises Neustettin,

verstorben am 21. August 2006;

er hat mit seinem Bruder Friedrich Karl diesen Stein gestiftet.

Gisela Husen

, lange Zeit Schriftwart des Schülervereins, verstorben am 15. Januar 2007

.

Am Rande des Friedhofes auf dem Ritzigberg wird seit einigen Jahren mit einem Lapidarium, einer Sammlung alter deutscher Grabsteine, an die ehemaligen Bewohner der Stadt Neustettin erinnert. Auf 108 Grabsteinen finden wir dort 125 deutsche Namen. An einigen der Steine findet man manchmal Blumen oder Kerzen. Der Pfarrer im Ruhestand, Herbert Bunde aus Zinnowitz, sah dort den Grabstein seiner Mutter wieder. Schüler des Gymnasiums von Szczecinek pflegen diese Gedenkstätte.

Bald werden wir in Szczecinek in den Anlagen an unserem geliebten Streitzigsee, in der Umgebung, wo früher einmal das Kriegerdenkmal und ein Obelisk zu Ehren des Gerichtsdirektors Stellter standen, einen Gedenkstein für die ehemaligen Einwohner der Stadt und des Landkreises vorfinden. Bei zukünftigen Besuchen in der Heimatstadt können wir dann dort mit Blumen und einem stillen Gruß unserer teuren Toten gedenken.



„Redner in Anorak mit Manuskript bei der Feierstunde am Gedenkstein in Eutin 2007. Hochformat von 254 Pixel Breite.

„ (Beschreibung des Herausgebers)

Wir gehen dahin und wandern
von einem Jahr zum andern,
Wir leben und gedeihen
vom Alten bis zum Neuen.

Durch so viel Angst und Plagen,
durch Zittern und durch Zagen,
durch Krieg und große Schrecken,
Die alle Welt bedecken.

Schleuß zu die Jammerpforten
Und lass an allen Orten,
wo Krieg und Blutvergießen,
Die Friedensströme fließen.

Ehren wir nach diesen Versen von Paul Gerhardt nun unsere unvergessenen Toten mit einer Minute des Schweigens, des stillen Gedenkens. – Ich danke Ihnen!

Hans Rieck, Wolgast, früher Neustettin

Fotos von Jürgen Klemann

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2008

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen am 19. März 2008 in Bornheim-Widdig

Auch in diesem Jahr fand das Rheinische Ratzebuhrer-Treffen wieder im Restaurant „Rheinterrassen“ in Bornheim- Widdig statt. Das Wetter war schon richtig Aprilmäßig, mit Sonne, Regen und Schnee, aber das störte die Ratzebuhrer überhaupt nicht.

In fröhlicher Runde und bei angeregter Unterhaltung vergingen die Stunden wie im Fluge. Die älteste Teilnehmerin war wenige Tage vorher 90 Jahre alt geworden.

Eine Teilnehmerin aus dem Raum Stuttgart war zum ersten Mal dabei und fand einen ehemaligen Mitbewohner aus ihrem Haus in Ratzebuhr.

Es war wieder sehr schön und hat allen Teilnehmern sehr viel Freude bereitet. Herr Dr. Raddatz verlas Grußbotschaften und verkündete Neuigkeiten aus der alten Heimat. Das Pommernlied wurde angestimmt und Geschichten aus Pommern verlesen.

Eine rundum gelungene Veranstaltung, die sicher ihre Wiederholung in der Zukunft findet. Der Dank der Teilnehmer gilt dem Organisator, Herrn Dr. Raddatz, für die Vorbereitung und Durchführung dieses Heimattreffens.



„Gäste an blau gedeckten Tischen im Restaurant Rheinterrassen beim Ratzebuhler Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Besetzte Tischreihen im Saal des Restaurants Rheinterrassen beim Ratzebuhler Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Sieben Gäste an einer Tafel im Restaurant Rheinterrassen beim Ratzebuhler Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Voll besetzte Tafeln im Restaurant Rheinterrassen beim Ratzebuhrer Treffen 2008. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Lange Tafel mit vielen Gaesten im Restaurant Rheinterrassen beim Ratzebuhrer Treffen 2008. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Lange besetzte Tafel im Restaurant Rheinterrassen beim Ratzebuhrer Treffen 2008, im Vordergrund eine Dame in Rot. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



Diese Karte ist urheberrechtlich geschützt und darf nicht kopiert und/oder anderweitig verwendet werden.

Alle Fotos wurden von Jürgen Klemann aufgenommen.

Ein wahrer Schatz ist diese Karte von Ratzebuhr mit allen Namen der Bewohner in den jeweiligen Häusern der einzelnen Straßen mit Stand von 1938.

Diesen Schatz verdanken wir
Herrn Erwin Thiel.



Herr Dr. Raddatz begrüßte die Teilnehmer des Heimattreffens.



„Gäste an den blau gedeckten Tischen mit Mappen und Getränken beim Ratzebuhrer Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Redner mit Blatt in der Hand vor den Tischreihen beim Ratzebuhrer Treffen am 19. März 2008. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Vier Gaeste an einem Tisch mit Getraenken und Unterlagen beim Ratzebuhner Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gaeste an einer blau gedeckten Tafel am Fenster beim Ratzebuhner Treffen am 19. Maerz 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Stehende und sitzende Teilnehmer im Gastrraum beim Ratzebuhner Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Vier Teilnehmerinnen und ein Teilnehmer im Gespraech an der Tafel beim Ratzebuhner Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Zwei Herren im Gespraech vor einem Schrank und gerahmten Bildern beim Ratzebuhner Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Begrueussung mit Handschlag an der Tafel beim Ratzebuhner Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Zwei Teilnehmerinnen an der Tafel beim Ratzebuhner Treffen 2008, eine im pinkfarbenen Blazer. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Drei aeltere Teilnehmerinnen nebeneinander an der Tafel beim Ratzebuhner Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Blick durch den Gastraum mit blau gedeckten Tischen und Gaesten beim Ratzebuhner Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite..“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Volles Lokal mit Gaesten an den Tischen beim Ratzebuhrer Treffen am 19. Maerz 2008. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite.
„ (Beschreibung des Herausgebers)



„Sechs Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einer Tafel unter der Garderobe beim Ratzebuhrer Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Blick in den Gastraum mit blau gedeckten Tischen und Gaesten beim Ratzebuhrer Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Besetzte Tische im Gastraum mit Fachwerkbalken beim Ratzebuhrer Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gaeste an den Tischen im Gastraum beim Ratzebuhrer Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Voll besetzter Gastraum mit Fachwerksaeule beim Ratzebuhrer Treffen 2008. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gäste an einer Tafel vor den Fenstern beim Ratzebuhrer Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gäste an blau gedeckten Tischen im Gastraum beim Ratzebuhrer Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Zwei Herren im Anzug beim Studium von Unterlagen an der Tafel beim Ratzebuhrer Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Zwei Vortragende vor dem Bauernschrank von 1876 im Gastraum beim Ratzebuhrer Treffen 2008. Farbaufnahme von 380 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Alles Schöne hat leider auch mal ein Ende.

Es war eine sehr gelungene kurzweilige Veranstaltung.

Viel wurde erzählt und Erinnerungen ausgetauscht

Zum Abschied hieß es immer wieder „Aufwiedersehen beim nächsten Heimattreffen“.

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2009

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen am 18. März 2009 in Bornheim-Widdig

Herr Dr. Raddatz hatte wieder zum jährlich stattfindenden Treffen der Ratzebuhrer im Restaurant „Rheinterrassen“ eingeladen. Diesmal kamen noch mehr Teilnehmer als im Vorjahr. Schnell wurden zusätzliche Tische und Stühle beschafft und weiter ging es in gemütlicher Runde mit vielen Informationen aus und über die alte Heimat.

An der einzigen fensterlosen Wand im Raum waren große Bilder von der Einweihung des Gedenksteines für alle verstorbenen Neustettiner aus Kreis und Stadt aufgehängt. Die Feier fand am 6.9.2008 in Neustettin am Gedenkstein in der Parkanlage am Streitzigsee statt.

Auf dem Tisch lagen Dokumente aus der Geschichte von Ratzebuhr und am Nachmittag zeigte Herr Friedrich von Marées eine Bilderschau über die Tuchfabrik und Ratzebuhr. Herr Friedrich von Marées ist der Enkel des früheren Tuchfabrikanten Herrn Karl Saecker und wohnt jetzt in Wiesbaden.

Zum Abschluß zeigte Herr Bruno Rieck, früher wohnte er in der Forststraße in Ratzebuhr, jetzt in Norf

bei Neuß noch Dias von Reisen nach Ratzebuhr.

Angeregt wurde über diese alten Bilder und die damit verbundenen Erinnerungen diskutiert.

Nachstehend einige Momentaufnahmen vom Treffen:



Bilder von der Einweihungsfeier am 6. September 2008 des Gedenksteines für alle verstorbenen Neustettiner aus Stadt und Kreis



„Redner im Sakko neben dem Bauernschrank von 1876 mit Laptop und Beamer beim Ratzebuhrer Treffen am 18. März 2009. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Herr Dr. Raddatz eröffnete das

Rheinische Ratzebuhrer Treffen 2009,

gab einen Überblick über den Ablauf des Tages und berichtete über die Arbeit des Heimatkreisausschusses im vergangenen Jahr.

Das wichtigste Ereignis war die Einweihung des Gedenksteines für alle verstorbenen Neustettiner aus Kreis und Stadt im Park am Streitzigsee

am Samstag,

den 6. September 2008.

Er berichtete über den Ablauf der sehr ergreifenden Feier und die Bedeutung für die deutsch-polnischen Beziehungen.



„Gäste an blau gedeckten Tischen im Gastraum beim Ratzebuhner Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Teilnehmer an einer Tafel vor den Fenstern beim Ratzebuhner Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Besetzte Tische mit Gästen im Gastraum beim Ratzebuhner Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gäste an den Tischen im Gastraum mit Fachwerksäule beim Ratzebuhner Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Blick auf den Vortragenden am Schrank und die Gäste im Gastraum beim Ratzebuhner Treffen 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gäste an blau gedeckten Tischen im Gastraum beim Ratzebuhner Treffen am 18. März 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Tischen im Gasträum beim Ratzebuhrer Treffen 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gaeste an einer Tafel im Gasträum mit Fachwerkbalken beim Ratzebuhrer Treffen 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gaeste an der Tafel vor der Bilderwand beim Ratzebuhrer Treffen 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Besetzte Tische im Gasträum beim Ratzebuhrer Treffen 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gaeste an den Tischen im Gasträum beim Ratzebuhrer Treffen 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Blick ueber die besetzten Tische im Gasträum beim Ratzebuhrer Treffen 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Zwei Personen im Gespraech neben dem Bauernschrank beim Ratzebuhrer Treffen 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Vier Gaeste an einer Tafel vor der Bilderwand beim Ratzebuhrer Treffen 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gäste an der Tafel am Fenster beim Ratzebuhner Treffen 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gäste an einer Tafel im Gastraum beim Ratzebuhner Treffen am 18. Maerz 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Dicht besetzte Tafel mit Gästen im Gespræch beim Ratzebuhner Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Voll besetzter Gastraum mit Tischreihen beim Ratzebuhner Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gäste an den Tischen im Gastraum beim Ratzebuhner Treffen 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Teilnehmer an blau gedeckten Tischen beim Ratzebuhner Treffen 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Blick durch den Gastraum auf den Vortragenden am Schrank beim Ratzebuhner Treffen 2009. Farbaufnahme von 260 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Redner mit Bart im dunklen Sakko vor dem Bauernschrank von 1876 und einem Laptop beim Ratzebuhner Treffen am 18. Maerz 2009. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Herr Friedrich von Marès zeigte alte und neuere Bilder von der Tuchfabrik seines Großvaters Karl Saecker und von Ratzebuhr.

Auf dem Tisch hatte er Dokumente und alte Fotos ausgelegt. Sie reichten zeitlich von den Ahnen bis in die ersten Nachkriegsjahre.

Er erzählte die Geschichte seiner Familie von den Ahnen bis in die heutige Zeit.

Es waren Erinnerungen und gleichzeitig ein Wiedersehen mit der alten Heimat.



„Redner mit Blatt in der Hand vor den Gaesten im Gastrraum beim Ratzebuhner Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Vortragender liest vor den Gaesten im Gastrraum beim Ratzebuhner Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gäste blicken auf die Projektionsfläche im abgedunkelten Gastraum beim Ratzebuhrer Treffen 2009. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite...“ (Beschreibung des Herausgebers)

Später zeigte

Herr Bruno Rieck

Dias aus den letzten Jahren von Reisen nach Ratzebuhr.

Auch hier wurde lebhaft diskutiert.

Manches hat die Jahrzehnte unverändert überdauert und wurde sofort wieder erkannt.

Bei der Diaschau ertönten immer wieder Zwischenrufe wie,
da haben wir gewohnt, hier war der Kaufladen, hier die Apotheke,
hier die Metzgerei,
hier habe ich gearbeitet

Alle Fotos wurden von Jürgen Klemann aufgenommen.

Es waren wieder schöne und besinnliche Stunden im Kreis alter Ratzebuhrer. Die Zeit verging viel zu schnell. Beim Auseinandergehen gab es das Versprechen

„Aufwiedersehen im nächsten Jahr“.

Unser Dank gilt den Organisatoren und den Beteiligten, die diesen Tag so unvergesslich gemacht haben.

Ratzebuhrer in Timmendorfer Strand - Niendorf

Kleines Ratzebuhrer-Treffen in Timmendorfer Strand – Niendorf.

11. bis 13. September – 29 Teilnehmer

Als ich am Freitagnachmittag auf unseren Tagungsort Hotel Friedrichsruh zuing, schaute ich gleich auf das Fenster des Einzelzimmers oben rechts. Ich wußte, ihn würde ich dort nicht mehr sehen können, Heinz Wille. Er war am 4. August verstorben, einen Tag nach seinem 96. Geburtstag.

Sowohl zu den Treffen in Niendorf wie auch in Widdig wurde er immer von einem seiner beiden Söhne gebracht. Meistens war er schon einer der Ersten vor Ort, und er wartete von seinem Fenster aus mit seiner aufrechten, hohen Gestalt, wer denn alles wieder kommen werde.

Er war ein unerschöpflicher Quell an Kriegsgeschichten, hatte er ihn doch in voller Länge erlebt und überlebt. Und er war noch einer der wenigen Zeitzeugen, die etwas aus der Heimat aus der Zeit vor dem 2. Weltkrieg berichten konnten. Eine treue Seele, die nun ruht!

16 Personen hatten sich schon am Freitag eingefunden. Trotz manch anstrengender Anfahrt saßen wir

schon in launigen Gesprächen bis nach 22 Uhr zusammen. Die Wiedersehensfreude ist immer wieder sehr groß.

Am Samstagmorgen bummelten wir auf der Strandpromenade, einige schauten sich auch das ergänzte Denkmal für die Gefallenen des 1. Weltkriegs bei der Waldkirche an. Und dann ging es – zusammen mit unseren Misdroyer Freunden – auf das Schiffchen Hanseat II zu einer ‚Erlebnisfahrt‘ auf die Ostsee. Wir starteten bei Sonnenschein und einem mit eifrigen Wölkchen bedeckten Himmel vom Niendorfer Hafen, fuhren zunächst bis Scharbeutz-Haffkrug, um dann auf das Brodtener Steilufer zuzuhalten. Vorbei an vielen kleinen Segelbooten schlüpfen wir in das Gebiet der Untertrave, erfreuten uns an der ‚Passat‘ und den schönen Häusern der Vorderreihe in Travemünde und fuhren bis zum Skandinavienkai. Mächtige Fähren ließen Fernweh aufkommen – und oben hoch grüßten die roten Dächer unseres Pommernzentrums. Zu schnell waren wir wieder im Niendorfer Hafen – eine gelungene Nachmittagstour!

Im Hotel folgte ein offizieller Teil mit Totenehrung und einem Bericht über die Arbeit des Heimatkreis-ausschusses Neustettin. Lange wieder saßen wir danach zusammen und erzählten.

Am Sonntag besuchten einige Teilnehmer das Heimatmuseum Kreis Neustettin in Eutin, und um 14 Uhr startete die traditionelle Kaffeerunde zum Abschluß. Sehr bald hatten wir wieder alle Tische zu einer einzigen Tafel zusammengestellt, und schon ging es los mit „Weißt Du noch?“, und „Damals...“

Aber hier fehlte eine Person, unsere liebe Gerda Kulartz, geb. Dittmann. Im letzten Jahr hatte sie noch alle mit ihren Geschichten und ihrem Wissen (sie wußte ‚alles‘ über Ratzebuhr, Lümlitz und umzu) in Hochstimmung versetzt. Und obwohl wir und auch sie damals schon wußten, daß sie nicht mehr lange zu leben hatte, war sie doch voller Elan, fröhlich und voller Erzählfreude. Wehmütig waren wohl nur wir, wenn wir einen Augenblick über ihr Schicksal nachdachten, aber mit ihrem Lachen verdrängte sie solche Gedanken.

Wie sehr habe ich gelacht und mich gefreut, als sie die folgende Geschichte erzählte: „Ues Ultsch kunnt kaum noch gehen und sehen; sie saß auf einem Stuhl im Hof. Da hat einer von uns Jöhren sie mit einem verkohlten Kienspan im Gesicht schwarz gemalt. Kam eine Nachbarin und fragte:

„Noah Dittmannsch, Düwel do wäst ?“,

Wir bogen uns vor Lachen und hatten Freudentränen in den Augen.

Waren wir dieses Mal auch nicht so wild wie im Jahr zuvor, so gab es doch auch wieder manch spaßige Neuigkeit, die noch nicht jeder kannte. Die letzten Teilnehmer verabschiedeten sich um 20 Uhr.

Heinz Wille und Gerda Kulartz, zwei feste Bestandteile unserer früheren Treffen, fehlten zum ersten Mal. Sie waren

‚Menschen, die man nie vergißt.‘

Dr. Siegfried Raddatz

Treffen der Naß-/Trockenglienker/Vangerower 2009

Treffen der Naß-/Trockenglienker/Vangerower am 29. März 2009 in Kleinenbroich

Schon wieder sind 2 Jahre vergangen seit dem letzten Treffen in Kleinenbroich. Die Zeit rennt nur so dahin. Das vierte Treffen fand wieder im Restaurant „Zur Traube“ in Korschenbroich-Kleinenbroich statt. Auf der Bühne ausgelegt waren große Bilder von der Einweihung des Gedenksteines vom 6. September 2008 für alle verstorbenen Neustettiner aus Kreis und Stadt Neustettin in der Parkanlage am Streitzigsee. Vor dem Mittagessen wurde eine 30minütige Bilderschau auf dem Computer gezeigt mit alten und neueren Bildern aus Pommern, Naßglenke, Trockenglienke, Vangerow und Umgebung. Diese fand großen Anklang bei den Teilnehmern des Treffens.

Das war das Haus von ..., da haben wir gespielt
oder

hier haben wir gewohnt

, erklang es immer öfter im Saal. Es wurden sehr viele Erinnerungen wach gerufen.

Schon zur Tradition eines solchen Treffens gehört das

„Humoristische Dessert“ von Dieter Gums

. Gekonnt erzählte er fröhliche Geschichten und trat nachher noch als Italienischer Gastarbeiter im Kostüm auf. Mit einem riesigen Applaus bedankten sich die Teilnehmer des Treffens für diese wunderbaren Vorträge.

Unser herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, die zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben.

Nachstehend einige Bilder vom Treffen:



„Voll besetzter Saal mit runden Tischen beim Treffen des Neustettiner Turnvereins am 29. März 2009. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Alle Teilnehmer schauen zur Bilderschau .

Der Computer steht oben auf der Bühne.

Der Bildschirm ist zwar klein, aber wir konnten keinen Beamer ausleihen um auf einer großen Leinwand zu präsentieren.

Es ging auch so ganz gut.

Wichtig waren die Bilder und die boten genug Stoff zur Erinnerung an Vergangenes und an das Gestern.



„Gäste an runden Tischen im Saal beim NTV-Treffen am 29. März 2009. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Es gab sofort eine sehr angeregte Diskussion.

Wer hat da gewohnt?

Das ist unser Haus.

Da habe ich gearbeitet.

Das ist diestraße.

Das Gebäude ist

usw.



„Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Saal beim NTV-Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gäste an runden Tischen und stehende Teilnehmer im Saal beim NTV-Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Zuhoerer an den Tischen mit Blick zur Buehne beim NTV-Treffen 2009. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Die Gespräche gingen munter weiter.
Nur unterbrochen durch das Mittagessen.



„Tischrunde mit Gaesten im Saal beim NTV-Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gaeste an einem runden Tisch vor dem Bauernschrank beim NTV-Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Vier Gaeste an einem runden Tisch im Saal beim NTV-Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Voll besetzte Tischreihen im Saal beim NTV-Treffen am 29. Maerz 2009. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Dieter Gums erzählte kurzweilig seine lustigen Geschichten zur Unterhaltung der Teilnehmer.



„Gaeste an einem runden Tisch vor dem Bauernschrank beim NTV-Treffen am 29. Maerz 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Tischrunde mit Gaesten und Kuchentellern beim NTV-Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gaeste an runden Tischen im Saal mit Buffet im Hintergrund beim NTV-Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Dicht besetzte Tische im Saal beim NTV-Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Gaeste an einem runden Tisch im hellen Saal beim NTV-Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Drei aeltere Gaeste an einem gedeckten Tisch im Gespraech, eine stehende Dame beugt sich zu zwei Sitzenden hinunter, beim NTV-Treffen am 29. Maerz 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Darsteller in blauem Kittel und Muetze bei einer Vorfuehrung im Saal beim NTV-Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“
(Beschreibung des Herausgebers)



„Vortragende mit Blatt in der Hand vor Stehtischen im Saal beim NTV-Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.“
(Beschreibung des Herausgebers)



„Darsteller in blauem Kittel bei einer Vorfuehrung vor den Gaesten im Saal beim NTV-Treffen 2009. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Dann trat Dieter Gums in der Rolle eines italienischen Gastarbeiters vom Bau auf und erheiterte alle Zuschauer.

Eine Lachsalve jagte die Andere. Keiner sparte mit Applaus.

Unser Dank gilt Dieter Gums für diese sehr schönen Einlagen.

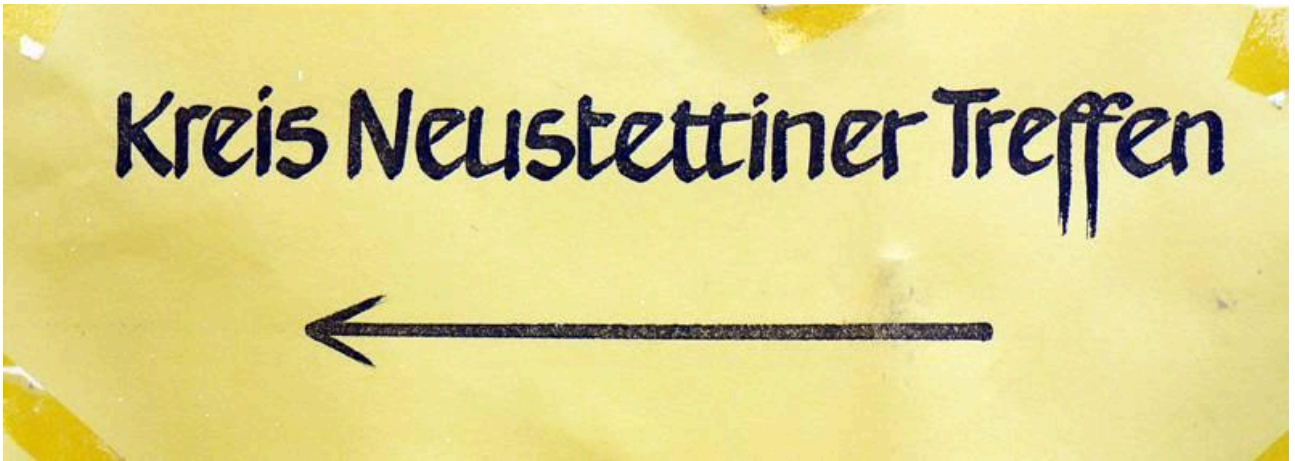


„Zuschauer vor der Buehne mit rotem Vorhang und Bildschirm beim NTV-Treffen 2009. Farbaufnahme von 390 Pixel Breite.
„ (Beschreibung des Herausgebers)

Auch die schönsten Stunden gehen einmal zu Ende und so hieß es Abschied nehmen.

Aufwiedersehen in zwei Jahren, das war die einhellige Meinung der Teilnehmer.

Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2009 in Eutin



„Gelber Wegweiser mit Pfeil nach links, mit Klebeband an einer Wand befestigt.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Kreis Neustet- tin. Wap- penschild mit rotem Greif und Kreuz- schild ueber der Beschrif- tung, klei- nes Vor- schau- bild von 100 Pi- xel Brei- te.“ (Be- schrei- bung des Heraus- gebers)	„Neustet- tin. Stadt- wap- pen mit schwar- zem Ad- ler und silbernem Fisch auf gelbem Schild ueber der Beschrif- tung, klei- nes Vor- schau- bild von 100 Pi- xel Brei- te.“ (Be- schrei- bung des Heraus- gebers)
--	--

Dieses Hinweisschild leitete die Teilnehmer des „Kreis Neustettiner Treffens“ am 26. September 2009 in den Saal der Schloßterrassen in Eutin.

Der Heimatkreisausschuss Neustettin (HKA-Neustettin) hatte eingeladen und viele folgten der Einladung zur 53. Jahresfeier der Patenschaft zwischen Eutin und Neustettin, vom 25. bis 27. September 2009 in den Schloßterrassen zu Eutin.

Der Sommer 2009 war zwar gerade zu Ende gegangen, und nach dem Kalender hatte der Herbst schon begonnen, aber am letzten Wochenende im September zeigte sich Petrus noch einmal von seiner besten Seite. Bei herrlichem Wetter mit viel Sonnenschein und Wärme fanden sich 197 ehemalige Neustettinerinnen und Neustettiner in ihrer Patenstadt, der Rosenstadt Eutin in der Holsteinischen Schweiz, zu ihrem Heimattreffen zusammen, das traditionell alle zwei Jahre am letzten Wochenende im September stattfindet.

Bereits am Freitag waren zahlreiche Teilnehmer aus allen Teilen Deutschlands angereist. Das schön gelegene Heimatkreismuseum am Schloßplatz war ab 15 Uhr geöffnet und wurde rege besucht, Man traf sich auch in der Gaststätte der Schloßterrassen und bei einem Spaziergang auf der Promenade am Eutiner See. Die Freude des Wiedersehens war jedes Mal groß.



1 - Eingang zum Heimatmuseum Neustettin in Eutin.

Am Sonnabend begann das Programm bereits um 8.30 Uhr mit der Totenehrung am Neustettiner Gedenkstein neben dem Heimatmuseum, an der etwa 25 Personen teilnahmen. Die Gedenkrede hielt Herr Martin Podewils.

Um 9 Uhr wurde der Saal der Schloßterrassen geöffnet.

Um 10 Uhr begrüßte der Vorsitzende des Heimatkreisausschusses (HKA) Neustettin, Herr Dr. Siegfried Raddatz, die Teilnehmer und erläuterte das Programm dieses Treffens.

Er gab sodann einen Rückblick auf die Arbeit der vergangenen zwei Jahre, die geprägt waren von dem Dreiklang:

Heimattreffen und Heimatreisen organisieren

Altes sammeln und aufbewahren für die Nachwelt

Kontakte in die alte Heimat pflegen

Das bedeutendste Ereignis der letzten beiden Jahre sei jedoch die Einweihung des Gedenksteins zu Ehren unserer Toten in den Anlagen am Streitzigsee am 6. September 2008 gewesen, worüber in der Pommerischen Zeitung und in unserer Heimatzeitung Mein Neustettiner Land berichtet worden sei.

Er stellte Herrn Jarosław Pietrzyk aus Szczecinek vor, der die letzten von der Denkmalbehörde in Szczecin für die Umgebung des Denkmals vorgeschriebenen Arbeiten ausführte: Anlegen eines weißen Kieswegs zum Hauptweg, Legen eines von der Denkmalbehörde vorgeschriebenen runden Mosaiks um den Gedenkstein mit gelben, weißen und dunkelgrauen Steinen und Anbringung und Anschluss zweier Strahler im Boden. Herr Pietrzyk wird auch in Zukunft unser Denkmal ‚im Auge behalten.‘ Durch diese geforderte Verschönerung gewinnt das Denkmal sehr!



2 - Begrüssung durch Dr. Raddatz.

Weiter berichtete Dr. Raddatz über die Lage unseres Heimatmuseums. Es leidet unter Personalmangel und kann nur in den Sommermonaten einmal je Woche für zwei Stunden geöffnet werden. Für längere Öffnungszeiten müssten zwei Personen für die ehrenamtliche Übernahme der Aufsicht gewonnen werden. Das ist bisher nicht gelungen. Für den Besuch des Museums wird kein Eintrittsgeld erhoben; wir leben von Spenden!

Im Mai fand eine mehrtägige Busreise in die alte Heimat statt, an der aber nur 17 Personen teilgenommen haben. Weitere Reisen und Heimattreffen sind in den letzten zwei Jahren von den ehemaligen Bewohnern der folgenden Orte im Kreis Neustettin durchgeführt worden: Bärwalde, Groß und Klein Küdde, Grünewald, Lottin, Osterfelde, Pielburg und Umgebung, Ratzebuhr, Sparsee, Tempelburg und von den beiden Glienke zusammen mit Vangerow.

Das Nächste und für uns alte Neustettiner wohl letzte wichtige Großereignis wird die 700-Jahrfeier von Neustettin/Szczecinek sein. Unsere Stadt wird im nächsten Jahr 635 Jahre, die deutsche Stadt Neustettin (oder mit altem Namen für die Stadt) und 65 Jahre die polnische Stadt Szczecinek gewesen sein; darin sind wir uns mit den heutigen Bewohnern einig.

Dieses Fest soll vom 18. (Freitag) bis zum 27. (Sonntag) Juni groß gefeiert werden. Besonders der erste Freitag (18. Juni) steht für uns im Mittelpunkt. Hier wird in einer Festveranstaltung die gesamte Festwoche eröffnet, zu der wir alten Neustettiner alle herzlich eingeladen sind. Zwei Busunternehmen sind damit beauftragt, je eine Reise zu diesem Termin nach Neustettin/Szczecinek anzubieten: die uns bekannte Firma Radmer in Hohenwestedt (Tel. 04871-1733) und die Firma Ost-Reise-Dienst in Bielefeld (Tel. 0521-41733). Weitere Angaben dazu werden in der Winterausgabe von Mein Neustettiner Land und in der Pommernzeitung erscheinen.

Nach dieser Einführung hatten wir die Gelegenheit zu Gesprächen im Festsaal, im Gartenrestaurant oder bei Spaziergängen in der herrlichen Umgebung (Schloss, See, Innenstadt).

In einem Nebenraum wurden ein Video von der Einweihungsfeier am 6.9.08 gezeigt sowie Dias von Neustettiner Denkmälern und Stadtansichten aus alten Zeiten.

Nach der Mittagspause stellten die Musiker der Jugendband des TSV Fissau ihre Instrumente auf, um die weitere Veranstaltung unter der Leitung von Herrn Philipp Schmidt musikalisch zu begleiten.

**Liebe Stadt und Kreis Neustettiner,
liebe Neustettin-Freunde!**

Wir sagen "Aufwiedersehen"

**und freuen uns auf Euren Besuch beim
nächsten Heimattreffen
im September 2011 in Eutin.**

Liebe Stadt und Kreis Neustettiner, liebe Neustettin-Freunde! Wir sagen „Aufwiedersehen“ und freuen uns auf Euren Besuch beim nächsten Heimattreffen im September 2011 in Eutin.

Um 15 Uhr erschienen die Ehrengäste der Stadt Eutin und des Kreises Ostholstein, die von Dr. Raddatz begrüßt wurden. Danach stellte er die aktuellen Mitglieder des Heimatkreisausschusses vor: die Damen Ilse Waldow und Anna-Margarethe Herzog und die Herren Hans Rieck und Martin Podewils.

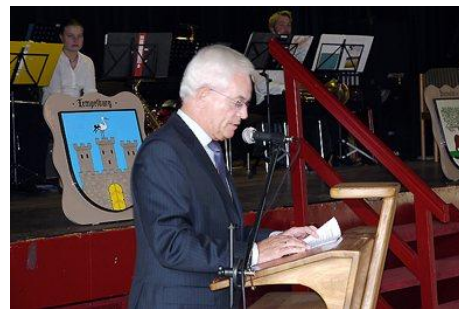
Dieses Mal sangen wir – anders als sonst – schon unser traditionelles Pommernlied am Anfang, bevor dann der Kreispräsident Joachim Wegener und der Bürgermeister Klaus-Dieter Schulz zu ihren Grußadressen ans Podium traten.

Herr Wegener überbrachte die Grüße des Kreises Ostholstein, auch im Namen des Landrats, Herrn Reinhard Sager, und stellte die anwesenden Mitglieder des Kreistages sowie die Mitarbeiter der Verwaltung vor. Er erinnerte daran, dass die Stadt und der damalige Kreis Eutin vor 53 Jahren die Patenschaft zur Stadt und zum Kreis Neustettin übernommen haben.

Die Grenze zwischen Deutschland und Polen ist heute endgültig festgelegt, unser Hinterpommern ist jetzt polnisch. Dies ist auch heute noch für viele deutsche Pommern eine schmerzhaft Einsicht.



3 - Die Mitglieder des Heimatkreisausschusses Neustettin.



4 - Herr Joachim Wegener, Kreispräsident des Kreises Ostholstein.

Viel Leid und Schmerz sei den deutschen Vertriebenen zugefügt worden, man dürfe aber auch nicht die Not der damaligen polnischen Bevölkerung außer Acht lassen. Es sei ein positives Zeichen gewesen, dass die Bundeskanzlerin Angela Merkel an der Feier zur Erinnerung an den Beginn des zweiten Weltkriegs vor 70 Jahren am 1. September 2009 in Danzig teilgenommen habe. Er, Joachim Wegener, sei optimistisch, dass es gelingen werde, auf dem Wege der Verständigung und Versöhnung voranzukommen. Es gebe dazu keine Alternative, und er bat uns alle, daran auch selbst mitzuwirken.

Herr Klaus-Dieter Schulz erinnerte an den Beginn des Krieges vor 70 Jahren, deren eine schreckliche Folge die Vertreibung der Deutschen gewesen sei.

Das vor einem Jahr eingeweihte Denkmal in Neustettin/Szczecinek enthalte Worte des Gedenkens für die deutschen Toten in beiden Sprachen.

Weiterhin könne man in diesem Jahr auf das Inkrafttreten des Grundgesetzes vor 60 Jahren sowie auf den Fall der Berliner Mauer und des Eisernen Vorhangs vor 20 Jahren zurückblicken.

Er dankte dem HKA Neustettin für seine vorbildliche Arbeit und der Familie Wölk dafür, dass sie viel Zeit und Mühe einbringt, um das Museum zu pflegen und offen zu halten.



5 - Herr Klaus-Dieter Schulz, Bürgermeister der Stadt Eutin.

Bürgermeister Schulz schloss seine Ausführungen mit den Worten: „Wir freuen uns, dass Sie immer wieder Eutin zum Ort Ihres Treffens wählen!“,

Dr. Raddatz dankte den beiden Herren für ihre Ausführungen sowie für die Gratulation zu seinem 70. Geburtstag; er ist am 31. August 1939 in Neustettin geboren worden, wenige Stunden vor Kriegsbeginn. Er erinnerte daran, dass die Reden zur Einweihungsfeier unseres Denkmals in Neustettin von deutscher wie von polnischer Seite alle vom Geist der Verständigung und Versöhnung getragen waren und bat deshalb ebenfalls alle Teilnehmer, an dieser Arbeit des gegenseitigen Kennen- und Achten -Lernens mitzuwirken.



6 - Herr Dr. Siegfried Raddatz, Vorsitzender des Heimatkreisausschusses Neustettin.

Ein weiteres Ziel sei es, in Polen Personen zu finden und zu unterstützen, die sich für die frühere deutsche Geschichte ihrer Heimat interessieren. In Neustettin gibt es dazu hoffnungsvolle Anfänge. Dr. Raddatz schlug vor, in vielen polnischen Ortschaften Informationstafeln in deutscher und in polnischer Sprache aufstellen zu lassen.

Auch sprach er das Thema Patenschaften und Partnerschaften an, woraus sich eine kurze Diskussion entwickelte. Er bat darum, an den Patenschaften festzuhalten. Sollten die Patenstädte zusätzlich Partnerschaftsverträge mit den heute polnischen Orten abgeschlossen haben, so solle das nicht auf Kosten der Patenschaften gehen; es solle vielmehr versucht werden, Patenschaft und Partnerschaft zu verbinden zum Wohle beider.

Auch Dr. Raddatz schloss mit einem Bekenntnis zu Eutin: „Wir freuen uns immer wieder, in den Kreis Ostholstein nach Eutin zu kommen.,“

Zum Schluss dieses Teils sangen alle gemeinsam das Lied „Kein schöner Land in diese Zeit.“

Es schloss sich stimmungsvolle Musik einer Akkordeon-Gruppe der Eutiner Musikschule unter der Leitung von Frau Angelika Eger an.



7 - Akkordeon-Gruppe der Musikschule Eutin unter der Leitung von Frau Angelika Eger.



8 - Die Jugendband des TSV-Fissau unter der Leitung von Herrn Philipp Schmidt.



9 - Blick in den Saal



10 - Blick in den Saal.



11 - Blick in den Saal.



12 - Blick in den Saal.



13 - Blick in den Saal.



14 - Blick in den Saal.



15 - Blick in den Saal.



16 - Blick in den Saal.



17 - Blick in den Saal.



18 - Blick in den Saal.



19 - Blick in den Saal.



„Ausstellungstafeln mit Fotos von Gruppenfahrten und Gedenksteinen im Saal beim Neustettiner Treffen 2009. Farbaufnahme von 659 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

20 - Stellwände im Vorraum.

Neue und alte Fotos

aus der Stadt

und dem

Kreis Neustettin.

Einweihung des Denkmals

in Neustettin



„Mehrere Ausstellungstafeln mit historischen und neueren Fotos im Saal beim Neustettiner Treffen 2009. Farbaufnahme von 659 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

21 - Stellwände im Vorraum.
 Neue und alte Fotos
 aus der Stadt
 und dem
 Kreis Neustettin



„Zwei Ausstellungstafeln mit historischen Ortsansichten im Saal beim Neustettiner Treffen 2009. Farbaufnahme von 659 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

22 - Stellwände im Vorraum.
 Neue und alte Fotos
 aus der Stadt
 und dem
 Kreis Neustettin.



23 - Blick auf die Akkordeon - Noten.



24 - Blick auf das Akkordeon - Orchester..



„Gäste an runden Tischen im Saal beim Neustettiner Treffen 2009. Farbaufnahme von 659 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

25 - Angeregte
Unterhaltung
im
Saal.

Am Sonntag nahmen viele ehemalige Neustettiner am evangelischen Gottesdienst in der Stadtkirche St. Michaelis mit der Pfarrerin Frau Maren Löffelmacher teil und ließen sich auch anschließend vom Trubel des Gemeindefestes mitreißen, während die in der Unterzahl befindlichen katholischen ehemaligen Neustettiner an der Heiligen Messe in der katholischen Kirche mit Pfarrer Heinrich Hülsmann teilnahmen. Wieder einmal waren alle Teilnehmer mit dem Treffen sehr zufrieden!
Martin Podewils, früher Grünwald, jetzt Travemünde

Fotos von Jürgen Klemann
Copyright 2009

Totenehrung 2009 in Eutin

Totenehrung am 26.9.2009 beim Treffen der Kreis Neustettiner in Eutin



Um 8:30 Uhr trafen sich Teilnehmer des Kreis Neustettiner Treffens am „Neustettin-Gedenkstein“ in Eutin um der verstorbenen Neustettiner aus Kreis und Stadt zu gedenken.

1 - Gedenkstein „Neustettin/ Pommern“ vor dem Schloß in Eutin

Liebe Landsleute
und
Bürgerinnen und Bürger
von Eutin.



2 - Gedenkrede von Herrn Martin Podewils

Vor 70 Jahren, am 1. Sept. 1939, begann mit dem militärischen Angriff auf Polen der 2. Weltkrieg. Unser Bundespräsident und unsere Bundeskanzlerin haben diesen Tag gewürdigt und die Opfer des Krieges und der Gewaltherrschaft geehrt.



3 - Gedenkrede von Herrn Martin Podewils am Gedenkstein „Neustettin/ Pommern“ vor dem Schloß in Eutin

Nach dem Krieg wurden ca. 15 Millionen Deutsche aus ihrer Heimat östlich der sogenannten Oder-Neisse-Linie vertrieben.

Seit dem Ende des Krieges sind 64 Jahre vergangen und schon lange sind aus den früheren Feinden befreundete Staaten geworden, so auch Polen.

Auch wir, die Heimatvertriebenen aus der Stadt und dem Kreis Neustettin, haben auf unserer Ebene -auf der Ebene der Stadt und des Kreises Neustettin sowie in unseren Heimatorten durch Begegnungen und Gesprächen mit den heutigen Bewohnern unseren Beitrag zur Versöhnung und Verständigung geleistet.

So ist es möglich geworden, dass wir vor ca. einem Jahr, am 6. September 2008, in unserer Heimatstadt Neustettin im Park am Streitzigsee, zusammen mit unseren polnischen Partnern, den Gedenkstein zu Ehren unserer Toten einweihen konnten.

Die Totenehrung am Neustettiner Gedenkstein in unserer Patenstadt Eutin ist schon zur Tradition geworden.

- an dieser Stelle gedenken wir unserer Toten.
- wir gedenken unserer Toten, die in unserer Hinter-Pommerschen Heimat begraben sind,
- wir gedenken unserer Toten, die wir auf der Flucht und Vertreibung an Straßen und Eisenbahnstrecken zurücklassen mussten,
- wir gedenken unserer Toten, die in den beiden letzten Weltkriegen als Soldaten gefallen und zum Teil bis heute nicht würdig bestattet worden sind,
- und
- wir gedenken unserer Toten, die in ihrer neuen Heimat ihre letzte Ruhestätte gefunden haben.

— Schweigeminute zum Gedenken an unsere Toten —

Danke



4 - Teilnehmer am Gedenkstein "Neustettin/ Pommern" vor dem Schloß in Eutin



5 - Teilnehmer am Gedenkstein "Neustettin/ Pommern" vor dem Schloß in Eutin

Fotos von Jürgen Klemann
Copyright 2009

Heimattreffen der Pinnower 2009

Heimattreffen der Pinnower in Pinnow/Pniewo am 12. September 2009

2. Heimattreffen der Pinnower in Pniewo
am 12. und 13. September 2009

Treffpunkt war die Dorfkirche. Nach der in Deutsch und Polnisch gehaltenen Andacht von Pfarrer Dydko mit einer Lesung des Organisators Michael Otte (Nachfahre der Pinnower Familie Wege) gab es ein halbstündiges Konzert. Gespielt und gesungen wurden moderne und klassische Stücke, vorgetragen von drei jungen Musikerinnen aus Jastrow. Anlass war die feierliche Wiedereinweihung der 1868 gebauten Orgel, die auf Initiative des Pfarrers mit Hilfe des Organisten wiederhergestellt wurde. Zuletzt hatte die Orgel im Januar 1945 in einem evangelischen Gottesdienst gespielt.

Anschließend trafen sich alle Teilnehmer im Gemeindesaal, dem ehemaligen Gasthof Krause, zu einem Grill -Imbiss, vorbereitet von den Frauen aus Pniewo.



1 - Die Teilnehmer vor der Kirche in Pinnow/Pniewo.

Hier wurden alte Bilder betrachtet, alte Geschichten erzählt und gemeinsam über Pinnow und über Pniewo bis in die späten Abendstunden gesprochen.



2 - Die Teilnehmer im früheren Gasthof Krause, heute Gemeidesaal.

Der nächste Morgen begann mit einem rustikalen Frühstück, das in der Scheune des ehemaligen Hofes des letzten deutschen Bürgermeisters Pinnows, Wilhelm Krüger, stattfand.

Anschließend gab es einen ausführlichen Spaziergang durch das ganze Dorf.

Am Ende wurde es noch einmal besonders interessant, als alle gemeinsam zum ehemaligen neuen Friedhof gingen. Der Friedhof ist als solcher nicht mehr zu erkennen.

Hier berichtete Michael Otte über seine Arbeit und seine Planungen, den Friedhof mit Unterstützung der Gemeindemitglieder von Pniewo wieder als Friedhof erkennbar zu gestalten.

Auch berichtete er über seine bislang nicht erfolgreiche Suche nach dem Massengrab der 1945 beim russischen Vormarsch ermordeten Pinnower Bürger.

Gegen Mittag ging man auseinander.

Mein Dank gilt den Bürgern der Gemeinde Pniewo, insbesondere Familie Kunat, Pfarrer Dydko und allen, die geholfen haben, dass dieses Treffen stattfinden konnte.

Michael Otte, Neumünster



3 - Die Teilnehmer im früheren Gasthof Krause, heute Gemeidesaal.

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2010

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen am 17. März 2010 in Bornheim-Widdig

Herr Dr. Raddatz hatte wieder zum jährlich stattfindenden Treffen der Ratzebuhrer im Restaurant „Rheinterrassen“ eingeladen und viele kamen um in gemütlicher Runde miteinander zu plauschen.

Auf dem Tisch lagen Dokumente und alte Fotos aus der Geschichte der Familien Saecker und von Marès. Herr Friedrich von Marès ist der Enkel des früheren Tuchfabrikanten Herrn Karl Saecker und wohnt jetzt in Wiesbaden.

Anschließend verlas Herr Dr. Raddatz einen Brief mit Erinnerungen von Hilde Bedranowsky geb. Polley, einer Pommerin aus dem Landkreis Neustettin, den diese vor 6 Monaten, im Alter von 89 Jahren, geschrieben hat.

Er bat darum doch mehr von den Erinnerungen, die ja noch im Gedächtnis der Einzelnen sind, für die Nachwelt nieder zu schreiben und somit zu erhalten und weiter zu geben.

Anschließend wurden alte und neue Fotos aus dem ehemaligen Kreis Neustettin in zwei Fotoshow's mit einem Beamer auf einer Leinwand gezeigt. Angeregt wurde über diese Bilder und die damit verbundenen Erinnerungen diskutiert.



1 - Die Teilnehmer am diesjährigen Rheinischen Ratzebuhner Treffen



2 - Dr. Siegfried Raddatz bei seiner Eröffnungs-Ansprache



3 - Die Teilnehmer am diesjährigen Treffen



4 - Die Teilnehmer am diesjährigen Ratzebuhner Treffen



5 - Dr. Siegfried Raddatz bei seiner Eröffnungs-Ansprache



6 - Die Teilnehmer am diesjährigen Rheinischen Ratzebuhner Treffen



7 - Die Teilnehmer am diesjährigen Rheinischen Ratzebuhner Treffen



8 - Die Teilnehmer am diesjährigen Ratzebuhrer Treffen



9 - Die Teilnehmer am diesjährigen Ratzebuhrer Treffen



10 - Die Teilnehmer am diesjährigen Ratzebuhrer Treffen



11 - Die Teilnehmer am diesjährigen Ratzebuhrer Treffen



12 - Die Teilnehmer am diesjährigen Rheinischen Ratzebuhrer Treffen



13 - Die Teilnehmer am diesjährigen Rheinischen Ratzebuhrer Treffen



14 - Die Teilnehmer am diesjährigen Ratzebuhrer Treffen



15 - Die Teilnehmer am diesjährigen Ratzebuhrer Treffen



16 - Herr Friedrich von Marées stellt die Geschichte seiner Familie vor



17 - Herr Friedrich von Marées stellt die Geschichte seiner Familie vor



18 - Herr Dr. Siegfried Raddatz verliest die Erinnerungen von Hilde Bedranowsky



19 - Neue Reisebilder aus dem Südöstlichen Kreis Neustettin



20 - Die Teilnehmer am diesjährigen Ratzebuhrer Treffen



21 - Die Teilnehmer am diesjährigen Ratzebuhrer Treffen



22 - Die Teilnehmer am diesjährigen Ratzebuhrer Treffen



23 - Die Teilnehmer am diesjährigen Ratzebuhrer Treffen



24 - Die Teilnehmer am diesjährigen Ratzebuhrer Treffen



25 - Ins Gespräch vertieft

Angeregt unterhielten sich die Teilnehmer, dabei wurde so manche Erinnerung ausgetauscht.
 Fragen wie z.B.
 wie geht es dir,
 was hast du seit dem letzten Treffen so alles erlebt?
 weist du was von
 wie geht es ...
 wurden ausgesprochen. Dabei blieb so manches unbeantwortet.

Es waren wieder schöne und besinnliche Stunden im Kreis alter Ratzebuhrer. Die Zeit verging viel zu schnell. Beim Auseinandergehen gab es das Versprechen

„Aufwiedersehen im nächsten Jahr“.

Unser Dank gilt den Organisatoren und den Beteiligten, die diesen Tag so unvergesslich gemacht haben.

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2011

Rheinisches Ratzebuhrer Treffen am 16.3.2011 – Diashow mit 15 Fotos.



Das Rheinische Ratzebuhrer Treffen am 16. März 2011 in Bornheim-Widdig

Pommerntreffen. Immer der Heimat verbunden. Erinnerungen an Neustettin und Pommern.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1609 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers — Banner mit Baummotiv an einer Saalwand, darüber gerahmte historische Gruppenbilder.]

1 - Beginn des Heimattreffens

Gezeigt wurde mit einem Beamer auf einer Leinwand eine Diashow über eine Wanderung der Familie Fritzke in Tempelburg, am Dratzigsee, Hundskopf und rund um den Hundskopfsee, sowie ein Videofilm mit Aufnahmen von der 700-Jahrfeier in Neustettin, eine Rundfahrt durch den ehemaligen Kreis Neustettin und Aufnahmen aus Ratzebuhr. Es waren schöne Stunden mit vielen Gesprächen über Damals und Heute. Aufwiedersehen im nächsten Jahr.

Das jährliche „Rheinische Ratzebuhrer Treffen“

ist schon eine Traditionsveranstaltung in Bornheim- Widdig.

Die Teilnehmer reisen von weit her an um an diesem Treffen teil zu nehmen und ein paar schöne Stunden im Kreis ehemaliger Ratzebuhrer zu verbringen.

Manche können aus Altersgründen nicht mehr teilnehmen, aber immer wieder sind neue Teilnehmer

dabei, seien es alte Ratzebuhrer oder deren Nachkommen.
Herzlich Willkommen

Die Fotos wurden von
Jürgen Klemann
am
16. 3. 2011
aufgenommen.

[Anmerkung des Herausgebers: Hier befand sich eine Diashow mit 14 weiteren Fotos; sie folgen als
Abbildungen.]



2 - Begrüßung der Teilnehmer durch Dr. Siegfried Raddatz



3 - Begrüßung der Teilnehmer durch Dr. Siegfried Raddatz



4 - Teilnehmer am Ratzebuhrer Treffen



5 - Teilnehmer am Ratzebuhrer Treffen



6 - Teilnehmer am Ratzebuhrer Treffen



7 - Informationen durch Dr. Siegfried Raddatz



8 - Teilnehmer am Ratzebuhrer Treffen



9 - Teilnehmer am Ratzebuhrer Treffen



10 - Teilnehmer am Ratzebuhrer Treffen



11 - Teilnehmer am Ratzebuhrer Treffen



12 - Teilnehmer am Ratzebuhrer Treffen



13 - Teilnehmer am Ratzebuhrer Treffen



14 - Teilnehmer am Ratzebuhrer Treffen



15 - Teilnehmer am Ratzebuhrer Treffen

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen in Widdig am Mittwoch, den 16. März 2011

Vor der Fahrt an den Rhein hatte ich per Internet noch schnell das Wetter in Okonek angefragt. In unserem Ratzebuhr hatte es in der vergangenen Nacht noch leichten Frost gegeben, und für den Tag waren 5 °C angekündigt. Auf meiner Fahrt nach Widdig schien die Sonne, und als ich mein Auto abstellte, zeigte das Thermometer 12,5 °C. Das Herz hüpfte vor Freude, das Wetter war frühlingshaft sonnig und mild. Wie schön ist es, im Rheinland zu leben!

So auf unser Treffen im alten Fachwerkhaus ‚beim Kaebe‘ (alter Teil der Rheinterrassen) eingestimmt, begrüßte mich der Wirt, und schon trafen die ersten Ratzebuhrer Gäste ein. Es war so schön an der frischen Luft, dass man zuerst gar nicht hineingehen wollte in die gute Stube.

Innerhalb kürzester Zeit waren meine Gäste da, und die Begrüßungen wollten kein Ende nehmen.

Solch ein Anfang ist immer besonders herzlich und die beste Garantie für ein gutes Treffen.

Wieder waren Ratzebuhrer dabei (aus Braunschweig, Düsseldorf und Neustadt an der Weinstraße), die zum ersten Mal gekommen waren, und sie waren als Gesprächspartner besonders gefragt.

Bald hatten alle einen Platz gefunden, und es gab einen herzlichen, offiziellen Willkommensgruß von Siegfried Raddatz. Ein Filmprogramm schloß sich an. Jürgen Klemann zeigte einen schönen Film von Tempelburg und dem Dratzigsee, und so auf Pommern eingestimmt, zeigte Alfred Scheunemann einen Film von der 700-Jahrfeier in Neustettin und anschließend Impressionen von Lottin, Bahrenbusch und natürlich Ratzebuhr. Das war dann für (fast) alle ein Höhepunkt, löste aber doch bei einer Dame den Ruf aus: „Alfred, Du mußt auch mal unser Ende fotografieren!“, „Wird gemacht!“, versicherte dieser.

Das Mittagessen nahte, und jeder freute sich über ein gutes Essen. Eine kleine Abordnung besuchte danach unsere ortsansässige Senioren, Küters Erika, verh. Domjahn, die am Tag zuvor ihren 93. Geburtstag gefeiert hatte. Es wurde gratuliert, Blumen wurden überreicht und herzliche Grüße von allen Teilnehmern übermittelt. Mittlerweile waren die Außentemperaturen auf fast 20 °C geklettert, und manch einer machte einen kleinen Spaziergang auf der hier hoch gelegenen Rheinpromenade mit herrlichem Blick auf das Siebengebirge, das Werth und das Dorf Hersel mit der spätgotischen Pfarrkirche St. Ägidius.

Weiter ging es mit einem Höhepunkt: Die Geschwister Friedrich und Uta von Marées schenkten Dr. Raddatz für das Heimatmuseum in Eutin einen Tornister des Großvaters (Tuchfabrikant Carl Saecker), den dessen Frau Helene, geb. Bordt, aus Groß Jenznick, Kreis Schlochau, 1946 bei der Vertreibung aus Ratzebuhr und nach Ersatz der Tragriemen 1952 bei der Flucht aus der DDR getragen hatte. Wenn dieser Rucksack erzählen könnte...!

So erfreut, stimmte Siegfried Raddatz ein Lied an. ‚Im Märzen der Bauer‘ eröffnete die Liederfolge, und als

man sich nach einiger Zeit richtig eingesungen hatte, folgte unsere geliebte Pommern-Hymne, ‚Wenn in stiller Stunde Träume mich umweh‘n,...,

Trotz des schönen Rheinlandes schickten wir damit liebe und sehnsuchtsvolle Grüße in die alte Heimat. Kaffee muß sein, und kaum einer konnte der Eissplittertorte, der Flockensahne und anderen Köstlichkeiten widerstehen.

Danach brachen schon die ersten Gäste auf, auch weil sie schon abgeholt wurden.

Es kam aber noch Frau Adelheid Brokop, geb. Schulz, mit Ihrem Ehemann Kurt. Sie (Jg. 1939) stammt aus Ratzebuhrs östlichem Nachbardorf Lümzow, war mit ihren Eltern bis 1957 in Pommern geblieben und hatte diese Zeit als Adela mit den Polen verbracht. Diese von den Polen als ihre Pionierzeit angesehene Zeitspanne ist den meisten von uns unbekannt. Und um so eindringlicher lauschten wir Heidis Berichten. Sie hatte sogar in Małwy bei Inowrocław (früher Montwy bei Hohensalza) die Gelegenheit gehabt, eine höhere Schule zu besuchen. Als sie dann 1957 endlich mit ihren Eltern die Heimat verlassen durfte, gaben sie als Ziel Leverkusen an. Dort und in der Nähe waren gleich nach dem Krieg viele Ratzebuhrer und Lümzower hingekommen. Die Berichte waren so spannend, dass die letzte Gästegruppe fast den Aufbruch verschlortet hätte. Mit diesem ‚Sahnehäubchen oben drauf‘ endete das Treffen - wieder ein lohnendes, interessantes Erlebnis!

Dr. Siegfried Raddatz

Gekommen waren:

Uta von Marées mit Bruder Friedrich und Frau, Jürgen und Christa Klemann aus Neustettin, Frieda Griefß, geb. Münchow, Bruno Rieck, Irma Temmler, geb. Ruhnke, Edith Wrase, geb. Fenske, Friedhelm und Inge Kleyer, Irmgard Vormelker, geb. Kelm, Erna Linden, geb. Stegemann, Eckhard und Marianne Schön, Alfred und Waltraud Scheunemann, Renate Rüdiger, geb. Schramm, Karl-Heinz Schramm und Ehefrau, Margot Holte, geb. Block, Wolfgang Syring, Dr. Ingeburg Schnabel, geb. Krüger, Egon Pass, Kurt Krüger (Anfang der Danziger Straße), Edeltraud Tenhündfeld, geb. Buchholz, Geschwister Elsbeth und Günter Iwert, Ursel Schimke (Dittmann), Gilbert und Adelheid Brokop, geb. Schulz (Lümzow), Siegfried Raddatz

Grüßen ließen: Emma Böse, geb. Hoeft, Ehepaar Kern, geb. Volske mit den Töchtern Gabriele und Elke, Gerhard und Lieselotte Breitzke, Herbert und Margot Nöske, geb. Mietz, Hilde Bedranowski, geb. Polley, Hilde Diatschenko, geb. Köhn.

Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2011 in Eutin

Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2011 in Eutin – Diashow mit 31 Fotos.



Auch in diesem Jahr wurden die Neustettiner schon am Stadtrand von Eutin zum Treffen sehr herzlich begrüßt.



22 - Die jeweiligen Lieder des Shantychores "Eutiner Wind" werden angesagt durch den 1. Shantyman, Herrn Jens-Uwe Winsel



„Stellwand mit historischen und neueren Farbfotos von Gebaeuden beim Heimattreffen 2011. Hochformat von 266 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Stellwand mit Gebäudefotos und Bildunterschriften beim Heimattreffen 2011. Hochformat von 267 Pixel Breite..“ (Beschreibung des Herausgebers)

22 - Die jeweiligen Lieder des Shantychores „Eutiner Wind“ werden angesagt durch den 1. Shantyman, Herrn Jens-Uwe Winsel

27 - Stellwand mit Fotos aus dem Kreis Neustettin im Vorraum

28 - Stellwand mit Fotos aus dem Kreis Neustettin im Vorraum

1 - Begrüßung der Teilnehmer am Treffen vor Eutin.

Der Heimatkreisausschuss Neustettin (HKA-Neustettin) hatte geladen und viel folgten der Einladung zur 55. Jahresfeier der Patenschaft zwischen Eutin und Neustettin vom 23. bis 25. September 2011 in den Schloßterrassen zu Eutin.

Programm des Heimattreffens

Alle Fotos Jürgen Klemann
vom 24.9.2011

[Anmerkung des Herausgebers: Hier befand sich eine Diashow mit 29 weiteren Fotos; sie folgen als Abbildungen.]



2 - Begrüßung der Teilnehmer durch den Vorsitzender des HKA Dr. Raddatz.



3 - Blick in den Saal der Schloßterrassen in Eutin.



4 - Blick in den Saal der Schloßterrassen in Eutin.



5 - Blick in den Saal der Schloßterrassen in Eutin.



6 - Blick in den Saal der Schloßterrassen in Eutin.



7 - Blick in den Saal der Schloßterrassen in Eutin.



8 - Blick in den Saal der Schloßterrassen in Eutin.



9 - Dr. Siegfried Raddatz bei seinem Rechenschaftsbericht



10 - Herr von Heydebreck als Kassenprüfer



11 - Herr Walter Mertins als Wahlleiter



„Geschnitztes und bemaltes Wappenschild mit schwarzem Greif und silbernem Fisch auf gelbem Grund, aufgestellt beim Heimattreffen 2011.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Geschnitztes Wappenschild mit weißer Stadtmauer, drei Türmen und Storch auf blauem Grund, aufgestellt beim Heimattreffen 2011.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Geschnitztes Wappenschild mit rotem Greif, der einen goldenen Schlüssel hält, auf silbernem Grund, aufgestellt beim Heimattreffen 2011.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Geschnitztes Wappenschild mit braunem Bären unter einem Baum auf silbernem Grund, aufgestellt beim Heimattreffen 2011.“ (Beschreibung des Herausgebers)



14 - Ehrung der Familie Wölk als Dank für ihre ehrenamtliche Tätigkeit im Museum



15 - Ehrung der Familie Wölk als Dank für ihr ehrenamtliche Tätigkeit im Museum



16 - Ehrung von Herrn Harry Neumann



17 - Ehrung von Herrn Harry Neumann



18 - Der Bürgermeister der Stadt Eutin, Herr Klaus-Dieter Schulz



19 - Der Landrat des Kreises Ost-Holstein, Herr Joachim Wegener



20 - Blick in den Saal der Schloßterrassen in Eutin.



21 - Die Jugendband des TSV Tissau



23 - Der Shantychor „Eutiner Wind“



24 - Der Shantychor „Eutiner Wind“



25 - Der Shantychor „Eutiner Wind“



26 - Der Shantychor „Eutiner Wind“



29 - Stellwand mit Fotos aus dem Kreis Neustettin im Vorraum



30 - Stellwand mit Fotos aus dem Kreis Neustettin im Vorraum



31 - Stellwand mit Fotos aus dem Kreis Neustettin im Vorraum

Programm des Heimattreffens der Stadt und Kreis Neustettiner vom 23. bis 25. September 2011 in den Schlossterrassen von Eutin

**Heimattreffen
für die Stadt und den Kreis Neustettin
vom 23. bis 25. September 2011
in den Schlossterrassen in Eutin
Hierzu laden wir herzlich ein!**

Freitag, den 23.9.2011

Anreise, Treffen in den Schlossterrassen

Ab 15 Uhr ist das Heimatmuseum des Kreises Neustettin,
Schlossstraße 1, geöffnet:
(Öffnungszeiten an den übrigen Tagen bitte dem Aushang dort
entnehmen)

18.00 Uhr Öffentliche HKA-Sitzung im kleinen Saal der
Schlossterrassen

Sonnabend, den 24.9.2011

9.00 Uhr Einlass in den Saal der Schlossterrassen
Begegnung der Teilnehmer in persönlichen Gesprächen

9.30 Uhr Totenehrung am Neustettiner Gedenkstein
neben dem Heimatmuseum
Herr Willi Ahrends aus Dessau

10.15 Uhr Begrüßung durch den Vorsitzenden des HKA,
Dr. Siegfried Raddatz
Rechenschaftsbericht
Bericht der Kassenprüfer
Entlastung der Kassenwartin und des Vorstands

11.00 Uhr Wahl des neuen Heimatkreisausschusses
Wahlleiter Herr Walter Mertins (Herr Harry Neumann)
Vorstellung der Kandidaten
Abstimmung, Auszählung
Bekanntgabe des Ergebnisses

„Erstes Programmblatt auf orangefarbenem Grund..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Heimattreffen für die Stadt und den Kreis Neustettin vom 23. bis 25. September 2011 in den Schlossterrassen in Eutin. Hierzu laden wir herzlich ein! Freitag, den 23.9.2011: Anreise, Treffen in den Schlossterrassen. Ab 15 Uhr ist das Heimatmuseum des Kreises Neustettin, Schlossstraße 1, geöffnet (Öffnungszeiten an den übrigen Tagen bitte dem Aushang dort entnehmen). 18.00 Uhr Öffentliche HKA-Sitzung im kleinen Saal der Schlossterrassen. Sonnabend, den 24.9.2011: 9.00 Uhr Einlass in den Saal der Schlossterrassen, Begegnung der Teilnehmer in persönlichen

**Gesprächen. 9.30 Uhr Totenehrung am Neustettiner Gedenkstein neben dem Heimatmuseum, Herr Willi Ahrends aus Dessau. 10.15 Uhr Begrüßung durch den Vorsitzenden des HKA, Dr. Siegfried Raddatz, Rechenschaftsbericht, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Kassens-
wartin und des Vorstands. 11.00 Uhr Wahl des neuen Heimatkreisausschusses, Wahlleiter Herr
Walter Mertins (Herr Harry Neumann), Vorstellung der Kandidaten, Abstimmung, Auszählung,
Bekanntgabe des Ergebnisses.**

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 2040 auf der Seite; Umschrift des
Herausgebers — Erstes Programmblatt auf orangefarbenem Grund.]

Mittagspause

- 14.00 Uhr Vorstellung des neuen HKA-Vorsitzenden
Wahl der Kassenprüfer
- 14.20 Uhr Musikalische Umrahmung durch die
Jugendband des TSV Fissau,
Leiter: Herr Philipp Schmidt
- Begrüßung der geladenen Gäste der Stadt Eutin
und des Kreises Ostholstein
- Grußworte:
Kreispräsident des Kreises Ostholstein,
Herr Joachim Wegener
Bürgermeister der Stadt Eutin, Herr Klaus-Dieter Schulz
- Ansprache des neuen HKA-Vorsitzenden
- Pommernlied

Kaffeetrinken

- 17.00 Uhr Shanty-Chor »Eutiner Wind«

Sonntag, den 25.9.2011

- 9.00 Uhr Katholische Messe in der Pfarrkirche, Pastor Wätjer
- 9.30 Uhr Öffnung des Restaurants der Schlossterrassen
- 9.30 Uhr Mitglieder des HKA stehen Rede und Antwort
im kleinen Saal der Schlossterrassen
- 11.00 Uhr Evangelischer Gottesdienst in der Stadtkirche St. Michaelis
Pastorinnen Kirsten Rasmussen und Regine Sabrowski
- 12.30 Uhr Schluss des Heimattreffens

Wir wünschen Ihnen und uns ein frohes Heimattreffen und erwarten
Sie in großer Zahl in unseren traditionellen Räumen der Schlossterrassen
zu Eutin. Ich wünsche Ihnen eine gute Anfahrt!

DER HEIMATKREISAUSSCHUSS NEUSTETTIN,
Dr. Siegfried Raddatz

Zimmervermittlung:
Kur & Touristik Eutin GmbH, Tel. 0 45 21-70 97-0

„Zweites Programmblatt zum Heimattreffen 2011..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Mittagspause. 14.00 Uhr Vorstellung des neuen HKA-Vorsitzenden, Wahl der Kassenprüfer. 14.20 Uhr Musikalische Umrahmung durch die Jugendband des TSV Fissau, Leiter: Herr Philipp Schmidt. Begrüßung der geladenen Gäste der Stadt Eutin und des Kreises Ostholstein. Grußworte: Kreispräsident des Kreises Ostholstein, Herr Joachim Wegener; Bürgermeister der Stadt Eutin, Herr Klaus-Dieter Schulz. Ansprache des neuen HKA-Vorsitzenden. Pommernlied. **Kaffeetrinken.** 17.00 Uhr Shanty-Chor »Eutiner Wind«. **Sonntag, den 25.9.2011:** 9.00 Uhr Katholische Messe in der Pfarrkirche, Pastor Wätjer. 9.30 Uhr Öffnung des Restaurants der Schlossterrassen. 9.30 Uhr Mitglieder des HKA stehen Rede und Antwort im kleinen Saal der

Schlossterrassen. 11.00 Uhr Evangelischer Gottesdienst in der Stadtkirche St. Michaelis, Pastorinnen Kirsten Rasmussen und Regine Sabrowski. 12.30 Uhr Schluss des Heimattreffens. Wir wünschen Ihnen und uns ein frohes Heimattreffen und erwarten Sie in großer Zahl in unseren traditionellen Räumen der Schlossterrassen zu Eutin. Ich wünsche Ihnen eine gute Anfahrt! Der Heimatkreisausschuss Neustettin, Dr. Siegfried Raddatz. Zimmervermittlung: Kur & Touristik Eutin GmbH, Tel. 0 45 21-70 97-0.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 2041 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Zweites Programmblatt zum Heimattreffen 2011.]

Totenehrung 2011 in Eutin

Totenehrung in Eutin am 24.9.2011 – Diashow mit 13 Fotos.



1 - „Der Neustettin-Gedenkstein“ vor dem Eutiner Schloß.

Am 24. September 2011

um 8:30 Uhr

versammelten sich die Teilnehmer am Heimattreffen zum Gedenken an alle Verstorbenen Neustettiner aus Kreis und Stadt am „Neustettin-Gedenkstein“ vor dem Eutiner Schloß.

Die Gedenkrede hielt in diesem Jahr Herr Willi Ahrends.

Totenehrung 2011 in Eutin

Alle Fotos Jürgen Klemann
vom 24.9.2011

[Anmerkung des Herausgebers: Hier befand sich eine Diashow mit 12 weiteren Fotos; sie folgen als Abbildungen.]



2 - Frau Waldow und Herr von Heydebreck legen das Gesteck am Gedenkstein nieder.



3 - Gedenkstein.



4 - Herr Willi Ahrends bei seiner Gedenkrede.



5 - Herr Willi Ahrends bei seiner Gedenkrede.



6 - Teilnehmer am Heimattreffen.



7 - Teilnehmer am Heimattreffen.



8 - Teilnehmer am Heimattreffen.



9 - Teilnehmer am Heimattreffen.



10 - Teilnehmer am Heimattreffen.



11 - Dr. Raddatz mit Teilnehmern beim Gedenkstein.



12 - Teilnehmer des Heimattreffens am Gedenkstein vor dem Eutiner Schloß.



13 - Der Neustettin-Gedenkstein vor dem Eutiner Schloß.

Totenehrung am 24. September 2011 in Eutin

PDF-Inhaltsverzeichnis:

Seite 1: Totenehrung am 24. September 2011 in Eutin

Seite 2: Fortsetzung

Hinweis:

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **20110924EutinGedenkrede01.pdf** in die Seite eingebettet (2 Seiten, „24.09.2011 Eutin Gedenkrede 01“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte, (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

20110924EutinGedenkrede01.pdf⁷¹

Heimat-Treffen in Groß Born 2011

Heimat-Treffen in Gross Born/Borne Sulinova

Liebe Kreis Neustettiner und Freunde Pommerns.

Uns erreichte die nachstehende Einladung aus Borne Sulinova/Gross Born zu einem Treffen vor Ort. Diese Einladung veröffentlichen wir gerne und bitten um rege Teilnahme bei diesem Treffen.

Diese Texte können Sie gerne kopieren und ausdrucken zu ihrer persönlichen Verwendung und/oder Planung ihrer Teilnahme an diesem Treffen.

⁷¹<https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20110924EutinGedenkrede01.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)



Gmina Borne Sulinowo

*Urząd Miejski
w Bornem Sulinowie*

Aleja Niepodległości 6 78-449 Borne Sulinowo
tel. (094) 37 34 120 fax (094) 37 34 133
NIP 673-100-94-15 REGON 000543108
www.bornesulinowo.pl
bornesulinowo@bornesulinowo.pl

Sehr geehrte Damen und Herren, ich möchte Sie hiermit für unsere Idee des Treffens der ehemaligen Anwohner der Stadt und Garnison Groß Born und deren Familien begeistern. Wir würden uns glücklich schätzen, wenn wir so eine Veranstaltung mitorganisieren dürften. Als Termin würden wir in ... 2011 vorschlagen. Ort des Treffens könnte die Museumskammer (www.bko.bornesulinowo.pl) der Stadt Borne Sulinowo sein. Das Objekt verfügt über 30 Schlafplätze in Doppelzimmern. In dem gleichen Gebäude befindet sich ein kleines Museum und Konferenzraum für ca. 100 Personen in dem das Treffen stattfinden könnte. Der Tagesablauf, Dauer und genauer Termin können noch abgesprochen werden. Die Kosten des Aufenthaltes können leider nicht vor uns übernommen werden. Wir bitten Sie herzlich, diese Einladung an die alle weiter zu leiten, die an so einem Treffen interessiert werden können. Ein unvergessliches Erlebnis kann von uns mit Sicherheit garantiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dariusz Tederko insp.ds. promocji i współpracy
Urząd Miejski Borne Sulinowo
Al. Niepodległości 6
78-449 Borne Sulinowo
Tel. 094-37-34-141
Mobile: +48-500-464-732
e-mail: dariusz.tederko@bornesulinowo.pl

INSPEKTOR
ds. Promocji i Współpracy
D. Tederko
Dariusz Tederko

„Zweite Seite des Briefbogens mit Dienststempel und Unterschrift.. (Beschreibung des Herausgebers)

Urząd Miejski w Bornem Sulinowie, Aleja Niepodległości 6, 78-449 Borne Sulinowo, tel. (094) 37 34 120, fax (094) 37 34 133, NIP 673-100-94-15, REGON 000543108, www.bornesulinowo.pl, bornesulinowo@bornesulinowo.pl. Gmina Borne Sulinowo. Sehr geehrte Damen und Herren, ich möchte Sie hiermit für unsere Idee des Treffens der ehemaligen Anwohner der Stadt und Garnison Groß Born und deren Familien begeistern. Wir würden uns glücklich schätzen, wenn wir so eine Veranstaltung mitorganisieren dürften. Als Termin würden wir in ... 2011 vorschlagen. Ort des Treffens könnte die Museumskammer (www.bko.bornesulinowo.pl) der Stadt Borne Sulinowo sein. Das Objekt verfügt über 30 Schlafplätze in Doppelzimmern. In dem gleichen Gebäude befindet sich ein kleines Museum und Konferenzraum für ca. 100 Personen in dem das Treffen stattfinden könnte. Der Tagesablauf, Dauer und genauer Termin können noch

abgesprochen werden. Die Kosten des Aufenthaltes können leider nicht vor uns übernommen werden. Wir bitten Sie herzlich, diese Einladung an die alle weiter zu leiten, die an so einem Treffen interessiert werden können. Ein unvergessliches Erlebnis kann von uns mit Sicherheit garantiert werden. Mit freundlichen Grüßen, Dariusz Tederko, insp. ds. promocji i współpracy, Urząd Miejski Borne Sulinowo, Al. Niepodległości 6, 78-449 Borne Sulinowo, Tel. 094-37-34-141, Mobile: +48-500-464-732, e-mail: dariusz.tederko@bornesulinowo.pl.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1933 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers — Zweite Seite des Briefbogens mit Dienststempel und Unterschrift.]

im Bezug auf die Information über unser Vorhaben und zwar das Treffen der ehemaligen Anwohner Groß Borns, möchten wir Ihnen mitteilen, dass der Termin des Treffens auf die Tage vom 02 bis 05 Juni 2011 festgelegt wurde. Die Auflistung der Kosten und das Programm finden Sie unten. Die Personen, die an der Teilnahme interessiert sind werden gebeten sich über Email zu melden. Selbstverständlich können Begleitpersonen mitgenommen werden.

PROGRAMM DES TREFFENS DER EHEMALIHGEN BEWOHNER GROSS BORNs

Tag 1. Donnerstag

Ankunft der Teilnehmer bis 15:00 Uhr
Quartier:

Budynek Kulturalno-Oświatowy
przy Zespole Szkół im. Bohaterów Oflagu II D
w Bornem Sulinowie,
Al. Niepodległości 28,
78-449 Borne Sulinowo
tel. kom. 517 419 714
www.bko.bornesulinowo.pl
e-mail: kierownik.bko@bornesulinowo.pl

Abendessen: Das Gebäude des ehemaligen Krankenhauses – (Dom Pomocy Społecznej) – 19:00 Uhr

Tag 2. Freitag

Frühstück 08:00 bis 08:45

Diskussionsplenum: **Von Linde bis Groß Born**
09:00 bis 13:00 Uhr

(Multimediale Präsentationen, Betrachten und Besprechen der alten Fotos **Von Linde bis Groß Born**)

Mittagessen: DPS (ehem. Krankenhaus) – 14:00 bis 14:45 Uhr

Rundfahrt Groß Born und Umgebung – (Nadarzyce / Rederitz – Klomino / Westfalenhof)
16:00 – 19:30 Uhr

Feierliches Abendessen: 20:00 Uhr

Tag 3. Samstag

„Erste Seite des Programmblattes zum Treffen der ehemaligen Bewohner von Groß Born..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Sehr geehrte Damen und Herren, im Bezug auf die Information über unser Vorhaben und zwar das Treffen der ehemaligen Anwohner Groß Borns, möchten wir Ihnen mitteilen, dass der Termin des Treffens auf die Tage vom 02 bis 05 Juni 2011 festgelegt wurde. Die Auflistung der Kosten und das Programm finden Sie unten. Die Personen, die an der Teilnahme interessiert sind werden gebeten sich über Email zu melden. Selbstverständlich können Begleitpersonen mitgenommen werden. Programm des Treffens der ehemalihgen Bewohner Groß Borns. Tag 1. Donnerstag: Ankunft der Teilnehmer bis 15:00 Uhr. Quartier: Budynek Kulturalno-Oświatowy przy Zespole Szkół im. Bohaterów Oflagu II D w Bornem Sulinowie, Al. Niepodległości 28, 78-449 Borne Sulinowo, tel. kom. 517 419 714, www.bko.bornesulinowo.pl, e-mail: kierownik.bko@bornesulinowo.pl. Abendessen: Das Gebäude des ehemaligen Krankenhauses – (Dom Pomocy Społecznej) – 19:00 Uhr. Tag 2. Freitag: Frühstück 08:00 bis 08:45. Diskussionsplenum: Von Linde bis Groß Born, 09:00 bis 13:00 Uhr (Multimediale Präsentationen, Betrachten und Besprechen der alten Fotos Von Linde bis Groß Born). Mittagessen: DPS (ehem. Krankenhaus) – 14:00 bis 14:45 Uhr. Rundfahrt Groß Born und Umgebung – (Nadarzyce / Rederitz – Kłomino / Westfalenhof) 16:00 – 19:30 Uhr. Feierliches Abendessen: 20:00 Uhr. Tag 3. Samstag.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1934 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Erste Seite des Programmblattes zum Treffen der ehemaligen Bewohner von Groß Born.]

Frühstück – 08:00 bis 08:45

Ausflug:

Neu Stettin – Besichtigung des Museums, Stadtbesichtigung, Rundfahrt mit dem Schiff auf dem Stettiner Haff.

Fahrt nach Polczyn Zdroj – Besichtigung der Kur

Rückreise nach Groß Born über Czaplinek / Tempelburg

Mittagessen während des Ausfluges.

Abendessen in Groß Born ca. 20:00-Uhr

Tag 4. Sonntag

Frühstück 08:00 – 08:45 Uhr

Abschluss des Treffens und das Endwort.
Abreise.

Voraussichtliche Kosten des Aufenthaltes - 120 Euro

In den Kosten enthalten sind:

Übernachtungen

Verpflegung: Frühstück, Mittagessen, Abendessen, Getränke, Kuchen, Süßigkeiten.

Transport vor Ort so wie die Kosten des Ausfluges nach Neu Stettin und Polczyn Zdroj

Die Organisatoren sind:

Stadt und Gemeindeverwaltung Groß Born – Repräsentant Herr Dariusz Tederko

Kultur- und Wissenschaftshaus in Borne Sulinowo – Repräsentant Herr Dariusz Czerniawski

Urząd Miasta w Borne Sulinowie
Al. Niepodległości 6
78-449 BORNE SULINOWO
woj. zachodniopomorskie
tel. 094-373-41-20, fax 094-373-41-33
NIP 673-100-04-15 REGON 00054310

INSPEKTOR
ds. Promocji i Współpracy
Dariusz Tederko
Dariusz Tederko

„Zweite Seite des Programmblasses mit Dienststempel und Unterschrift.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Frühstück – 08:00 bis 08:45. Ausflug: Neu Stettin – Besichtigung des Museums, Stadtbesichtigung, Rundfahrt mit dem Schiff auf dem Stettiner Haff. Fahrt nach Polczyn Zdroj – Besichtigung der Kur. Rückreise nach Groß Born über Czaplinek / Tempelburg. Mittagessen während des Ausfluges. Abendessen in Groß Born ca. 20:00 Uhr. Tag 4. Sonntag: Frühstück 08:00 – 08:45 Uhr. Abschluss des Treffens und das Endwort. Abreise. Voraussichtliche Kosten des Aufenthaltes – 120 Euro. In den Kosten enthalten sind: Übernachtungen; Verpflegung: Frühstück, Mittagessen, Abendessen, Getränke, Kuchen, Süßigkeiten; Transport vor Ort so wie die Kosten des Ausfluges

**nach Neu Stettin und Polczyn Zdroj. Die Organisatoren sind: Stadt und Gemeindeverwaltung
Groß Born – Repräsentant Herr Dariusz Tederko. Kultur- und Wissenschaftshaus in Borne
Sulinowo – Repräsentant Herr Dariusz Czerniawski.**

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1935 auf der Seite; Umschrift des
Herausgebers – Zweite Seite des Programmblattes mit Dienststempel und Unterschrift.]

Als weiteren Service bieten wir den Ausdruck dieser Einladung als PDF-File an. Sie sind dann ganz normal
ausdruckbar.



Gmina Borne Sulinowo

w Bornem Sulinowie

Aleja Niepodległości 6 78-449 Borne Sulinowo

tel. (094) 37 34 120 fax (094) 37 34 133

NIP 673-100-94-15 REGON 000543108

www.bornesulinowo.pl

bornesulinowo@bornesulinowo.pl

Borne Sulinowo, 31.01.2011 r.

Sehr geehrte Damen und Herren,

erlauben Sie mir, mich vorzustellen. Mein Name ist Dariusz Tederko und ich bin ein Mitarbeiter der Stadtverwaltung in Borne Sulinowo / Groß Born, der Stadt, wo ich seit 1993 auch zuhause bin.

Nach dem Abzug der Streitkräfte der Russischen Armee im Jahre 1992 aus der Stadt, nach 47 Jahren Besetzung, entstanden etliche Geschichten und Unwahrheiten über die militärische Vergangenheit der Stadt, sowohl aus seiner deutschen als auch sowjetischen Zeit. Bis zum heutigen Tage weißt die polnische Verwaltung der Stadt eigentlich nicht viel über die wahre Geschichte dieses Ortes. Aus der Zeit des Aufenthalts der deutschen Wehrmacht und der Streitkräfte der Russischen Föderation in der Garnison blieben leider nicht viele wesentliche Informationen übrig.

Seit 17 Jahren gemeinsam mit meinem Freund Dariusz Czerniawski, dem Direktor der Städtischen Gedächtniskammer www.bko.bornesulinowo.pl, versuchen wir Informationen, Fotos und Dokumente, die den jetzigen Anwohnern und der Verwaltung die Wahrheit über die deutsche Geschichte der Stadt Groß Born ans Licht bringen könnten, zu bekommen. Ehrlicherweise muss man zugeben, es ähnelt einer Sisyphusarbeit. Für den heutigen Tag gibt es sowohl in Deutschland als auch in Europa keine offiziellen Quellen zu dem Thema. Die meisten Informationen haben immer noch die ehemaligen Anwohner der Stadt oder die Mitglieder deren Familien. In den 17 Jahren des anerkannten Daseins von Borne Sulinowo, der jüngsten Stadt Polens, ist uns allerdings gelungen, viele Kontakte mit den Anwohnern der Stadt aus der damaligen Zeit oder der Familien der deutschen Soldaten, die in der Garnison Groß Born dienten zu knüpfen. Mein besonderer Dank gehört der Frau Wesendorf und dem Herren Alfred Spruth, die in Groß Born mit Ihren Eltern gewohnt hatten und die gleiche Schule besuchten. Während des gleichzeitigen, nicht beabsichtigten Aufenthaltes der Frau Wesendorf und des Herrn Spruth in Borne Sulinowo im Sommer des Jahres 2007 kam zu dem unerwarteten Treffen. Ich dürfte persönlich dieses Treffen vorbereiten und diene als Touristenführer in der Umgebung der Stadt. Es war auch für mich ein sehr bewegender Moment.

Dieses Ereignis und diese Emotionen haben uns den Impuls für die Idee des Treffens der ehemaligen Anwohner gegeben.

Wir sind uns im Klaren, dass sehr viele von ihnen nicht mehr leben oder sich in einem fortgeschrittenem Alter befinden und nicht im Stande sind, den Ort Ihrer Kindheit oder Jugend zu besuchen. Wir wissen allerdings, dass es sehr viele interessierte Familienangehörige gibt, die anhand der alten Fotos, Dokumenten, Briefen oder sogar einfachen Postkarten sich fragen, wo komme ich eigentlich her? Als Mitarbeiter der Abteilung für Promotion und Zusammenarbeit der Stadtverwaltung Borne Sulinowo (Groß Born) sehe ich fast jeden Tag die Touristen aus Deutschland und zwischen ihnen Menschen, die vom Schicksal damals hierhin verschlagen worden waren und jetzt mit Ihren Emotionen

„Briefbogen der Stadtverwaltung Borne Sulinowo mit Wappen und Rathausansicht, erste Seite..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Urząd Miejski w Bornem Sulinowie, Aleja Niepodległości 6, 78-449 Borne Sulinowo, tel. (094) 37 34 120, fax (094) 37 34 133, NIP 673-100-94-15, REGON 000543108, www.bornesulinowo.pl, bornesulinowo@bornesulinowo.pl. Gmina Borne Sulinowo. Borne Sulinowo, 31.01.2011 r. Sehr geehrte Damen und Herren, erlauben Sie mir, mich vorzustellen. Mein Name ist Dariusz Tederko und ich bin ein Mitarbeiter der Stadtverwaltung in Borne Sulinowo / Groß Born, der Stadt, wo ich seit 1993 auch zuhause bin. Nach dem Abzug der Streitkräfte der Russischen Armee im Jahre 1992 aus der Stadt, nach 47 Jahren Besetzung, entstanden etliche Geschichten und Unwahrheiten über die militärische Vergangenheit der Stadt, sowohl aus seiner deutschen als auch sowjetischen Zeit. Bis zum heutigen Tage weißt die polnische Verwaltung der Stadt eigentlich nicht viel über die wahre Geschichte dieses Ortes. Aus der Zeit des Aufenthalts der deutschen Wehrmacht und der Streitkräfte der Russischen Föderation in der Garnison blieben leider nicht viele wesentliche Informationen übrig. Seit 17 Jahren gemeinsam mit meinem Freund Dariusz Czerniawski, dem Direktor der Städtischen Gedächtniskammer www.bko.bornesulinowo.pl, versuchen wir Informationen, Fotos und Dokumente, die den jetzigen Anwohnern und der Verwaltung die Wahrheit über die deutsche Geschichte der Stadt Groß Born ans Licht bringen könnten, zu bekommen. Ehrlicherweise muss man zugeben, es ähnelt einer Sisyphusarbeit. Für den heutigen Tag gibt es sowohl in Deutschland als auch in Europa keine offiziellen Quellen zu dem Thema. Die meisten Informationen haben immer noch die ehemaligen Anwohner der Stadt oder die Mitglieder deren Familien. In den 17 Jahren des anerkannten Daseins von Borne Sulinowo, der jüngsten Stadt Polens, ist uns allerdings gelungen, viele Kontakte mit den Anwohnern der Stadt aus der damaligen Zeit oder der Familien der deutschen Soldaten, die in der Garnison Groß Born dienten, zu knüpfen. Mein besonderer Dank gehört der Frau Wesendorf und dem Herren Alfred Spruth, die in Groß Born mit Ihren Eltern gewohnt hatten und die gleiche Schule besuchten. Während des gleichzeitigen, nicht beabsichtigten Aufenthaltes der Frau Wesendorf und des Herrn Spruth in Borne Sulinowo im Sommer des Jahres 2007 kam zu dem unerwarteten Treffen. Ich dürfte persönlich dieses Treffen vorbereiten und diene als Touristenführer in der Umgebung der Stadt. Es war auch für mich ein sehr bewegender Moment. Dieses Ereignis und diese Emotionen haben uns den Impuls für die Idee des Treffens der ehemaligen Anwohner gegeben. Wir sind uns im Klaren, dass sehr viele von ihnen nicht mehr leben oder sich in einem fortgeschrittenem Alter befinden und nicht im Stande sind, den Ort Ihrer Kindheit oder Jugend zu besuchen. Wir wissen allerdings, dass es sehr viele interessierte Familienangehörige gibt, die anhand der alten Fotos, Dokumenten, Briefen oder sogar einfachen Postkarten sich fragen, wo komme ich eigentlich her? Als Mitarbeiter der Abteilung für Promotion und Zusammenarbeit der Stadtverwaltung Borne Sulinowo (Groß Born) sehe ich fast jeden Tag die Touristen aus Deutschland und zwischen ihnen Menschen, die vom Schicksal damals hierhin verschlagen worden waren und jetzt mit Ihren Emotionen kämpfen, wenn sie die Stadt nach Jahren wieder betreten.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1932 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers — Briefbogen der Stadtverwaltung Borne Sulinowo mit Wappen und Rathausansicht, erste Seite.]

Einladung zum Treffen der ehemaligen Einwohner von Gross Born,

heute Borne Sulinowo vom 2. bis 5. Juni 2011 in Borne Sulinowo/PL.

Hinweis:

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **20110418GrossBorn.pdf** in die Seite eingebettet (4 Seiten, „18.04.2011 Gross Born,,“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte“ (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

20110418GrossBorn.pdf⁷²

Historikertreffen in Szczecinek 2011

Historikertreffen in Szczecinek/Neustettin vom 15. bis 18. Juni 2011.

Liebe Neustettiner und Freunde Pommerns.

Im Juni 2011 findet in Szczecinek/Neustettin ein Historikertreffen statt, zu der Alle sehr herzlich eingeladen sind. Nachstehend die Original-Einladung mit deutscher Übersetzung, sowie das aktuelle Programm des Treffens.

Wir halten diese Seite ständig Aktuell und stellen neue Erkenntnisse kurzfristig hier ein.

Diese Texte können Sie gerne kopieren und ausdrucken zu ihrer persönlichen Verwendung und / oder Planung ihrer Teilnahme an diesem Treffen.

Weitere Auskünfte erteilt gerne Herr Dr. Siegfried Raddatz, Tel 0221-698785

Als weiteren Service bieten wir den Ausdruck dieser Einladung und der Informationen zum Historikertreffen als PDF-File an. Sie sind dann ganz normal anschau- und ausdrückbar.

Inhaltsverzeichnis:

- 1.Original-Prospekt auf deutsch.
- 2.Original-Prospekt auf polnisch
- 3.gültiges Programm auf deutsch
- 4.gültiges Programm auf polnisch

⁷²<https://www.neustettin.de/files/20110418GrossBorn.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

1.Original-Einladungs-Prospekt auf deutsch (Vorderseite)

12.30 Uhr „Die deutsche und polnische Auseinandersetzung mit der jüngsten Geschichte seit 1989“, Prof. Dr. Bernd Faulenbach, Ruhr-Universität Bochum.

13.00 Uhr „Perspektiven der aktuellen Stadtentwicklung“: Bürgermeister Jerzy Hardie-Douglas, Szczecinek/Neustettin.

13.30 Uhr Diskussionen.

14.00 Uhr Konferenzende.

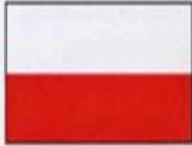
DEUTSCH-POLNISCHEN KONFERENZ



„Die historische Rolle Neustettins in Hinterpommern 1310 – 2011“

Im Rahmen des Internationalen Waldjahres

KONFERENZ-SEKRETARIAT:
Die Neustettiner Abteilung
des Staatsarchivs Köslin,
Neustettin, ul. Parkowa /Parkstr. 3,
tel.: 0048-943740363,
e-mail: szczecinek@koszalin.ap.gov.pl.



PROGRAMM



15. - 17. Juni 2011

Spender:







Patronat von Zeitung und Fernsehen:








Das Ehrenpatronat haben:
Der Senator RP Piotr Zientarski
und
Der Sejm- (Parlaments-) Abgeordnete
RP Wiesław Suchowielko

2.Original-Einladungs-Prospekt auf polnisch (Vorderseite)

Deutsch-Polnischen Konferenz. „Die historische Rolle Neustettins in Hinterpommern 1310 – 2011“. Im Rahmen des Internationalen Waldjahres. Programm, 15. – 17. Juni 2011. Das Ehrenpatronat haben: Der Senator RP Piotr Zientarski und der Sejm- (Parlaments-) Abgeordnete RP Wiesław Suchowiejko. 12.30 Uhr „Die deutsche und polnische Auseinandersetzung mit der jüngsten Geschichte seit 1989“, Prof. Dr. Bernd Faulenbach, Ruhr-Universität Bochum. 13.00 Uhr „Perspektiven der aktuellen Stadtentwicklung„: Bürgermeister Jerzy Hardie-Douglas, Szczecinek/Neustettin. 13.30 Uhr Diskussionen. 14.00 Uhr Konferenzende. Konferenz-Sekretariat: Die Neustettiner Abteilung des Staatsarchivs Köslin, Neustettin, ul. Parkowa / Parkstr. 3, tel.: 0048-943740363, e-mail: szczecinek@koszalin.ap.gov.pl.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1936 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers — Außenseite des deutschen Faltblatts mit Pommerngreif, den Flaggen beider Länder und den Logos der Spender.]

- 12:00 - „Lasy Pomorza Zachodniego do 1945 r.” - Dyrektor
Zespołu Szkół Leśnych w Warcinie Pan Piotr Mańka.
- 12:30 - „Niemiecka i polska dyskusja na temat najnowszej
historii od 1989” - Pan Prof. dr Bernd Faulenbach,
Ruhr-Universität Bochum.
- 13:00 - Perspektywy rozwoju Szczecinka -
Burmistrz Miasta Pan Jerzy Hardie - Douglas.
- 13:30 - Dyskusja.
- 14:00 - Zakończenie konferencji.

SEKRETARIAT KONFERENCJI
- Archiwum Państwowe w Koszalinie
Oddział w Szczecinku
ul. Parkowa 3
tel. (48) 94 37 403 63
szczecinek@koszalin.ap.gov.pl



sponsorzy:

patronat medialny:



KONFERENCJA POLSKO - NIEMIECKA



„Rola Szczecinka w historii Pomorza Zachodniego 1310-2011

w ramach
Międzynarodowego
Roku Lasów



15 - 17 czerwca 2011 r.



Honorowy Patronat:
Senator RP Piotr Zientarski
Poseł na Sejm RP Wiesław Suchowieiko

Konferencja polsko-niemiecka. „Rola Szczecinka w historii Pomorza Zachodniego 1310-2011” w ramach Międzynarodowego Roku Lasów. Program, 15-17 czerwca 2011 r. Honorowy Patronat: Senator RP Piotr Zientarski, Poseł na Sejm RP Wiesław Suchowiejko. 12:00 – „Lasy Pomorza Zachodniego do 1945 r.” – Dyrektor Zespołu Szkół Leśnych w Warcinie Pan Piotr Mańka. 12:30 – „Niemiecka i polska dyskusja na temat najnowszej historii od 1989” – Pan Prof. dr Bernd Faulenbach, Ruhr-Universitaet Bochum. 13:00 – Perspektywy rozwoju Szczecinka – Burmistrz Miasta Pan Jerzy Hardie-Douglas. 13:30 – Dyskusja. 14:00 – Zakończenie konferencji. Sekretariat konferencji – Archiwum Państwowe w Koszalinie, Oddział w Szczecinku, ul. Parkowa 3, tel. (48) 94 37 403 63, szczecinek@koszalin.ap.gov.pl.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1937 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Polnische Fassung der Außenseite des Konferenz-Faltblatts mit Pommerngreif und den Logos der Sponsoren.]

Mittwoch, den 15. Juni 2011

- 15.00 Uhr Abfahrt zur Besichtigung von Juchowo (ehemaliges Gut der Dennigs):
 - Gutshaus-Ruine,
 - Kirchenbesichtigung,
 - Besichtigung des landwirtschaftlichen Demeter-Betriebes der Stanislaw Karlowski-Stiftung in Juchowo, geführt von Frau Christa Himmele, geb. Dennig.
- 17.00 - 18.00 Uhr Beginn des deutsch-polnischen geselligen Beisammenseins.

- 15.00 - 15.30 Uhr Charakteristik pommerscher Wälder, Herr Daniel Lemke.
- 15.30 - 16.30 Uhr Das religiöse Leben in Neustettin, Herr Heinz Henning, Herr Marek Fijałkowski und Herr Leszek Michalski.
- 16.30 - 18.00 Uhr Abschlussdiskussion.
- 18.00 Uhr Ende des ersten Konferenztages.

Donnerstag, den 16. Juni 2011, erster Konferenztag

Der Konferenzort ist der Konferenzsaal der Kulturagentur (SAPiK) im Kino „Wolność“/„Freiheit“, ul. Wyszyńskiego 65 (Bismarckstr. 65).

- 9.00 Uhr Offizielle Begrüßung der Gäste durch Herrn Dr. Siegfried Raddatz und Herrn Sławomir Miara als Moderatoren und Konferenzbeginn.
- 9.15 - 10.00 Uhr „Die archivische Überlieferung Pommerns nach dem Zweiten Weltkrieg“ Herr Dr. Martin Schoebel und Frau Katarzyna Woniak
- 10.00 - 11.00 Uhr Urbanistische Stadtentwicklung Frau Jadwiga Kontowska-Kowalczyk und Herr Holger Henning.
- 11.00 Uhr Kaffee- und Teepause.
- 11.30 Uhr Wirtschaftsentwicklung der Stadt Neustettin am Beispiel der Fabrik der Gebrüder Brandenburg, Herr Dr. Winfried Brandenburg.
- 12.00 - 13.00 Uhr Entwicklung der lokalen Stadtverwaltung von Szczecinek in den Jahren:
 - 1927 - 1945 Frau Christa Himmele,
 - 1945 - 1989 Herr Tomasz Ceglarz,
 - 1989 - 2010 Herr Posel/Abgeordneter Wiesław Suchowiejko.
- 13.00 - 14.00 Uhr Mittagspause.
- 14.00 - 15.00 Uhr Die Vertreibung deutscher Staatsbürger aus dem Neustettiner Kreis, 1945 bis 1950 Herr Sławomir Miara, Frau Christa Himmele, Frau Agnieszka Findling, Herr Dr. Siegfried Raddatz.

Freitag, den 17. Juni 2011, zweiter Konferenztag

Konferenzort – Kinosaal „Wolność“/„Freiheit“, ul. Wyszyńskiego 65/Bismarckstr. 65.

- 9.00 Uhr Feierliche Eröffnung der Konferenz und Begrüßung der geladenen Gäste durch den Neustettiner Bürgermeister, Herrn Jerzy Hardie-Douglas.
- 9.15 Uhr Rede des Umweltministers Herrn Stanisław Gawłowski.
- 9.30 Uhr Zusammenfassung der Vorträge und Diskussionen vom Vortag, 16.06., Herr Dr. Siegfried Raddatz und Herr Abgeordneter Wiesław Suchowiejko (Moderatoren).
- 10.00 Uhr Die Geschichte der Regionalen Forstdirektion in Szczecinek/Neustettin 1945 - 2011, Herr Direktor Sławomir Cichoń.
- 10.15 Uhr „Die Rolle des historischen Gedächtnisses in den heutigen deutsch-polnischen Beziehungen“, Herr Prof. Dr. Stanisław Żerko, Poznań/Posen, West-Institut.
- 11.00 Uhr Kaffee- und Teepause.
- 11.30 Uhr „Gesellschaft für pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst. Aufgaben und Bedeutung des ältesten deutschen Geschichtsvereins“, Dr. Theodor Wengler.
- 12.00 Uhr „Die Wälder Hinterpommerns bis 1945“, Herr Direktor der Forstschule in Varcin, Piotr Mańka.

Mittwoch, den 15. Juni 2011. 15.00 Uhr Abfahrt zur Besichtigung von Juchowo (ehemaliges Gut der Dennigs): Gutshaus-Ruine, Kirchenbesichtigung, Besichtigung des landwirtschaftlichen Demeter-Betriebes der Stanisław-Karłowski-Stiftung in Juchowo, geführt von Frau Christa Himmele, geb. Dennig. 17.00 – 18.00 Uhr Beginn des deutsch-polnischen geselligen Beisammenseins. Donnerstag, den 16. Juni 2011, erster Konferenztag. Der Konferenzort ist der Konferenzsaal der Kulturagentur (SAPiK) im Kino „Wolność“/„Freiheit“, ul. Wyszyńskiego 65 (Bismarckstr. 65). 9.00 Uhr Offizielle Begrüßung der Gäste durch Herrn Dr. Siegfried Raddatz und Herrn Sławomir Miara als Moderatoren und Konferenzbeginn. 9.15 – 10.00 Uhr „Die archivische Überlieferung Pommerns nach dem Zweiten Weltkrieg“, Herr Dr. Martin Schoebel und Frau Katarzyna Woniak. 10.00 – 11.00 Uhr Urbanistische Stadtentwicklung, Frau Jadwiga Kontowska-Kowalczyk und Herr Holger Henning. 11.00 Uhr Kaffee- und Teepause. 11.30 Uhr Wirtschaftsentwicklung der Stadt Neustettin am Beispiel der Fabrik der Gebrüder Brandenburg, Herr Dr. Winfried Brandenburg. 12.00 – 13.00 Uhr Entwicklung der lokalen Stadtverwaltung von Szczecinek in den Jahren: 1927 – 1945 Frau Christa Himmele, 1945 – 1989 Herr Tomasz Ceglarz, 1989 – 2010 Herr Poseł/Abgeordneter Wiesław Suchowiejko. 13.00 – 14.00 Uhr Mittagspause. 14.00 – 15.00 Uhr Die Vertreibung deutscher Staatsbürger aus dem Neustettiner Kreis, 1945 bis 1950, Herr Sławomir Miara, Frau Christa Himmele, Frau Agnieszka Findling, Herr Dr. Siegfried Raddatz. 15.00 – 15.30 Uhr Charakteristik pommerscher Wälder, Herr Daniel Lemke. 15.30 – 16.30 Uhr Das religiöse Leben in Neustettin, Herr Heinz Henning, Herr Marek Fijałkowski und Herr Leszek Michalski. 16.30 – 18.00 Uhr Abschlussdiskussion. 18.00 Uhr Ende des ersten Konferenztages. Freitag, den 17. Juni 2011, zweiter Konferenztag. Konferenzort – Kinosaal „Wolność“/„Freiheit“, ul. Wyszyńskiego 65 / Bismarckstr. 65. 9.00 Uhr Feierliche Eröffnung der Konferenz und Begrüßung der geladenen Gäste durch den Neustettiner Bürgermeister, Herrn Jerzy Hardie-Douglas. 9.15 Uhr Rede des Umweltministers Herrn Stanisław Gawłowskiego. 9.30 Uhr Zusammenfassung der Vorträge und Diskussionen vom Vortag, 16.06., Herr Dr. Siegfried Raddatz und Herr Abgeordneter Wiesław Suchowiejko (Moderatoren). 10.00 Uhr Die Geschichte der Regionalen Forstdirektion in Szczecinek/Neustettin 1945 – 2011, Herr Direktor Sławomir Cichoń. 10.15 Uhr „Die Rolle des historischen Gedächtnisses in den heutigen deutsch-polnischen Beziehungen“, Herr Prof. Dr. Stanisław Żerko, Poznań/Posen, West-Institut. 11.00 Uhr Kaffee- und Teepause. 11.30 Uhr „Gesellschaft für pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst. Aufgaben und Bedeutung des ältesten deutschen Geschichtsvereins“, Dr. Theodor Wengler. 12.00 Uhr „Die Wälder Hinterpommerns bis 1945“, Herr Direktor der Forstschule in Varcin, Piotr Mańka.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1938 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Innenseite des deutschen Programmfaltblatts der Konferenz.]

15 czerwca (Środa)

15:00 - Zwiedzanie miejscowości Juchowo:

- pałac w Juchowie,
- kościół w Juchowie,
- gospodarstwo rolne należące do Fundacji im. Stanisława Karłowskiego w Juchowie.

17:00 - 18:00 - polsko-niemieckie spotkanie integracyjne.

16 czerwca (Czwartek)

Dzień pierwszy

Miejsce Konferencji -

sala konferencyjna Samorządowej Agencji Promocji i Kultury
ul. Wyszyńskiego 65.

9:00 - Oficjalne przywitanie gości i rozpoczęcie Konferencji -
dr Pan Siegfried Raddatz,

Pan Sławomir Miara (moderatorzy).

9:15 - 10:00 „Źródła archiwalne do dziejów Pomorza Zach.” -

Pan Martin Schoebel, Pani Katarzyna Woniak.

10:00 - 11:00 „Rozwój urbanistyczny miasta” -

Pani Jadwiga Kontowska - Kowalczyk,

Pan Holger Henning.

11:00 - Przerwa na kawę i herbatę.

11:30 - „Rozwój gospodarczy miasta na przykładzie fabryki
Braci Brandenburg” - Pan Winfried Brandenburg.

12:00 - 13:00 „Rozwój i rola samorządu lokalnego”:

- w latach 1927-1945 Pani Christa Himmele,

- w latach 1945-1989 Pan Tomasz Ceglarz,

- w latach 1989-2010 Pan Ryszard Wiesław Suchowiejko.

13:00 - 14:00 - Przerwa obiadowa.

14:00 - 15:00 - „Wysiedlenie obywateli niemieckich z terenu powiatu
szczecineckiego” 1945-1948 - Pan Sławomir Miara,
Pani Christa Himmele, Pani Agnieszka Findling,
dr Pan Siegfried Raddatz.

15:00 - 15:30 - „Charakterystyka lasów Pomorza Zachodniego” -
Pan Daniel Lemke.

15:30 - 16:30 „Życie religijne miasta” -

Pan Heinz Henning, Pan Marek Fijałkowski,
Pan Leszek Michalski.

16:30 - 18:00 - Dyskusja końcowa

18:00 - Zakończenie pierwszego dnia Konferencji.

17 czerwca (Piątek)

Dzień drugi

Miejsce Konferencji -

sala kina „Wolność” ul. Wyszyńskiego 65.

9:00 - Uroczyste otwarcie konferencji i przywitanie
zaproszonych gości.

Burmistrz Szczecinka Pan Jerzy Hardie-Douglas.

9:15 - Wystąpienie Ministra Środowiska

Pana Stanisława Gawłowskiego.

9:30 - Podsumowanie wykładów i dyskusji z 16.06. -

dr Pan Siegfried Raddatz, Pan Ryszard Wiesław
Suchowiejko (moderatorzy).

10:00 - „Historia Regionalnej Dyrekcji Lasów Państwowych
w Szczecinku” 1945-2011 - Dyrektor Regionalnej
Dyrekcji Lasów Państwowych w Szczecinku
Pan Sławomir Cichoń.

10:15 - „Pamięć historyczna we współczesnych stosunkach
polsko-niemieckich” - Pan Prof. Stanisław Żerko -
Instytut Zachodni w Poznaniu.

11:00 - Przerwa na kawę i herbatę.

11:30 - „Stowarzyszenie pomorskiej historii, archeologii
i sztuki. Rola i znaczenie najstarszego niemieckiego
towarzystwa historycznego” -
Pan dr Theodor Wengler, Bonn.

15 czerwca (środa). 15:00 – Zwiedzanie miejscowości Juchowo: pałac w Juchowie, kościół w Juchowie, gospodarstwo rolne należące do Fundacji im. Stanisława Karłowskiego w Juchowie. 17:00 – 18:00 – polsko-niemieckie spotkanie integracyjne. 16 czerwca (czwartek), dzień pierwszy. Miejsce Konferencji – sala konferencyjna Samorządowej Agencji Promocji i Kultury, ul. Wyszyńskiego 65. 9:00 – Oficjalne przywitanie gości i rozpoczęcie Konferencji – dr Pan Siegfried Raddatz, Pan Sławomir Miara (moderatorzy). 9:15 – 10:00 – „Źródła archiwalne do dziejów Pomorza Zach.„ – Pan Martin Schoebel, Pani Katarzyna Woniak. 10:00 – 11:00 – „Rozwój urbanistyczny miasta“ – Pani Jadwiga Kontowska-Kowalczyk, Pan Holger Henning. 11:00 – Przerwa na kawę i herbatę. 11:30 – „Rozwój gospodarczy miasta na przykładzie fabryki Braci Brandenburg.„ – Pan Winfried Brandenburg. 12:00 – 13:00 – „Rozwój i rola samorządu lokalnego“: w latach 1927-1945 Pani Christa Himmele, w latach 1945-1989 Pan Tomasz Ceglarz, w latach 1989-2010 Pan Poseł Wiesław Suchowiejko. 13:00 – 14:00 – Przerwa obiadowa. 14:00 – 15:00 – „Wysiedlenie obywateli niemieckich z terenu powiatu szczecineckiego, 1945-1948 – Pan Sławomir Miara, Pani Christa Himmele, Pani Agnieszka Findling, dr Pan Siegfried Raddatz. 15:00 – 15:30 – „Charakterystyka lasów Pomorza Zachodniego“ – Pan Daniel Lemke. 15:30 – 16:30 – „Życie religijne miasta,„ – Pan Heinz Henning, Pan Marek Fijałkowski, Pan Leszek Michalski. 16:30 – 18:00 – Dyskusja końcowa. 18:00 – Zakończenie pierwszego dnia Konferencji. 17 czerwca (piątek), dzień drugi. Miejsce Konferencji – sala kina „Wolność“ ul. Wyszyńskiego 65. 9:00 – Uroczyste otwarcie konferencji i przywitanie zaproszonych gości. Burmistrz Szczecinka Pan Jerzy Hardie-Douglas. 9:15 – Wystąpienie Ministra Środowiska Pana Stanisława Gawłowskiego. 9:30 – Podsumowanie wykładów i dyskusji z 16.06. – dr Pan Siegfried Raddatz, Pan Poseł Wiesław Suchowiejko (moderatorzy). 10:00 – „Historia Regionalnej Dyrekcji Lasów Państwowych w Szczecinku, 1945-2011 – Dyrektor Regionalnej Dyrekcji Lasów Państwowych w Szczecinku Pan Sławomir Cichoń. 10:15 – „Pamięć historyczna we współczesnych stosunkach polsko-niemieckich“ – Pan Prof. Stanisław Żerko, Instytut Zachodni w Poznaniu. 11:00 – Przerwa na kawę i herbatę. 11:30 – „Stowarzyszenie pomorskiej historii, archeologii i sztuki. Rola i znaczenie najstarszego niemieckiego towarzystwa historycznego,„ – Pan dr Theodor Wengler, Bonn.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1939 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Innenseite des polnischen Programmfaltblatts der Konferenz.]

Historikertreffen vom 15. bis 18. Juni 2011 in Szczecinek / Neustettin.

PDF-Inhaltsverzeichnis:

Seite 1:Einladung auf polnisch

Seite 2:Übersetzung auf deutsch

PDF-Inhaltsverzeichnis:

Seite 3:gültiges Programm - Seite 1

Seite 4:gültiges Programm - Seite 2

Hinweis:

Weitere Auskünfte erteilt gerne Herr Dr. Siegfried Raddatz, Telefon 0221 - 69 87 85

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **20110607HistKomplett001A.pdf** in die Seite eingebettet (4 Seiten, „07.06.2011 Hist Komplett 001 A,“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte“ (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2012

Rheinisches Ratzebuhrer Treffen am 14.3.2012 — Diashow mit 24 Fotos.



Das Rheinische Ratzebuhrer Treffen am 14. März 2012 in Bornheim-Widdig

Das jährliche „Rheinische Ratzebuhrer Treffen“
in Bornheim/Widdig

ist schon eine Traditionsveranstaltung.

Die Teilnehmer reisen von weit her an um an diesem Treffen teil zu nehmen und ein paar schöne Stunden im Kreis ehemaliger Ratzebuhrer zu verbringen.

Manche können aus Altersgründen nicht mehr teilnehmen, aber immer wieder sind neue Teilnehmer dabei, seien es alte Ratzebuhrer oder deren Nachkommen.

Herzlich Willkommen

1 - Eröffnung der Veranstaltung

Die Fotos

Jürgen Klemann

vom

14. 3. 2012

[Anmerkung des Herausgebers: Hier befand sich eine Diashow mit 23 weiteren Fotos; sie folgen als Abbildungen.]

⁷³<https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20110607HistKomplett001A.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)



2 - Begrüßung der Teilnehmer durch Dr. Siegfried Raddatz



3 - Begrüßung der Teilnehmer durch Dr. Siegfried Raddatz



4 - Teilnehmer am Treffen



5 - Teilnehmer am Treffen



6 - Teilnehmer am Treffen



7 - Teilnehmer am Treffen



8 - Teilnehmer am Treffen



9 - Dr. Siegfried Raddatz informiert über das Geschehen der letzten Monate



10 - Teilnehmer am Treffen



11 - Dr. Siegfried Raddatz informiert über das Geschehen der letzten Monate



12 - Dr. Siegfried Raddatz informiert über das Geschehen der letzten Monate



13 - Frau Notburga Hannemann erzählt aus der Geschichte ihrer Familie



14 - Frau Notburga Hannemann erzählt aus der Geschichte ihrer Familie



15 - Frau Notburga Hannemann erzählt aus der Geschichte ihrer Familie



16 - Frau Notburga Hannemann erzählt aus der Geschichte ihrer Familie



17 - Frau Notburga Hannemann erzählt aus der Geschichte ihrer Familie



18 - Teilnehmerinnen am Treffen



19 - Erinnerungen werden ausgetauscht



20 - Neue Bilder aus Ratzebuhr werden angekündigt



21 - Neue Bilder aus Ratzebuhr folgen



22 - Dr. Siegfried Raddatz erläutert seine Aufnahmen aus 2011



23 - Dr. Siegfried Raddatz erläutert seine Aufnahmen aus 2011



24 - Dr. Siegfried Raddatz erläutert seine Aufnahmen aus 2011

Ratzebuhrer-Treffen 2013 in Widdig

Fotoalbum „Ratzebuhrertreff 2013 in Widdig“ – Diashow mit 28 Fotos.



Das Rheinische Ratzebuhrer Treffen am 13. März 2013 in Bornheim- Widdig

1 - Begrüßung der Teilnehmer durch Dr. Siegfried Raddatz

Das jährliche „Rheinische Ratzebuhrer Treffen“
in Bornheim/Widdig

ist schon eine Traditions- veranstaltung.

Die Teilnehmer reisen von weit her an um an diesem Treffen teil zu nehmen und ein paar schöne Stunden im Kreis ehemaliger Ratzebuhrer zu verbringen.

Manche können aus Altersgründen nicht mehr teilnehmen, aber immer wieder sind neue Teilnehmer dabei, seien es alte Ratzebuhrer oder deren Nachkommen.

Alle Fotos wurden von
Jürgen Klemann

am

13. 3. 2013

aufgenommen.

[Anmerkung des Herausgebers: Hier befand sich eine Diashow mit 27 weiteren Fotos; sie folgen als Abbildungen.]



2 - Begrüßung der Teilnehmer durch Dr. Siegfried Raddatz



3 - Teilnehmer am Treffen der Ratzebuhrer



4 - Teilnehmer am Treffen der Ratzebuhrer



5 - Begrüßung der Teilnehmer durch Dr. Siegfried Raddatz



6 - Teilnehmer am Treffen der Ratzebuhrer



7 - Begrüßung der Teilnehmer durch Dr. Siegfried Raddatz



8 - Begrüßung der Teilnehmer durch Dr. Siegfried Raddatz



9 - Teilnehmer am Treffen der Ratzebuhrer



10 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



11 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



12 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



13 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



14 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



15 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



16 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



17 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



18 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



19 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



20 - Kornblumenfeld in Pommern - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



21 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



22 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



23 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



24 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



25 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



26 - Vortrag über Reisen nach Ratzebuhr



27 - abschließende Diskussion über die Reisen nach Ratzebuhr



28 - abschließende Diskussion über die Reisen nach Ratzebuhr

Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2013 in Eutin

Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2013 in Eutin — Diashow mit 46 Fotos.



1 - Begrüßung der Teilnehmer durch Dr. Siegfried Raddatz



39 - Frau Dorothee Himmele-Doll stellt ihre Arbeit auf dem heutigen Biohof im ehemaligen Kreis Neustettin vor

39 - Frau Dorothee Himmele-Doll stellt ihre Arbeit auf dem heutigen Biohof im ehemaligen Kreis Neustettin vor

Der HKA-Neustettin hatte zum 2jährigen Treffen eingeladen und viele folgten zur 57. Jahresfeier der Patenschaft zwischen der Stadt Eutin, dem Kreis Ostholstein und der Stadt und dem Kreis Neustettin nach Eutin

vom 27. bis 29. September 2013.

Programm des Heimattreffens

Ansprache von Dr. Raddatz

Die Fotos wurden von

Jürgen Klemann

am

28. 9. 2013

aufgenommen.

[Anmerkung des Herausgebers: Hier befand sich eine Diashow mit 42 weiteren Fotos; sie folgen als Abbildungen.]



2 - Teilnehmer am Heimattreffen



3 - Teilnehmer am Heimattreffen



4 - Teilnehmer am Heimattreffen



5 - Teilnehmer am Heimattreffen



6 - Teilnehmerinnen am Heimattreffen



7 - Herr Schulz bei seiner Ansprache



8 - Teilnehmer am Heimattreffen



9 - Teilnehmer am Heimattreffen



10 - Teilnehmer am Heimattreffen



11 - Teilnehmer am Heimattreffen



12 - Teilnehmer am Heimattreffen



13 - Teilnehmer am Heimattreffen



14 - Teilnehmer am Heimattreffen



15 - Teilnehmer am Heimattreffen



16 - Teilnehmer am Heimattreffen



17 - Teilnehmer am Heimattreffen



18 - Teilnehmer am Heimattreffen



19 - Teilnehmer am Heimattreffen



20 - Herr Manfred Schmidt erzählt aus seinem heutigen Leben in Polen



21 - Herr Manfred Schmidt erzählt aus seinem heutigen Leben in Polen



22 - Herr Ulrich Rüder, Kreispräsident des Kreises Ostholstein übermittelt seine Grußworte



23 - Herr Ulrich Rüder, Kreispräsident des Kreises Ostholstein übermittelt seine Grußworte



24 - Herr Ulrich Rüder, Kreispräsident des Kreises Ostholstein übermittelt seine Grußworte



25 - Mitglieder des Stadtrates von Eutin



26 - Mitglieder des Stadtrates von Eutin und Gäste



27 - Mitglieder des Stadtrates von Eutin und Gäste



28 - Besucher des Heimattreffens



29 - Besucher des Heimattreffens mit den Fahnen des Kreises und der Stadt Neustettin



30 - Herr Westphal von der Stadt Eutin überbringt die Grußworte der Stadt



31 - Herr Westphal von der Stadt Eutin überbringt die Grußworte der Stadt



32 - Mitglieder des Stadtrates Eutin



33 - Mitglieder der Stadtverwaltung und Besucher des Heimattreffens



34 - Besucher des Heimattreffens



35 - „Wenn in stiller Stunde ...“



36 - „Wenn in stiller Stunde ...“



37 - „Wenn in stiller Stunde ...“



38 - „Wenn in stiller Stunde ...“



40 - Dr. Raddatz im Gespräch



41 - Rege Gespräche ...



42 - Es folgte der musikalische Teil



43 - Zwei Pommern im Gespräch



44 - Rege Gespräche

Programm des Heimattreffens der Stadt- und Kreis Neustettiner

vom 27. bis 29. September 2013 im Alten Brauhaus von Eutin.

**Heimattreffen
für die Stadt und den Kreis Neustettin
vom 27. bis 29. September 2013
im großen Saal des Brauhauses in Eutin
Hierzu laden wir herzlich ein!**

Freitag, den 27. 9. 2013
Anreise, Treffen im Brauhaus am Markt
Ab 15.00 Uhr ist das Heimatmuseum des Kreises Neustettin,
Schlossstraße 1, geöffnet;
(Öffnungszeiten an den übrigen Tagen bitte dem
Aushang dort entnehmen)
18.00 Uhr Öffentliche HKA-Sitzung im kleinen Saal
des Brauhauses

Sonnabend, den 28. 9. 2013
9.30 Uhr Einlass in den Saal des Brauhauses
Begegnung der Teilnehmer in persönlichen Gesprächen
10.30 Uhr Totenehrung am Neustettiner Gedenkstein
neben dem Heimatmuseum
Herr Walter Mertins aus Kronshagen, früher Stepen
10.45 Uhr Begrüßung durch den Vorsitzenden des HKA,
Dr. Siegfried Raddatz
Anschließend gemütliches Beisammensein

Mittagspause

„Erstes Programmblatt auf gelbem Grund..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Heimattreffen für die Stadt und den Kreis Neustettin vom 27. bis 29. September 2013 im großen Saal des Brauhauses in Eutin. Hierzu laden wir herzlich ein! Freitag, den 27.9.2013: Anreise, Treffen im Brauhaus am Markt. Ab 15.00 Uhr ist das Heimatmuseum des Kreises Neustettin, Schlossstraße 1, geöffnet (Öffnungszeiten an den übrigen Tagen bitte dem Aushang dort entnehmen). 18.00 Uhr Öffentliche HKA-Sitzung im kleinen Saal des Brauhauses. Sonnabend, den 28.9.2013: 9.30 Uhr Einlass in den Saal des Brauhauses, Begegnung der Teilnehmer in persönlichen Gesprächen. 10.30 Uhr Totenehrung am Neustettiner Gedenkstein neben dem Hei-

matmuseum, Herr Walter Mertins aus Kronshagen, früher Stepen. 10.45 Uhr Begrüßung durch den Vorsitzenden des HKA, Dr. Siegfried Raddatz, anschließend gemütliches Beisammensein. Mittagspause.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 2042 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers — Erstes Programmblatt auf gelbem Grund.]

14.30 Uhr Begrüßung aller Gäste durch den HKA
Grußworte:
Präsident des Kreises Ostholstein, Herr Ulrich Rüder
Bürgermeister der Stadt Eutin, Herr Klaus-Dieter Schulz
Dank des HKA-Vorsitzenden, Dr. Siegfried Raddatz
Pommernlied

Kaffeetrinken

Unterhaltungsprogramm mit Herrn Frank Lorenz
Gemütliches Beisammensein

Sonntag, den 29.9.2013

9.30 Uhr Öffnung des großen Saals im Brauhaus
Mitglieder des HKA stehen Rede und Antwort
10.00 Uhr Katholische Messe in der Pfarrkirche St. Elisabeth
Pfarrer Herr Dr. Jürgen Wätjer
10.30 Uhr Evangelischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Michaelis
Michaelisfest
Pastorin Frau Maren Löffelmacher
13.00 Uhr Schluss des Heimattreffens

Wir wünschen Ihnen und uns ein fröhliches Heimattreffen und erwarten Sie in großer Zahl in unseren neuen Räumen im Brauhaus am Markt.
Wir wünschen Ihnen eine gute An- und Heimfahrt!

DER HEIMATKREISAUSSCHUSS NEUSTETTIN,

Ilse Waldow, Willi Ahrends, Hans Riek, Uwe Thiel und Dr. Siegfried Raddatz

Zimmervermittlung:

Kur & Touristik Eutin GmbH, Tel. 0 45 21-70 97-0

„Zweites Programmblatt zum Heimattreffen 2013..“ (Beschreibung des Herausgebers)

14.30 Uhr Begrüßung aller Gäste durch den HKA. Grußworte: Präsident des Kreises Ostholstein, Herr Ulrich Rüder; Bürgermeister der Stadt Eutin, Herr Klaus-Dieter Schulz; Dank des HKA-Vorsitzenden, Dr. Siegfried Raddatz; Pommernlied. Kaffeetrinken: Unterhaltungsprogramm mit

Herrn Frank Lorenz, gemütliches Beisammensein. Sonntag, den 29.9.2013: 9.30 Uhr Öffnung des großen Saals im Brauhaus, Mitglieder des HKA stehen Rede und Antwort. 10.00 Uhr Katholische Messe in der Pfarrkirche St. Elisabeth, Pfarrer Herr Dr. Jürgen Wätjer. 10.30 Uhr Evangelischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Michaelis, Michaelisfest, Pastorin Frau Maren Löffelmacher. 13.00 Uhr Schluss des Heimattreffens. Wir wünschen Ihnen und uns ein fröhliches Heimattreffen und erwarten Sie in großer Zahl in unseren neuen Räumen im Brauhaus am Markt. Wir wünschen Ihnen eine gute An- und Heimfahrt! Der Heimatkreisausschuss Neustettin: Ilse Waldow, Willi Ahrends, Hans Riek, Uwe Thiel und Dr. Siegfried Raddatz. Zimmervermittlung: Kur & Touristik Eutin GmbH, Tel. 0 45 21-70 97-0.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 2043 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers — Zweites Programmblatt zum Heimattreffen 2013.]

Ansprache von Dr. Raddatz beim Heimattreffen am 28. September 2013 in Eutin

PDF-Inhaltsverzeichnis:

Seite 1: Ansprache von Dr. Siegfried Raddatz am 28. September 2013 in Eutin.

Seite 2 bis 4: Fortsetzung der Ansprache.

Hinweis:

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **2013RedeInEutin.pdf** in die Seite eingebettet (4 Seiten, „2013 Rede In Eutin,“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte“ (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

2013RedeInEutin.pdf⁷⁴

⁷⁴<https://www.neustettin.de/files/Neustettin/2013RedeInEutin.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

Totenehrung 2013 in Eutin

Totenehrung in Eutin am 18.9.2013 – Diashow mit 17 Fotos.



1 - Der Gedenkstein vor dem Schloß in Eutin.

Vor dem Beginn des Heimattreffens erfolgt am Gedenkstein vor dem Schloß die Totenehrung für alle verstorbenen Neustettiner aus Kreis und Stadt.

Die Gedenkrede hielt in diesem Jahr Herr Walter Mertins.

Totenehrung 2013 in Eutin

Die Fotos wurden von

Jürgen Klemann

am

28. 9. 2013

aufgenommen.

[Anmerkung des Herausgebers: Hier befand sich eine Diashow mit 16 weiteren Fotos; sie folgen als Abbildungen.]



2 - Gespräche vor der Totenehrung.



3 - Dr. Siegfried Raddatz mit Blumen-Gesteck.



4 - Dr. Siegfried Raddatz mit dem Blumen-Gesteck.



5 - Dr. Siegfried Raddatz mit dem Blumen-Gesteck.



6 - Herr Walter Mertins bei seiner Gedenkrede.



7 - Herr Walter Mertins bei seiner Gedenkrede.



8 - Herr Walter Mertins bei seiner Gedenkrede.



9 - Herr Walter Mertins bei seiner Gedenkrede.



10 - Herr Walter Mertins bei seiner Gedenkrede.



11 - Herr Walter Mertins bei seiner Gedenkrede.



12 - Herr Walter Mertins bei seiner Gedenkrede.



13 - Herr Walter Mertins bei seiner Gedenkrede.



14 - Herr Walter Mertins und Dr. Siegfried Raddatz bei der Gesteck-Niederlegung.



15 - Herr Walter Mertins und Dr. Siegfried Raddatz bei der Gesteck-Niederlegung.



16 - Herr Walter Mertins und Dr. Siegfried Raddatz bei der Gesteck-Niederlegung.



17 - Der Gedenkstein vor dem Schloß in Eutin.

Totenehrung am 28. September 2013 in Eutin

PDF-Inhaltsverzeichnis:

Seite 1: Totenehrung am 28. September 2013 in Eutin

Hinweis:

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **2013Totenehrung.pdf** in die Seite eingebettet (1 Seiten, „2013 Totenehrung,“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte“ (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

2013Totenehrung.pdf⁷⁵

Ratzebuhrer-Treffen 2014 in Widdig

Fotoalbum „Ratzebuhrer-Treffen in Widdig 2014“ – Diashow mit 24 Fotos.



23 - Die filmische Reise „Noch einmal nach Haus!“ ins heutige Ratzebuhr. Ein herzliches Dankeschön für diese schönen Eindrücke vom heutigen Ratzebuhr an Friedhelm Kleyer.

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen
am 19. März 2014 in Bornheim-Widdig

1 - Teilnehmer am Rheinischen Ratzebuhrer-Treffen.

23 - Die filmische Reise „Noch einmal nach Haus!“ ins heutige Ratzebuhr.

Das jährliche „Rheinische Ratzebuhrer Treffen“
in Bornheim/Widdig

ist schon eine Traditions- veranstaltung.

Die Teilnehmer reisen von weit her an um an diesem Treffen teil zu nehmen und ein paar schöne Stunden im Kreis ehemaliger Ratzebuhrer zu verbringen.

In diesem Jahr zeigte Herr Friedhelm Kleyer wunderschöne Fotos und Filme von einer Reise nach Ratzebuhr.

Dabei wurden bei den Teilnehmern sehr viele Erinnerungen an vergangene Tage geweckt.

⁷⁵<https://www.neustettin.de/files/Neustettin/2013Totenehrung.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)



Ein herzliches Dankeschön für diese schönen Eindrücke vom heutigen Ratzebuhr an Friedhelm Kleyer.

Die Fotos wurden von
Jürgen Klemann
am
19. 3. 2014
aufgenommen.

[Anmerkung des Herausgebers: Hier befand sich eine Diashow mit 22 weiteren Fotos; sie folgen als Abbildungen.]



2 - Teilnehmer am Rheinischen Ratzebuhrer-Treffen.



3 - Teilnehmer am Rheinischen Ratzebuhrer-Treffen.



4 - Teilnehmer am Rheinischen Ratzebuhrer-Treffen.



5 - Teilnehmer am Rheinischen Ratzebuhrer-Treffen.



6 - Teilnehmer am Rheinischen Ratzebuhrer-Treffen.



7 - Teilnehmer am Rheinischen Ratzebuhrer-Treffen.



8 - Dr. Siegfried Raddatz im Gespräch.



9 - Dr. Siegfried Raddatz im Gespräch.



10 - Einführende Worte von Friedhelm Kleyer zu seinem Film.



11 - Die filmische Reise ins heutige Ratzebuhr beginnt.



12 - Die filmische Reise „Noch einmal nach Haus!“ ins heutige Ratzebuhr beginnt.



13 - Die filmische Reise „Noch einmal nach Haus!“ ins heutige Ratzebuhr.



14 - Die filmische Reise „Noch einmal nach Haus!“ ins heutige Ratzebuhr.



15 - Die filmische Reise „Noch einmal nach Haus!“ ins heutige Ratzebuhr.



16 - Die filmische Reise „Noch einmal nach Haus!“ ins heutige Ratzebuhr.



17 - Die filmische Reise „Noch einmal nach Haus!“ ins heutige Ratzebuhr.



18 -Die Teilnehmer schauen angeregt und mit vielen Erinnerungen an die alte Heimat zu.



19 - Die filmische Reise „Noch einmal nach Haus!“ ins heutige Ratzebuhr.



20 - Die filmische Reise „Noch einmal nach Haus!“ ins heutige Ratzebuhr.



21 -Die Teilnehmer schauen angeregt und mit vielen Erinnerungen an die alte Heimat zu.



22 - Die filmische Reise „Noch einmal nach Haus!“ ins heutige Ratzebuhr.



24 - Die Teilnehmer sind ergriffen von den Erinnerungen und dem Heute in Ratzebuhr.

Heimat-Treffen 2015 in Eutin – Programm

Programm des Heimat-Treffens der Kreis- und Stadt-Neustettiner

vom 25. bis 27. September 2015 im Alten Brauhaus in Eutin

Heimat- und Patenschaftstreffen für die Stadt und den Kreis Neustettin

vom 25. bis 27. September 2015 im großen Saal des Brauhauses in Eutin

Hierzu laden wir Sie herzlich ein!

Freitag, den 25.09.2015

Anreise, Treffen im Brauhaus und im Heimatmuseum Kreis Neustettin
Ab 15 Uhr ist das Heimatmuseum des Kreises Neustettin, Schloßstraße 1, geöffnet;
(Öffnungszeiten an den übrigen Tagen bitte dem Aushang dort entnehmen)

18.00 Uhr
Öffentliche HKA-Sitzung im kleinen Saal des Brauhauses

Sonnabend, den 26.09.2015

09.00 Uhr
Einlaß in den großen Saal des Brauhauses
Begegnung der Teilnehmer in persönlichen Gesprächen

09.30 Uhr
Totenehrung am Neustettiner Gedenkstein neben dem Heimatmuseum
mit den Herren Harry Neumann und Uwe Thiel

10.15 Uhr
Begrüßung durch den Vorsitzenden des HKA, Dr. Siegfried Raddatz
Rechenschaftsbericht
Bericht der Kassenprüfer
Entlastung des Kassenwarts und des Vorstands

11.00 Uhr
Wahl des neuen Heimatkreisausschusses
Wahlleiter Herr Harry Neumann (Herr Willi Dehn und Herr Dietmar Zick)
Vorstellung der Kandidaten
Abstimmung, Auszählung
Bekanntgabe des Ergebnisses

Mittagspause

14.00 Uhr
Vorstellung des neuen HKA-Vorsitzenden und aller HKA-Mitglieder
Wahl der Kassenprüfer

14.20 Uhr
Musikalische Umrahmung durch Herrn Frank Lorenz, Akkordeon

„Erstes Programmbblatt zum Heimat- und Patenschaftstreffen 2015..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Heimat- und Patenschaftstreffen für die Stadt und den Kreis Neustettin vom 25. bis 27. September 2015 im großen Saal des Brauhauses in Eutin. Hierzu laden wir Sie herzlich ein! Freitag, den 25.09.2015: Anreise, Treffen im Brauhaus und im Heimatmuseum Kreis Neustettin. Ab 15 Uhr ist das Heimatmuseum des Kreises Neustettin, Schloßstraße 1, geöffnet (Öffnungszeiten an den übrigen Tagen bitte dem Aushang dort entnehmen). 18.00 Uhr Öffentliche HKA-Sitzung im

kleinen Saal des Brauhauses. Sonnabend, den 26.09.2015: 09.00 Uhr Einlaß in den großen Saal des Brauhauses, Begegnung der Teilnehmer in persönlichen Gesprächen. 09.30 Uhr Totenehrung am Neustettiner Gedenkstein neben dem Heimatmuseum mit den Herren Harry Neumann und Uwe Thiel. 10.15 Uhr Begrüßung durch den Vorsitzenden des HKA, Dr. Siegfried Raddatz, Rechenschaftsbericht, Bericht des Kassenprüfer, Entlastung des Kassenwarts und des Vorstands. 11.00 Uhr Wahl des neuen Heimatkreisausschusses, Wahlleiter Herr Harry Neumann (Herr Willi Dehn und Herr Dietmar Zick), Vorstellung der Kandidaten, Abstimmung, Auszählung, Bekanntgabe des Ergebnisses. Mittagspause. 14.00 Uhr Vorstellung des neuen HKA-Vorsitzenden und aller HKA-Mitglieder, Wahl der Kassenprüfer. 14.20 Uhr Musikalische Umrahmung durch Herrn Frank Lorenz, Akkordeon.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1940 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers — Erstes Programmblatt zum Heimat- und Patenschaftstreffen 2015.]

Begrüßung der geladenen Gäste der Stadt Eutin und des Kreises Ostholstein

Ansprachen, Grußworte:

Frau Margrit Schlegel, Stellv. Sprecherin der Pommerschen Landsmannschaft,
Präsidentin des Pommerschen Kreis- und Städtetages

Herr Dr. Andreas Kossert angefragt
Stiftung Flucht, Vertreibung, Versöhnung, Berlin

Kreispräsident des Kreises Ostholstein, Herr Ulrich Rüder
Bürgermeister der Stadt Eutin, Herr Klaus-Dieter Schulz

Ansprache des neuen HKA-Vorsitzenden
Pommernlied

Kaffeetrinken

17.00 Uhr
Musikalische Unterhaltung: Frank Lorenz, Akkordeon

Sonntag, den 27. September 2015

09.00 Uhr
Katholische Messe in der Pfarrkirche

09.30 Uhr
Öffnung des Brauhauses am Markt

09.30 Uhr
Mitglieder des HKA stehen Rede und Antwort im großen Saal des Brauhauses

11.00 Uhr
Evangelischer Gottesdienst in der Stadtkirche St. Michaelis (Gemeindefest)

12.30 Uhr
Schluß des Heimattreffens

Wir wünschen Ihnen und uns ein frohes Heimattreffen und erwarten Sie in großer Zahl in
unseren traditionellen Räumen der Schloßterrassen zu Eutin.
Ich wünsche Ihnen eine gute Anfahrt!

DER HEIMATKREISAUSSCHUSS NEUSTETTIN,
Dr. Siegfried Raddatz

Zimmervermittlung:
Kur & Touristik Eutin GmbH,
Tel. 04521-7097-0

Pommernlied

„Zweites Programmblatt zum Heimat- und Patenschaftstreffen 2015..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Begrüßung der geladenen Gäste der Stadt Eutin und des Kreises Ostholstein. Ansprachen, Grußworte: Frau Margrit Schlegel, Stellv. Sprecherin der Pommerschen Landsmannschaft, Präsidentin des Pommerschen Kreis- und Städtetages. Herr Dr. Andreas Kossert angefragt, Stiftung Flucht, Vertreibung, Versöhnung, Berlin. Kreispräsident des Kreises Ostholstein, Herr Ulrich Rüder. Bürgermeister der Stadt Eutin, Herr Klaus-Dieter Schulz. Ansprache des neuen HKA-Vorsitzenden. Pommernlied. Kaffeetrinken. 17.00 Uhr Musikalische Unterhaltung: Frank Lorenz, Akkordeon. Sonntag, den 27. September 2015: 09.00 Uhr Katholische Messe in der Pfarrkirche. 09.30 Uhr Öffnung des Brauhauses am Markt. 09.30 Uhr Mitglieder des HKA stehen Rede und Antwort im großen Saal des Brauhauses. 11.00 Uhr Evangelischer Gottesdienst in der Stadtkirche St. Michaelis (Gemeindefest). 12.30 Uhr Schluß des Heimattreffens. Wir wünschen Ihnen

und uns ein frohes Heimattreffen und erwarten Sie in großer Zahl in unseren traditionellen Räumen der Schloßterrassen zu Eutin. Ich wünsche Ihnen eine gute Anfahrt! Der Heimatkreis-ausschuss Neustettin, Dr. Siegfried Raddatz. Zimmervermittlung: Kur & Touristik Eutin GmbH, Tel. 04521-7097-0. Pommernlied.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1941 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Zweites Programmblatt zum Heimat- und Patenschaftstreffen 2015.]

Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2017 in Eutin

Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2017 in Eutin – Diashow mit 24 Fotos.



1 - Musikalische Begrüßung der Neustettiner-Heimat-Treffen-Teilnehmer.

Der HKA-Neustettin hatte zum 2jährigen Treffen eingeladen und viele folgten zur 61. Jahresfeier der Patenschaft zwischen der Stadt Eutin, dem Kreis Ostholstein und der Stadt und dem Kreis Neustettin nach Eutin
vom 29.9. bis 1.10.2017.

Programm des Heimattreffens

Festvortrag von Dr. Wolfgang Kessler

Die Fotos wurden von
Jürgen Klemann
am
30. 9. 2017
aufgenommen.

[Anmerkung des Herausgebers: Hier befand sich eine Diashow mit 23 weiteren Fotos; sie folgen als Abbildungen.]



2 - Begrüßung der Heimat-Treffen-Teilnehmer durch Herrn Uwe Thiel.



3 - Ansprache von Herrn Uwe Thiel beim Heimattreffen.



4 - Ansprache von Herrn Uwe Thiel beim Heimattreffen.



5 - Ansprache von Herrn Uwe Thiel beim Heimattreffen.



6 - Teilnehmer beim Heimattreffen.



7 - Teilnehmer beim Heimattreffen.



8 - Teilnehmer beim Heimattreffen.



9 - Teilnehmer beim Heimattreffen.



10 - Teilnehmer beim Heimattreffen.



11 - Teilnehmer beim Heimattreffen.



12 - Ansprache von Herrn Uwe Thiel beim Heimattreffen.



13 - Teilnehmer beim Heimattreffen.



14 - Ansprache von Herrn Uwe Thiel beim Heimattreffen.



15 - Teilnehmer beim Heimattreffen.



16 - Ansprache von Herrn Landrat Sager beim Heimattreffen.



17 - Teilnehmer beim Heimattreffen.



18 - Ansprache von Herrn Landrat Sager beim Heimattreffen.



19 - Dank von Herrn Uwe Thiel an Herrn Landrat Sager beim Heimattreffen.



20 - Ansprache vom Bürgervorsteher von Eutin - Herrn Holst beim Heimattreffen.



21 - Ansprache vom Bürgervorsteher von Eutin - Herrn Holst beim Heimattreffen.



22 - Festvortrag von Herrn Dr. Wolfgang Kessler beim Heimattreffen.



23 - Neustettiner Heimattreffen.



24 - Ansprache von Frau Gesine Reinstrom beim Neustettiner Heimattreffen.

Programm des Neustettiner Treffens vom 29.9. bis 1.10.2017 in Eutin

PDF-Inhaltsverzeichnis:

Seite 1: Programm des Neustettiner Treffens vom 29.9. bis 1.10.2017 in Eutin.

Seite 2 bis 4: Fortsetzung des Programmes.

Hinweis:

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **20170930Festvortrag.pdf** in die Seite eingebettet (3 Seiten, „30.09.2017 Festvortrag,,); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte“ (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

20170930Festvortrag.pdf⁷⁶

⁷⁶<https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20170930Festvortrag.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

Programm zum Heimattreffen vom 29.9. bis 1.10.2017 in Eutin

PDF-Inhaltsverzeichnis:

Seite 1: Programm des Heimattreffens 2017 in Eutin.

Seite 2 bis 4: Fortsetzung des Programmes.

Hinweis:

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **20170930HeimattreffenEutin02.pdf** in die Seite eingebettet (4 Seiten, „30.09.2017 Heimattreffen Eutin 02“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte„ (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

20170930HeimattreffenEutin02.pdf⁷⁷

Gedenkrede in Eutin 2017

Gedenkrede in Eutin am 30.9.2017 — Diashow mit 17 Fotos.



11 - Herr Christian Schulz bei seiner Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin

⁷⁷<https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20170930HeimattreffenEutin02.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)



„Redner steht mit Manuskript hinter dem Gedenkstein mit der Inschrift NEUSTETTIN POMMERN 1310-1985, 30. September 2017. Hochformat von 300 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Redner mit Blatt neben dem Gedenkstein vor dem Schlossgebäude, 30. September 2017. Hochformat von 300 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

12 - Herr Christian Schulz bei seiner Gedenkrede
am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin

1 - Neustettin-Gedenkstein am Schloss von Eutin

Vor dem Beginn des Heimattreffens erfolgt am Gedenkstein vor dem Schloß die Totenehrung für alle verstorbenen Neustettiner aus Kreis und Stadt.

Die Gedenkrede hielt in diesem Jahr Herr Christian Schulz.

Gedenkrede in Eutin 2017

Die Fotos wurden von

Jürgen Klemann

am

30.9.2017

aufgenommen.

[Anmerkung des Herausgebers: Hier befand sich eine Diashow mit 14 weiteren Fotos; sie folgen als Abbildungen.]



2 - Herr Christian Schulz bei seiner Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin



3 - Herr Christian Schulz bei seiner Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin



4 - Herr Christian Schulz bei seiner Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin



5 - Teilnehmer an der Gedenkveranstaltung am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin



6 - Teilnehmer an der Gedenkveranstaltung am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin



7 - Teilnehmer an der Gedenkveranstaltung am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin



8 - Teilnehmer an der Gedenkveranstaltung am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin



9 - Teilnehmer an der Gedenkveranstaltung am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin



10 - Teilnehmer an der Gedenkveranstaltung am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin



13 - Gedenkveranstaltung am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin



14 - Gesteck-Niederlegung bei der Gedenkveranstaltung am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin



15 - Gesteck-Niederlegung bei der Gedenkveranstaltung am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin



16 - Gedenkveranstaltung am Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin



17 - Neustettin-Gedenkstein, Schloss Eutin

Gedenkrede von Herrn Christian Schulz beim Heimattreffen am 30.9.2017 in Eutin

PDF-Inhaltsverzeichnis:

Seite 1: Ansprache am Neustettin-Gedenkstein am 30. September 2017 in Eutin.

Seite 2: Fortsetzung der Ansprache.

Hinweis:

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **20170930GedenkRede02.pdf** in die Seite eingebettet (2 Seiten, „30.09.2017 Gedenk Rede 02“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte„ (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

20170930GedenkRede02.pdf⁷⁸

⁷⁸<https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20170930GedenkRede02.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2019 in Eutin

Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2019 in Eutin – Diashow mit 33 Fotos.



1 - Begrüßung der Teilnehmer durch Herrn Uwe Thiel.



29 - Frau Andrea Moll, Kuratorin der Stiftung Flucht, Vertreibung und Versöhnung bei ihrer Ansprache.



30 - Frau Andrea Moll, Kuratorin der Stiftung Flucht, Vertreibung und Versöhnung bei ihrer Ansprache.



31 - Herr Herbert Mesken bei seinen Anekdoten zum Thema „Die Pommern können auch humorvoll sein“.

29 - Frau Andrea Moll, Kuratorin der Stiftung Flucht, Vertreibung und Versöhnung bei ihrer Ansprache.

30 - Frau Andrea Moll, Kuratorin der Stiftung Flucht, Vertreibung und Versöhnung bei ihrer Ansprache.

31 - Herr Herbert Mesken bei seinen Anekdoten zum Thema „Die Pommern können auch humorvoll sein“.

Der HKA-Neustettin hatte zum 2jährigen Treffen eingeladen und viele folgten zur 62. Jahresfeier der Patenschaft zwischen der Stadt Eutin, dem Kreis Ostholstein und der Stadt und dem Kreis Neustettin nach Eutin

vom 20.9. bis 22.9.2019.

Programm des Heimattreffens

Die Fotos wurden von
Jürgen Klemann
am

21. 9. 2019
aufgenommen.

[Anmerkung des Herausgebers: Hier befand sich eine Diashow mit 29 weiteren Fotos; sie folgen als Abbildungen.]



2 - Begrüßung der Teilnehmer durch Herrn Uwe Thiel.



3 - Begrüßung der Teilnehmer durch Herrn Uwe Thiel.



4 - Begrüßung der Teilnehmer durch Herrn Uwe Thiel.



5 - Teilnehmer am Heimattreffen.



6 - Begrüßung der Teilnehmer durch Herrn Uwe Thiel.



7 - Begrüßung der Teilnehmer durch Herrn Uwe Thiel.



8 - Begrüßung der Teilnehmer durch Herrn Uwe Thiel.



9 - Informationen für die Teilnehmer durch Herrn Uwe Thiel.



10 - Informationen für die Teilnehmer durch Herrn Uwe Thiel.



11 - Teilnehmer am Heimattreffen.



12 - Teilnehmer am Heimattreffen.



13 - Teilnehmer am Heimattreffen.



14 - Teilnehmer am Heimattreffen.



15 - Teilnehmer am Heimattreffen.



16 - Teilnehmer am Heimattreffen.



17 - Herr Martin Schulz erläutert den Kassen-Prüfungsbericht.



18 - Herr Martin Schulz erläutert den Kassen-Prüfungsbericht.



19 - Herr Uwe Thiel bedankt sich bei den Kassenprüfern.



20 - Herr Dieter Holst, Bürgervorsteher von Eutin bei der Vorstellung.



21 - Teilnehmer am Heimattreffen.



22 - Teilnehmer am Heimattreffen.



23 - Teilnehmer am Heimattreffen.



24 - Teilnehmer am Heimattreffen.



25 - Herr Kreispräsident des Kreises Ostholstein Harald Werner bei seiner Ansprache.



26 - Herr Dieter Holst, Bürgervorsteher von Eutin bei seiner Ansprache.



27 - Herr Dieter Holst, Bürgervorsteher von Eutin bei seiner Ansprache.



28 - Herr Dieter Holst, Bürgervorsteher von Eutin bei seiner Ansprache.



32 - Herr Herbert Mesken, Pommersche Anekdoten teilweise vorgetragen in der Muttersprache.



33 - Herr Herbert Mesken, Ein gelungener Vortrag im Pommerschen Dialekt.

Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2019 in Eutin — Diashow mit 14 Fotos.



1 - Der Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.



2 - Herr Christian Schulz bei seiner Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.



4 - Herr Christian Schulz bei seiner Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.



6 - Herr Christian Schulz bei seiner Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.



12 - Herr Christian Schulz bei seiner Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.

2 - Herr Christian Schulz bei seiner Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.

4 - Herr Christian Schulz bei seiner Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.

6 - Herr Christian Schulz bei seiner Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.

12 - Herr Christian Schulz bei seiner Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.

Vor dem Beginn des Heimattreffens erfolgt am Gedenkstein vor dem Schloß die Totenehrung für alle verstorbenen Neustettiner aus Kreis und Stadt.

Die Gedenkrede hielt in diesem Jahr Herr Christian Schulz.

Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2019 in Eutin

Die Fotos wurden von

Jürgen Klemann

am

21. 9. 2019

aufgenommen.

[Anmerkung des Herausgebers: Hier befand sich eine Diashow mit 9 weiteren Fotos; sie folgen als Abbildungen.]



3 - Teilnehmer bei der Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.



5 - Teilnehmer bei der Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.



7 - Teilnehmer bei der Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.



8 - Teilnehmer bei der Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.



9 - Teilnehmer bei der Gedenkrede am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.



10 - Kranz Niederlegung am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.



11 - Kranz Niederlegung am Neustettin-Gedenkstein vor dem Schloss in Eutin.



„Findling mit Inschrift und davor niedergelegtem weiß-blauem Blumengebinde mit den Schleifenaufschriften „Unseren Toten„ und „Für unsere Heimat“, 21. September 2019.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Metalltafel mit QR-Code am Gedenkstein in Eutin, Nahaufnahme des Granits, 21. September 2019.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Tagesordnung beim Heimattreffen am 20. bis 22. September 2019 in Eutin

PDF-Inhaltsverzeichnis:

Seite 1:Deckblatt.Seite 3:Tagesordnung

Seite 2:Tagesordnung.Seite 4: Pommernlied

Hinweis:

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **20190920Tagesordnung01.pdf** in die Seite eingebettet (4 Seiten, „20.09.2019 Tagesordnung 01“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte„ (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

20190920Tagesordnung01.pdf⁷⁹

Ansprache von Herrn Martin Schulz am 21. September 2019 in Eutin

PDF-Inhaltsverzeichnis:

Seite 1:Ansprache von Herrn Martin Schulz am 21. September 2019 in Eutin.

Seite 2: Fortsetzung der Ansprache.

Hinweis:

⁷⁹<https://www.neustettin.de/files/20190920Tagesordnung01.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **20190921GedenkenEutin01.pdf** in die Seite eingebettet (2 Seiten, „21.09.2019 Gedenken Eutin 01“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte,, (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

20190921GedenkenEutin01.pdf⁸⁰

Aktuelles

Aktuelles / Pressenotizen / Allgemeines / Adressen / Veranstaltungen



„Kreiswappen Neustettin als Rundsiegel mit rotem Greif und Kreuzschild sowie Umschrift KREIS NEUSTETTIN POMMERN. Fassung von 200 Pixel Breite., (Beschreibung des Herausgebers)

Grüße, Jubiläen und Nachrufe

Informationen

⁸⁰<https://www.neustettin.de/files/20190921GedenkenEutin01.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

Pressenotizen

Nachruf auf Ulrich Schreiber

Landkarten, Meßtischblätter, Reiseführer



„Wappen der Stadt Neustettin auf gelbem Schild mit schwarzem Greif und silbernem Fisch. Farbige Zeichnung in der grossen Webfassung, 328 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Wichtige Adressen in Szczecinek

Informationen zu Veranstaltungen des Heimatkreises Neustettin

Informationen und Termine aus 2023

Informationen und Termine aus 2024

Informationen und Termine aus 2017

Informationen und Termine aus 2018

Informationen und Termine aus 2019

Informationen und Termine aus 2020

Informationen und Termine aus 2021

Informationen und Termine aus 2022

Informationen und Termine aus 2011

Informationen und Termine aus 2012

Informationen und Termine aus 2013

Informationen und Termine aus 2014

Informationen und Termine aus 2015

Informationen und Termine aus 2016

Informationen und Termine aus 2006

Informationen und Termine aus 2007

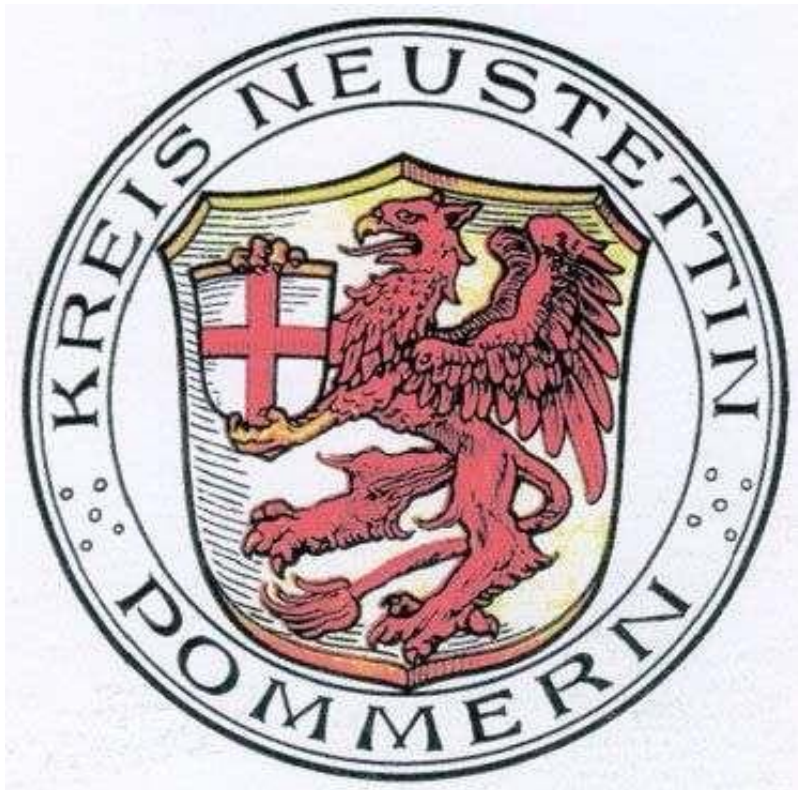
Informationen und Termine aus 2008-1

Informationen und Termine aus 2008-2

Informationen und Termine aus 2009

Informationen und Termine aus 2010

Pressenotizen des Heimatkreises Neustettin



„Kreiswappen Neustettin als Rundsiegel mit rotem Greif, Kreuzschild und der Umschrift KREIS NEUSTETTIN POMMERN. Groesste Fassung mit 375 Pixel Breite, kommt auf sechs Seiten vor.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Zur Feier der 50jährigen Patenschaft waren zahlreiche Pressevertreter anwesend. Einige der veröffentlichten Artikel haben wir auf dieser Seite eingestellt.

Fotos der Patenschaftsurkunden aus dem Jahr 1956 sind auf der Seite „Patenschaften“ zu sehen.

Festakt für 50 Jahre Patenschaft Eutin-Neustettin

VON DOREEN DANKERT

EUTIN – 50 Jahre Patenschaft – das ist ein Grund zum Feiern. „Aber es ist auch Grund genug, innezuhalten“,

sagte Bürgermeister Klaus-Dieter Schulz gestern in den Eutiner Schlossterrassen während der Festveranstaltung aus Anlass der 50 Jahre währenden Paten-

schaft zwischen Eutin und Neustettin in Pommern. „Innehalten, um denen danke zu sagen, die diese Patenschaft mit Leben erfüllten.“ Und damit letztlich ein Beispiel für

gelungene Integration geliefert haben.

Die Zeiten, in denen sich unmittelbar nach Kriegsende die Einwohnerzahl von Eutin aufgrund des Flücht-

lingsstroms verdoppelte und das Schloss zur Notunterkunft wurde, gehören der Vergangenheit an. Viele derjenigen, die ihre Heimat Neustettin verloren hatten, fanden in Eutin ein neues Zuhause.

„Unser Heimwehschmerz ist weniger geworden“, so Dr. Siegfried Raddatz, Vorsitzender des Heimatvereins Neustettin. Man müsse nicht besitzen, was man liebt, erklärte Raddatz in seiner Ansprache von rund 250 Gästen. „Jeder Besuch in der alten Heimat baut Brücken nach Deutschland und Europa.“ Mit Freude vernahmen die Gäste die Zusage von Bürgermeister Schulz, „das Heimatmuseum nach besten Kräften zu erhalten“.

Einer der Festredner war Dr. Siegfried Raddatz vom Heimatverein Neustettin. Am Festakt nahmen auch Eutins Bürgermeister Klaus-Dieter Schulz und der stellvertretende Landrat Joachim Wegener teil.



Rund 250 Gäste waren gestern der Einladung zur Jubiläumsfestveranstaltung in die Schlossterrassen Eutin gefolgt. Für Unterhaltung sorgte außerdem eine Trachtengruppe.

Fotos: DD

Artikel im Ostholsteiner Anzeiger. Erschienen am 25. September 2006.

Festakt für 50 Jahre Patenschaft Eutin-Neustettin. Von Doreen Dankert. Eutin – „50 Jahre Patenschaft, das ist ein Grund genug, innezuhalten“, sagte Bürgermeister Klaus-Dieter Schulz gestern in den Eutiner Schlossterrassen während der Festveranstaltung aus Anlaß der 50 Jahre währenden Patenschaft zwischen Eutin und Neustettin in Pommern. „Unser Heimwehschmerz ist weniger geworden“, so Dr. Siegfried Raddatz, Vorsitzender des Heimatvereins Neustettin; man müsse nicht besitzen, was man liebt, erklärte er in seiner Ansprache vor rund 250 Gästen: „Jeder Besuch in der alten Heimat baut Brücken nach Deutschland und Europa.“ Mit Freude vernahmen die Gäste die Zusage von Bürgermeister Schulz, „das Heimatmuseum nach besten Kräften zu erhalten“.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 0342 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Zeitungsbericht der Lübecker Nachrichten vom 24. September 2006 mit den Bildunterschriften „Einer der Festredner war Dr. Siegfried Raddatz vom Heimatverein Neustettin; am Festakt nahmen auch Eutins Bürgermeister Klaus-Dieter Schulz und der stellvertretende Landrat Joachim Wegener teil“, und „Rund 250 Gäste waren gestern der Einladung zur Jubiläumsfestveranstaltung in die Schlossterrassen Eutin gefolgt; für Unterhaltung sorgte außerdem eine Trachtengruppe“, Fotos DD; der Fließtext ist in dieser Fassung nur in Teilen lesbar.]

Verlorene Heimat? „Man muss nicht besitzen, was man liebt“

Eutin/ket – 50 Jahre alt ist die Patenschaft Eutins für Neustettin und des Kreises Ostholstein für den pommerschen Kreis Neustettin. Das wurde am Wochenende vom



Der Kulturreferent der Landsmannschaft Pommern, Jens Rüdiger.

Heimatkreisausschuss Neustettin gewürdigt.

Rund 220 Neustettiner waren der Einladung zu dem Festwochenende gefolgt. In dessen Mittelpunkt ein Festakt in den „Schlossterrassen“ stand. Trotz Feierlaune nutzten viele das Festwochenende, um sich an ihre Heimat zu erinnern. „Zwar hat ein Großteil der Vertriebenen ein neues Zuhause gefunden, die Wurzeln liegen jedoch immer noch in Neustettin, in der ‚verlorenen‘ Heimat“, sagte Dr. Siegfried Raddatz, Vorsitzender des Heimatkreisausschusses. Trotzdem stimme die Bezeichnung „Verlorene Heimat“ nicht mehr ganz: „Man muss nicht besitzen, was man liebt“. Seit der Wende könnten Vertriebenen ihre Heimat besuchen und seien dort herzlich willkommen. „Nutzen sie Ihre Verbindungen in die alte Heimat, um Ängste und Vorurteile abzubauen“, forderte Joachim

Wegener, die Neustettiner auf. Der stellvertretende Landrat führte in seiner Festrede aus, dass es ohne Vergangenheitsbewältigung kein politisch vereintes Europa geben könne.

„Die Vertriebenen und Flüchtlinge haben mit ihren Reisen mehr zum vereinten Europa beigetragen als politisches Flechtwerk“, unterstrich auch der Kulturreferent der Landsmannschaft Pommern, Jens Rüdiger. Dabei müsse die Geschichte aus der jeweiligen Situation heraus beschrieben werden. „Wir sollten mit einer gewissen Portion Heimatliebe unterwegs sein, um ein pommersches Element zu erhalten“, unterstrich der Sohn pommerscher Vertriebenen.

Die Heimatsube Neustettin und der Gedenkstein am Ostholsteinmuseum erinnere an einen Kreis, der mit seinen Hügeln, Wäldern und Seen dem Kreis Ostholstein

so ähnlich sei. „Die Erhaltung des Heimatmuseums wird mit allen Kräften gewährleistet sein“, versprach Eutins Bürgermeister Klaus-Dieter

Schulz. Eingebettet war der Festakt in ein insgesamt dreitägiges Programm, direkt schloss sich ein Unterhaltungsteil an. Den moderierte

Rüdiger Wolff, Schauspieler, Sänger und Moderator beim NDR, bekannt aus der Fernsehreihe „Wunderschöner Norden“.



220 Gäste hatte die Feierstunde zum 50-jährigen Bestehen der Patenschaften von Ostholstein und Eutin für die Neustettiner. Im Vordergrund die Kieler Tanzgruppe, die das Publikum mit traditionellen Tänzen unterhielt. Fotos: Stephanie Katelhöhn

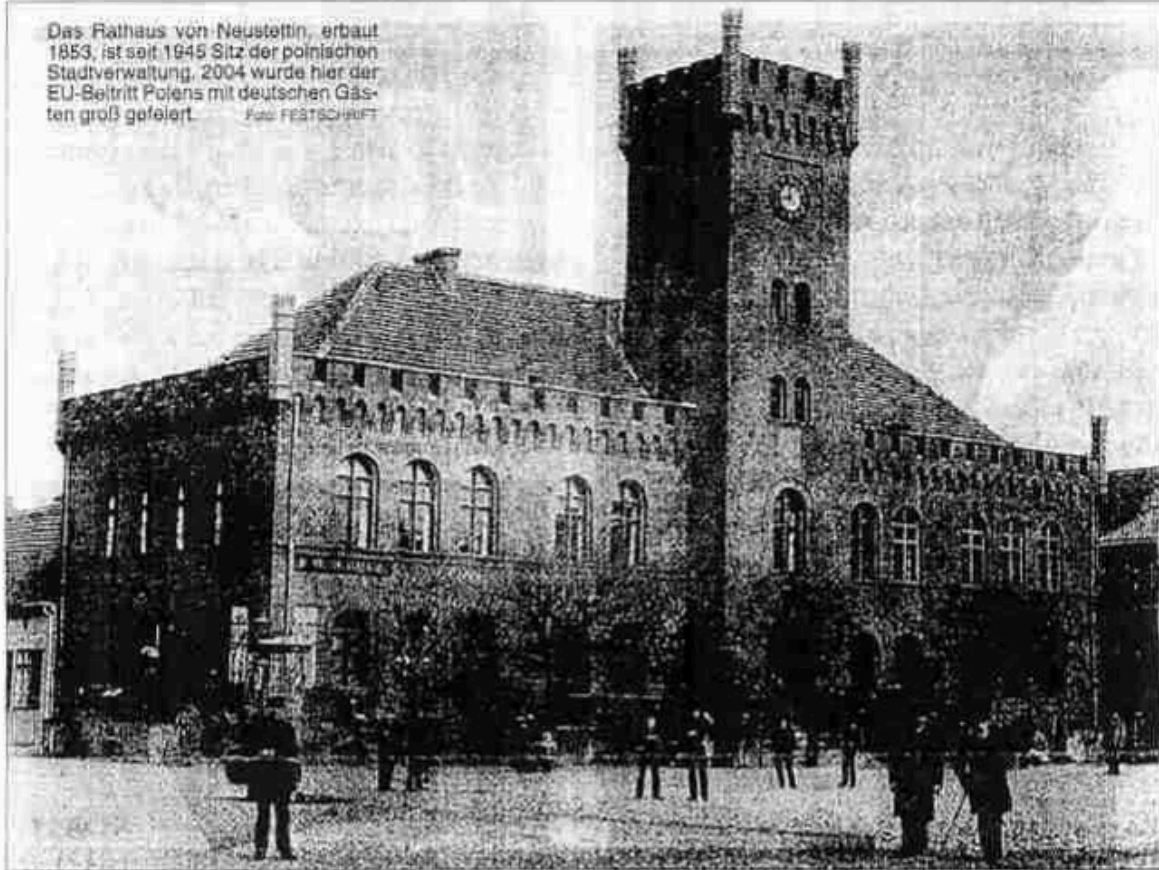
Artikel in den Lübecker Nachrichten. Erschienen am 24/25. September 2006

Verlorene Heimat? „Man muss nicht besitzen, was man liebt“, Eutin/ket – 50 Jahre alt ist die Patenschaft Eutins für Neustettin und des Kreises Ostholstein für den pommerschen Kreis Neustettin. Das wurde am Wochenende vom Heimatkreisausschuss Neustettin gewürdigt.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 0341 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Zeitungsbericht des Ostholsteiner Anzeigers vom 25. September 2006 über die Feierstunde zum 50-jährigen Bestehen der Patenschaft mit rund 220 Gästen in den Schlossterrassen, mit Zitaten von Dr. Siegfried Raddatz, dem stellvertretenden Landrat Joachim Wegener, Kulturreferent Jens Rüdiger und Bürgermeister Klaus-Dieter Schulz, der die Erhaltung des Heimatmuseums zusagte, sowie mit den Bildunterschriften „Der Kulturreferent der Landsmannschaft Pommern, Jens Rüdiger“, und „220 Gäste hatte die Feierstunde zum 50-jährigen Bestehen der Patenschaften von Ostholstein und Eutin für die Neustettiner; im Vordergrund die Kieler Tanzgruppe, die das Publikum mit traditionellen Tänzen unterhielt“, Fotos Stephanie Katelhöhn; der Fließtext ist in dieser Fassung nur in Teilen lesbar.]

Verlust der Heimat

Das Rathaus von Neustettin, erbaut 1853, ist seit 1945 Sitz der polnischen Stadtverwaltung. 2004 wurde hier der EU-Beitritt Polens mit deutschen Gästen groß gefeiert. Foto: FESTSCHRIFT



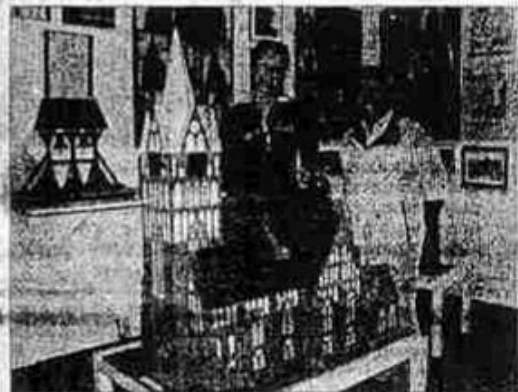
Vor 50 Jahren übernahmen Stadt und Kreis Eutin die Patenschaft für Neustettin und hießen die Flüchtlinge aus Pommern willkommen.

VON TORNO KELLER

EUTIN – Mit wenig mehr als dem bloßen Leben kamen sie in Ostholstein an, die Kriegsflüchtlinge und Vertriebenen aus Pommern und anderen deutschen Ostgebieten, und sollten hier ein neues Leben beginnen. „Man erkannte, dass sie nicht ihrem Schicksal allein überlassen werden sollten und war bereit, mit ihnen gemeinsam die Folgen der erzwungenen Aussiedlung zu tragen“, sagt Dr. Siegfried Raddatz, Vorsitzender des Heimatkreisausschusses Neustettin. 1956 übernahmen Stadt und Landkreis Eutin offiziell die Patenschaft für Stadt und Landkreis Neustettin in Pommern und waren damit „Vorreiter in Schleswig-Holstein“, wie Raddatz betont. In diesem Teil des Landes sei die Zuwanderungsquote insbesondere der Pommer am höchsten gewesen. „Es war damals durchaus keine Selbstverständlichkeit für die westdeutsche Bevölkerung und ihre Bundesvertreter, Paten-

halte gegenüber den Zuwanderern aus dem Osten Deutschlands“, so Raddatz. Deshalb fühlen sich die Neustettiner ihren Paten „in aufrichtiger Zuneigung und Dankbarkeit verbunden“.

Diese Zuneigung soll das Salz in der Suppe und der Zucker im Kaffee sein bei der Feier des 50-jährigen Patenschaftsjubiläums am kommenden Wochenende in den Eutiner Schlossterrassen. Am Sonnabend, 23. September, begrüßt der Vorsitzende Raddatz um 10 Uhr die Gäste. Anschließend liest der Neustettiner Günter Damaske, heute Grevesmühlen, aus seinem Buch „Ich war einer von Hitlers Kindern“. Hans Rieck zeigt ab 11.45 Uhr Bilder von Neustettin vor 1945 und heute. Um 14.30 Uhr beginnt der Festakt mit Grußworten von Kreispräsident Richard Henneberg und Bürgermeister Klaus-Dieter Schulz. Jens Rüdiger, Kulturreferent der Pommerschen Landsmannschaft, hält einen Vortrag über 50 Jahre Paten-



Das Neustettiner Heimatmuseum in Eutin wird von ehrenamtlichen Helfern betreut. Rita Kennel (55) und Kurt Klambunde (74) zeigen ein Modell der Nicolaikirche. Foto: KELLER

gruppe aus Kiel. Um 17 Uhr erklärt Jens Rüdiger das Pommernwappen. Der Abend verspricht ein fröhliches Beisammensein mit Tanz. Ein gemeinsamer Gottesdienst am Sonntag um 11 Uhr in der Michaelskirche schließt die Festtage ab.

Zum Jubiläum hat die Zeitschrift „Mein Neustettiner Land“ eine 72-seitige Sonderausgabe gedruckt, die sowohl die 700-jährige Geschichte der Stadt Neustettin als auch die 50 Jahre Patenschaft ausführlich dokumentiert, angelehnt durch Zeitzeugenberichte von der Vertreibung und von Neustettin in

nungen des Arztes und Malers Dr. Paul Stubbe, der Neustettiner Zeitgenossen wie die verhützelte Jungfrau Puppchen Mohr, den Polizisten Nusch mit dem Krückstock oder „Mistschock mit die Woterklapp“ verewigte. Die Festschrift ist gegen eine Gebühr erhältlich bei Siegfried Raddatz, Jakob-Böhme-Straße 21, 51065 Köln.

Das Heimatmuseum des Kreises Neustettin an der Eutiner Schlossstraße ist an diesem Wochenende außerplanmäßig geöffnet, und zwar am Freitag von 12 bis

Neuanfang nach dem Verlust der Heimat. Vor 50 Jahren übernahmen Stadt und Kreis Eutin die Patenschaft für Neustettin und hießen die Flüchtlinge aus Pommern willkommen. Von Tomo Keller. Das Heimatmuseum des Kreises Neustettin in der Eutiner Schloßstraße ist an diesem Wochenende außerplanmäßig geöffnet, und zwar am Freitag von 14.30 bis 18 Uhr, am Sonnabend von 9 bis 18 Uhr und am Sonntag von 10 bis 17 Uhr.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 0343 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Zeitungsseite der Lübecker Nachrichten vom 21. September 2006 über die Aufnahme der Vertriebenen in Ostholstein, das Patenschaftsjubiläum am 23. September in den Eutiner Schloßterrassen mit Grußworten von Kreispräsident Richard Henneberg und Bürgermeister Klaus-Dieter Schulz, der Lesung von Günter Damaske aus „Ich war einer von Hitlers Kindern,,“, Bildern von Hans Rieck und dem Gottesdienst in der Michaeliskirche, dazu Hinweise auf die 72-seitige Sonderausgabe der Zeitschrift „Mein Neustettiner Land“, mit den Bildunterschriften „Das Rathaus von Neustettin, erbaut 1853, ist seit 1945 Sitz der polnischen Stadtverwaltung; 2004 wurde hier der EU-Beitritt Polens mit deutschen Gästen groß gefeiert,, (Foto Festschrift) und „Das Neustettiner Heimatmuseum in Eutin wird von ehrenamtlichen Helfern betreut; Rita Kennel (55) und Kurt Klabunde (74) zeigen ein Modell der Nicolaikirche“ (Foto Keller); der Fließtext ist in dieser Fassung nur in Teilen lesbar.]

50 Jahre Patenschaft für den Kreis Neustettin

Heimattreffen mit ganztägigem Programm

Eutin/kf – Vor 50 Jahren übernahm der Kreis Eutin die Patenschaft für die Heimatvertriebenen des Kreises Neustettin, die Stadt Eutin ging gleichzeitig in die Verantwortung für die ehemalige Kreisstadt Neustettin in Pommern, das heute auf polnischem Staatsgebiet liegt. Dieses Jubiläum soll bei einem Heimattreffen der Neustettiner am bevorstehenden Wochenende in Eutin gewürdigt werden.

Das Treffen beginnt inoffiziell am Freitagabend im Restaurant der „Schloßterrassen“. Es folgt ein ganztägiges Programm am Sonnabend (23. September) im Saal der „Schloßterrassen“. Bestandteil ist ein Festakt mit geladenen Gästen und Grußworten des Kreispräsidenten Richard Henneberg sowie des Eutiner Bürgermeisters Klaus-Dieter Schulz. 50 Jahre Patenschaft wird Jens Rüdiger, der Kulturreferent der Landsmannschaft Pom-

mern, Revue passieren lassen.

Weiter gibt es einen Unterhaltungsteil mit Rüdiger Wolff sowie der Trachten- und Tanzgruppe Kiel, und Jens Rüdiger wird in einem weiteren Vortrag das neunfeldige Pommernwappen erläutern. Der Tag klingt mit Tanz aus.

Zum morgendlichen Veranstaltungsprogramm zählt am Sonnabend nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Heimatkreisausschusses, Dr. Siegfried Radatz, eine Lesung (Günter Damaske liest aus seinem grammatikalisch nicht ganz korrekt betitelten Buch „Ich war einer von Hitlers Kindern“) und eine Diaschau von Hans Rieck, der Fotos von vor 1945 bis heute aus Neustettin präsentiert. Den Ausklang des Heimattreffens soll dann am Sonntag ein Besuch des Gottesdienstes in der St.-Michaelis-Kirche bilden.

„Zeitungsausschnitt des Ostholsteiner Anzeigers vom 20. September 2006.“ (Beschreibung des Herausgebers)

50 Jahre Patenschaft für den Kreis Neustettin. Heimattreffen mit ganztägigem Programm. Eutin/kf – Vor 50 Jahren übernahm der Kreis Eutin die Patenschaft für die Heimatvertriebenen des Kreises Neustettin, die Stadt Eutin ging gleichzeitig in die Verantwortung für die ehemalige

Kreisstadt Neustettin in Pommern, das heute auf polnischem Staatsgebiet liegt. Dieses Jubiläum soll bei einem Heimattreffen der Neustettiner am bevorstehenden Wochenende in Eutin gewürdigt werden. Das Treffen beginnt inoffiziell am Freitagabend im Restaurant der „Schloßterrassen„. Es folgt ein ganztägiges Programm am Sonnabend (23. September) im Saal der „Schloßterrassen“. Bestandteil ist ein Festakt mit geladenen Gästen und Grußworten des Kreispräsidenten Richard Henneberg sowie des Eutiner Bürgermeisters Klaus-Dieter Schulz. 50 Jahre Patenschaft wird Jens Rüdiger, der Kulturreferent der Landsmannschaft Pommern, Revue passieren lassen. Weiter gibt es einen Unterhaltungsteil mit Rüdiger Wolff sowie der Trachten- und Tanzgruppe Kiel, und Jens Rüdiger wird in einem weiteren Vortrag das neunfeldige Pommernwappen erläutern. Der Tag klingt mit Tanz aus. Zum morgendlichen Veranstaltungsprogramm zählt am Sonnabend nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Heimatkreisausschusses, Dr. Siegfried Raddatz, eine Lesung (Günter Damaske liest aus seinem grammatikalisch nicht ganz korrekt betitelten Buch „Ich war einer von Hitlers Kindern„) und eine Diaschau von Hans Rieck, der Fotos von vor 1945 bis heute aus Neustettin präsentiert. Den Ausklang des Heimattreffens soll dann am Sonntag der Besuch des Gottesdienstes in der St.-Michaelis-Kirche bilden.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 0340 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Zeitungsausschnitt des Ostholsteiner Anzeigers vom 20. September 2006.]



„Stadtwappen Neustettin mit schwarzem Adler und silbernem Fisch auf gelbem Schild in klarer Farbfassung. Groessere Fassung mit 328 Pixel Breite, kommt auf sechs Seiten vor., (Beschreibung des Herausgebers)

Artikel im Ostholsteiner Anzeiger.
Erschienen am 20. September 2006.

Nachruf auf Ulrich Schreiber

Aktuelles des Heimatkreises Neustettin

Wir trauern um unseren
verdienstvollen, früheren Vorsitzenden
Ulrich Schreiber
geb. am 19. Oktober 1921 in Neustettin
gest. am 21. August 2006 in Borgstedt
Die Beerdigung fand am 25. August 2006
in Borgstedt statt.
Heimatkreisausschuss Neustettin
Neustettiner Kreisverband e.V.



„Stadtwappen Neustettin mit schwarzem Adler und silbernem Fisch auf gelbem Schild in klarer Farbfassung. Groessere Fassung mit 328 Pixel Breite, kommt auf sechs Seiten vor., (Beschreibung des Herausgebers)

Ulrich Schreiber
geb. am 19. Oktober 1921 in Neustettin
gest. am 21. August 2006 in Borgstedt
Ulrich Schreiber ist tot.
Wieder einer weniger – aber was für einer!

Er hatte schon 1945 zusammen mit seinem Vater Kurt Schreiber begonnen, nach Flucht und Vertreibung seine Landsleute aus Stadt und Kreis Neustettin zu sammeln. Schon im November 1945 gab er für sie ein erstes Mitteilungsblatt heraus. Es ist wahrscheinlich das erste Kreisblatt der Vertriebenen.

Nach der Aufhebung des Versamlungs- (Koalitions-) verbotes der Alliierten 1948 entstanden überall in Westdeutschland Heimatvertriebenengruppen. Zusammen mit Wilhelm Hoffmann aus Lottin und Christoph von der Ropp gründete er die Pommersche Landsmannschaft.

Er wurde enger Mitarbeiter des am 11. August 1948 gewählten Sprechers Wilhelm Hoffmann. Bei ihrer

Pionierarbeit des Aufbaus packten beide überall zu. Durch die Verbindung mit dem ‚Konvent evangelischer Gemeinden aus Pommern, Pommersches Hilfskomitee‘ fanden sich viele pommersche Heimatkreisbetreuer.

Als Organisationsleiter war Ulrich Schreiber beteiligt an der Gründung der Arbeitsgemeinschaft pommerscher Heimatkreisbearbeiter (HKB). Er selber war Vorsitzender und HKB seines Heimatkreises Neustettin. Zusammen mit Dr. Oskar Eggert gründete er auch die PLM - Landesgruppe Nordrhein-Westfalen, deren Geschäftsführer er wurde. In dieser Zeit baute er sogar ein ‚Pommersches Wandertheater‘ auf.

Bald gab er eine erste Heimatkreissschrift

Mein Neustettiner Land

heraus, in der er neben Geschichten aus der Heimat auch Erlebnisse mit den Siegermächten schilderte – was ihn manchmal in arge Bedrängnis brachte. Bis 1954 – dann ging seine Zeitschrift in der ‚Pommerschen Zeitung‘ auf – leistete er im Heimatkreis Neustettin und in der Pommerschen Landsmannschaft eine ausgezeichnete Arbeit.

In der folgenden Zeit widmete er sich seiner Familie und sorgte sich um seine berufliche Existenz. Nach einer kurzen Zeit im Baugewerbe meldete er sich als ehemaliger Fluglehrer wieder bei den Fliegern, nachdem dies durch die Freigabe der Lufthoheit über Westdeutschland möglich wurde. Als ziviler Berufspilot half er beim Aufbau regionaler Flugunternehmen und bei der Errichtung des Bäderflugdienstes. Er war der erste deutsche Flieger nach dem Krieg, der wieder auf Helgoland landete – noch zwischen Bombentrümmern!

Seine besondere Neigung galt dem Segelflug. Inzwischen in Pommerns Patenland Schleswig-Holstein ansässig, gründete er in Rendsburg eine Fabrik, die verschiedene Segelflugzeuge des Typs Greif baute.

Parallel dazu wagte er einen Sprung ins Hotel- und Gaststättengewerbe und war vorübergehend Inhaber des Kurhauses in Wyk auf Föhr. 1977 machte er einen Neuanfang in der Bootsbranche und gründete eine eigene Yacht-Charterfirma für den nordeuropäischen Raum.

Der ehemalige Schüler der Fürstin-Hedwig-Schule zu Neustettin, der aber am Kolberger Domgymnasium sein Abitur ablegte, war mit einer Swinemünderin verheiratet und hatte aus zwei Ehen fünf Kinder, zwei Jungen und drei Mädchen. Sie sorgten dafür, dass der Vater immer voller Elan und mobil blieb.

Im Jahr 1980 kehrte Ulrich Schreiber als Vorsitzender des Heimatkreisausschusses Neustettin in die landsmannschaftliche Arbeit zurück. Schon in den Jahren zuvor war er oft privat in der Stadt und dem Kreis Neustettin gewesen. Er hatte guten Kontakt zum polnischen Bürgermeister und zur Leitung des Lyzeums in der ehemaligen Fürstin-Hedwig-Schule, viele katholische Pfarrer kannten ihn. In Neustettin kümmerte er sich um dagebliebene Deutsche und insbesondere um den Bestand der Kapelle am Wasserturm, in der regelmäßig evangelischer Gottesdienst stattfand. Er fotografierte und skizzierte viele noch vorhandene Dorfkirchen des Kreises, und er stöberte an vielen Orten herum, immer auf der Suche nach Aufhebungswertem. Oftmals nicht ganz legal brachte er alles mit für die Heimatstube im Kreishaus. Sie quoll über und über.

Endlich wurden ihm Räume hierfür im ehemaligen Marstall des Schlosses zugestanden. Am 21. Februar 1992 wurde das heutige Heimatmuseum Kreis Neustettin/Pommern eröffnet. Dieses Ereignis fand großes öffentliches Interesse. Zugegen war auch eine polnische Delegation, angeführt vom polnischen Bürgermeister Neustettins, Herrn Marian Tomasz Golinski.

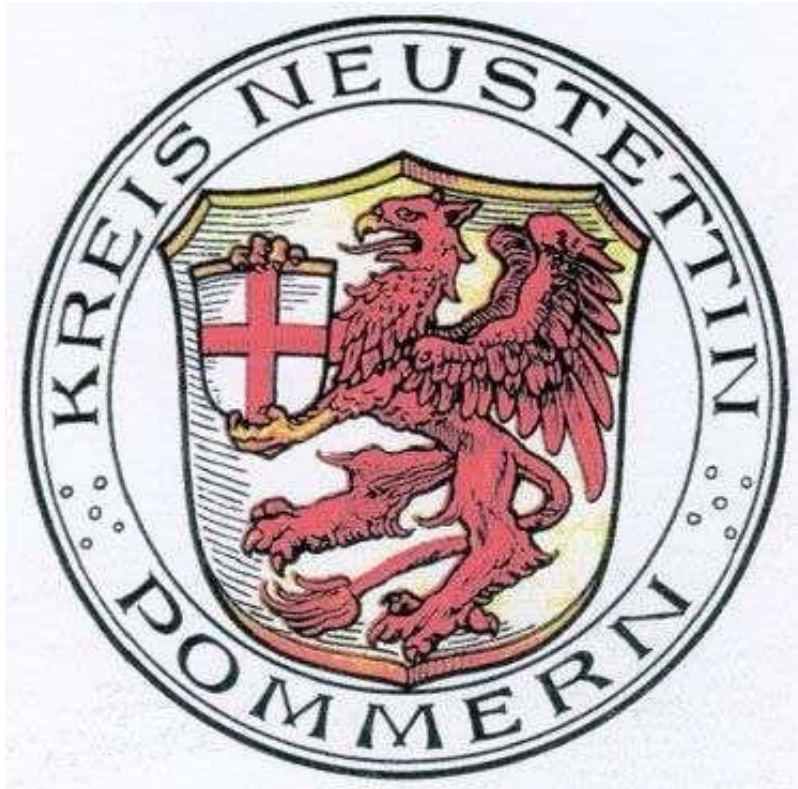
Seine hohe Wertschätzung in Neustettin kam später dadurch zum Ausdruck, dass man eine Plakette am Rathaus entfernte, dessen Inschrift er immer wieder moniert hatte. Darauf stand: „Zum X. Jahrestag der Rückkehr auf das Land unserer Väter, erkämpft mit dem Blut von heldenhaften polnischen und sowjetischen Soldaten. Wir waren hier vor Jahrhunderten, wir sind hier und werden es sein für ewig. Die Einwohner der Stadt Szczecinek.“ Gegen diese einseitige Sicht der Geschichte und der Unterschlagung der deutschen Vergangenheit hatte sich Schreiber immer gewehrt.

1984 wurde mit Ulrich Schreiber als Vorsitzendem der Neustettiner Kreisverband e.V. gegründet. Dieser Verein ist der Träger des Heimatmuseums. Auf dem Patenschaftstreffen 1985 stiftete Ulrich Schreiber mit seinem Bruder Friedrich Karl einen Gedenkstein, der gleich neben dem Museum liegt. Er sollte daran

erinnern, dass 675 Jahre vergangen waren seit der Verleihung der Stadtrechte nach Lübischem Recht an das deutsche Neustettin.

Nach fast 20 Jahren intensiver Heimatarbeit zog er sich aus gesundheitlichen Gründen ins Privatleben zurück. Nun ist er in seiner neuen Heimat Borgstedt bei Rendsburg verstorben und dort beerdigt worden. Wir alle, denen Neustettin am Herzen liegt, trauern um ihn und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Siegfried Raddatz



„Kreiswappen Neustettin als Rundsiegel mit rotem Greif, Kreuzschild und der Umschrift KREIS NEUSTETTIN POMMERN. Groesste Fassung mit 375 Pixel Breite, kommt auf sechs Seiten vor.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Nachrufe, Jubiläen und Grüße

Auf dieser Seite finden Sie Links zu Nachrufen, Grussadressen sowie zu besonderen Jubiläen und Ehrentagen.

2015 - Nachruf Dr. Siegfried Raddatz

2013 - Nachruf Otto Traugott Below

2013 Weihnachtsgrüsse

2011 - Eiserne Hochzeit Günter und Anita Damaske

2010 - Diamant - Hochzeit Margot und Herbert Nöske

2009 Weihnachtsgrüsse

Wichtige Adressen in Szczecinek/Neustettin

Daniel Rak

(Bürgermeister)

Plac Wolnosci 13

PL-78-400 Szczecinek

Telefon: +48-943714158
 email: d.rak@um.szczecinek.pl
 Ireneusz Markanicz
 (Direktor des Regionalmuseums)
 ul. Szkolna 1
 PL-78-400 Szczecinek
 Tel. +48-606387435
 email: szczecinekmuz@pro.onet.pl
 spricht gut Englisch
 I Lizeum Ks. Elsbiety
 Dr. Arkadiusz Szczepaniak
 (Direktor des Gymnasiums)
 ul. Ks. Elzbiety 1
 PL-78-400 Szczecinek
 Tel. +48-943740032
 Propst Piotr JESIONOWSKI
 (Oberster der Kirche, versteht deutsch)
 Ks. Mariacki
 PL-78-400 Szczecinek
 Christa und Dorothee Himmele
 Janowo 8
 PL-78-404 Szczecinek
 Tel. 0048-9437-27340
 Mobil: 0172-6269170
 Katarzyna Stepień (Kasia)
 Tel. 0048-5025-28998
 email: kasiasz21@o2.pl
 Deutschlehrerin
 Agnieszka Polanowska
 ul. lesna 13
 PL 78-400 Szczecinek
 Tel. 0048-94-3741820
 email: lech_pol@wp.pl
 Deutschlehrerin
 Daria Stec
 email: DSunia@interia.pl
 Besonderes Interesse am Dorf „Persanzig“
 Deutschlehrerein

Landkarten, Meßtischblätter, Reiseführer

Hier sind einige Anschriften:
 Pommerscher Buchversand
 Europaweg 3
 23570 Lübeck-Travemünde
 Tel. 04502-8030, Fax 04502-803131
 HÖFER-Verlag
 63112 Dietzenbach
 Tel. 06074-27550
 Fax 06074-44964

e-mail: HOEVERLAG@AOL.COM

Fa. Schrieb

Schwieberdinger Straße 10

71706 Markgröningen

Tel. 07145-26078

Fax 07145-26078

Bei Höfer und Schrieb gibt es auch zweisprachige (D / PL) Landkarten.

Einladung nach Pinnow 2009

Einladung nach Pinnow.

Einladung nach Pinnow zur Wiedereinweihung der Orgel am 12. September 2009

Herzliche Einladung

Das Dorf Pniewo, ehemals Pinnow im Kreis Neustettin, lädt alle ehemaligen Bewohner, deren Nachkommen, Freunde und alle Interessierten anlässlich der feierlichen Wiedereinweihung der alten Kirchenorgel (Baujahr 1865 in Stettin) zu einer gemeinsamen Feier ein.
Die Feier findet statt am

12. September 2009

Treffpunkt ist die Dorfkirche in Pinnow.
Folgender Ablauf ist geplant:

Bis 15.30 Uhr individuelle Anreise in Pinnow, Treffen vor der Kirche.
Ab 16.00 Uhr Gottesdienst mit feierlicher Einweihung der Orgel, kleines Konzert
Im Anschluss an den Gottesdienst gemütliches Beisammensein mit Imbiss. Hier haben Sie die Möglichkeit, in ungezwungener Atmosphäre über unsere Arbeit Pinnow betreffend, detailliert zu erfahren. Tragen Sie gerne mit Ihrem Wissen dazu bei.

13.09.2009 gemeinsames Frühstück und individuelle Tagesgestaltung/Abreise. Gerne informieren wir an diesem Tage über die Suche nach dem Massengrab mit Ortsbesichtigung am Neuen Friedhof. Sofern gewünscht, können wir Ihnen bei der Suche nach einer Übernachtungsmöglichkeit gerne behilflich sein.
Für eine größere Planungssicherheit bitten wir um Ihre Zusage bzw. Absage bis zum 04.09.2009. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme. Haben Sie Fragen, Anregungen, Wünsche? Bitte teilen Sie uns diese mit.

Mit freundlichen Grüßen

Waltraud Otte (geb. Wege), Pfarrer Dydko (Pniewo), Michael Kunat (Pniewo), Michael Otte

Kontaktdaten:

Waltraud Otte, Steenkoppel 89, 24539 Neumünster, Tel. 04321-81531

Michael Otte, Lindenstr. 59, 24539 Neumünster, Tel. 04321-83493 Fax 83678

Mail: pinnow-pniewo@online.de

Internet: www.pinnow-pniewo.de

An der Veranstaltung nehme ich mit ____ Personen teil

An der Veranstaltung kann ich leider nicht teilnehmen.

Name, Adresse

Herzliche Einladung. Das Dorf Pniewo, ehemals Pinnow im Kreis Neustettin, lädt alle ehemaligen Bewohner, deren Nachkommen, Freunde und alle Interessierten anlässlich der feierlichen Wiedereinweihung der alten Kirchenorgel (Baujahr 1865 in Stettin) zu einer gemeinsamen Feier ein. Die Feier findet statt am 12. September 2009. Treffpunkt ist die Dorfkirche in Pinnow. Folgender Ablauf ist geplant: Bis 15.30 Uhr individuelle Anreise in Pinnow, Treffen vor der Kirche. Ab 16.00 Uhr Gottesdienst mit feierlicher Einweihung der Orgel, kleines Konzert. Im Anschluss an den Gottesdienst gemütliches Beisammensein mit Imbiss. Hier haben Sie die Möglichkeit, in ungezwungener Atmosphäre über unsere Arbeit Pinnow betreffend, detailliert zu erfahren. Tragen Sie gerne mit Ihrem Wissen dazu bei. 13.09.2009 gemeinsames Frühstück und individuelle Tagesgestaltung/Abreise. Gerne informieren wir an diesem Tage über die Suche nach dem Massengrab mit Ortsbesichtigung am Neuen Friedhof. Sofern gewünscht, können wir Ihnen bei der Suche nach einer Übernachtungsmöglichkeit gerne behilflich sein. Für eine größere Planungssicherheit bitten wir um Ihre Zusage bzw. Absage bis zum 04.09.2009. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme. Haben Sie Fragen, Anregungen, Wünsche? Bitte teilen Sie uns diese mit. Mit freundlichen Grüßen. Waltraud Otte (geb. Wege), Pfarrer Dydko (Pniewo), Michael Kunat (Pniewo), Michael Otte. Kontaktdaten: Waltraud Otte, Steenkoppel 89, 24539 Neumünster, Tel. 04321-81531. Michael Otte, Lindenstr. 59, 24539 Neumünster, Tel. 04321-83493, Fax 83678. Mail: pinnow-pniewo@online.de, Internet: www.pinnow-pniewo.de. An der Veranstaltung nehme ich mit ____ Personen teil. An der Veranstaltung kann ich leider nicht teilnehmen. Name, Adresse.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1895 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Einladungsblatt zur Wiedereinweihung der Orgel in Pinnow.]

700 Jahre Neustettin – Buch und Reisen 2010

700 Jahre Stadtrechte Neustettin / Szczecinek – 1310 - 2010

zur Geschichte von Neustettin in deutsch und polnisch

700 Jahre Schloß und Stadt Neustettin/Szczecinek Im Jahr 1310 gründete Wartislaw IV. die Stadt und stattete sie mit Lübischem Recht aus. Er siedelte Bewohner an, die Wehranlagen und städtische Gebäude errichten mussten. 1313 konnte er ihre Privilegien bestätigen. Erst 1356 wurde er von seinen Söhnen in der Gründungsurkunde des Klosters Marienthron als „erster Besitzer des Landes zu Neu-Stettin,, genannt. Hans Rieck Die wechselvolle Geschichte der Stadt ist 635 Jahre, bis 1945, deutsch und seit 1945, die letzten 65 Jahre polnisch geprägt. Rechts ein Auszug im Original, aus der von Professor Dr. Karl Tümpel im Jahr 1906, zur 600 Jahr-Feier der Stadt Neustettin im Jahr 1910 herausgegebenen Schrift, mit den Ergebnissen seiner Nachforschungen zur Stadtgründung und Stadtgeschichte. Diese 700 Jahre Stadt-Rechte wurden im Juni 2010 mit einer großen Festlichkeit begangen. Dazu waren alle alten Neustettiner und Freunde dieser Stadt vom Bürgermeister, Herrn Jerzy Hardie- Douglas sehr herzlich eingeladen. Dieses Programm hat der Vorsitzende des HKA-Neustettin aus dem Polnischen übersetzt. Leider waren keine genauen Uhrzeiten bekannt, aber zur Grobplanung konnte es verwendet werden. Besonders ans Herz gelegt hatten wir den Bi-konfessionellen Gottesdienst am Samstag, den 19. Juni 2010 in der Marienkirche, früher Nikolaikirche, um 13:00 Uhr mit Prof. Dr. Peter Bloth, Berlin und Probst Piotr Jesionowski, Szczecinek. Ein herzliches Willkommen allen Neustettinern und Freunden dieser Stadt zur 700 Jahr-Feier.

**„Die Gründung von
Schloß und Stadt Neu-Stettin 1310
Ein Beitrag zur 600jährigen Jubelfeier“
von Professor Dr. Karl Tümpel im Jahre 1906**

Die Zeugnisse für die Gründung:

**I. Eigenhändiger Randnachtrag Kannzows (vor 1542)
zu seiner II. hd. Cronik, entdeckt von Gaebel 1897**

**1310 hat Wartislaw Pentarcha scz. Slawie,
Cassubie, Pomeranie, Rhugie et Stetti-
nensium das Slos Newen Stetin und
das Stettin darvor gepawet; Stetin solle
so viele heissen als Clypeus....**

2. Kosegarten in seiner Pomerania 1816:

**„So hat Wartislaw alßfort im
jar 1310 zu bevestigung des landes, das
schloß und flecken (?) NewenStettin
an der Polnischen Greinigen gebawet,
und es mit leuten besetzt, damit sein land
in den vielen herzügen der Marggraffen
wider Polen und Hinterpommern daraus
beschüet würde, und ist von der Zeit an
Stettin an der Oder, Alten Stettin ge-
nennet worden.“**

Anmerkungen:

„Stetin soll so viel heissen als Clypeus.“

***) „flecken ist Verlesung von stettin“**

**Wartislaw = Wartislaw IV. (auch VII.),
der zu dieser Zeit mündig wurde!**

**Pentarcha = 5 pommersche Herzogtümer im Titel
scz. = Zeichen des Marienthroner Matrikelschreibers**

Stetin = slawisch Schild;

Clypeus = lat. Schild

stettin = kleine Stadt, Städtchen

...mit leuten besetzt, = besiedelt

„Die Gründung von Schloß und Stadt Neu-Stettin 1310. Ein Beitrag zur 600jährigen Jubelfeier., von Professor Dr. Karl Tümpel im Jahre 1906. Die Zeugnisse für die Gründung: 1. Eigenhändiger Randnachtrag Kannzows (vor 1542) zu seiner II. hd. Cronik, entdeckt von Gaebel 1897: 1310 hat Wartislaw Pentarcha scz. Slawie, Cassubie, Pomeranie, Rhugie et Stettinensium das Slos Newen Stetin und das Stettin darvor gepawet; Stetin solle so viele heissen als Clypeus... 2. Kosegarten in seiner Pomerania 1816: „So hat Wartislaw alßfort im jar 1310 zu bevestigung

des landes, das schloß und flecken (?) *NewenStettin an der Polnischen Greinitzen gebawet, und es mit lewten besetzt, damit sein land in den vielen herzügen der Marggraffen wider Polen und Hinterpommern daraus beschützt würde, und ist von der Zeit an Stettin an der Oder, Alten Stettin genennet worden.*“ Anmerkungen: „*Stetin soll so viel heißen als Clypeus.*„) „fleckten ist Verlesung von stettin“. Wartislaff = Wartislaw IV. (auch VII.), der zu dieser Zeit mündig wurde. Pentarcha = 5 pommersche Herzogtümer im Titel. scz. = Zeichen des Marienthroner Matrikelschreibers. Stetin = slawisch Schild; Clypeus = lat. Schild; stettin = kleine Stadt, Städtchen; ...mit lewten besetzt = besiedelt.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1896 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Frakturseite mit Quellenzitaten zur Stadtgründung und Anmerkungen, Seitenzahl 33.]

Hinweis:

Sollte bei ihrem PDF-Reader der untere Kasten leer erscheinen, rollen sie bitte das Bild hoch, dann steht der Inhalt der beiden Seiten hintereinander in der Mitte des Containers und kann durch anklicken des Seitenwechsels, z.B. beim kostenlosen Adobe-Acrobat-Reader, gewechselt werden.

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **201006FestwochenA.pdf** in die Seite eingebettet (2 Seiten, „201006 Festwochen A,,“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte“ (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

201006FestwochenA.pdf⁸¹

zur Geschichte von Neustettin in deutsch und polnisch

700 Jahre Stadtrechte Neustettin / Szczecinek — 1310 - 2010

zur 700 Jahrfeier zurück

Nachstehend der Artikel aus dem Buch „700 Jahre Neustettin/Szczecinek“, das vom Heimatkreis Ausschuss Neustettin anlässlich der 700 Jahrfeier im Juni 2010 herausgegeben wird.

Es gibt dieses Buch wahlweise nur in deutsch und als deutsch/polnische Ausgabe mit polnischer Übersetzung der Texte.

Hinweis:

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **2010NeustettinGruendung.pdf** in die Seite eingebettet (5 Seiten, „2010 Neustettin Gruendung,,“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte“ (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

2010NeustettinGruendung.pdf⁸²

zur 700 Jahrfeier zurück

⁸¹<https://www.neustettin.de/files/201006FestwochenA.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

⁸²<https://www.neustettin.de/files/2010NeustettinGruendung.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

2010 Radmerreisen – zur 700 Jahrfeier nach Neustettin.

Mit **RADMER REISEN** im Osten wie zu Hause sein

Friedrich W. RADMER, Kellinghusener Chaussee 2-4, 24594 Hohenwestedt

Tel. 04871-1733 Email: radmer-reisen@t-online.de

700 Jahre Neustettin

Neustettin (Szczecinek) wurde 1310 gegründet und hatte bis zum heutigen Tag eine wechselvolle Geschichte.

Aus diesem Anlass finden im Jahr 2010 unzählige Veranstaltungen statt.

Die offiziellen Hauptveranstaltungen finden ab 18.06.2010 statt, und wir möchten Ihnen mit dieser Reise die Möglichkeit geben, daran teilzunehmen.

Wir werden unser Programm bezüglich der Ausflüge und der Abendessen so gestalten, dass Sie an allen angebotenen Veranstaltungen teilnehmen können, wenn Sie dies möchten.

Reisenr.	Tage	Termin	Verpfl.
152120	7	16.06. – 22.06.2010	HP
		Preis	EZ-Zuschlag
Hotel Residence		585,-	105,-
Pension Gelbes Haus		585,-	105,-
Hotel Pojezierze (renoviert)		525,-	105,-
Hotel Mercury		525,-	105,-
Pension Sieben Fichten (Streitzig)		525,-	105,-

Der Preis beinhaltet:

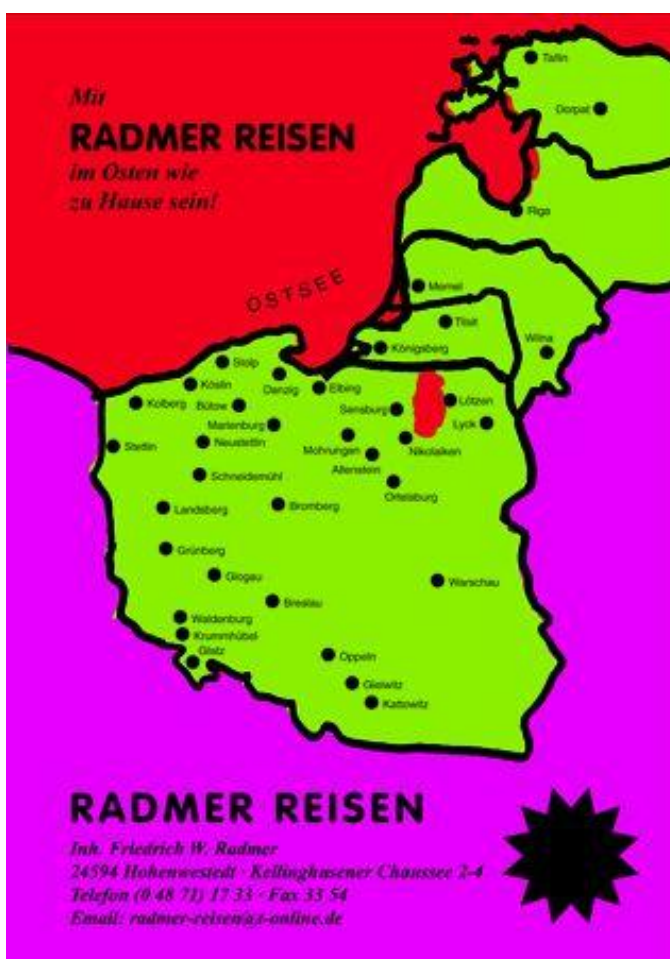
- Hin-und Rückreise im Reisebus
- 6 x Übernachtung/Frühstück
- 6 x Abendessen
- 1 x Ganztagesausflug durch den Kreis Neustettin
- 1 x Ganztagesausflug nach Kolberg
- Notwendige Transfers zu den Veranstaltungen
- Insolvenzversicherung

Zustiegsmöglichkeiten:

- Hohenwestedt
- Hamburg
- Hannover
- Berlin
- Andere Zustiege an der Strecke nach Rücksprache

Mit RADMER REISEN im Osten wie zu Hause sein. Friedrich W. Radmer, Kellinghusener Chaussee 2-4, 24594 Hohenwestedt. Tel. 04871-1733, E-Mail: radmer-reisen@t-online.de. 700 Jahre Neustettin. Neustettin (Szczecinek) wurde 1310 gegründet und hatte bis zum heutigen Tag eine wechselvolle Geschichte. Aus diesem Anlass finden im Jahr 2010 unzählige Veranstaltungen statt. Die offiziellen Hauptveranstaltungen finden ab 18.06.2010 statt, und wir möchten Ihnen mit dieser Reise die Möglichkeit geben, daran teilzunehmen. Wir werden unser Programm bezüglich der Ausflüge und der Abendessen so gestalten, dass Sie an allen angebotenen Veranstaltungen teilnehmen können, wenn Sie dies möchten. Reisenr. 152120, 7 Tage, Termin 16.06. – 22.06.2010, Verpfl. HP. Preis und EZ-Zuschlag: Hotel Resiedence 585,- / 105,-; Pension Gelbes Haus 585,- / 105,-; Hotel Pojezierze (renoviert) 525,- / 105,-; Hotel Mercury 525,- / 105,-; Pension Sieben Fichten (Streitzig) 525,- / 105,-. Der Preis beinhaltet: Hin- und Rückreise im Reisebus, 6 x Übernachtung/Frühstück, 6 x Abendessen, 1 x Ganztagesausflug durch den Kreis Neustettin, 1 x Ganztagesausflug nach Kolberg, notwendige Transfers zu den Veranstaltungen, Insolvenzversicherung. Zustiegsmöglichkeiten: Hohenwestedt, Hamburg, Hannover, Berlin, andere Zustiege an der Strecke nach Rücksprache.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1897 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Prospektblatt des Reiseveranstalters zur 700-Jahrfeier.]



„Werbeanzeige mit farbiger Karte von Pommern, Ostpreußen und dem Baltikum.“, (Beschreibung des Herausgebers)

Mit RADMER REISEN im Osten wie zu Hause sein! RADMER REISEN, Inh. Friedrich W. Radmer, 24594 Hohenwestedt, Kellinghusener Chaussee 2-4, Telefon (0 48 71) 17 33, Fax 33 54, E-Mail: radmer-reisen@t-online.de.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1898 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers — Werbeanzeige mit farbiger Karte von Pommern, Ostpreußen und dem Baltikum.]

2010 Ostreisen – Reise zur 700 Jahrfeier nach Neustettin.

ostreisen GmbH
Paulinenstraße 29
32657 Lemgo

Neustettin an der Seenplatte

6-TÄGIGE BUSREISE ZUR 700-JÄHRIGEN STADT NEUSTETTIN.



Leistungen

- Busreise nach Neustettin im ★★★★★ Fernreisebus inkl. Straßensteuern/Gebühren
- 5 Übernachtungen in Neustettin
- Halbpension
- Reiseprogramm laut Reiseverlauf inkl. Eintritte und Gebühren
- Reiseleitung ab/bis Neustettin
- Informationsmaterial
- Sicherungsschein

Hinweise

- Einstiegsorte bei Busreisen, siehe S. 64
- Bahnticket zum Einstiegsort, siehe S. 65
- Eigenanreise nach Neustettin ist möglich, siehe Seite 65
- Reiserücktritts-Versicherung empfohlen

Termine & Preise

Termine	Tage	BUS
11.05. – 16.05.2010 22.06. – 27.06.2010 24.08. – 29.08.2010	6	523 €
EZ-Zuschlag		78 €
Eigenanreise nach Neustettin		- 80 €
Reisecode		PL-NE



Das wunderschöne Landstädtchen ist der ideale Ausgangspunkt für Reisen zur pommerschen Seenplatte. Neustettin (Szczecinek) zählt aufgrund seiner Lage zu den am schönsten gelegenen Städten Pommerns. Über 50 Seen der ostpommerschen Seenplatte haben Neustettin eine bedeutende touristische Rolle verliehen. Je nach Jahreszeit und Untergrund leuchten die Seen in allen Regenbogenfarben.

Reiseverlauf

1. Tag: Busreise nach Neustettin (Szczecinek), Ankunft im Hotel und Begrüßung durch unsere Reiseleitung.

2. Tag: Während der Stadtbesichtigung zeigt Ihnen unser Reiseleiter die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, wie das Rathaus, die Marienkirche mit angrenzender Musikschule und die Fürstenburg. Später unternehmen Sie eine kleine Schifffahrt auf dem Stretzigsee. Anschließend haben Sie Freizeit.

3. Tag: Bei unserer heutigen Rundfahrt fahren Sie durch viele kleine Orte und vorbei an idyllischen Seen der herrlichen Pommerschen Schweiz. Sie besuchen auch die Stadt Tempelburg (Czaplinek), die in wunderschöner Lage auf einer schmalen Landenge zwischen dem großen Dratzigsee und Zeppelinsee liegt. Anschließend besichtigen Sie den Kurort Bad Polzin (Polcyn Zdroj). Die Stadt besitzt einen hübschen Kurpark, natürliche Heilquellen und hat sich in den letzten Jahren zu einem beliebten Kurort entwickelt. Ein gemütlicher Spaziergang durch den sehenswerten Kurpark ist wohltuend.

4. Tag: Ein Besuch der Ostseestadt Kolberg (Kołobrzeg) ist immer etwas Besonderes. Wir führen Sie bei einer Stadtbesichtigung durch das Zentrum der Kurstadt. Höhepunkt ist die Besichtigung des Mariendomes mit seinen vier schiefen Stützpfählen. Direkt vom Dom aus erreichen Sie die Fußgängerzone der Altstadt. Natürlich unternehmen Sie auch einen Spaziergang an der Ostseepromenade. Schnuppern Sie die gesunde Seeluft und entspannen Sie sich.

5. Tag: Ein freier Tag für Sie. Im Umkreis von ca. 45 km liegen u. a. die Städte Bublitz (Bobolice), Rummelsburg (Miastko), Flatow (Złotów), Schlochau (Człuchów) und Tempelburg (Czaplinek).

6. Tag: Die Zeit vergeht so schnell. Nach dem Frühstück startet die Rückreise nach Deutschland.

Hotelinformation

In Neustettin wohnen Sie im **Hotel Resedence**. Das Haus liegt direkt am See und bietet ein Restaurant und einen Biergarten. Die Zimmer sind alle mit Sat-TV und Telefon ausgestattet.

Haben Sie noch Fragen?
Wir sind für Sie da!

Tel.: 05261 2882600
Fax: 05261 2882626

ostreisen GmbH, Paulinenstraße 29, 32657 Lemgo. Neustettin an der Seenplatte. 6-tägige Busreise zur 700-jährigen Stadt Neustettin. Leistungen: Busreise nach Neustettin im Vier-Sterne-Fernreisebus inkl. Straßensteuern/Gebühren, 5 Übernachtungen in Neustettin, Halbpension, Reiseprogramm laut Reiseverlauf inkl. Eintritte und Gebühren, Reiseleitung ab/bis Neustettin, Informationsmaterial, Versicherungsschein. Hinweise: Einstiegsorte bei Busreisen, siehe S. 64; Bahnticket zum Einstiegsort, siehe S. 65; Eigenanreise nach Neustettin ist möglich, siehe Seite 65; Reiserücktritts-Versicherung empfohlen. Termine & Preise: 11.05. – 16.05.2010, 22.06. – 27.06.2010, 24.08. – 29.08.2010, 6 Tage, Bus 523 €; EZ-Zuschlag 78 €; Eigenanreise nach Neustettin –80 €; Reisecode PL-NE. Das wunderschöne Landstädtchen ist der ideale Ausgangspunkt für Reisen zur pommerschen Seenplatte. Neustettin (Szczecinek) zählt aufgrund seiner Lage zu den am schönsten gelegenen Städten Pommerns. Über 50 Seen der ostpommerschen Seenplatte haben Neustettin eine bedeutende touristische Rolle verliehen. Je nach Jahreszeit und Untergrund leuchten die Seen in allen Regenbogenfarben. Reiseverlauf: 1. Tag: Busreise nach Neustettin (Szczecinek), Ankunft im Hotel und Begrüßung durch unsere Reiseleitung. 2. Tag: Während der Stadtbesichtigung zeigt Ihnen unser Reiseleiter die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, wie das Rathaus, die Marienkirche mit angrenzender Musikschule und die Fürstenburg. Später unternehmen Sie eine kleine Schifffahrt auf dem Streitzigsee. Anschließend haben Sie Freizeit. 3. Tag: Bei unserer heutigen Rundfahrt fahren Sie durch viele kleine Orte und vorbei an idyllischen Seen der herrlichen Pommerschen Schweiz. Sie besuchen auch die Stadt Tempelburg (Czaplinek), die in wunderschöner Lage auf einer schmalen Landenge zwischen dem großen Dratzigsee und Zepplinsee liegt. Anschließend besichtigen Sie den Kurort Bad Polzin (Polczyn Zdroj). Die Stadt besitzt einen hübschen Kurpark, natürliche Heilquellen und hat sich in den letzten Jahren zu einem beliebten Kurort entwickelt. Ein gemütlicher Spaziergang durch den sehenswerten Kurpark ist wohltuend. 4. Tag: Ein Besuch der Ostseestadt Kolberg (Kolobrzeg) ist immer etwas Besonderes. Wir führen Sie bei einer Stadtbesichtigung durch das Zentrum der Kurstadt. Höhepunkt ist die Besichtigung des Mariendomes mit seinen vier schiefen Stützpfählen. Direkt vom Dom aus erreichen Sie die Fußgängerzone der Altstadt. Natürlich unternehmen Sie auch einen Spaziergang an der Ostseepromenade. Schnuppern Sie die gesunde Seeluft und entspannen Sie sich. 5. Tag: Ein freier Tag für Sie. Im Umkreis von ca. 45 km liegen u. a. die Städte Bublitz (Bobolice), Rummelsburg (Miastko), Flatow (Zlotow), Schlochau (Czluchow) und Tempelburg (Czaplinek). 6. Tag: Die Zeit vergeht so schnell. Nach dem Frühstück startet die Rückreise nach Deutschland. Hotelinformation: In Neustettin wohnen Sie im Hotel Residence. Das Haus liegt direkt am See und bietet ein Restaurant und einen Biergarten. Die Zimmer sind alle mit Sat-TV und Telefon ausgestattet. Haben Sie noch Fragen? Wir sind für Sie da! Tel. 05261 2882600, Fax 05261 2882626.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1899 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Prospektseite 18 des Reiseveranstalters.]

Pommerntage in Travemünde 2010

Pommerntage in Travemünde vom 13. bis 16. Mai 2010

POMMERNTAGE 2010



IN TREUE ZU POMMERN

vom 13. bis 16. Mai 2010

**POMMERN-ZENTRUM
23570 TRAVEMÜNDE
EUROPAWEG 3**

„Pommern-Zentrum, 23570 Travemünde, Europaweg 3. Ankündigungsblatt mit dem pommerschen Greifen im Wappenschild.
„ (Beschreibung des Herausgebers)

Pommerntage 2010. In Treue zu Pommern. Vom 13. bis 16. Mai 2010.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1900 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Pommern-Zentrum, 23570 Travemünde, Europaweg 3. Ankündigungsblatt mit dem pommerschen Greifen im Wappenschild.]

Auch in diesem Jahr fanden wieder die Pommerntage im Pommernzentrum in Travemünde statt. Alle Pommern und Freunde dieser Region waren dazu sehr herzlich eingeladen.
Ein umfangreiches Programm wurde von den Verantwortlichen erstellt.
Zu ihrer Information veröffentlichen wir dieses Programm nachstehend.
Herzlich Willkommen zu den diesjährigen Pommerntagen.

Hinweis:

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **201005Pommerntage002.pdf** in die Seite eingebettet (1 Seiten, „201005 Pommerntage 002“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte„ (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

201005Pommerntage002.pdf⁸³

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **201005Pommerntage003.pdf** in die Seite eingebettet (1 Seiten, „201005 Pommerntage 003“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte,, (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

201005Pommerntage003.pdf⁸⁴

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **201005Pommerntage004.pdf** in die Seite eingebettet (1 Seiten, „201005 Pommerntage 004“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte,, (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

201005Pommerntage004.pdf⁸⁵

Diamantene Hochzeit von Margot und Herbert Nöske 2010

Diamantene Hochzeit von Margot und Herbert Nöske am 5. August 2010.

Zwei alte Pommern begehen das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit. Dazu gratulieren wir ganz herzlich.

Sie fanden nach dem Krieg in Eutin ihr neues Pommern, engagierten sich in der Arbeit für die heimatvertriebenen Pommern und leiteten und betreuten viele Jahr ehrenamtlich das Neustettiner Heimatmuseum in Eutin. Dies und mehr ist dem nachstehenden Zeitungs-Artikel des „Ostholsteiner Anzeigers“ zu entnehmen.

⁸³<https://www.neustettin.de/files/201005Pommerntage002.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

⁸⁴<https://www.neustettin.de/files/201005Pommerntage003.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

⁸⁵<https://www.neustettin.de/files/201005Pommerntage004.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

„Eutin ist unser neues Pommern“

Krieg und Krankheit zum Trotz: Margot und Herbert Nöske feiern heute ihre „Diamantene Hochzeit“

EUTIN Margot und Herbert Nöske kennen sich schon ihr Leben lang. Jedenfalls fast. Denn mit der Einschulung lernte die Tochter eines Steinmetzes nicht nur Herberts Schwester kennen – sondern auch Herbert. Aus der flüchtigen Kinderfreundschaft wurde eine erste Verliebtheit, und 23 Jahre nach ihrer ersten Begegnung gab sich das Paar am 5. August 1950 das Ja-Wort.

Eine Bilderbuchbeziehung war dem jungen Paar aber trotzdem nicht vergönnt: Mit dem Einzug der Roten Armee in ihren Heimatort Ratze-

buhr in Hinterpommern verloren die beiden jungen Leute nicht nur die Heimat, sondern auch einander aus den Augen. „Die härteste Zeit meines Lebens begann mit dem Jahr 1945“, erinnert sich Margot Nöske. Ihre Eltern starben während des Krieges, sie floh mit fünf Geschwistern ins schleswig-holsteini-

sche Ahrensbök. Sie war für die Versorgung der Familie zuständig. Herbert Nöske kam 1946 nach Eutin. Der Fernmeldebauarbeiter konnte aus US-amerikanischer Kriegsgefangenschaft entkommen und floh zu seiner Mutter, die nach Eutin gekommen war.

Wenige Tage nach der Ankunft Herberts in der neuen Heimat kam es zum glücklichen Wiedersehen der beiden verliebten Hinterpommern. Die Hochzeit von Herberts Cousine stand bevor – mit ihr war auch Margot befreundet gewesen. Kurzerhand wurde Herbert in den Anzug eines Schwagers gesteckt, auch dessen Papiere wurden ihm ausgehändigt. Nach der Flucht hatte er keine eigenen mehr.

Gelohnt hat sich die Schummelei: Auf der Hochzeit der Schwägerin haben sich Margot und Herbert zum ersten Mal geküsst.

Noch heute muss Margot verschmüzt schmunzeln: „Ich mochte seine blauen Augen und seine Ehrlichkeit.“ Herbert erwidert: „Und ich liebte ihre tiefschwarzen Haare.“ Aber noch etwas hat sie zueinander getrieben: Ein Stück Heimat steckt noch



„Wie in alten Zeiten“, freut sich Margot, als Herbert sie in den Arm nimmt.

LEA-MARIA SCHMITT

„Die härteste Zeit
meines Lebens
began mit
dem Jahr 1945.“

Margot Nöske
Jubiläum

immer im anderen. 1950 gingen Margot Mietz und Herbert Nöske zum Traualtar. Heute vor 60 Jahren. Damit feiert das Paar seine Diamantene Hochzeit. Gemeinsam mit den zwei Kindern, den Enkeln und zwei Urenkeln wird das Paar die Kirche besuchen, in der es getraut wurde: in Ahrensbök.

Damals trug sie ein Kleid aus zweiter Hand – „aber glücklicherweise mit Schleier“. Die Hochzeitstorte aus Hefeteig hatte sie selbst gebacken. Eine Anekdote des Festes: Die Hochzeitsnacht konnte das Paar nicht allein verbringen. Margots kleinste Schwester kuschelte sich mit ins Bett.

Auch eine Hochzeitsreise war anfangs nicht möglich, das nötige Kleingeld fehlte einfach. Aber Nöskes Glücksrezept wirkte: Offene Ge-

spräche stärkten die Ehe, harte Arbeit ermöglichte die ersten Urlaube. Heidelberg oder Rothenburg ob der Tauber haben sie genauso fasziniert wie Frankreichs Küsten und Norwegens Fjorde.

Hinterpommern geriet bei den Reisen aber nicht in Ver-

wenn er an die vielen Seen und die klassizistischen Häuser der Stadt denkt.

Denkt Margot Nöske heute an die 83 Jahre mit ihrem Herbert zurück, stehen ihr die Tränen in den Augen. „Herbert ist sogar einmal die 17 Kilometer zu mir nach Ahrensbök gelaufen“, erinnert sie sich.

Herbert ist eher pragmatisch. Wenn er in der Küche beim Möhrenschnippeln hilft, ist das für ihn ein Liebesgeständnis. „Aal in Gelee kann meine Margot übrigens spitze“, lobt er sie.

Herbert und Margot haben alles überstanden: Krieg, Vertreibung, finanzielle Not in den Nachkriegsjahren, und auch die eine oder andere Krankheit. Ihr größter Wunsch zum heutigen Fest: Gesundheit.

Lea-Maria Schmitt

„Ich liebte
ihre tiefschwarzen
Haare.“

Herbert Nöske
Jubiläum

gessenheit. Das Ehepaar leitete etwa das Heimatmuseum Kreis Neustettin am Eutiner Schlossplatz oder spielte regelmäßig Rommé mit anderen Pommern-Vertriebenen.

„In Eutin haben wir unsere alte Heimat wiedergefunden“, sagt Herbert Nöske,



Grundstein für die 60 kommenden Jahre: Fräulein Mietz heiratet Herrn Nöske.

„Zeitungssseite mit den Bildunterschriften „Wie in alten Zeiten“, freut sich Margot, als Herbert sie in den Arm nimmt“ (Foto Lea-Maria Schmitt) und „Grundstein für die 60 kommenden Jahre: Fräulein Mietz heiratet Herrn Nöske“, aufgenommen am 5. August 2010.“ (Beschreibung des Herausgebers)

„Eutin ist unser neues Pommern“, Krieg und Krankheit zum Trotz: Margot und Herbert Nöske feiern heute ihre „Diamantene Hochzeit“. Eutin – Margot und Herbert Nöske kennen sich schon ihr Leben lang. Jedenfalls fast. Denn mit der Einschulung lernte die Tochter eines Steinmetzes nicht nur Herberts Schwester kennen – sondern auch Herbert. Aus der flüchtigen Kinderfreundschaft wurde eine erste Verliebtheit, und 23 Jahre nach ihrer ersten Begegnung gab sich das Paar am 5. August 1950 das Ja-Wort. Eine Bilderbuchbeziehung war dem jungen Paar aber trotzdem nicht vergönnt: Mit dem Einzug der Roten Armee in ihren Heimatort Ratzebuhr in Hinterpommern verloren die beiden jungen Leute nicht nur die Heimat, sondern auch

einander aus den Augen. „Die härteste Zeit meines Lebens begann mit dem Jahr 1945“, erinnert sich Margot Nöske. Ihre Eltern starben während des Krieges, sie floh mit fünf Geschwistern ins schleswig-holsteinische Ahrensbök. Sie war für die Versorgung der Familie zuständig. Herbert Nöske kam 1946 nach Eutin. Der Fernmeldebauarbeiter konnte aus US-amerikanischer Kriegsgefangenschaft entkommen und floh zu seiner Mutter, die nach Eutin gekommen war. Wenige Tage nach der Ankunft Herberts in der neuen Heimat kam es zum glücklichen Wiedersehen der beiden verliebten Hinterpommern. Die Hochzeit von Herberts Cousine stand bevor – mit ihr war auch Margot befreundet gewesen. Kurzerhand wurde Herbert in den Anzug eines Schwagers gesteckt, auch dessen Papiere wurden ihm ausgehändigt. Nach der Flucht hatte er keine eigenen mehr. Gelohnt hat sich die Schummelei: Auf der Hochzeit der Schwägerin haben sich Margot und Herbert zum ersten Mal geküsst. Noch heute muss Margot verschmitzt schmunzeln: „Ich mochte seine blauen Augen und seine Ehrlichkeit.“ Herbert erwidert: „Und ich liebte ihre tiefschwarzen Haare.“ Aber noch etwas hat sie zueinander getrieben: Ein Stück Heimat steckt noch immer im anderen. 1950 gingen Margot Mietz und Herbert Nöske zum Traualtar. Heute vor 60 Jahren. Damit feiert das Paar seine Diamantene Hochzeit. Gemeinsam mit den zwei Kindern, den Enkeln und zwei Urenkeln wird das Paar die Kirche besuchen, in der es getraut wurde: in Ahrensbök. Damals trug sie ein Kleid aus zweiter Hand – „aber glücklicherweise mit Schleier.“ Die Hochzeitstorte aus Hefeteig hatte sie selbst gebacken. Eine Anekdote des Festes: Die Hochzeitsnacht konnte das Paar nicht allein verbringen. Margots kleinste Schwester kuschelte sich mit ins Bett. Auch eine Hochzeitsreise war anfangs nicht möglich, das nötige Kleingeld fehlte einfach. Aber Nöskes Glücksrezept wirkte: Offene Gespräche stärkten die Ehe, harte Arbeit ermöglichte die ersten Urlaube. Heidelberg oder Rothenburg ob der Tauber haben sie genauso fasziniert wie Frankreichs Küsten und Norwegens Fjorde. Hinterpommern gerät aber nicht in Vergessenheit. Das Ehepaar leitete etwa das Heimatmuseum Kreis Neustettin am Eutiner Schloßplatz und spielte regelmäßig Rommé mit anderen Pommern-Vertriebenen. „In Eutin haben wir unsere alte Heimat wiedergefunden“, sagt Herbert Nöske, wenn er an die vielen Seen und die klassizistischen Häuser der Stadt denkt. Denkt Margot Nöske heute an die 83 Jahre mit ihrem Herbert zurück, stehen ihr die Tränen in den Augen. „Herbert ist sogar einmal die 17 Kilometer zu mir nach Ahrensbök gelaufen“, erinnert sie sich. Herbert ist eher pragmatisch. Wenn er in der Küche beim Möhrenschnippeln hilft, ist das für ihn ein Liebesgeständnis. „Aal in Gelee kann meine Margot übrigens spitze“, lobt er sie. Herbert und Margot haben alles überstanden: Krieg, Vertreibung, finanzielle Not in den Nachkriegsjahren, und auch die eine oder andere Krankheit. Ihr größter Wunsch zum heutigen Fest: Gesundheit. Lea-Maria Schmitt.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1903 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Zeitungsseite mit den Bildunterschriften „Wie in alten Zeiten“, freut sich Margot, als Herbert sie in den Arm nimmt“ (Foto Lea-Maria Schmitt) und „Grundstein für die 60 kommenden Jahre: Fräulein Mietz heiratet Herrn Nöske“, aufgenommen am 5. August 2010.]

Eiserne Hochzeit von Anita und Günter Damaske 2011

Eiserne Hochzeit von Anita und Günter Damaske am 19. August 2011.

Zwei alte Pommern begehen das seltene Fest der Eisernen Hochzeit.

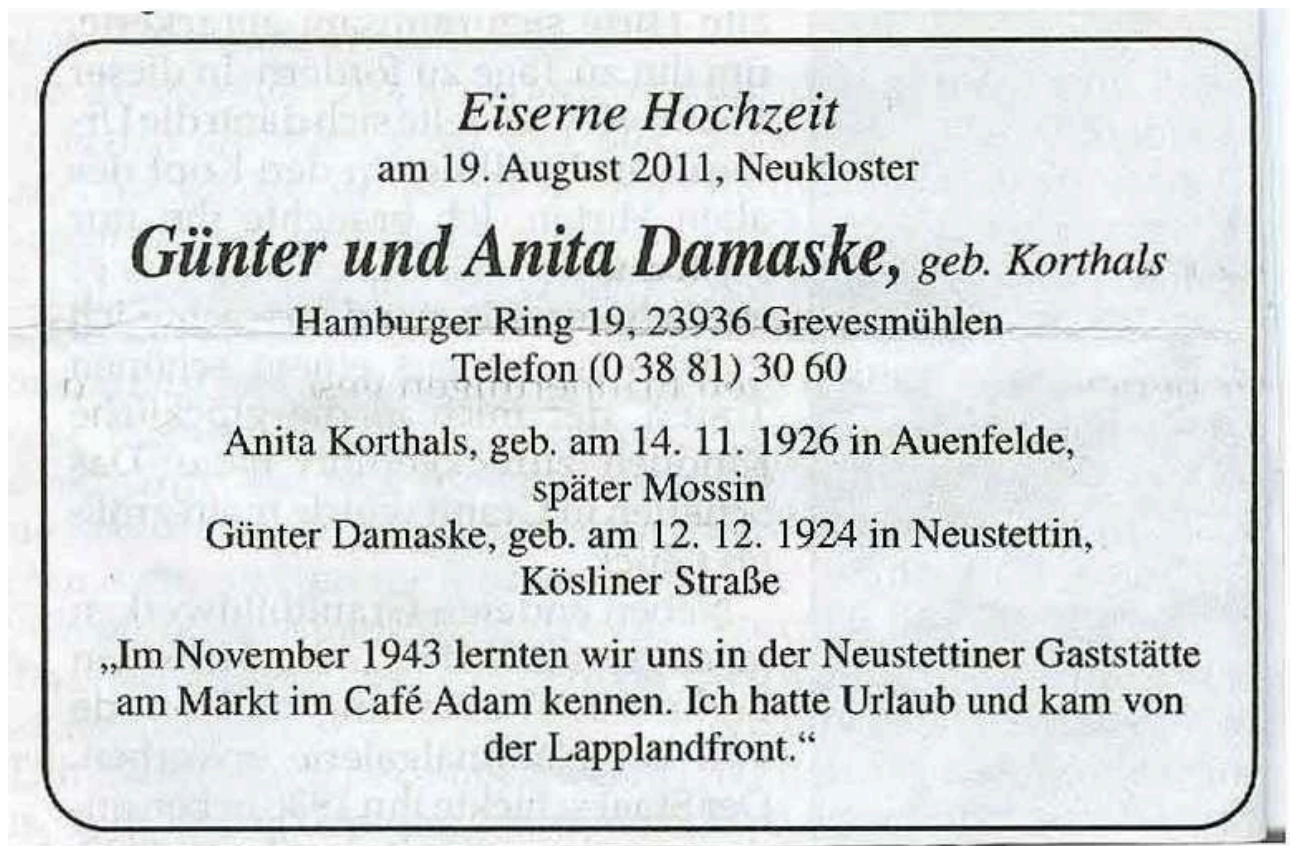
Den „

Bund fürs Leben

„ schlossen Sie am 19. August 1946 und sind seitdem ihren Lebensweg gemeinsam gegangen. Sie fanden in Grevesmühlen nach dem Krieg ihre neue Heimat.

Günter Damaske hat seine Erinnerungen in einem Buch fest gehalten (siehe auf der linken Leiste „Literatur“ und dann weiter unter „Damaske“).

Die Jubilare freuen sich bestimmt, wenn an „Ihrem Tag“ jemand an Sie denkt und/oder gratuliert.
Herzlichen Glückwunsch zu diesem doch sehr seltenen Ereignis
und alles Gute für die Zukunft.



„Gerahmte Anzeige zur Eisernen Hochzeit.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Eiserne Hochzeit am 19. August 2011, Neukloster. Günter und Anita Damaske, geb. Korthals, Hamburger Ring 19, 23936 Grevesmühlen, Telefon (0 38 81) 30 60. Anita Korthals, geb. am 14. 11. 1926 in Auenfelde, später Mossin. Günter Damaske, geb. am 12. 12. 1924 in Neustettin, Kösliner Straße. „Im November 1943 lernten wir uns in der Neustettiner Gaststätte am Markt im Café Adam kennen. Ich hatte Urlaub und kam von der Lapplandfront.“

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1904 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Gerahmte Anzeige zur Eisernen Hochzeit.]

Otto Below 2013

Aktuelles aus dem Heimatkreis Neustettin

Wir trauern um Otto Below

Heimatkreisausschuss Neustettin
Neustettiner Kreisverband e.V.

Otto Traugott Below
28.02.1914 – 09.10.2013

„Otto ist tot!“

so ging es von Mund zu Mund.

Hatte er es also doch nicht geschafft bis zu seinem 100. Geburtstag.



„Schwarzes lateinisches Kreuz auf weissem Grund als Trauerzeichen ueber dem Nachruf. Kleine Grafik von 142 Pixel Breite.
„ (Beschreibung des Herausgebers)

Ich lernte Herrn Otto Traugott Below im Herbst 2001 im Pommernzentrum in Travemünde kennen. Die Präsidentin des Pommerschen Kreis- und Städtetages, Frau Margrit Schlegel, hatte alles in Bewegung gesetzt, um den Heimatkreisausschuss Neustettin wieder zu beleben. Nach der Erkrankung des früheren Vorsitzenden, Ulrich Schreiber, war der Heimatkreis Neustettin führerlos.



Welch ein starkes Bekenntnis, das er uns mit auf den Weg gab!

Bei diesem eindrucksvollen Treffen wurde ein neuer Heimatkreisausschuss (HKA) gewählt mit einem neuen Vorsitzenden, Peter Fünning. Zu diesem HKA gehörten 13 Mitglieder, so auch ich als Stellvertreter des Vorsitzenden. Das älteste Mitglied war Otto Below.

Otto Below war sozusagen das Bindeglied zwischen der Vergangenheit und der Zukunft. Er hatte mehreren HKA's angehört, war neben Ulrich Schreiber, Heinz Waldow und Margot und Herbert Nöske einer der Mitbegründer und Betreuer unseres Heimatmuseums Kreis Neustettin in Eutin (eingeweiht 1992) und war wohl Mitglied in fast jeder Ortsgruppe des BdV (Bund der Vertriebenen) im Kreis Ostholstein. Damals sprach man noch nicht von Netzwerk. Otto Below hat es gelebt; zeitweise war er in 14 Vereinen Mitglied. Wollte man wissen, ob ein Landrat vertriebenfreundlich war oder ein Bürgermeister eines Patenortes weniger engagiert, so fragte man Otto Below. Damals ‚lebten‘ noch alle zwölf Patenschaften des Kreises Ostholstein.

Bei der nächsten Wahl zum HKA im September 2003 trat Otto Below als Kandidat aus Altersgründen nicht mehr an. Wir alle bedauerten dies sehr und trugen ihm das Amt des Ehrenvorsitzenden an. Er nahm dieses Amt an, freute sich darüber und war stolz darauf. Bei den folgenden Patenschafts- und Heimattreffen waren er und seine Frau Erlinde stets unsere sehr willkommenen Gäste. Ihr Tisch war immer von vielen Heimatfreunden umlagert.

Mit der Arbeit des HKA schien er auch zufrieden zu sein, denn er war immer einer der eifrigsten und großzügigsten Spender!

Dazu passt, dass er im letzten Jahr der katholischen, polnischen Gemeinde seiner früheren Dorfkirche in Thurow, heute Turowo pom., eine elektronische Orgel schenkte, die Hans-Joachim Speckmann dankenswerterweise überbrachte und die von der Empfangsgemeinde in einer sehr würdigen Feier eingeweiht

wurde.

Otto Below war seinem Heimatort Thurow stets sehr verbunden gewesen, hatte seine Familie dieses Mitte des 16. Jahrhunderts gegründeten Dorfes in Süden von Neustettin doch so manchen Lehrer und Kantor gestellt. Er konnte auf eine stattliche Ahnenreihe stolz sein.

Ein letzter Gruß von ihm erreichte mich beim Patenschafts- und Heimattreffen in Eutin Ende September d. J. Sein Nachbar Heinz Waldow richtete mir von ihm herzliche Grüße und freundliche Wünsche für das Gelingen des Treffens aus. Sein 100. Geburtstag war also ins Visier genommen.

Dann kam die plötzliche Todesnachricht. Kraft und Elan waren offensichtlich aufgezehrt, aber es reichte noch, auf sein Ende selbst Einfluss zu nehmen. Irgendwann nahm er keine Medikamente mehr - und bald darauf verstarb er.

Sehr verehrte, liebe Frau Below. Sie haben Ihren Mann jahrelang fürsorglich betreut und gepflegt (und sich ebenfalls immer rührend um die vielen Gäste gekümmert)! Hierfür danke ich Ihnen. Sie können stolz darauf sein. Wir vom Heimatkreis Neustettin trauern mit Ihnen und verneigen uns vor Ihrem Mann, Herrn Otto Traugott Below!

In einer von ihm selbst gestalteten Todesanzeige bezeugt er seinen christlichen Glauben mit dem Text eines alten Kirchenliedes:

Unser aller Leben geht einmal zu Ende – so auch das meine.
Wenn Sie diese Zeilen lesen, habe ich längst zum letzten Male
tief und vernehmlich geatmet.

Fertig sind wir nie und trotzdem müssen wir abtreten.
Niemand kann sich den Zeitpunkt auswählen. Und so ist es gut,
sich zur rechten Zeit darauf vorzubereiten, um nicht arg überrascht zu
werden.

Bedanken will ich mich bei allen Menschen, die einmal meinen Weg
kreuzten im Guten und im Nichtguten. Vielleicht haben Sie heute
Nachsicht mit mir und meinen in die Wiege gelegenen Veranlagungen
und mein manchmal notwendiges, wenig nachgiebiges Durchstehen.

Doch lebt nicht jeder nach seinem eigenen Gesetz?
Wer seinen klaren, ihm aufgezeigten Weg geht, hat nicht allzu viele
Freunde;
und um sich aus eigener Kraft aus dem endlosen Meer der Namenlosen
herauszurecken, muss man sich ein Leben lang bemühen und
anstrengen.

Ein in Vernunft und mit Verstand gelebtes Leben hat seine fest gefügte
Ordnung. Oft genug und weit genug war ich davon entfernt.
Die vielen kleinen Unordentlichkeiten sowie Unberechenbarkeiten in
so vielen Stunden und Tagen, die das Dasein erst so lebens- und
liebenswert machten und mir die Menschen so nah brachten, waren
gleichwohl Versäumnisse; trotzdem durften sie in meinem bewusst
gelebten Leben nicht fehlen.

Ich hoffe, trotz allem einen gütigen und verständnisvollen Richter zu
finden – denn nach christlicher Erkenntnis ist am Ziel unseres
Erdenlebens unser Sein noch nicht zu Ende.

„Persönlicher Abschiedstext von Otto Below auf einem Blatt in Maschinenschrift.“, (Beschreibung des Herausgebers)

Unser aller Leben geht einmal zu Ende – so auch das meine. Wenn Sie diese Zeilen lesen, habe ich längst zum letzten Male tief und vernehmlich geatmet. Fertig sind wir nie und trotzdem müssen wir abtreten. Niemand kann sich den Zeitpunkt auswählen. Und so ist es gut, sich zur rechten Zeit darauf vorzubereiten, um nicht arg überrascht zu werden. Bedanken will ich mich bei allen Menschen, die einmal meinen Weg kreuzten im Guten und im Nichtguten. Vielleicht haben Sie heute Nachsicht mit mir und meinen in die Wiege gelegten Veranlagungen und mein manchmal notwendiges, wenig nachgiebiges Durchstehen. Doch lebt nicht jeder nach seinem eigenen Gesetz? Wer seinen klaren, ihm aufgezeigten Weg geht, hat nicht allzu viele Freunde; und um sich aus eigener Kraft aus dem endlosen Meer der Namenlosen herauszurecken, muss man sich ein Leben lang bemühen und anstrengen. Ein in Vernunft und mit Verstand gelebtes Leben hat seine fest gefügte Ordnung. Oft genug und weit genug war ich davon entfernt. Die vielen kleinen Unordentlichkeiten sowie Unberechenbarkeiten in so vielen Stunden und Tagen,

die das Dasein erst so lebens- und liebenswert machten und mir die Menschen so nah brachten, waren gleichwohl Versäumnisse; trotzdem durften sie in meinem bewusst gelebten Leben nicht fehlen. Ich hoffe, trotz allem einen gütigen und verständnisvollen Richter zu finden – denn nach christlicher Erkenntnis ist am Ziel unseres Erdenlebens unser Sein noch nicht zu Ende.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1906 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Persönlicher Abschiedstext von Otto Below auf einem Blatt in Maschinenschrift.]



Traugott Below (Bezeichnung des Herausgebers)



Traugott Below (Bezeichnung des Herausgebers)



Traugott Below (Bezeichnung des Herausgebers)



Traugott Below (Bezeichnung des Herausgebers)

Bis hierher hat mich Gott gebracht
durch seine große Güte!
Bis hierher hat er Tag und Nacht
bewahrt Herz und Gemüte.
Bis hierher hat er mich geleit',
bis hierher hat er mich erfreut,
bis hierher mir geholfen.

*Bis hier her hat mich Gott gebracht
durch seine große Güte.
Bis hier her hat er Tag und Nacht
bewahret Herz und Gemüte.
Bis hier her hat er mich geleitet,
bis hier her hat er mich erfreut,
bis hier her mir geholfen.*

Nach einem erfüllten Leben voller Liebe und Fürsorge verstarb mein
lieber Mann, unser lieber Onkel, Freund und Nachbar

Otto Traugott Below

* 28. Februar 1914 † 09. Oktober 2013
in Thurow / Krs. Neustettin / Pommern in Bergfeld / Kasseedorf

Neustettin/Pom.

In Liebe und Dankbarkeit
Erlinde Below, geb. Herfurth
Familien Witt, Below, Naudszus,
Brumme
Familie Fritzsche
Familie Schau

Erlinde Below, Am Clasberg 6, 23717 Kaseedorf / Bergfeld

Der Trauergottesdienst zur Beisetzung findet am Montag, dem 21. Oktober
2013, um 14.00 Uhr, in der Kirche zu Schönwalde a. B. statt.

„Traueranzeige mit dem Wappenschild Neustettin/Pom.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Bis hier her hat mich Gott gebracht durch seine große Güte. Bis hier her hat er Tag und Nacht bewahret Herz und Gemüte. Bis hier her hat er mich geleitet, bis hier her hat er mich erfreut, bis hier her mir geholfen. Nach einem erfüllten Leben voller Liebe und Fürsorge verstarb mein lieber Mann, unser lieber Onkel, Freund und Nachbar Otto Traugott Below, * 28. Februar 1914 in Thurow / Krs. Neustettin / Pommern, 09. Oktober 2013 in Bergfeld / Kaseedorf. In Liebe und Dankbarkeit: Erlinde Below, geb. Herfurth, Familien Witt, Below, Naudszus, Brumme, Familie Fritzsche, Familie Schau. Erlinde Below, Am Clasberg 6, 23717 Kaseedorf / Bergfeld. Der Trauergottesdienst zur Beisetzung findet am Montag, dem 21. Oktober 2013, um 14.00 Uhr, in der Kirche zu Schönwalde a. B. statt.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1905 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Traueranzeige mit dem Wappenschild Neustettin/Pom.]

Pommerntage 2014

Programm der Pommerntage in Travemünde vom 16. bis 18.Mai 2014

PDF-Inhaltsverzeichnis:

Seite 1:Deckblatt Pommerntage 2014Seite 3:Programmablauf 17. und 18. Mai 2014

Seite 2:Programmablauf 16. und 17. Mai 2014Seite 4:Ausstellungen und Zusatzveranstaltungen

Hinweis:

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **201405Pommerntage02.pdf** in die Seite eingebettet (4 Seiten, „201405 Pommerntage 02“); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte,“ (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

201405Pommerntage02.pdf⁸⁶

Abschied von Dr. Siegfried A. Raddatz 2015

Abschied von Dr. Siegfried A. Raddatz am 14. November 2015 in Köln-Buchheim und in Szczecinek.



2. - In Aktion beim jährlichen Treffen mit „seinen Pommern“ aus Ratzebuhr in Bornheim-Widdig.

Der langjährige Vorsitzende des Heimatkreis Ausschusses (HKA) Neustettin ist am 5. November 2015 nach kurzer schwerer Krankheit, plötzlich und für uns alle unerwartet, in Köln verstorben.

Einen Nachruf des HKA-Vorstandes auf den langjährigen Vorsitzenden Dr. Siegfried Raddatz werden wir in Kürze an dieser Stelle veröffentlichen.

Am Samstag, den 14. November um 11:00 Uhr wurde in der evangelischen Kirche in Köln-Buchheim ein Trauer-Gottesdienst für Dr. Siegfried Raddatz gehalten.

⁸⁶<https://www.neustettin.de/Dateien/201405Pommerntage02.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

Zeitgleich wurde in Szczecinek/Neustettin in der heutigen Marienkirche ebenfalls ein Gottesdienst für ihn gehalten. Anschließend fand eine Kranzniederlegung mit Ansprachen und Anzündung von Kerzen am Gedenkstein in der Parkanlage am Streitzigsee, als symbolischer Abschied, statt.

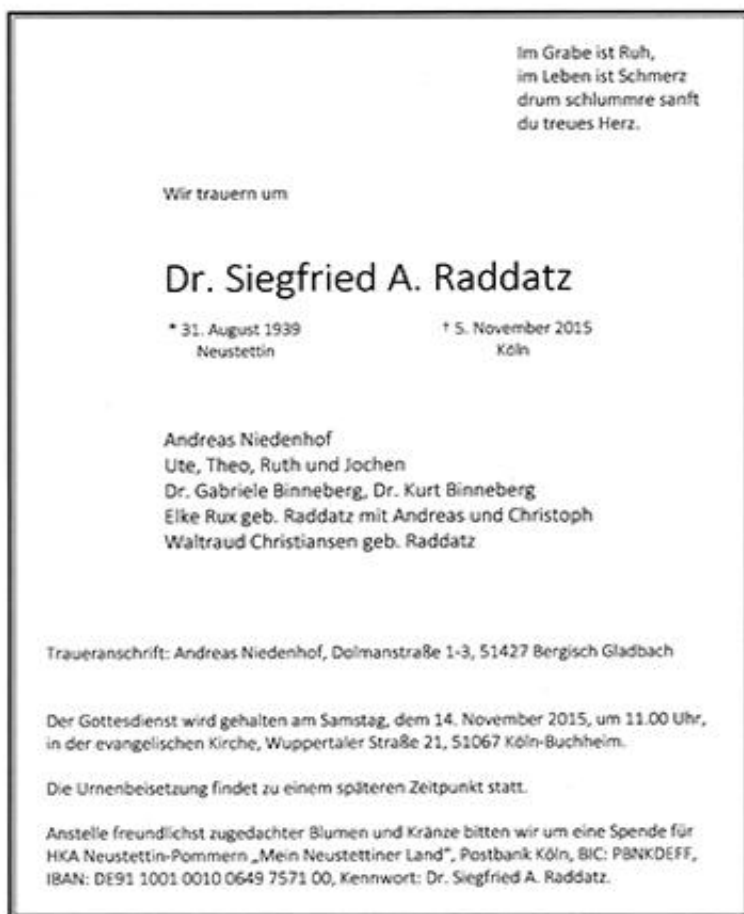
Ebenfalls zeitgleich wurde auf dem Pommerntreffen in Berlin eine Schweige-Gedenk-Minute für Herrn Dr. Raddatz eingelegt.

Diese Ehrungen dokumentieren welch hohes Ansehen Herr Dr. Raddatz hat.

Sein Hauptanliegen war die Aussöhnung zwischen den alten Neustettinern aus Kreis und Stadt und den heutigen Bewohnern von Kreis und Stadt Szczecinek.

Dabei hat er sehr viel erreicht, wie seine Ehrung mit der 700 Jahre Gedenkmedaille Szczecinek im Jahr 2010 und der zeitgleiche Gottesdienst zu seinem Tode deutlich machen.

Der Gedenkstein in der Parkanlage am Streitzigsee ist dabei ein sichtbares Zeichen der Versöhnung.



„Traueranzeige mit schwarzem Rahmen..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Im Grabe ist Ruh, im Leben ist Schmerz, drum schlummre sanft du treues Herz. Wir trauern um Dr. Siegfried A. Raddatz, * 31. August 1939 Neustettin, ♦♦ 5. November 2015 Köln. Andreas Niedenhof. Ute, Theo, Ruth und Jochen. Dr. Gabriele Binneberg, Dr. Kurt Binneberg. Elke Rux geb. Raddatz mit Andreas und Christoph. Waltraud Christiansen geb. Raddatz. Traueranschrift: Andreas Niedenhof, Dolmanstraße 1-3, 51427 Bergisch Gladbach. Der Gottesdienst wird gehalten am Samstag, dem 14. November 2015, um 11.00 Uhr, in der evangelischen Kirche, Wuppertaler Straße 21, 51067 Köln-Buchheim. Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt. Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende für HKA Neustettin-Pommern „Mein Neustettiner Land“, Postbank Köln, BIC: PBNKDEFF, IBAN: DE91 1001 0010 0649 7571 00, Kennwort: Dr. Siegfried A. Raddatz.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1916 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Traueranzeige mit schwarzem Rahmen.]



6. - Gedenklichter für Dr. Raddatz in der evangelischen Kirche in Köln-Buchheim

Erinnerung an Dr. Siegfried Raddatz in Köln-Buchheim.



3. - Abschied in der evangelischen Kirche in Köln-Buchheim



4. - Abschied in der evangelischen Kirche in Köln-Buchheim



„Sarg mit Blumengesteck, Kerzen und Portraetfoto im Altarraum bei der Trauerfeier am 14. November 2015. Farbaufnahme von 600 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Sarg mit rot-weissem Blumengesteck, Kerzen und gerahmtem Portraetfoto bei der Trauerfeier am 14. November 2015. Hochformat von 338 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Trauergesteck mit blau-weisser Schleife des Heimatkreisausschusses auf einer Steintreppe, 14. November 2015. Hochformat von 338 Pixel Breite.,, (Beschreibung des Herausgebers)



9. - Myrthenbäume von Dr. Raddatz



10. - Myrthenbäume von Dr. Raddatz

Diese beiden Myrthenbäume haben eine eigene Geschichte.
Vor vielen Jahren hat Dr. Raddatz einen Myrthenzweig geschenkt bekommen.

Dieser stand in einer Vase und hat nach einiger Zeit gewurzelt.

Daraufhin wurde der Zweig in einem Blumentopf eingepflanzt. Er gedieh prächtig und wurde immer größer.

Dr. Raddatz schnitt Zweige ab und verschenkte sie weiter oder er pflanzte sie nach der Wurzelung ein und verschenkte dann die kompletten Töpfe. Das wurde im Laufe der Jahre bei ihm ein sehr schöner Brauch.

Hier bei seinem Abschied konnte Jeder, der wollte, sich einen oder mehrere Zweige zur Erinnerung an Dr. Raddatz abschneiden und mit nach Hause nehmen. Davon wurde sehr rege Gebrauch gemacht.

So bleibt die Erinnerung an Dr. Raddatz bei vielen Familien durch diese Myrthen in der Zukunft gegenwärtig.

Bei der anschließenden Gedenk-Feier im Pfarrsaal der evangelischen Kirche in Köln- Buchheim lagen auf einem kleinen Tisch Erinnerungen an Dr. Raddatz zur An- und Einsicht aus.

Natürlich fehlte auch hier der obligate Myrtenzweig nicht, der aus seinem Leben nicht mehr wegzudenken ist.

Ein Bild erinnerte an ihn in jungen Jahren.

In vielen Gesprächen wurden Erinnerungen wach und manche Anekdote kam wieder ans Tageslicht.

Er hat sehr viel für „seine Pommern“ gearbeitet und erreicht.

Das heutige gute Verhältnis zu den Bürgern und Behörden in Szczecinek spricht eine deutliche Sprache.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Ein „großer Pommer“ ist von uns gegangen. Wir haben ihm viel sehr zu verdanken.



11. - Erinnerungen an Dr. Raddatz

Erinnerung an Dr. Siegfried Raddatz in Szczecinek.



12. - Gottesdienst in der Marienkirche in Szczecinek.



13. - Gedenken am Gedenkstein für die verstorbenen Neustettiner aus Kreis und Stadt in Szczecinek.



14. - Gedenken am Gedenkstein für die verstorbenen Neustettiner aus Kreis und Stadt in Szczecinek.



15. - Gedenken am Gedenkstein für die verstorbenen Neustettiner aus Kreis und Stadt in Szczecinek.



„Gerahmtes Portraetfoto auf einer Staffelei vor der Granitstele des Denkmals in Szczecinek, davor Blumen und Grablichter, 14. November 2015. Hochformat von 338 Pixel Breite., (Beschreibung des Herausgebers)



17. - Erinnerungen an Dr. Raddatz

Erinnerung an Dr. Siegfried Raddatz auf der Homepage „wir trauern“.

Unter dem nachstehenden Link kann für Dr. Siegfried Raddatz eine Kerzen zum Gedenken angezündet und/oder ein Eintrag im Kondolenzbuch hinterlassen werden.

Herzlichen Dank für Ihre Anteilnahme im Namen der Angehörigen.

<http://www.wirtrauern.de/Anzeige-suchen/Siegfried/Raddatz/K%c3%b6ln/0/0/1>⁸⁷

Erinnerung an Dr. Siegfried Raddatz in der Presse von Szczecinek.

Unter den nachstehenden Link's können Artikel in der polnischen Presse über den Tod von Dr. Raddatz gefunden werden. Es ist ein deutliches Zeichen für das hohe Ansehen und die Anteilnahme am Tod von Dr. Siegfried Raddatz.⁸⁸

<http://iszczecinek.pl/artykuly/aktualnosci/odszedl-siegfried-raddatz>⁸⁹

<http://temat.net/aktualnosci/23626/Zmarl-dr-Siegfried-Raddatz>⁹⁰

<http://miastozwizja.pl/zmarl-przyjacieli-szczecinka-siegfried-raddatz>⁹¹

⁸⁷<http://www.wirtrauern.de/Anzeige-suchen/Siegfried/Raddatz/K%c3%b6ln/0/0/1> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

⁸⁸<http://www.gawex.pl/wiadomosci/wydarzenia/10020/Mieszkancy-symbolicznie-pozegnali-Siegfrieda-Raddatza> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

⁸⁹<http://iszczecinek.pl/artykuly/aktualnosci/odszedl-siegfried-raddatz> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

⁹⁰<http://temat.net/aktualnosci/23626/Zmarl-dr-Siegfried-Raddatz> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

⁹¹<http://miastozwizja.pl/zmarl-przyjacieli-szczecinka-siegfried-raddatz> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

http://www.powiat.szczecinek.pl/2015/a1112_01.php⁹²

Die Fotos wurden von
Familie Niedenhof,
Familie Pietrzyk,
Jürgen Klemann
am 14.11.2015
aufgenommen

<http://www.wirtrauern.de/Anzeige-suchen/Siegfried/Raddatz/K%c3%b6ln/0/0/1>

Weihnachtsgrüße 2009

Weihnachtsgrüsse 2009



Weihnachts- und Neujahrsgrüße der Stadt Eutin an die Patenstadt Neustettin

Liebe Heimatfreunde und Heimatfreundinnen der Stadt Neustettin!

Unsere herzlichsten Grüße zum Weihnachtsfest und zum neuen Jahr möchten wir Ihnen auf diesem Wege überbringen!

Es sind sicherlich nicht alle Wünsche in Erfüllung gegangen und alle Ziele erreicht worden, umso mehr bietet das neue Jahr die Möglichkeit für den einen oder anderen Neuanfang.

Vielen Dank sagen wir allen, die sich für die Kontakte in die alte Heimat, für die Pflege von Traditionen und das Bewahren von Erinnerungen einsetzen. Wer das Vergangene kennt, kann seinen Blick in die Zukunft richten.

Wir wünschen unserer Patenstadt Neustettin und allen, die mit dem Heimatkreisverband verbunden sind, gesegnete Festtage sowie ein gutes und glückliches neues Jahr.

Eutin, im Dezember 2009

Ernst-Joachim Meseck
Bürgervorsteher

Klaus-Dieter Schulz
Bürgermeister

„Briefbogen mit dem Eutiner Stadtwappen..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Stadt Eutin. Weihnachts- und Neujahrsgrüße der Stadt Eutin an die Patenstadt Neustettin. Liebe Heimatfreunde und Heimatfreundinnen der Stadt Neustettin! Unsere herzlichsten Grüße zum

⁹²http://www.powiat.szczecinek.pl/2015/a1112_01.php (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

Weihnachtsfest und zum neuen Jahr möchten wir Ihnen auf diesem Wege überbringen! Es sind sicherlich nicht alle Wünsche in Erfüllung gegangen und alle Ziele erreicht worden, umso mehr bietet das neue Jahr die Möglichkeit für den einen oder anderen Neuanfang. Vielen Dank sagen wir allen, die sich für die Kontakte in die alte Heimat, für die Pflege von Traditionen und das Bewahren von Erinnerungen einsetzen. Wer das Vergangene kennt, kann seinen Blick in die Zukunft richten. Wir wünschen unserer Patenstadt Neustettin und allen, die mit dem Heimatkreisverband verbunden sind, gesegnete Festtage sowie ein gutes und glückliches neues Jahr. Eutin, im Dezember 2009. Ernst-Joachim Meseck, Bürgervorsteher. Klaus-Dieter Schulz, Bürgermeister.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1901 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Briefbogen mit dem Eutiner Stadtwappen.]



„Briefblatt mit den Wappen des Kreises Ostholstein und des Kreises Neustettin.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Weihnachts- und Neujaehrsgrüe des Kreises Ostholstein an seinen Patenkreis Neustettin. Liebe pommersche Landsleute aus dem Kreis Neustettin! Weihnachten, das Geburtsfest Christi, ist mit unseren schönsten Kindheitserinnerungen verknüpft. Eine Fülle schöner alter Sitten rankt

sich um unser Weihnachtsfest, immer neu, immer wieder lebendig und eindrucksvoll – hier ein Beispiel: Knecht Ruprecht ist ein guter Mann, den Kleinen bringt er was er kann, die Großen lässt er laufen, die können sich was kaufen (Kindervers aus Blumenwerder im Kreis Neustettin). Weihnachten und der Jahreswechsel ist die Zeit, in der wir das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren lassen. So können wir mit Dankbarkeit auf das am 25. bis 27.09.09 in Eutin stattgefundene Heimatkreistreffen zurückblicken. Alle, die dabei waren, werden von den intensiven Begegnungen berichten können. Die Gespräche waren geprägt von alten und neuen Geschichten aus der Heimat, von aktuellen Themen und von der Frage nach der Zukunft. Für das Weihnachtsfest und für den Jahreswechsel übermitteln wir Ihnen unsere herzlichsten Grüße und Wünsche: Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachten sowie für das neue Jahr 2010 vor allem Gesundheit und Frieden. Eutin, im November 2009. Joachim Wegener, Kreispräsident. Reinhard Sager, Landrat.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1902 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Briefblatt mit den Wappen des Kreises Ostholstein und des Kreises Neustettin.]

Weihnachtsgrüße 2013

Weihnachtsgrüße 2013

Liebe Neustettiner und Freunde dieser Stadt und des Landkreises.

Am 1.11.2013 wurden uns Weihnachts- und Neujahrsgrüße von unserer Patenstadt Eutin, unterzeichnet vom Bürgervorsteher Herrn Ernst-Joachim Meseck und vom Bürgermeister Herrn Klaus-Dieter Schulz übermittelt.

Ebenso wurden Weihnachts- und Neujahrsgrüße unseres Patenkreises Ostholstein durch den Kreispräsidenten Herrn Joachim Wegener und den Landrat Herrn Reinhard Sager übermittelt.

Wir bedanken uns auf diesem Wege ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Eutin und dem Landkreis Ostholstein in der Vergangenheit verbunden mit dem Wunsch die gute Zusammenarbeit auch in der Zukunft fortzusetzen.

Diese Grüße geben wir sehr gerne allen Neustettinern und Freunden dieser Stadt und des Landkreises Neustettin zur Kenntnis.



STADT EUTIN

**Weihnachts- und Neujahrsgrüße
der Stadt Eutin an die Patenstadt Neustettin**

Liebe Heimatfreunde und Heimatfreundinnen der Stadt Neustettin!

Unsere herzlichsten Grüße zum Weihnachtsfest und zum neuen Jahr möchten wir Ihnen auf diesem Wege überbringen!

Es sind sicherlich nicht alle Wünsche in Erfüllung gegangen und alle Ziele erreicht worden, umso mehr bietet das neue Jahr die Möglichkeit für den einen oder anderen Neuanfang.

Vielen Dank sagen wir allen, die sich für die Kontakte in die alte Heimat, für die Pflege von Traditionen und das Bewahren von Erinnerungen einsetzen. Wer das Vergangene kennt, kann seinen Blick in die Zukunft richten.

Wir wünschen unserer Patenstadt Neustettin und allen, die mit dem Heimatkreisverband verbunden sind, gesegnete Festtage sowie ein gutes und glückliches neues Jahr.

Eutin, im Dezember 2009

Ernst-Joachim Meseck
Bürgervorsteher

Klaus-Dieter Schulz
Bürgermeister

„Briefbogen mit dem Eutiner Stadtwappen, Fassung von 395 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Stadt Eutin. Weihnachts- und Neujahrsgrüße der Stadt Eutin an die Patenstadt Neustettin. Liebe Heimatfreunde und Heimatfreundinnen der Stadt Neustettin! Unsere herzlichsten Grüße zum Weihnachtsfest und zum neuen Jahr möchten wir Ihnen auf diesem Wege überbringen! Es sind sicherlich nicht alle Wünsche in Erfüllung gegangen und alle Ziele erreicht worden, umso mehr bietet das neue Jahr die Möglichkeit für den einen oder anderen Neuanfang. Vielen Dank sagen wir allen, die sich für die Kontakte in die alte Heimat, für die Pflege von Traditionen und das Bewahren von Erinnerungen einsetzen. Wer das Vergangene kennt, kann seinen Blick in die Zukunft richten. Wir wünschen unserer Patenstadt Neustettin und allen, die mit dem Heimatkreisverband verbunden sind, gesegnete Festtage sowie ein gutes und glückliches neues Jahr. Eutin, im Dezember 2009. Ernst-Joachim Meseck, Bürgervorsteher. Klaus-Dieter Schulz, Bürgermeister.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1913 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers — Briefbogen mit dem Eutiner Stadtwappen, Fassung von 395 Pixel Breite.]



Weihnachts- und Neujahrsgrüße
des Kreises Ostholstein an seinen Patenkreis Neustettin

Liebe pommersche Landsleute aus dem Kreis Neustettin!

Weihnachten, das Geburtsfest Christi, ist mit unseren schönsten Kindheitserinnerungen verknüpft. Eine Fülle schöner alter Sitten rankt sich um unser Weihnachtsfest, immer neu, immer wieder lebendig und eindrucksvoll – hier ein Beispiel:

Knecht Ruprecht ist ein guter Mann
den Kleinen bringt er was er kann
Die Großen lässt er laufen
die können sich was kaufen

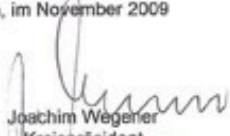
(Kindervers aus Blumenwerder im Kreis Neustettin)

Weihnachten und der Jahreswechsel ist die Zeit, in der wir das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren lassen. So können wir mit Dankbarkeit auf das am 25. bis 27.09.09 in Eutin stattgefundene Heimatkreistreffen zurückblicken. Alle, die dabei waren, werden von den intensiven Begegnungen berichten können. Die Gespräche waren geprägt von alten und neuen Geschichten aus der Heimat, von aktuellen Themen und von der Frage nach der Zukunft.

Für das Weihnachtsfest und für den Jahreswechsel übermitteln wir Ihnen unsere herzlichsten Grüße und Wünsche:

Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachten sowie für das neue Jahr 2010 vor allem Gesundheit und Frieden.

Eutin, im November 2009


Joachim Wegener
Kreispräsident


Reinhard Sager
Landrat

„Briefblatt mit zwei Wappen, Fassung von 395 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Weihnachts- und Neujahrsgrüße des Kreises Ostholstein an seinen Patenkreis Neustettin. Liebe pommersche Landsleute aus dem Kreis Neustettin! Weihnachten, das Geburtsfest Christi, ist mit unseren schönsten Kindheitserinnerungen verknüpft. Eine Fülle schöner alter Sitten rankt sich um unser Weihnachtsfest, immer neu, immer wieder lebendig und eindrucksvoll – hier ein Beispiel: Knecht Ruprecht ist ein guter Mann, den Kleinen bringt er was er kann, die Großen lässt er laufen, die können sich was kaufen (Kindervers aus Blumenwerder im Kreis Neustettin). Weihnachten und der Jahreswechsel ist die Zeit, in der wir das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren lassen. So können wir mit Dankbarkeit auf das am 25. bis 27.09.09 in Eutin stattgefundene Heimatkreistreffen zurückblicken. Alle, die dabei waren, werden von den intensiven Begegnungen berichten können. Die Gespräche waren geprägt von alten und neuen Geschichten aus der Heimat, von aktuellen Themen und von der Frage nach der Zukunft. Für das Weihnachtsfest und für den Jahreswechsel übermitteln wir Ihnen unsere herzlichsten Grüße und Wünsche: Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachten sowie für das neue Jahr 2010 vor allem Gesundheit und Frieden. Eutin, im November 2009. Joachim Wegener, Kreispräsident. Reinhard Sager, Landrat.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 1914 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Briefblatt mit zwei Wappen, Fassung von 395 Pixel Breite.]

Veranstaltungen im Jahr 2006

Veranstaltungen des Heimatkreisausschusses Neustettin im Jahr 2006



9:00 Uhr



14:30 Uhr

Wir haben uns gefreut, dass wir Sie beim
Kreis Neustettiner Treffen

am 22. bis 24 September 2006

im Saal der Schlossterrassen / Eutin begrüßen konnten.

Wir haben mit Ihnen gemeinsam die 50jährige Patenschaft der Stadt Eutin mit der Stadt Neustettin und des Kreises Ostholstein mit dem Kreis Neustettin im Saal der Schlossterrassen in Eutin mit dem nachstehenden Programm gefeiert.



9:00 Uhr

ACHTUNG:

Zum 50. Jubiläum der Partnerschaft wurde vom Heimatkreis Neustettin eine Festschrift herausgegeben. Diese ist in der 2. Hälfte August im Postversand an die bekannten Adressen zugestellt worden.

Programm zum Heimattreffen.

Freitag, 22. September 2006

Anreise, Treffen im Restaurant der Schlossterrassen

Ab 15:00 Uhr ist das

Heimatmuseum des Kreises Neustettin

in der Schlossstrasse 1/ Eutin geöffnet.

(Öffnungszeiten an den übrigen Tagen bitte dem Aushang dort entnehmen).

Samstag, 23. September 2006

Einlass

in den Saal der Schlossterrassen.

10:00 Uhr

Begrüßung durch

den Vorsitzenden des Heimatkreisausschusses (HKA)

Herrn Dr. Siegfried Raddatz

.
Begegnung der Teilnehmer im persönlichen Gespräch.
10:30 Uhr Sonderprogramm im kleinen Saal der Schlossterrassen.

Lesung

aus dem Buch

„Ich war einer von Hitlers Kindern“

mit dem

Autor, Herrn Günter Damaske

(Jg. 1924) aus Neustettin

heute Grevesmühlen.

11:45 Uhr

Hans Rieck berichtet

und

zeigt Bilder

aus

Neustettin – „vor 1945“

und

„danach bis heute“

MITTAGSPAUSE

Festakt

anlässlich des Jubiläums im Saal der Schlossterrassen.

Begrüßung

der

geladenen Gäste des Kreises Ostholstein und der Stadt Eutin

durch

Herrn Dr. Siegfried Raddatz,

Vorsitzender des HKA Neustettin.

Grussworte:

—Kreispräsident des Kreises Ostholstein,

Herrn Richard Henneberg

.
—Bürgermeister der Stadt Eutin,

Herrn Klaus-Dieter Schulz

Vortrag:

„50 Jahre Patenschaft“

mit

Herrn Jens Rüdiger

, Kulturreferent der PLM.

15:15 Uhr

Wir feiern mit Rüdiger Wolff

unsere 50jährige Patenschaft, u.a. mit der

Trachten- und Tanzgruppe aus Kiel

.

17:00 Uhr

Vortrag:

„Das neunfeldige Pommernwappen“

mit

Herrn Jens Rüdiger

, Kulturreferent der PLM.

Pommernlied

danach eine kleine Pause.

18:00 UhrFröhliches

Beisammensein

mit Tanz.

Sonntag, 24. September 2006

Einlass

in den Saal der Schlossterrassen.

10:00 Uhr

Evangelischer Gottesdienst

in der Stadtkirche

St. Michaelis

in Eutin mit den Pastorinnen Frau Sabrowski und Frau Löffelmacher,

im Rahmen des

Gemeindefestes

, zu dem wir alle

ganz herzlich eingeladen

sind.

12:00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Wir wünschen Ihnen und uns ein frohes Patenschaftstreffen und erwarten Sie in großer Zahl in unseren traditionellen Räumen der Schlossterrassen zu Eutin.

Ich wünsche Ihnen eine gute Anfahrt!

DER HEIMATKREISAUSSCHUSS NEUSTETTIN,

Dr. Siegfried Raddatz.

Zimmervermittlung über die Kur & Touristik Eutin GmbH. Telefon 04521 70970.

Veranstaltungen im Jahr 2007

Veranstaltungen des Heimatkreisausschusses Neustettin im Jahr 2007

Aktuell



Inhaltsverzeichnis:

Aktuelle Informationen
des HKA



1.

Grußworte von Kreispräsident Richard Henneberg und Landrat Reinhard Sager zum Heimattreffen.

Programm für das Heimattreffen.

Pommernlied.

Rheinisches Ratzebuhrertreffen in Bornheim-Widdig am 14. März 2007.

HKA-Sitzung in Eutin-Fissau am 18. März 2007.

Treffen der Naß- und Trockenglienker in Kleinenbroich am 1. April 2007.

Dritte HKA-Reise nach Neustettin vom 6. bis 10. Juni 2007.

Weihnachtsausgabe 2006 von ‚Mein Neustettiner Land‘

1. Grußworte

Programm

Heimattreffen für die Stadt und Kreis Neustettin
vom 28. bis 30. September 2007 in den Schloßterrassen Eutin.

Hierzu laden wir herzlich ein.

Freitag, den 28.09.2007

Anreise, Treffen in den Schloßterrassen

Ab 15 Uhr

ist das Heimatmuseum des Kreises Neustettin, Schloßstraße 1, geöffnet;
Öffnungszeiten an den übrigen Tagen bitte dem Aushang dort entnehmen)

Sonnabend, den 29.09.2007

08.30 Uhr

Totenehrung am Neustettiner Gedenkstein neben dem Heimatmuseum

09.00 Uhr

Einlaß in den Saal der Schloßterrassen

Begegnung der Teilnehmer in persönlichen Gesprächen

10.00 Uhr

Begrüßung durch den Vorsitzenden des HKA, Dr. Siegfried Raddatz

Rechenschaftsbericht

Bericht der Kassenprüfer

Entlastung der Kassenwarte und des Vorstands

11.00 Uhr

Wahl des neuen Heimatkreisausschusses

Wahlleiter G. Breitzke (W. Mertins, E. Mielke)

Vorstellung der Kandidaten

Abstimmung, Auszählung

Bekanntgabe des Ergebnisses

Mittagspause

14.30 Uhr

Vorstellung des neuen HKA-Vorsitzenden und aller neuen HKA-Mitglieder

Wahl der Kassenprüfer

15.00 Uhr

Musikalische Umrahmung durch die Jugendband des TSV Fissau,

Leiter: Philipp Schmidt

Begrüßung der geladenen Gäste der Stadt Eutin und des Kreises Ostholstein

Grußworte:

Kreispräsident des Kreises Ostholstein, Herr Richard Henneberg

Bürgermeister der Stadt Eutin, Herr Klaus-Dieter Schulz

Ansprache des neuen HKA-Vorsitzenden

Pommernlied

Kaffeetrinken



Grußworte des Patenschaftskreises Ostholstein

Liebe pommersche Landsleute aus der Stadt und dem Kreis Neustettin !

Ein Jahr ist seit dem letzten Treffen der Neustettiner im Patenkreis Ostholstein nun schon wieder ins Land gegangen. Der Kreis Ostholstein freut sich daher, Sie während Ihres Heimattreffens vom 28. bis 30. September 2007 im Kreis Ostholstein begrüßen zu können. Seien Sie uns zum Anlass des Patenschaftstreffens im schönen Kreis Ostholstein herzlich willkommen.

Der Abschluss der Patenschaftsurkunde jährt sich zum 51. Mal, in der die Patenschaft des Kreises Ostholstein für den Kreis Neustettin dokumentiert wurde. In den vergangenen 51 Jahren sind unzählige Kontakte geknüpft, Freundschaften geschlossen und Gespräche geführt worden, die das Band der Ostholsteiner und Neustettiner immer fester und enger hat werden lassen.

Besonders durch das stetige Engagement des Heimatkreises Neustettin wurde in den vergangenen Jahrzehnten das Zusammengehörigkeitsgefühl der Neustettiner und Ostholsteiner gestärkt und das kulturelle Erbe des deutschen Ostens wachgehalten.

Den Verantwortlichen des Heimatkreises Neustettin sagen wir herzlichen Dank und Anerkennung für die arbeitsintensive Vorbereitung und Durchführung des diesjährigen Patenschaftstreffens.

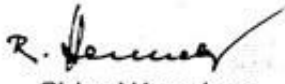
Seien Sie gewiss, dass sich der Kreis Ostholstein auch in Zukunft seiner Rolle als Patenkreis für die Neustettiner bewusst ist und sich gerne dieser Aufgabe stellt.

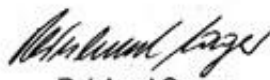
- 2 -

„Erste Seite des Grussworts des Patenschaftskreises Ostholstein an die pommerschen Landsleute aus Stadt und Kreis Neustettin zum Patenschaftstreffen 2007. Briefbogen mit zwei Wappen und gut lesbarem Text.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Allen Gästen aus nah und fern wünschen wir einen angenehmen Aufenthalt in unserem Kreis, verbunden mit den besten Wünschen für einen guten, harmonischen und erfolgreichen Verlauf des diesjährigen Patenschaftstreffens. Halten Sie den Kreis Ostholstein in guter Erinnerung !

Eutin, im August 2007


Richard Henneberg
Kreispräsident


Reinhard Sager
Landrat

„Zweite Seite des Grussworts mit Wunschen fuer das Patenschaftstreffen, unterzeichnet von Kreispraesident Richard Henneberg und Landrat Reinhard Sager, Eutin im August 2007. Gut lesbarer Text mit zwei Unterschriften.“ (Beschreibung des Herausgebers)

17.00 Uhr

Shanty-Chor ‚Windjammer‘ Plön

Sonntag, den 30. September 2007

09.30 Uhr

Öffnung des Restaurants der Schloßterrassen – evtl. Begegnung mit Gästen aus Szczecinek - Neustettin

10.30 Uhr

Evangelischer Gottesdienst in der Stadtkirche St. Michaelis, Probst Matthias Wiechmann.

12.00 Uhr

Schluß der Veranstaltung

Wir wünschen Ihnen und uns ein frohes Heimattreffen und erwarten Sie in großer Zahl in unseren traditionellen Räumen der Schloßterrassen zu Eutin.

Ich wünsche Ihnen eine gute Anfahrt!

DER HEIMATKREISAUSSCHUSS NEUSTETTIN,
Dr. Siegfried Raddatz

Zimmervermittlung:
Kur & Touristik Eutin GmbH,
Tel. 04521-7097-0

Pommernlied

1.Wenn in stiller Stunde Träume mich umwehn,
bringen frohe Kunde Geister ungesehn,
reden von dem Lande meiner Heimat mir,
hellem Meeresstrande, düsterm Waldrevier.

2.Weiße Segel fliegen auf der blauen See,
weiße Möwen wiegen sich in blauer Höh,
blaue Wälder krönen weißer Dünen Sand:

Pommernland, mein Sehnen ist dir zugewandt!

3. Aus der Ferne wendet sich zu dir mein Sinn,
aus der Ferne sendet trauten Gruß er hin;
traget, laue Winde, meinen Gruß und Sang,
wehet leis und linde treuer Liebe Klang.

4. Bist ja doch das eine auf der ganzen Welt,
bist ja mein, ich deine, treu dir zugesellt;
kannst ja doch von allen, die ich je gesehn,
mir allein gefallen, Pommernland, so schön.

5. Jetzt bin ich im Wandern, bin bald hier, bald dort,
doch aus allem andern treibt's mich immer fort;
bis in dir ich wieder finde meine Ruh,
send ich meine Lieder dir, o Heimat, zu!

Text: Adolf Pompe, 1852

Melodie: Karl Gross, 1818

Rheinisches Ratzebuhrertreffen in Bornheim-Widdig am 14. März 2007

Das Rheinische-Ratzebuhrer-Treffen fand am

Mittwoch, den 14. März 2007

in den Rheinterrassen, Römerstraße 99 in Bornheim-Widdig statt. Dort war ab 10 Uhr ein Raum für uns reserviert.

Dr. Raddatz und Herr Breitzke verlasen Grußbotschaften und informierten über die alte Heimat. Bei Gesprächen und Informationen verging die Zeit wie im Flug.

HKA-Sitzung in Eutin-Fissau am 18. März 2007

Die Sitzung des Heimatkreisausschusses fand am

Sonntag, den 18. März 2007

im Hotel Wiesenhof in Eutin -Fissau statt. Beginn war um 9:30 Uhr.

Treffen der Naß- und Trockenglienker in Kleinenbroich am 1. April 2007

Das Treffen der Naß- und Trockenglienker mit den Vangerowern fand am

Sonntag, den 1. April 2007,

in Korschenbroich-Kleinenbroich im

Restaurant , ZUR TRAUBE', Haus-Randerath-Straße 13 – 15
statt.

Kleinenbroich ist ein Ortsteil (eigenes Dorf) der Groß-Gemeinde Korschenbroich.

Der Saal des Restaurants stand uns ab 10 Uhr zur Verfügung. Ebenfalls sehr herzlich eingeladen waren die Ehepartner, sonstige Partner, die Kinder, Enkel und Freunde.

Es gab als Überraschung für die Teilnehmer nach dem Mittagessen noch ein besonderes Dessert.

Dritte HKA-Reise nach Neustettin vom 6. bis 10. Juni 2007

Die HKA-Reise nach Neustettin/Szczecinek fand vom

Mittwoch, den 6. bis Sonntag, den 10. Juni 2007

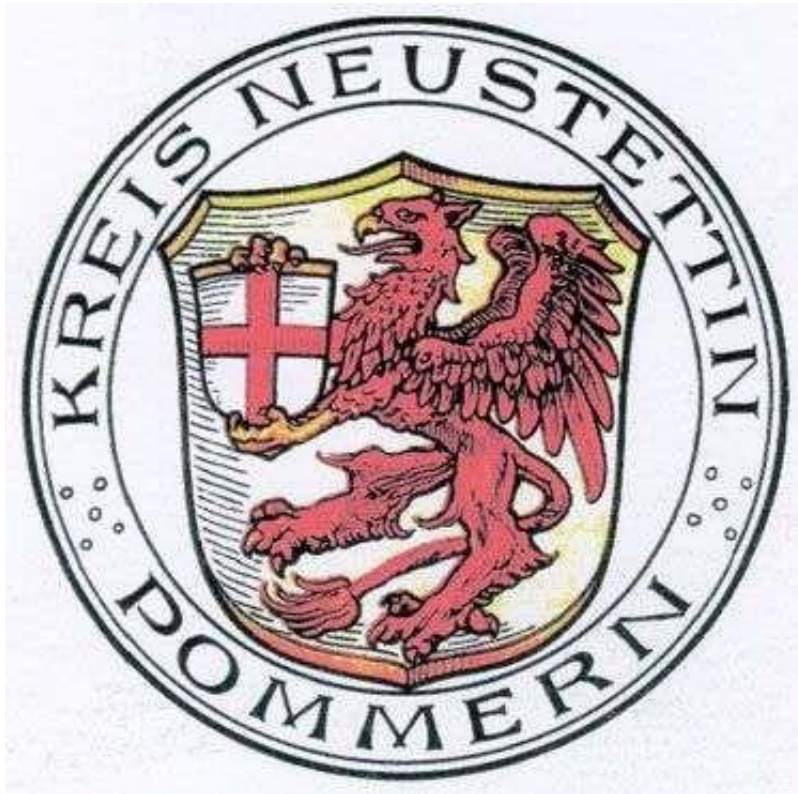
statt. Veranstalter war die Firma Radmer-Reisen, Kellinghusener Chaussee 2-4 in 24594 Hohenwestedt, Telefon 04871-1733 und Fax 04871-3354. Anmeldungen waren schriftlich an Radmer-Reisen zusenden. Alle Reiseteilnehmer erhielten von Radmer-Reisen eine Bestätigung. Die Teilnahme wurde auch an den stellvertretenden Heimatkreis-Bearbeiter Herrn Martin Podewils, Wiekstraße 16, 23570 Lübeck, Telefon 04502-307279 gemeldet. Die Reisedaten stehen auch auf der Seite 31 in der Weihnachtsausgabe 2006 von ‚Mein Neustettiner Land‘.

Weihnachtsausgabe 2006 von ‚Mein Neustettiner Land‘

Wer Interesse an ‚Mein Neustettiner Land‘ hat, spreche bitte über die Kontaktseite den Vorsitzenden, Herrn Dr. Raddatz an, er sendet das Heft sehr gerne zu. Das Deckblatt und die erste Seite sind bei Publikationen unter dem Punkt 2 zu sehen. Es gibt noch Exemplare der Festschau zum 50jährigen Patenschaftstag vom 23. September 2006 von ‚Mein Neustettiner Land‘. Es wurde vom HKA-Neustettin zum 50. Jahrestag der Patenschaft zwischen Eutin und Neustettin herausgegeben. Dieses Heft kann ebenfalls bei Herrn Dr. Raddatz angefordert werden.

Veranstaltungen im Jahr 2008

Veranstaltungen des Heimatkreisausschusses Neustettin im Jahr 2008



1.



Rheinisches Ratzebuhrertreffen in Bornheim-Widdig am 1

. März 200

Das Rheinische-Ratzebuhrer-Treffen fand am

Mittwoch, den 19. März 2008

in den Rheinterrassen, Römerstraße 99 in Bornheim-Widdig statt.

Dort war ab 10 Uhr ein Raum für uns reserviert. Fotos sind unter „Heimattreffen 2008“ eingestellt.

2.Pommerntage im Pommernzentrum Lübeck-Travemünde

vom

bis 4.

M

ai

60 Jahre Pommersche Landsmannschaft

Pommern als Auftrag

Donnerstag, 1. Mai 2008 – Christi Himmelfahrt

9.30 Uhr:

Himmelfahrtsgottesdienst in der Versöhnungskirche im Pommern-Zentrum.

Ab 14.00 Uhr:

Einlass und erste Begegnungen – Pommern-Saal.

18.00 Uhr:

Musik vom Land am Meer – Konzert und Tanzmusik mit den Mönchguter

Fischköpp – Pommern-Saal.

Freitag, 2. Mai 2008

10.00 Uhr:

Öffnung der Zelte und des Pommern-Zentrums.

10.30 Uhr:

Neue Entwicklungen in Travemünde und Umgebung, Jens Rüdiger, Seminarraum 1.

12.30 Uhr:

Eröffnung der Ausstellung der Pommerschen Heimatkreise durch die Präsidentin des PKST Margit Schlegel.

14.00 Uhr:

Festliche Eröffnung der Pommerntage 2008 mit Verleihung des Pommerschen Kulturpreises.

Begrüßung durch den Sprecher der Pommerschen Landsmannschaft Hartmut Saenger.

Ansprache des Präsidenten des Deutschen Bundestages Dr. Norbert Lammert.

Verleihung des Pommerschen Kulturpreises 2008 an Herrn Prof. Dr. Alfred Gomolka MDEP, Ministerpräsident a.D. von Mecklenburg-Vorpommern. Laudatio Ilse Gudden-Lüddecke, Musikalische Umrahmung Hartmut Ledebauer – Querflöte; Volker Janig – Klavier, – Pommern-Saal.

16.00 Uhr:

Offenes Singen – Leitung Petra Buhrow, Seminarraum 1.

17.00 Uhr:

Diedjo in der Pommerschen Landsmannschaft, Vortrag Susi Döhle, Seminarraum 4.

18.30 Uhr:

Buntes aus der alten Heimat, Pommern-Saal.

Trachten – Tänze – Anekdoten, Leitung Waltraut Zielke.

Lieder von der Waterkant, Der Passatchor Travemünde,

Einlass mit Eintrittskarte für 3 Euro – nur am Informationsstand erhältlich.

Sonnabend, 3. Mai 2008

9.00 Uhr:

Morgenandacht in der Versöhnungskirche, Pastor i.R. Johannes Haerter

9.00 Uhr:

Öffnung der Zelte und des Pommern-Zentrums.

10.00 Uhr:

Tanzgruppe des Pommern-Zentrums – Pommern-Saal.

10.00 Uhr:

Das Zentrum gegen Vertreibung, neue Entwicklungen, Vortrag: Sybille Dreher, - Seminarraum 1.

11.00 Uhr:

Festtrachten der pommerschen Bauern, Vortrag: Waltraut Zielke, - Seminarraum 4.

11.00 Uhr:

Tanz- und Trachtengruppe der PLM-Kiel, - Pommern-Saal.

11.00 Uhr:

Pommern als Aufgabe, Vortrag: Margit Schlegel – Seminarraum 1.

12.30 Uhr:

Deutsche und Polen – Nachbarn in Europa, Vortrag: Dr. Dieter Radau, Seminarraum 1.

14.00 Uhr:

Plattdüütsche der PLM-Stralsund, Pommern-Saal.

14.00 Uhr:

Caspar David Friedrich, ein Maler der Romantik, Vortrag: Friedhelm Schlegel
- Seminarraum 1

14.30 Uhr:

Konvent ev. Gemeinden aus Pommern in der Versöhnungskirche, 60 Jahre
Pommernkonvent, Ingrid Saenger

Das Bugenhagenjahr 2008, Pastor i.R. Johannes Haerter

14.30 Uhr:

Tanzgruppe des Pommern-Zentrums – Pommern-Saal

15.00 Uhr:

Auftritt der djo-Bundesgruppe Pommern – Pommern-Saal.

15.30 Uhr:

60 Jahre Pommersche Landsmannschaft, Vortrag: Ilse Gudden-Lüddeke – Seminarraum 1

16.45 Uhr:

Große Astronomen in Pommern und den anderen Ländern der Ostsee,

Vortrag: Prof. Dr. Joachim Buhrow – Seminarraum 4

17.00 Uhr:

Mitglieder fragen, der Bundesvorstand antwortet, Seminarraum 1

18.30 Uhr:

Tänze und Mode um 1900, Tanzgruppe Phönix, Mölln, anschl. Tanz unter dem Maibaum –
Pommern-Saal (Einlass mit Eintrittskarte für 3 Euro – nur am Informationsstand erhältlich)

Sonntag, 4. Mai 2008

09.30 Uhr:

Abschlussgottesdienst in der Versöhnungskirche

09.45 Uhr:

Abschlussgottesdienst im Pommern-Saal, Pastor Dr. Ehricht und

Pastor i.R. Johannes Haerter

10.45 Uhr:

Kranzniederlegung in der Gedenkallee

11.00 Uhr:

Frühschoppen – mit dem Blasorchester Lübeck im Pommern-Saal

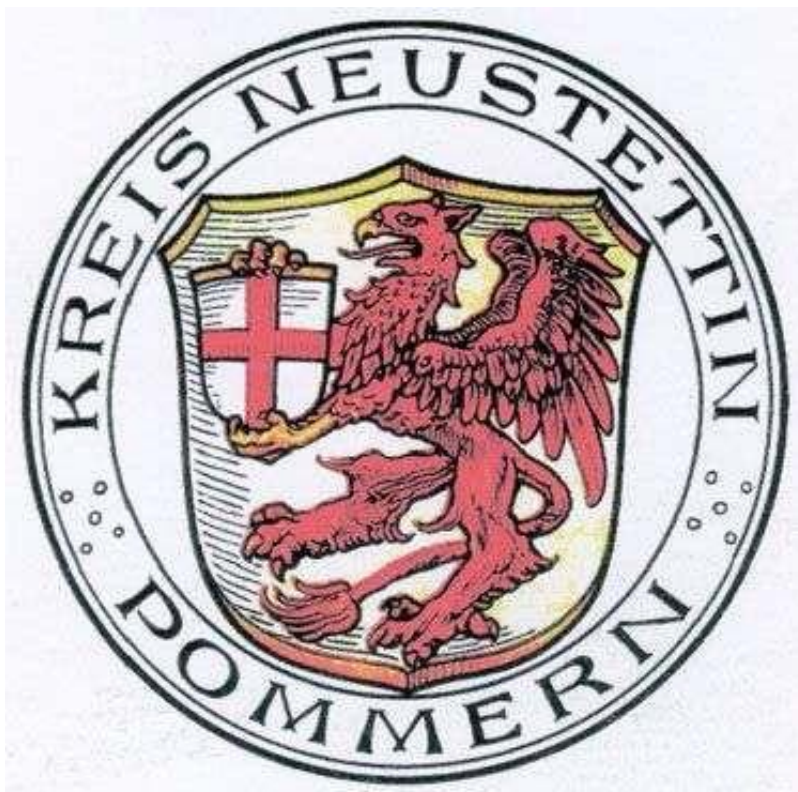
12.30 Uhr

: Schlusswort des Sprechers der Pommerschen Landsmannschaft,

Hartmut Saenger – Pommern-Saal

Achten Sie bitte auch auf die aktuellen Tagesaushänge und Durchsagen.

Veranstaltungen des Heimatkreisausschusses Neustettin im Jahr 2008



„Kreiswappen Neustettin als Rundsiegel mit rotem Greif, Kreuzschild und der Umschrift KREIS NEUSTETTIN POMMERN. Groesste Fassung mit 375 Pixel Breite, kommt auf sechs Seiten vor.“ (Beschreibung des Herausgebers)



„Stadtwappen Neustettin mit schwarzem Adler und silbernem Fisch auf gelbem Schild in klarer Farbfassung. Groessere Fassung mit 328 Pixel Breite, kommt auf sechs Seiten vor., (Beschreibung des Herausgebers)

1. Einweihung des Gedenksteines für die verstorbenen Neustettiner aus Stadt und Land in der Parkanlage am Streitzigsee am 6. September 2008 um 11:00 Uhr. Bilder vom Aufbau der Gedenksteine können hier angesehen werden.

93

2. 100 Jahre Nikolaikirche in Neustettin. Feier am 7. September 2008.
3. Die alte Neustettiner-Glocke kehrt am 7. September 2008 zur 100 Jahrfeier der Nikolaikirche von Lage zurück nach Neustettin.
4. Treffen der Ratzebuhrer vom 12. bis 14. September 2008 in Timmendorferstrand.
5. Treffen der Lottiner vom 13 bis 14. September 2008 in Stockelsdorf.
6. Treffen der Bärwalder und Umgebung vom 10. bis 12. Oktober 2008 in Malente-Krummsee.

LIEBE LANDSLEUTE

Auf nach Szczecinek! Auf nach Neustettin!

Feiern Sie mit uns!

Am Samstag, den 6. September 2008,

Einweihungsfeier für unseren Gedenkstein

Am Sonntag, den 7. September 2008,

100 Jahre Stadtpfarrkirche in Neustettin und Szczecinek

⁹³<http://www.szczecinek.org/forum/viewtopic.php?p=13577#13577> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

1.

Sonnabend, den 6. September 2008, 11 Uhr.

Am Gedenkstein im Stadtpark am Streitzigsee, Höhe ul. Parkowa, früher Parkstraße.

(Geplantes) Programm:

---- Musik

---- Siegfried Raddatz, HKA (Heimatkreisausschuss) Neustettin

Jerzy Hardie-Douglas, Bürgermeister von Szczecinek

Krzysztof Lis, Starost (Landrat) von Szczecinek

(Poln. Text jeweils von Monica Zimna-Pjetrzyk)

---- Musik

---- Hans Rieck, HKA, Vertreter der Stadt Neustettin

Ernst Mielke, Vertreter des Kreises Neustettin

(Poln. Text jeweils von Daria Stec)

---- Musik

---- Janusz Staszczak, evangelischer Pastor aus Koszalin

Piotr Jesionowski, katholischer Propst aus Szczecinek

(Deutscher Text von Daria Stec)

---- SEGEN / BŁOGOSŁAWIENSTWO

---- Musik

---- Siegfried Raddatz (HKA Neustettin)

(Poln. Text von Monica Zimna-Pietrzyk)

---- Pommernlied (5 Strophen)

---- Restaurant CORONA, ul. Ordona 4, früher Stellterstraße

Die Feier wird musikalisch begleitet von Mitgliedern der Musikschule in Szczecinek.

Die Firma Radmer-Reisen in Hohenwestedt (Tel. 04871-1733, e-mail: radmer-reisen@t-online.de) bietet aus diesem Anlaß eine Reise nach Szczecinek/Neustettin an, und zwar vom 4. bis 9. September 2008, zum Preis von 395 Euro im DZ und 470 Euro im EZ. Melden Sie sich bei Interesse bitte dort an. Die Postadresse ist: Kellinghusener Chaussee 4, 24594 Hohenwestedt. Ansprechpartnerin: Ilona Höpfner.

2.

Sonntag, den 7. September 2008, Kś. Mariacki, früher Nikolaikirche.

Die katholische Gemeinde lädt alle deutschen Gäste herzlich ein, an den Feierlichkeiten

Teil zu nehmen. Sie sollen sich über drei Tage erstrecken, u.a. mit Konzert der Philharmoniker aus Bydgosz, früher Bromberg, und mit einer Ausstellung über die Kirche, im Keller.

Das Programm liegt mir noch nicht vor.

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen

Ihr Siegfried Raddatz

3.

Die Heimkehr der alten Neustettiner Glocke am 7. September 2008 zur 100 Jahrfeier der Nikolaikirche.



Ev.-luth. Kirchengemeinde Lage • Sedanstraße 20 • 32791 Lage

Heimatkreisausschuss Neustettin
Dr. Siegfried Raddatz
Jakob-Böhme-Straße 21

51065 Köln (Buchheim)

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Lage
Sedanstraße 20
32791 Lage

Tel 05232 / 61248
Fax 05232 / 63062

Mail: info@lutherisch-lage.de
www.lutherisch-lage.de
Lage, den 19. Juli 2008

Betr.: Glocke aus Neustettin

Sehr geehrter Herr Dr. Raddatz,
der Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Lage hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, die Glocke aus Neustettin an die Kirchengemeinde in Neustettin zurück zu geben.
Es ist geplant, dass dies zum 100-jährigen Bestehen der Kirchengemeinde am 7. September erfolgen soll. Allerdings sind noch Verhandlungen mit einer Kranfirma zu führen. Über den Zeitplan werde ich Sie noch informieren.

Der Ausbau der Glocke kostet ca. € 500,00. Den Transport nach Neustettin würden wir übernehmen. Würde der Heimatkreis Neustettin die Ausbaukosten übernehmen?

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

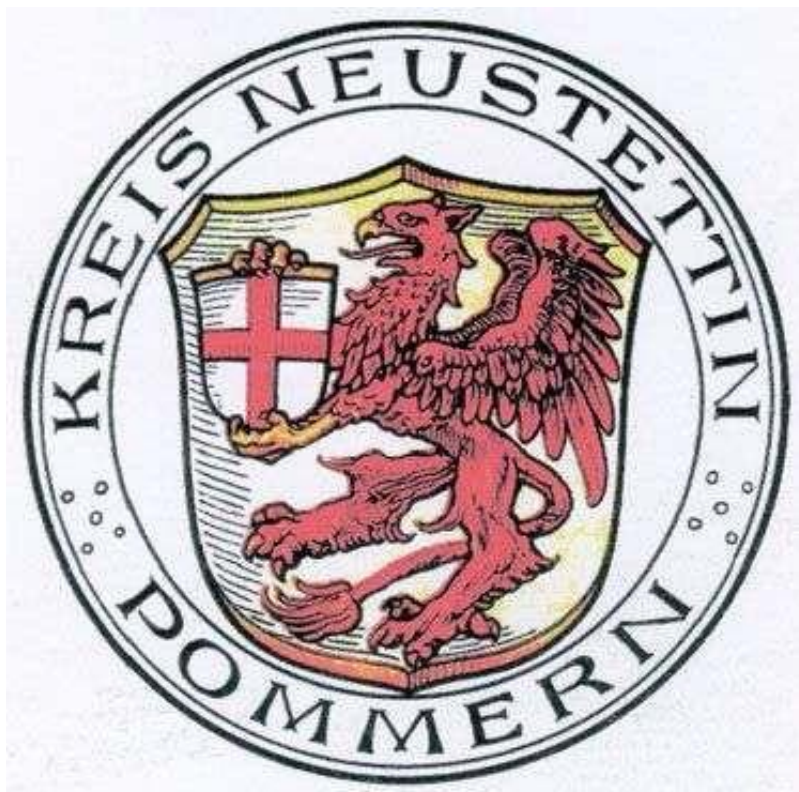
Pfarrer Richard Krause
Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: Mo./Di./Do./Fr. 9:00 – 12:00 Uhr und Mi 14:00 – 16:00 Uhr
KD-Bank eG • Die Bank für Kirche und Diakonie

„Brief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Lage vom 19. Juli 2008 an Dr. Siegfried Raddatz ueber die Rueckgabe einer Glocke aus Neustettin. Briefbogen mit Kopfleiste, Unterschrift von Pfarrer Richard Krause und Fusszeile.“ (Beschreibung des Herausgebers)

4. Ratzebuhner Treffen. Das Heimat- und Patenschaftstreffen findet vom 12. bis zum 14. September 2008 im Hotel „Friedrichsruh“ in Timmendorferstrand statt. Auskunft unter 0221 - 698785.
5. Lottinertreffen. Das Patenschaftstreffen findet vom 13. bis zum 14. September 2008 im Gasthaus „Zum Landgraben“ in der Krempelsdorfer Allee 84 in 23617 Stockelsdorf statt. Auskunft unter 04151 - 4765.
6. Bärwaldertreffen.
Das Heimattreffen der Bärwalder und Umgebung findet vom 10. bis zum 12. Oktober 2008 im „Berghotel Bruhns Koppel“ (04523 - 201210) in Malente-Gremsmühlen statt. Auskunft unter 04105 - 82369.

Veranstaltungen des Heimatkreisausschusses Neustettin im Jahr 2008



„Kreiswappen Neustettin als Rundsiegel mit rotem Greif, Kreuzschild und der Umschrift KREIS NEUSTETTIN POMMERN. Groesste Fassung mit 375 Pixel Breite, kommt auf sechs Seiten vor., (Beschreibung des Herausgebers)

Aktuelle Informationen
des HKA



„Stadtwappen Neustettin mit schwarzem Adler und silbernem Fisch auf gelbem Schild in klarer Farbfassung. Groessere Fassung mit 328 Pixel Breite, kommt auf sechs Seiten vor..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Brief im Dezember 2008 an die beiden Zeitungen in Neustettin mit der Bitte um Veröffentlichung.

Brief im Dezember 2008 an die Lübecker Zeitung mit der Bitte um Veröffentlichung.

Sehr geehrte Einwohner von Szczecinek (Neustettin)!

Mein Name ist Siegfried Raddatz. Ich vertrete seit 2002 die ehemaligen Kreis Neustettiner, die nach dem schrecklichen II. Weltkrieg die Heimat verlassen mußten.

Ich wurde am 31. August 1939 hier im Krankenhaus geboren, meine Eltern stammten aber aus zwei kleinen Dörfern, etwa 20 km südlich von hier.

Der Krieg hat die Menschen in Polen und in Deutschland hart getroffen. Polen hatte schon ab Herbst 1939 die Deutschen als Feind im Land, wir Deutsche erlebten dieses Schicksal umgekehrt erst ab Ende 1944.

**Sehr verehrte Bürger der Stadt Eutin
und des Landkreises Ostholstein!**

Im Namen des Heimatkreises Neustettin möchte ich mich bei Ihnen bedanken, dass sie weiterhin die 1956 abgeschlossene Patenschaft über die Stadt und den Kreis Neustettin aufrecht erhalten.

Wie Sie wissen, treffen wir uns immer wieder gerne in unserer schönen Patenstadt hier in Eutin; unser nächstes Treffen wird vom 25. bis 27. September 2009 in den Schloßterrassen stattfinden. Hierzu möchte ich Sie schon heute herzlich einladen.

Und natürlich freuen wir uns immer sehr über Ihren geschätzten Besuch in unserem Heimatmuseum Kreis Neustettin am Schloßplatz; es wird ab 1. April an Festtagen und jeweils mittwochs von 15 bis 17 Uhr geöffnet sein.

Gleichzeitig erlaube ich mir, Ihnen einen knalligen oder auch besinnlichen Jahreswechsel und ein spannendes Jahr 2009 (irgendwie werden wir das wohl alle schaffen – müssen) zu wünschen.

Ihr **Dr. Siegfried Raddatz, Köln** (geb. in Neustettin)
Vorsitzender, Heimatkreisausschuss, Neustettin



„Gerahmte Grußadresse mit Zierleiste am unteren Rand.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Sehr verehrte Bürger der Stadt Eutin und des Landkreises Ostholstein! Im Namen des Heimatkreises Neustettin möchte ich mich bei Ihnen bedanken, dass Sie seit weiterhin die 1956 abgeschlossene Patenschaft über die Stadt und den Kreis Neustettin aufrecht erhalten. Wie Sie wissen, treffen wir uns immer wieder gerne in unserer schönen Patenstadt hier in Eutin; unser nächstes Treffen wird vom 25. bis 27. September 2009 in den Schloßterrassen stattfinden. Hierzu möchte ich Sie schon heute herzlich einladen. Und natürlich freuen wir uns immer sehr über Ihren geschätzten Besuch in unserem Heimatmuseum Kreis Neustettin am Schloßplatz; es wird ab 1. April an Festtagen und jeweils mittwochs von 15 bis 17 Uhr geöffnet sein. Gleichzeitig erlaube ich mir, Ihnen einen knalligen oder auch besinnlichen Jahreswechsel und ein spannendes Jahr 2009 (irgendwie werden wir das wohl alle schaffen – müssen!) zu wünschen. Ihr Dr. Siegfried Raddatz, Köln (geb. in Neustettin), Vorsitzender, Heimatkreisausschuss Neustettin.

[Anmerkung des Herausgebers: Diese Zeilen standen als Abbildung 0339 auf der Seite; Umschrift des Herausgebers – Gerahmte Grußadresse mit Zierleiste am unteren Rand.]

Auch in meiner Familie gibt es Tod, körperliche und seelische Verletzungen, Verzweiflung, Leid. Im Ergebnis des Kriegs wurde Pommern polnisch, Neustettin wurde Szczecinek, Trocken- und Naßglienke wurden Glinki Suche und Glinki Mokre.

Es hat lange gedauert, bis beide Völker nach dem Krieg zusammen fanden. Uns alte Pommern hat es sehr geschmerzt, wenn wir während der Zeit der kommunistischen Diktatur hören mussten: Pommern war immer polnisch.

Im Jahr 2010 werden wir gemeinsam mit Ihnen an 700 Jahre Stadt erinnern und feiern, 635 Jahre als deutsches Neustettin und 65 Jahre als polnisches Szczecinek. Wir danken Ihrem Bürgermeister, Herrn

Jerzy Hardie-Douglas, herzlich für die freundliche Einladung.

Es wird nicht mehr lange dauern, dann werden alle deutschen Menschen, die hier vor 1945 gelebt haben, tot sein. Ich hoffe, dass Sie Verständnis dafür haben, dass wir mit unserem Denkmal, das wir vor drei Monaten gemeinsam eingeweiht haben, erinnern wollen an unsere Toten, an die Menschen, die hier – oft seit Generationen – gelebt haben. Dass Sie uns hierzu die Möglichkeit gaben, ehrt Sie und wir danken Ihnen von Herzen.

Möge dieser Gedenkstein auch ein Kristallisationspunkt sein für Begegnungen zwischen polnischen und deutschen Menschen im gemeinsamen europäischen Haus.

Dabei darf die Vergangenheit nicht verschwiegen werden, aber Herz und Verstand sollten geleitet werden von einer gemeinsamen Zukunft - wir wollen eine gute Nachbarschaft anstreben!

Ich erinnere an Ihren ehemaligen Primas, Herrn Kardinal Stefan Wyszyński, der einst sagte: „Wenn der Menschen Gedächtnis erlischt, fangen die Steine an zu sprechen.“ So wollen wir immer bei Ihnen sein.

Im Namen der heute noch lebenden Neustettiner aus der Stadt und dem Kreis wünsche ich Ihnen und Ihren Familien frohe und gesegnete Weihnachten und ein gutes, friedvolles Jahr 2009!

Ihr Siegfried Raddatz

Termine im Jahr 2009



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift als Überschriftgrafik einer Terminseite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Heimattreffen 2009 für den Kreis und die Stadt Neustettin in Eutin.

Unser diesjähriges Heimattreffen fand vom

Freitag, den 25. September bis Sonntag, den 27. September 2009

in den Schloßterrassen in 23701 Eutin statt.

Hierzu luden wir Sie herzlich ein.

Freitag, den 25.9.2009

Anreise, Treffen in den Schloßterrassen

Ab 15.00 Uhr

ist das Heimatmuseum des Kreises Neustettin, Schloßstraße 1, geöffnet;
(Öffnungszeiten an den übrigen Tagen bitte dem Aushang dort entnehmen).

Sonnabend, den 26.9.2009

08.30 Uhr

Totenehrung

am Neustettiner Gedenkstein neben dem Heimatmuseum

09.00 Uhr

Einlaß in den Saal der Schloßterrassen

Begegnung der Teilnehmer in persönlichen Gesprächen

10.00 Uhr

Begrüßung durch den Vorsitzenden des HKA, Dr. Siegfried

Raddatz

In einem Nebenraum werden Fotos aus der alten Heimat gezeigt

Mittagspause

15.00 Uhr

Musikalische Umrahmung durch die Jugendband des TSV Fissau, Leiter Philipp

Schmidt

Begrüßung der geladenen Gäste der Stadt Eutin und des Kreises Ostholstein

Grußworte:

Kreispräsident des Kreises Ostholstein, Herr Joachim

Wegener

Bürgermeister der Stadt Eutin, Herr Klaus-Dieter

Schulz

Ansprache des HKA-Vorsitzenden, Dr. Siegfried

Raddatz

Kaffeetrinken

17.00 Uhr

Akkordeongruppe der Eutiner Musikschule

Sonntag, den 27.9.2009

09.30 Uhr

Öffnung des Restaurants der Schloßterrassen

10.30 Uhr

Evangelischer Gottesdienst in der Stadtkirche St. Michaelis, Michaelisfest

Pfarrerin Frau

Löffelmacher

11.00 Uhr

Heilige Messe in der Kath. Kirche, Plöner Straße 44

Pfarrer Herr

Hülsmann

12.30 Uhr

Schluß der Veranstaltung

Wir wünschen Ihnen uns ein frohes Heimattreffen und erwarten Sie in großer Zahl in unseren traditionellen Räumen der Schloßterrassen zu Eutin.

Ich wünsche Ihnen eine gute Anfahrt!
DER HEIMATKREISAUSSCHUSS NEUSTETTIN
Dr. Siegfried Raddatz
Zimmervermittlung: Kur & Touristik Eutin GmbH, Tel. 04521-7097-0

Ratzebuhner Patenschaftstreffen 2009 in Niendorf/Ostsee.

Das Ratzebuhner-Patenschaftstreffen fand vom
Freitag, den 11. bis Sonntag, den 13. September 2009
im Hotel Friedrichsruh in Niendorf/Ostsee statt.
Ansprechpartner ist Herr Dr. Raddatz, Telefon: 0221 - 698785.

3.

Heimattreffen der Gemeinde Pinnow 2009 in Pinnow/Pniewo

Das Treffen der Gemeinde Pinnow fand am

Für weitere Informationen

Samstag, den 12. September 2009

in Pinnow/Pniewo statt.

Übernachtungsmöglichkeiten können ggfls. organisiert werden. Ansprechpartner sind: Herr Michael Otte,
Tel.: 04321-83493 und Frau Waltraut Otte geb.Wege, Tel.:04321-81531.

Heimattreffen der Groß Krössiner 2009

Das Treffen der Groß Krössiner fand vom

Freitag, den 26. Juni bis Sonntag, den 28. Juni 2009

in Edendorf bei Bad Beversen statt. Ansprechpartner war Herr Rudi Stamm in Bad Beversen.
Telefon: 05821 - 96 73 05.

Eingeladen waren alle Groß Krössiner und besonders auch deren Kinder und Enkel.

Reise nach Groß Krössin vom 4. Mai bis 8. Mai 2009

Über das Reisebüro Fuhrmann wurde diese Reise vom 4. Mai bis 8. Mai 2009 durchgeführt.

Bilder unter „

Fotoalben

„ „

2. Fotoalben – Kreis Neustettin

„ und ein Reisebericht unter „

Reiseberichte

Reise nach Neustettin/Szczecinek vom 29. April bis 3. Mai 2009

Die Firma Radmer-Reisen in Hohenweststedt führte eine Heimat-Reise nach Neustettin/Szczecinek vom
29. April bis 3. Mai 2009 durch.

Reiseberichte

„

Treffen der Naß-/Trocken-Glienker, Vangerower 2009 in Kleinenbroich.

Das Treffen der Naßglienker, Trockenglienker und Vangerower fand am
Sonntag, den 29. März 2009

im Gasthof zur Traube, Haus-Randerath-Str. 15 in 41352 Korschenbroich-Kleinenbroich statt.
Fotos werden in Kürze unter Heimattreffen eingestellt.

Rheinisches Ratzebuhrrertreffen in Bornheim-Widdig 2009.

Das Rheinische Ratzebuhrrertreffen fand am

Mittwoch, den 18. März 2009

in den Rheinterrassen, Römerstraße 99 in 53332 Bornheim-Widdig statt.
Fotos werden in Kürze unter Heimattreffen eingestellt.

Rheinisches Ratzebuhrrertreffen in Bornheim-Widdig 2009.

Das Rheinische Ratzebuhrrertreffen fand am

Mittwoch, den 18. März 2009

in den Rheinterrassen, Römerstraße 99 in 53332 Bornheim-Widdig statt.
Fotos werden in Kürze unter Heimattreffen eingestellt.

Termine im Jahr 2010



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift, Fassung von 745 Pixel Breite..“ (Beschreibung des Herausgebers)

1. Treffen der Bärwalder und Umgebung
vom 8. bis 10. Oktober 2010.

In diesem Jahr findet das Treffen der Bärwalder im „Berghotel Bruhns Koppel“,
Telefon 04523-201 210 in Malente-Krummsee statt.

Auskunft zum Treffen bitte unter Telefon 04105-8 23 69.

Treffen der Grünewalder mit Augustenhof
und Burghof mit Steinburg
vom 3. bis 5. September 2010

In diesem Jahr findet das Treffen im „Hotel Waldfrieden“, Weinbergsweg 25, 29456 Hitzacker,
Telefon 05862-9 67 20 statt. Auskunft zum Treffen unter 04502-30 72 79.

3.

700 Jahrfeier Neustettin / Szczecinek
vom 18. bis 27. Juni 2010.

Im Jahr 1310 wurde der Stadt Neustettin, ebenso wie auch der Stadt Stettin das Stadtrecht verliehen. Die
Stadt Neustettin blickt also im Jahr 2010 auf eine 700jährige Geschichte zurück. Davon sind die ersten 635
Jahre Deutsch und die letzten 65 Jahre Polnisch geprägt. Aus diesem Anlass gab es vom 18. bis zum 27.

Juni eine Feier in Neustettin/Szczecin, zu der der Bürgermeister von Szczecin, Herr Hardie Douglas alle Neustettiner ganz herzlich eingeladen hatte.

Zu diesem Ereignis hatten wir alle Pommern, Neustettiner und Freunde dieser Stadt ganz herzlich eingeladen.

Zu diesem Ereignis wurden zwei Busreisen angeboten. Eine von der Fa. Radmer und eine von der Firma Ostreisen. Beide Busreisen ergänzten sich.

Die Fa.

Die Fa.

4.

Pommerntage im Pommernzentrum

Rheinisches Ratzebuhrer Treffen am

17. März 2010 von 10 bis 17 Uhr.

Auch in diesem Jahr trafen sich die Ratzebuhrer in den Rheinterrassen zu Widdig am Rhein.

Fotos vom Treffen sind unter „Heimattreffen“ eingestellt.

Termine im Jahr 2011



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift, Fassung von 800 Pixel Breite, kommt auf sechs Seiten vor.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Heimat- und Patenschaftstreffen der Stadt

und des Kreises Neustettin.

in den Schloßterrassen zu Eutin

vom 23. bis 25. September 2011

Für Rückfragen bitte Herrn Dr. Raddatz anrufen unter 0221 - 69 87 85.

Herzlich Willkommen.

2.

Historikertreffen vom 15. bis 18. Juni 2011

in Szczecin / Neustettin.

3.

Treffen der ehemaligen Einwohner von

Gross Born vom 2. bis 5. Juni 2011

in Borne Sulinowo/Gross Born.

Rheinisches Ratzebuhrer Treffen am

16. März 2011 von 10 bis 17 Uhr.

Auch in diesem Jahr trafen sich die Ratzebuhrer in den Rheinterrassen zu Widdig am Rhein. (zwischen Wesseling und Bonn).

Für Rückfragen bitte Herrn Dr. Raddatz anrufen unter 0221-69 87 85.

Wir freuen uns über Euren Besuch.

Termine im Jahr 2012



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift, Fassung von 800 Pixel Breite, kommt auf sechs Seiten vor.“ (Beschreibung des Herausgebers)

1. Treffen der Bärwalder

vom 5. bis 7. Oktober 2012

in Bad Malente - Neukirchen

Auskunft unter Tel. 04105 - 8 23 69

Alle Teilnehmer waren herzlich Willkommen.

Rheinisches Ratzebuhrer Treffen am

14. März 2012 von 10 bis 17 Uhr.

Auch in diesem Jahr trafen sich die Ratzebuhrer in den Rheinterrassen zu Widdig am Rhein. (zwischen Wesseling und Bonn gelegen).

Für Rückfragen bitte Herrn Dr. Raddatz anrufen unter 0221 - 69 87 85.

Wir freuen uns über Euren Besuch.

Öffentliche Sitzung des HKA-Neustettin

am Donnerstag, den 14. Juni 2012. Beginn um 16:00 Uhr.

in der Rethschänke in 23689 Techau

Für Rückfragen bitte Herrn Dr. Raddatz anrufen unter 0221 - 69 87 85.

Herzlich Willkommen.

Treffen der Grünwalder

vom 1. bis 3. Juni 2012

in Hitzacker

Weitere Auskünfte unter Telefon 02102 - 84 11 70

Wir freuen uns über Euren Besuch.

Treffen der ehemaligen Einwohner von

Groß- und Klein Küdde.

2012 -

Himmelfahrtstreffen in Scharbeutz.

Weitere Auskünfte unter Telefon 0381 - 68 36 87.

Wir freuen uns über Euren Besuch.

Pommerntage vom 15. bis 17. Juni 2012

im Pommernzentrum in Lübeck - Travemünde, Europaweg 3

Herzlich Willkommen.

Termine im Jahr 2013



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift, Fassung von 800 Pixel Breite, kommt auf sechs Seiten vor.“ (Beschreibung des Herausgebers)

Aktuelle Termine sind in der

Farbe BLAU

dargestellt

(Termine in schwarz nur noch zur Information)

.

1. Internationale Konferenz ‚Heimat‘

vom 12. bis 15. September 2013 im Kongress-Hotel

Schloss Neustettin, Zamek Szczecinek.

Genaue Auskunft, auch über eine Busreise, ab Februar 2013

unter 0221 - 69 87 85 bei Herrn Dr. Raddatz.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Kleines Ratzebuhrer Treffen

vom 13. bis 15. September 2013

in Niendorf (Ostsee).

Für Rückfragen bitte Herrn Dr. Raddatz anrufen unter 0221 - 69 87 85

oder auch Informationen unter Telefonnummer: 02133 - 6 02 49.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Patenschafts- und Heimattreffen der

Neustettiner aus Stadt und Kreis vom

27. bis 29. September 2013

im Brauhaus am Markt in Eutin

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Dr. Raddatz anrufen unter 0221 - 69 87 85.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Rheinisches Ratzebuhrer Treffen am

13. März 2013 von 10 bis 17 Uhr.

Auch in diesem Jahr trafen sich die Ratzebuhrer in den Rheinterrassen zu Widdig am Rhein.
(zwischen Wesseling und Bonn gelegen).
Für Rückfragen bitte Herrn Dr. Raddatz anrufen unter 0221 - 69 87 85.
Wir freuen uns über Euren Besuch.

Öffentliche Sitzung des HKA-Neustettin

am Sonabend, den 15. Juni 2013 in Dargun (vormittags)
Rückfragen bitte unter 039959 - 2 07 99 oder 0221 - 69 87 85 (Dr. Raddatz).
Herzlich Willkommen.

Termine im Jahr 2014



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift, Fassung von 800 Pixel Breite, kommt auf sechs Seiten vor..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Patenschaft

streffen der Ratzebuhrer

vom Freitag, den 12. bis Sonntag, den 15. September 2014.
im Hotel „MEIN STRANDHAUS“ früher „Friedrichsruh“ in Timmendorfer Strand.
Rückfragen bitte unter 0221 - 69 87 85 (Dr. Siegfried Raddatz)
Herzlich Willkommen.

2. Patenschaft

streffen zwischen Bad Malente

und Bärwalder mit den umliegenden Ortschaften
vom Freitag, den 3. bis Sonntag, den 5. Oktober 2014.
im Hotel/Restaurant „Neukirchener Hof“ in Bad Malente Ortsteil Neukirchen, Hauptstraße 10.
Rückfragen bitte unter 03 99 59 - 2 07 87
Zimmer-Reservierungen bitte unter 045 23 - 33 62.
Herzlich Willkommen.

Rheinisches Ratzebuhrer Treffen am

19. März 2014 von 10 bis 17 Uhr.

Auch in diesem Jahr trafen sich die Ratzebuhrer in den Rheinterrassen zu Widdig am Rhein.
(zwischen Wesseling und Bonn gelegen).
Für Rückfragen bitte Herrn Dr. Raddatz anrufen unter 0221 - 69 87 85.
Wir freuen uns über Euren Besuch.

Heimatreise nach Neustettin/Sczcecinik

mit der Firma-Radmer Reisen vom 30. April bis 5. Mai 2014
Anmeldungen bitte direkt an: Radmer.Reisen, Kellinghusener Chaussee 2-4, 24594 Hohenwestedt.

Telefon: 0 48 71 - 1733; Fax: 0 48 71 - 33 54

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

5.

Pommerntage im Pommernzentrum

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Dr. Raddatz anrufen unter 0221 - 69 87 85. Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Himmelfahrtstreffen der Groß- und Klein-Küdder

am Mittwoch, den 28. Mai 2014.

Auftakt im Wennhof in Scharbeutz.

Rückfragen bitte unter 0 45 03 - 77 09 32 (Karin Stange)

Herzlich Willkommen.

Termine im Jahr 2015



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift, Fassung von 800 Pixel Breite, kommt auf sechs Seiten vor..“ (Beschreibung des Herausgebers)

Treffen der Ratzebuhrer

im Ostseebad Niendorf

11. bis 13. September 2015

im Hotel „Mein Strandhaus - Friedrichsruh“ Strandstraße 65 - 67.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Dr. Raddatz anrufen unter 0221 - 69 87 85.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

2.

Patenschafts- und Heimattreffen

Rheinisches Ratzebuhrer Treffen am

18. März 2015 von 10 bis 17 Uhr.

Auch in diesem Jahr trafen sich die Ratzebuhrer in den Rheinterrassen zu Widdig am Rhein. (zwischen Wesseling und Bonn gelegen).

Für Rückfragen zu diesem Treffen bitte Herrn Dr. Raddatz anrufen unter 0221 - 69 87 85.

Es war ein gelungenes Treffen.

Termine im Jahr 2016



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift, Fassung von 800 Pixel Breite, kommt auf sechs Seiten vor..“ (Beschreibung des Herausgebers)

1. Treffen der Fürstin-Hedwig-Schüler

in Lüneburg

vom 19. bis 20. August 2016.

Auskunft und weitere Informationen bei Frau Gesine Reinstrom unter Telefon 04731 - 52 34.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

2. Treffen der Grünwalder in Hitzacker

vom 2. bis 4. September 2016.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte anrufen unter 02102 - 84 11 70.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

3. Jubiläums-Treffen der Ratzebuhner

in Timmendorfer Strand/Niendorf

„60 Jahre Patenschaft“

vom 9. bis 11. September 2016.

ab 14:30 Uhr im Hotel „Mein Strandhaus Friedrichsruh“, Strandstraße 65-67, 23669 Niendorf/O

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Uwe Thiel nach 19 Uhr anrufen

unter 039959 - 2 07 87.

Teilnehmer zum Kaffeetrinken am 9.9. ab 14:30 Uhr und zum Abendessen am 10.9. ab 19:00 Uhr melden sich bitte bei Herrn Uwe Thiel (jeweils ab 19:00 Uhr).

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

4. Feierstunde anlässlich der

„60 jährigen Patenschaft zwischen

dem Kreis Eutin/Ostholstein

sowie der Stadt Eutin und Neustettin

am 16. September 2016 um 11:00 Uhr

im Brauhaus in Eutin.

Anschließend Gelegenheit zu Gesprächen und Besuch des Heimatmuseum.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herr Uwe Thiel anrufen unter 039959 - 2 07 87.

(Anrufen bitte nach 19 Uhr).

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

5. Treffen der Bärwalder in Bad Malente-Neukirchen

vom 7. bis 9. Oktober 2016.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Uwe Thiel nach 19 Uhr anrufen

unter 039959 - 2 07 87.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Pommerntreffen 2016 der Pommerschen

Landsmannschaft in Lübeck-Travemünde

vom 4. bis 5. Juni 2016.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Uwe Thiel anrufen unter 039959 - 2 07 87.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Treffen der ehemaligen Bewohner von

Groß- und Klein-Küdde in Scharbeutz am

Donnerstag, den 5. Mai 2016.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte anrufen unter 0381 - 68 36 87.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Landestreffen der Pommern und gleichzeitig

Heimattreffen der Kreise

Arnswalde und Friedeberg in Anklam am

Sonnabend, den 2. April 2016.

in der Mehrzweckhalle „Volkshaus“ Anklam von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Uwe Thiel anrufen unter 039959 - 2 07 87.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Termine im Jahr 2017



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift, Fassung von 745 Pixel Breite.“ (Beschreibung des Herausgebers)

1. Heimattreffen der Grünwalder in Hitzacker.

a

m 2. September 2017.

Anfragen an: Frau Gudrun Milke, bitte anrufen unter 0160 - 94 43 61 39.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

2. Heimat- und Patenschaftstreffen für den
Kreis und die Stadt Neustettin

im Brauhaus in Eutin.

vom 29. September bis 1. Oktober 2017.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Uwe Thiel, Hirtenweg 1, 17159 Dargun
bitte nach 19 Uhr anrufen unter 039959 - 2 07 87

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Feierstunde zum „25 jährigen Bestehen

des Neustettiner Heimatmuseums

im Rahmen des Heimat- und Patenschaftstreffen.

am 30. September 2017.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

4. Treffen der Pinnower in Pinnow

vom 19. bis 20. Mai 2018 (Pfingsten).

Um Anmeldung wird gebeten an Michael Otte per email unter michael-otte@onlinehome.de oder telefonisch unter 04321 - 8 34 93.

Wir freuen uns über eure Teilnahme. Herzlich Willkommen

5. Treffen der Groß Borner in Groß Born

wird auf nächstes Jahr verschoben.

Anfragen an: Herrn Volker Brach, bitte anrufen unter 04171 - 6 69 67 67.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Patenschaftstreffen der Küdder in

Scharbeutz an der Ostsee am 25. Mai 2017.

Anfragen an: Herrn Fritz Mausolf, bitte anrufen unter 0177 - 40 67 29.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

7. Großes Pommerntreffen im Volkshaus Anklam in Anklam.

am 1. April 2017 von 10 bis 17 Uhr.

Anfragen an: Bund der Vertriebenen in Vorpommern e.V. unter Telefon 03971 - 245688.

Hirtenstraße 7a, 17389 Anklam.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Termine im Jahr 2018



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift als Überschriftgrafik der Terminseiten..“ (Beschreibung des Herausgebers)

1. Großes Pommerntreffen am 7. April 2018.

von 10 bis 17 Uhr im Volkshaus Anklam.

Anfragen an: Bund der Vertriebenen in Vorpommern e.V. Hirtenstraße 7a, Tel.: 03971 - 24 56 88.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

2. Sitzungen des „Heimatkreisausschuß Neustettin“

und „Neustettiner Kreisverband e.V.“

im Brauhaus in Eutin.

am Samstag, den 21. April 2018.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Uwe Thiel, Hirtenweg 1, 17159 Dargun nach 19 Uhr anrufen unter 039959 - 2 07 87 oder Frau Gesine Reinstrom unter Tel.: 04731 - 52 34.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

3. Treffen der ehemaligen Bewohner von Groß- und Klein-Küdde. Himmelfahrtstreffen 2018
in Scharbeutz am Donnerstag, den 10. Mai 2018.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte
Herrn Klaus Wendland anrufen unter Tel.: 04522 - 69 97.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

4. Treffen der Groß Bornier in Groß Born/Borne Sulinowo.
vom 10. bis 13. Mai 2018.
Kurzer Programm-Ablauf-Hinweis:
10 Mai - Anreise nach Borne Sulinowo,
11. Mai - Treffen und Konferenz,
12. Mai - Besichtigungen von Orten im Kreis Neustettin und der Gemeinde Borne Sulinowo,
13. Mai - Abreise.
Anfragen an: Herrn Volker Brach, bitte anrufen unter 04171 - 6 69 67 67,
oder bei Herrn Dariusz Tederko per email unter dariusz.tederko@bornesulinowo.pl
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

5. Heimat-Treffen für alle Pinnower,
Nachfahren, Angehörige, und Interessierte in Pinnow
vom 19. bis 20. Mai 2018 (Pfingsten).
Um Anmeldung wird gebeten an Michael Otte per email unter michael-otte@onlinehome.de
oder telefonisch unter 04321 - 8 34 93.
Wir freuen uns über eure Teilnahme. Herzlich Willkommen

6. Nachkommen-Treffen Groß Krössin und
Umgebung in Groß Krössin und Umgebung vom
vom 23. bis 29. Juni 2018.
Anfragen an: Frau Anna Herzog, Kontakt über www.gross-krössin-pommern.info.

7. Heimattreffen der Grünwalder in Hitzacker.
am 31. August bis 2. September 2018.
Anfragen an: Frau Gudrun Mielke unter Telefon 0160 - 94 43 61 39.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

8. Ratzebuhner-Treffen in Timmendorfer Strand.
vom 7. bis 9. September 2018.
Anfragen an: Frau Notburga Hannemann unter Telefon 030 - 7 42 75 96.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

9. Bärwalder-Treffen in Bad Malente-Neukirchen.
vom 5. bis 7. Oktober 2018.
Anfragen an: Herrn Uwe Thiel, Hirtenweg 1, 17159 Dargun
nach 19 Uhr anrufen unter Tel.: 039959 - 2 07 87

Termine im Jahr 2019



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift als Überschriftgrafik der Terminseiten..“ (Beschreibung des Herausgebers)

1. Pommerngruppe der Landsmannschaft Minden.

Treffen jeden 4. Dienstag im Monat in der
Paritätischen Begegnungsstätte in der Simeonstraße 19, Minden ab 15 Uhr.
Weitere Informationen von Frau Simon unter Telefon 0571 - 58 05 24.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

2. Treffen für Neustettiner und Umgebung.

Treffen jeden 3. Samstag im Monat im Ratskeller Charlottenburg
in der Otto Suhr Allee 102, Berlin ab 15 Uhr.
Weitere Informationen von Herrn Zick unter Telefon 0172 - 6 07 49 39.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Treffen der Pommerngruppe Bremen

im Grollander Vereinsheim in der Osterstader Straße 7, Bremen
an jedem 2. Samstag im Monat.
Anfragen an: Herrn Egon Berg, Telefon 0421 - 27 18 61 oder
Frau Jutta Wendt, Telefon 0421 - 58 13 93.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

4. Öffentliche Sitzung des (H)eimat-(K)reis-

(A)usschusses Neustettin im Brauhaus in Eutin
am Samstag, den 6. April 2019 ab 10 Uhr.
Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Uwe Thiel, Hirtenweg 1, 17159 Dargun
nach 19 Uhr anrufen unter 039959 - 2 07 87
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

5. Großes Pommerntreffen im Volkshaus Anklam

am Samstag, den 6. April 2019 von 10 bis 17 Uhr.
Anfragen an: Bund der Vertriebenen in Vorpommern e.V. Hirtenstraße 7a, Tel.: 03971 - 24 56 88.
oder per Email an: M.F.Schukat@web.de
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

6. Treffen der ehemaligen Bewohner von Groß- und Klein-Küdde. Himmelfahrtstreffen 2019 in Scharbeutz am Donnerstag, den 30. Mai 2019.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte
Herrn Fritz Mausolf anrufen unter Tel.: 0177 - 7 40 67 29.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

7. Heimattreffen der Grünwalder in Hitzacker.

vo

m 6. bis 8. September 2019.

Anfragen an: Frau Gudrun Mielke unter Telefon 0160 - 94 43 61 39.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

8. Ratzebuhner-Treffen in Timmendorfer Strand.

vom 6. bis 8. September 2019.

Anfragen an: Frau Notburga Hannemann unter Telefon 030 - 7 42 75 96.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

9.

Heimat- und Patenschaftstreffen

Termine im Jahr 2020



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift als Überschriftgrafik der Terminseiten.“ (Beschreibung des Herausgebers)

1. Öffentliche Sitzung des (H)eimat-(K)reis-

(A)usschusses Neustettin im Brauhaus in Eutin

am Samstag, den 28. März 2020 ab 10 Uhr.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Uwe Thiel, Hirtenweg 1, 17159 Dargun nach 19 Uhr anrufen unter 039959 - 2 07 87

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

2. Großes Pommerntreffen im Volkshaus Anklam

am Samstag, den 18. April 2020 von 10 bis 17 Uhr.

Anfragen an: Bund der Vertriebenen in Vorpommern e.V.

Anklam, Hirtenstraße 7a, Tel.: 03971 - 24 56 88.

oder per Email an: M.F.Schukat@web.de

3. Treffen der ehemaligen Bewohner von Groß- und Klein-Küdde. Himmelfahrtstreffen 2020

in Scharbeutz am Donnerstag, den 21. Mai 2020.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte

Herrn Fritz Mausolf anrufen unter Tel.: 0177 - 7 40 67 29.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

4. Heimattreffen der Grünwalder in Hitzacker.

vo

m 4. bis 6. September 2020.

Anfragen an: Frau Gudrun Mielke unter Telefon 0160 - 94 43 61 39.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

5. Ratzebuhner-Treffen in Timmendorfer Strand.
2. September-Wochenende 2020.
Anfragen an: Frau Notburga Hannemann unter Telefon 030 - 7 42 75 96.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.
6. Bärwalder Treffen in Bad Malente-Neukirchen
vom 9. bis 11. Oktober 2020.
Anfragen an: Herrn Uwe Thiel, Hirtenweg 1, 17159 Dargun
bitte nach 19 Uhr anrufen unter 039959 - 2 07 87.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.
7. Pommerngruppe der Landsmannschaft Minden.
Treffen jeden 4. Dienstag im Monat in der
Paritätischen Begegnungsstätte in der Simeonstraße 19, Minden ab 15 Uhr.
Weitere Informationen von Frau Simon unter Telefon 0571 - 58 05 24.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.
8. Treffen für Neustettiner und Umgebung.
Treffen jeden 1. Samstag im Monat im Hotel Sylter Hof
in der Kurfürstenstraße 114, Berlin ab 13 Uhr.
Weitere Informationen von Herrn Zick unter Telefon 0172 - 6 07 49 39.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.
9. Treffen der Pommerngruppe Bremen
im Grollander Vereinsheim in der Osterstader Straße 7,
Bremen alle 4 Wochen.
Anfragen an: Herrn Egon Berg, Telefon 0421 - 27 18 61 oder
Frau Jutta Wendt, Telefon 0421 - 58 13 93.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.
10. Treffen der Neubrandenburger Pommern
1 x im Monat (Donnerstag) im Cafe Elster in der Kranichstraße,
im Vogelviertel, Neubrandenburg.
Anfragen an: Frau I. Marotzke, Telefon 0395 - 7 78 01 11.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.
11. Treffen der Pommerschen Landsmannschaft in Leverkusen in unregelmäßigen Abständen.
Die Hauptversammlung, das Sommerfest sowie andere Veranstaltungen
finden im Haus Ratibor, Küppersteger Straße 56, 51373 Leverkusen statt.
Die Weihnachtsfeier an einem anderen Ort in größeren Räumlichkeiten.
Treffen der Pommerschen Frauengruppe Leverkusen
an jedem 1. Montag im Monat im Haus Ratibor, Adress wie oben.
Anfragen an: Frau Gisela Valbert, Telefon 02173 - 2 34 98.
Internet: <http://www.plm-lev.de>
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Termine im Jahr 2021

Alle Termine unter Vorbehalt. Bitte vorher anrufen.



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift als Überschriftgrafik der Terminseiten.“ (Beschreibung des Herausgebers)

1. Öffentliche Sitzung des (H)eimat-(K)reisaus-

(A)usschusses Neustettin im Brauhaus in Eutin

am Sonnabend, den 17.4.2021 um 10:00 Uhr.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Uwe Thiel, Hirtenweg 1, 17159 Dargun nach 19 Uhr anrufen unter 039959 - 2 07 87.

Fällt wegen Corona-Pandemie aus!

2. Heimattreffen der Grünwalder in Hitzacker.

Termin in 2021 auf Anfrage bei Frau Gudrun Mielke, Telefonnummer: 0160 - 94436139

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

3. Ratzebuhner Treffen in Timmendorfer Strand.

Termin in 2021 auf Anfrage bei Frau Notburga Hannemann, Telefonnummer: 030 - 7 42 75 96.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

4. Heimat- und Patenschaftstreffen

von Kreis und Stadt Neustettin im Brauhaus in Eutin

vom 17. bis 19. September 2021

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Uwe Thiel, Hirtenweg 1, 17159 Dargun nach 19 Uhr anrufen unter 039959 - 2 07 87

Fällt wegen Corona-Pandemie aus und wird auf 2022 verschoben

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Bärwalder-Treffen in Bad Malente.

Termin-Anfragen bitte an Herrn Uwe Thiel, Hirtenweg 1,

17159 Dargun nach 19 Uhr unter 039959 - 2 07 87

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

6. Deutscher Gottesdienst in der Kapelle am

Wasserturm in Neustettin.

Jeden 4. Sonntag im Monat um 11:30 Uhr.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

ACHTUNG! Bei allen folgenden Veranstaltungen bitte vorher nachfragen!

7. Pommerngruppe der Landsmannschaft Minden.

Treffen jeden 4. Dienstag im Monat in der
Paritätischen Begegnungsstätte in der Simeonstraße 19, Minden ab 15 Uhr.
Bitte weitere Informationen und Termine bei Frau Simon unter Telefon 0571 - 58 05 24 erfragen.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

8. Treffen für Neustettiner und Umgebung.

Treffen jeden 1. Samstag im Monat im Hotel Sylter Hof
in der Kurfürstenstraße 114, Berlin ab 13 Uhr.
Bitte weitere Informationen und Termin-Anfragen bei Herrn Zick unter Telefon 0172 - 6 07 49 39.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Die

Pommerschen Landsmannschaft in Leverkusen

trifft sich in unregelmäßigen Abständen im Haus Ratibor,
Küppersteger Straße 56, 51373 Leverkusen.
Internet: <http://www.plm-lev.de>.

Bitte Termin-Anfragen an den Vorstand unter obiger Internet-Adresse.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Die

Pommerschen Frauengruppe in Leverkusen

trifft sich in unregelmäßigen Abständen im Haus Ratibor,
Küppersteger Straße 56, 51373 Leverkusen.
Internet: <http://www.plm-lev.de>.

Bitte Termin-Anfragen an Frau Gisela Valbert, Telefon: 02173 - 23 49 98.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

11. Treffen der Neubrandenburger Pommern
1 x im Monat (Donnerstags) im Cafe Elster in der Kranichstraße,
im Vogelviertel, Neubrandenburg.
Bitte Termin-Anfragen an: Frau I. Marotzke, Telefon 0395 - 7 78 01 11.
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Termine im Jahr 2022



„Blau es Spruchband mit weißer Schrift als Überschriftgrafik der Terminseiten..“ (Beschreibung des Herausgebers)

1. Heimattreffen der Grünwalder in Hitzacker.

Termin in 2022 auf Anfrage bei Frau Gudrun Mielke, Telefonnummer: 0160 - 94436139
Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

2. Ratzebuhner Treffen in Timmendorfer Strand.

Termin in 2022 auf Anfrage bei Frau Notburga Hannemann, Telefonnummer: 030 - 7 42 75 96.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

3. Heimat- und Patenschaftstreffen

von Kreis und Stadt Neustettin im Brauhaus in Eutin

ACHTUNG Neuer Termin

vom 16. bis 18. September 2022.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Uwe Thiel, Hirtenweg 1, 17159 Dargun
nach 19 Uhr anrufen unter 039959 - 2 07 87

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Bärwalder-Treffen in Bad Malente.

findet leider wegen mangelhafter Beteiligung nicht statt!

Termin-Anfragen bitte an Herrn Uwe Thiel unter 039959 - 2 07 87

5.Deutscher Gottesdienst in der Kapelle am

Wasserturm in Neustettin.

Jeden 4. Sonntag im Monat um 11:30 Uhr.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

6.Pommerngruppe der Landsmannschaft Minden.

Treffen jeden 4. Dienstag im Monat in der

Paritätischen Begegnungsstätte in der Simeonstraße 19, Minden ab 15 Uhr.

Bitte weitere Informationen und Termine bei Frau Simon unter Telefon 0571 - 58 05 24 erfragen.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

7.Treffen für Neustettiner und Umgebung
in Berlin.

Anfragen und Informationen bei Herrn Zick unter Telefon 0172 - 6 07 49 39.

Die

Pommerschen Landsmannschaft in Leverkusen

trifft sich in unregelmäßigen Abständen im Haus Ratibor,

Küppersteger Straße 56, 51373 Leverkusen.

Internet: <http://www.plm-lev.de>.

Bitte Termin-Anfragen an den Vorstand unter obiger Internet-Adresse.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich

h Willkommen.

Die

Pommerschen Frauengruppe in Leverkusen

trifft sich in unregelmäßigen Abständen im Haus Ratibor,

Küppersteger Straße 56, 51373 Leverkusen.

Internet: <http://www.plm-lev.de>.

Bitte Termin-Anfragen an Frau Gisela Valbert, Telefon: 02173 - 23 49 98.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

10. Treffen der Neubrandenburger Pommern

1 x im Monat (Donnerstags) im Cafe Elster in der Kranichstraße,
im Vogelviertel, Neubrandenburg.

Bitte Termin-Anfragen an: Frau I. Marotzke, Telefon 0395 - 7 78 01 11.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

11. Großes Pommerntreffen in Anklam

am Sonnabend, den 9.4.2022.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte den „Bund der Vertriebenen in Pommern“,
Herrn Manfred Schukat unter der Tel. Nr.: 03971-245688 ansprechen.

12. Öffentliche Sitzung des (H)eimat-(K)reisaus-

(A)usschusses Neustettin im Brauhaus in Eutin

am Sonnabend, den 23.4.2022 um 10:00 Uhr.

Für Rückfragen und weitere Informationen bitte Herrn Uwe Thiel, Hirtenweg 1, 17159 Dargun
nach 19 Uhr anrufen unter 039959 - 2 07 87.

(Termin gegenüber „Mein Neustettiner Land“ 2/2021 geändert
!)

Termine im Jahr 2023



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift als Überschriftgrafik der Terminseiten..“ (Beschreibung des Herausgebers)

1. Heimattreffen der Grünewalder in Hitzacker.

Termin in 2023 auf Anfrage bei Frau Gudrun Mielke, Telefonnummer: 0160 - 94 43 61 39

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

2. Ratzebuhner Treffen in Timmendorfer Strand.

Termin in 2023 auf Anfrage bei Frau Notburga Hannemann, Telefonnummer: 030 - 7 42 75 96.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

3. Bärwalder-Treffen in Bad Malente.

Das Bärwalder Treffen in Bad Malente findet vom 29. September bis 1. Oktober 2023 statt.

Anfragen bitte an Herrn Uwe Thiel unter 039959 - 2 07 87

4. Öffentliche Sitzung des Heimatkreisausschusses

am Sonnabend, den 7.10.2023 im Brauhaus in Eutin.

Beginn um 10:00 Uhr

.

Auskunft und Anfragen an Herrn Uwe Thiel unter: 039959-2 07 87.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

5. Deutscher Gottesdienst in der Kapelle am

Wasserturm in Neustettin.

Jeden 4. Sonntag im Monat um 11:30 Uhr.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Bei folgenden Veranstaltungen bitte ebenfalls vorher nachfragen.

6. Pommerngruppe der Landsmannschaft Minden.

Treffen jeden 4. Dienstag im Monat in der

Paritätischen Begegnungsstätte in der Simeonstraße 19, Minden ab 15 Uhr.

Bitte weitere Informationen und Termine bei Frau Simon unter Telefon 0571 - 58 05 24 erfragen.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

7. Treffen für Neustettiner und Umgebung in Berlin.

Veranstaltungsort momentan noch fraglich, bitte anfragen.

Anfragen und Informationen bei Herrn Zick unter Telefon 0172 - 6 07 49 39.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

8. Die

Pommerschen Landsmannschaft in Leverkusen

trifft sich in unregelmäßigen Abständen im Haus Ratibor,

Küppersteger Straße 56, 51373 Leverkusen.

Internet: <http://www.plm-lev.de>.

Bitte Termin-Anfragen an den Vorstand unter obiger Internet-Adresse.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

9. Die

Pommerschen Frauengruppe in Leverkusen

trifft sich jeden 1. Montag im Monat im Haus Ratibor,

Küppersteger Straße 56, 51373 Leverkusen.

Internet: <http://www.plm-lev.de>.

Bitte Termin-Anfragen an Frau Gisela Valbert, Telefon: 02173 - 23 49 98.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

10. Treffen der Neubrandenburger Pommern.

1 x im Monat (Donnerstags) im Cafe Elster in der Kranichstraße,
im Vogelviertel, Neubrandenburg.

Bitte Termin-Anfragen an: Frau I. Marotzke, Telefon 0395 - 7 78 01 11.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Termine im Jahr 2024



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift als Überschriftgrafik der Terminseiten.“ (Beschreibung des Herausgebers)

1. Großes Pommern-Treffen im Volkshaus Anklam.

Baustraße 48 am Sonnabend, den 9. März 2024 von 10 bis 17 Uhr.

Anfragen bei Herrn Manfred Schukat, Hirtenstraße 7a in 17389 Anklam.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

2. Öffentliche Sitzung des Heimatkreisausschusses

am Sonnabend, den 6.4.2024 im Brauhaus in Eutin.

Beginn um 10:00 Uhr

.

Auskunft und Anfragen an Herrn Uwe Thiel unter: 0151 - 68 84 91 81.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

3. Heimattreffen der Grünewalder in Hitzacker.

Termin in 2024 auf Anfrage bei Frau Gudrun Mielke, Telefonnummer: 0160 - 94 43 61 39

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

4. Ratzebuhner Treffen in Timmendorfer Strand.

Termin in 2024 auf Anfrage bei Frau Notburga Hannemann, Telefonnummer: 030 - 7 42 75 96.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

5. Heimatkreis- und Patenschaftstreffen

der Stadt und des Kreises Neustettin

vom 20.9. bis 22.9.2024 im Brauhaus in Eutin.

Mit Wahl des Heimatkreis-Ausschusses.

Anfragen bitte an Herrn Uwe Thiel unter 0151 - 68 84 91 81

6. Deutscher Gottesdienst in der Kapelle am

Wasserturm in Neustettin.

Jeden 4. Sonntag im Monat um 11:30 Uhr.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Bei folgenden Veranstaltungen bitte ebenfalls vorher nachfragen.

7. Pommerngruppe der Landsmannschaft Minden.

Treffen jeden 4. Dienstag im Monat in der

Paritätischen Begegnungsstätte in der Simeonstraße 19, Minden ab 15 Uhr.

Bitte weitere Informationen und Termine bei Frau Simon unter Telefon 0571 - 58 05 24 erfragen.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

8. Treffen für Neustettiner und Umgebung in Berlin.

Veranstaltungsort momentan noch fraglich, bitte anfragen.

Anfragen und Informationen bei Herrn Zick unter Telefon 0172 - 6 07 49 39.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

9. Die

Pommerschen Landsmannschaft in Leverkusen

trifft sich in unregelmäßigen Abständen im Haus Ratibor,

Küppersteiger Straße 56, 51373 Leverkusen.

Internet: <http://www.plm-lev.de>.

Bitte Termin-Anfragen an den Vorstand unter obiger Internet-Adresse.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

10. Die

Pommerschen Frauengruppe in Leverkusen

trifft sich jeden 1. Montag im Monat im Haus Ratibor,
Küppersteger Straße 56, 51373 Leverkusen.

Internet: <http://www.plm-lev.de>.

Bitte Termin-Anfragen an Frau Gisela Valbert, Telefon: 02173 - 2 34 98.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

11. Treffen der Neubrandenburger Pommern.

1 x im Monat (Donnerstags) im Cafe Elster in der Kranichstraße,
im Vogelviertel, Neubrandenburg.

Bitte Termin-Anfragen an: Frau I. Marotzke, Telefon 0395 - 7 78 01 11.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Termine im Jahr 2026



„Blaues Spruchband mit weißer Schrift als Überschriftgrafik der Terminseiten.“ (Beschreibung des Herausgebers)

1. Großes Pommerntreffen am 11. April 2026 ,

im Volkshaus Amklamm.

Von 10 bis 17 Uhr

.

Anfragen an Herrn Manfred F. Schukat unter: 03971 - 24 56 88

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen

.

2. Öffentliche HKA-Sitzung am Samstag dem 18.04.2026

im Brauhaus Eutin. Beginn um 10 Uhr bis 15 Uhr.

Anfrage bei Herrn Uwe Thiel,

unter: 0151 - 68 84 91 81

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

3. Himmelsfahrtstreffen der Küdder in Scharbeutz

am 14. Mai 2026.

Anfrage bei Herrn Christian Mausolf, Telefonnummer: 0151 - 55 00 42 84

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

4. Heimat- und Patenschaftstreffen treffen der

Neustettiner vom 9. bis 11. Oktober 2026

im Brauhaus Eutin.

Anfrage bei Herrn Uwe Thiel,

unter: 0151 - 68 84 91 81

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

5. Heimattreffen der Grünewalder in Hitzacker.

Termin in 2026 auf Anfrage bei Frau Gudrun Mielke, Telefonnummer: 0160 - 94 43 61 39

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

6. Ratzebuhner Treffen in Timmendorfer Strand 2026.

Anfrage bei Frau Notburga Hannemann, Telefonnummer: 030 - 7 42 75 96.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

7. Deutscher Gottesdienst in der neuen Kapelle in der

ul. Wodociagowa 11 D in Neustettin.

Jeden 4. Sonntag im Monat um 11:30 Uhr

.

(In der Kapelle am Wasserturm finden keine Gottesdienste mehr statt)

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Bei folgenden Veranstaltungen bitte ebenfalls vorher nachfragen.

8. Pommerngruppe der Landsmannschaft Minden.

Treffen jeden 4. Dienstag im Monat in der

Paritätischen Begegnungsstätte in der Simeonstraße 19, Minden ab 15 Uhr.

Bitte weitere Informationen und Termine bei Frau Simon unter Telefon 0571 - 58 05 24 erfragen.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

9. Treffen für Neustettiner und Umgebung in Berlin.

Veranstaltungsort momentan noch fraglich, bitte anfragen.

Anfragen und Informationen bei Herrn Zick unter Telefon 0172 - 6 07 49 39.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

10. Die

Pommersche Landsmannschaft in Leverkusen

trifft sich in unregelmäßigen Abständen im Haus Ratibor,

Küppersteger Straße 56, 51373 Leverkusen.

Internet: <http://www.plm-lev.de>.

Bitte Termin-Anfragen an den Vorstand unter obiger Internet-Adresse.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

11. Die

Pommerschen Frauengruppe in Leverkusen

trifft sich jeden 1. Montag im Monat im Haus Ratibor,

Küppersteger Straße 56, 51373 Leverkusen.

Internet: <http://www.plm-lev.de>.

Bitte Termin-Anfragen an Frau Gisela Valbert, Telefon: 02173 - 23 49 98.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

12. Treffen der Neubrandenburger Pommern.

1 x im Monat (Donnerstags) im Cafe Elster in der Kranichstraße,
im Vogelviertel, Neubrandenburg.

Bitte Termin-Anfragen an: Frau I. Marotzke, Telefon 0395 - 7 78 01 11.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme. Herzlich Willkommen.

Kontakt (Stand der Erfassung)

Kontakt

[Anmerkung des Herausgebers: Hier befand sich ein Eingabeformular der Website; die Beschriftungen der Felder folgen, die Eingabefelder selbst sind im Druck nicht wiedergebbbar. Die Schaltflächen des Formulars trugen die Beschriftungen „Löschen“, „Abschicken“.]

Kontakt zum Vorsitzenden des HKA-Neustettin.

Name, Vorname

Straße, HNr

PLZ, Ort

Telefon

eMail

Internet

ACHTUNG!

Alle gelb hinterlegten Felder sind
MUSSEINTRÄGE!

Ihre Nachricht

Kontakt zum Webmaster

[Anmerkung des Herausgebers: Hier befand sich ein Eingabeformular der Website; die Beschriftungen der Felder folgen, die Eingabefelder selbst sind im Druck nicht wiedergebbbar. Die Schaltflächen des Formulars trugen die Beschriftungen „Löschen“, „Abschicken“.]

Hier nur Kontakt zum Webmaster!

Name, Vorname

Straße, HNr

PLZ, Ort

Telefon

eMail

Internet

ACHTUNG!

Alle gelb hinterlegten Felder sind
MUSSEINTRÄGE!

Ihre Nachricht

Links (Stand der Erfassung)

Links

Hyperlinks zu fremden Webseiten:

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir keinen Einfluss auf verlinkte Webseiten nehmen können und uns daher von jeglichem Inhalt, insbesondere rechtswidrigen Inhalten verlinkter Seiten distanzieren.

Pommern Das Land am Meer⁹⁴

Pommersche Landsmannschaft Pommernzentrum Travemünde⁹⁵

Pommerscher Kreis- und Städtetag⁹⁶

Pommerscher Greif Familien- und Ortsgeschichte⁹⁷

Pommern Zeitschrift für Kultur und Geschichte⁹⁸

Ostseeakademie im Pommernzentrum Travemünde⁹⁹

Pommerngeschichte Greifswald¹⁰⁰

Stadt Eutin¹⁰¹

Ostholstein Portal¹⁰²

Hinterpommern Geschichte + Familienforschung¹⁰³

Pommerndatenbank¹⁰⁴

Pinnow Pniewo¹⁰⁵

Freunde des alten Landes Belgard¹⁰⁶

Neustettins Nachbarn Orte aus dem Kreis Neustettin¹⁰⁷

Lotyn Lottin¹⁰⁸

Szczecinecki Portal Historyczny Historisches Neustettin¹⁰⁹

Pommern-Reisen-Portal Heinrichsdorf - Siemczyno¹¹⁰

Hotel Zolty Domek in Szczecinek/Neustettin¹¹¹

Homepage „Neustettin“ des webmasters Jürgen Klemann¹¹²

⁹⁴<http://www.hinterpommern.de/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

⁹⁵<http://www.pommernzentrum.de/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

⁹⁶<http://www.pommerscher-kreis-und-staedtetag.de/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

⁹⁷<http://www.pommerscher-greif.de/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

⁹⁸<http://www.pommern-z.de/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

⁹⁹<http://www.ostseeakademie.de/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹⁰⁰<http://www.pommerngeschichte.de/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹⁰¹<http://www.eutin.de/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹⁰²<http://www.ostholstein.de/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹⁰³<http://www.hinterpommern.de> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹⁰⁴<http://www.pommerndatenbank.de> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹⁰⁵<http://www.pinnow-pniewo.de> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹⁰⁶<http://www.freunde-des-alten-landes-belgard.de> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹⁰⁷<http://www.neustettins-nachbarn.de> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹⁰⁸<http://www.szczecinek.net.pl/lotyn/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹⁰⁹<http://www.szczecinek.org> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹¹⁰<http://www.pommern-travel.eu> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹¹¹<http://www.zoltydomek.com> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹¹²<http://www.Neustettin.eu> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

Szczecinek Neustettin¹¹³

Gmina Szczecinek Gemeinde Neustettin¹¹⁴

Powiat Szczecinek Kreis Neustettin¹¹⁵

Barwice Bärwalde¹¹⁶

Borne Sulinowo Linde - Groß Born¹¹⁷

Czaplinek Tempelburg¹¹⁸

Okonek Ratzebuhr¹¹⁹

Hotel Residence in Szczecinek/Neustettin¹²⁰

Hotel Pojezierze in Szczecinek/Neustettin¹²¹

Impressum (Stand der Erfassung)

Impressum

Heimatkreisausschuss

Neustettin

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Vorsitzender

Uwe Thiel

Hirtenweg 1

17159 Dargun

Tel: +49 (0) 39959 20787

Datenschutzerklärung

webmaster: Jürgen Klemann, Maarweg 72, 50226 Frechen

Kontakt zum webmaster

Verwendete Logos, Firmen und Markennamen:

Alle auf unseren Seiten verwendeten Logos, Produktnamen, Firmennamen und sonstige Marken sind das Eigentum der jeweiligen Firmen und unter Umständen urheberrechtlich geschützt oder in Deutschland oder anderen Ländern eingetragene Warenzeichen.

Auf unserer Homepage eingesetzte Fotos sind eigene Aufnahmen bzw. von Freunden oder Mitgliedern des Heimatkreisausschusses Neustettin zur Verfügung gestellt worden und unterliegen dem Urheberrechtsschutz. Sie dürfen ohne unser schriftliches Einverständnis nicht kopiert oder anderweitig verwendet werden.

Missbrauch zieht eine strafrechtliche Verfolgung nach sich.

Sollten wir gegen ein Copyright verstoßen haben, oder ist jemand mit der Veröffentlichung seiner Person auf einem Foto auf dieser Homepage nicht einverstanden, bitte ich um Mitteilung.

Die Homepage wird dann kurzfristig überarbeitet und das entsprechende Foto gelöscht.

¹¹³<http://www.szczecinek.pl/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹¹⁴<http://www.szczecinekgmina.pl> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹¹⁵<http://www.powiat.szczecinek.pl> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹¹⁶<http://www.barwice.pl/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹¹⁷<http://www.bornesulinowo.pl/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹¹⁸<http://www.czaplinek.pl/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹¹⁹<http://www.okonek.pl/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹²⁰<http://www.residence.pl/> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹²¹<http://www.hotel.pojezierze.net> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

Datenschutzerklärung (Stand der Erfassung)

Datenschutzerklärung

Datenschutzerklärung

Personenbezogene Daten (nachfolgend zumeist nur „Daten genannt) werden von uns nur im Rahmen der Erforderlichkeit sowie zum Zwecke der Bereitstellung eines funktionsfähigen und nutzerfreundlichen Internetauftritts, inklusive seiner Inhalte und der dort angebotenen Leistungen, verarbeitet.

Gemäß Art. 4 Ziffer 1. der Verordnung (EU) 2016/679, also der Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend nur „DSGVO genannt), gilt als „Verarbeitung jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführter Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten, wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Mit der nachfolgenden Datenschutzerklärung informieren wir Sie insbesondere über Art, Umfang, Zweck, Dauer und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten, soweit wir entweder allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung entscheiden. Zudem informieren wir Sie nachfolgend über die von uns zu Optimierungszwecken sowie zur Steigerung der Nutzungsqualität eingesetzten Fremdkomponenten, soweit hierdurch Dritte Daten in wiederum eigener Verantwortung verarbeiten.

Unsere Datenschutzerklärung ist wie folgt gegliedert:

I. Informationen über uns als Verantwortliche.

II, Rechte der Nutzer und Betroffenen.

III. Informationen zur Datenverarbeitung

I. Informationen über uns als Verantwortliche

Verantwortlicher Anbieter dieses Internetauftritts im datenschutzrechtlichen Sinne ist der Vorsitzende des Heimatkreisausschusses Neustettin.

Ansprechinformationen entnehmen sie bitte der Seite „Impressum,,.

II. Rechte der Nutzer und Betroffenen

Mit Blick auf die nachfolgend noch näher beschriebene Datenverarbeitung haben die Nutzer und Betroffenen das Recht

- auf Bestätigung, ob sie betreffende Daten verarbeitet werden, auf Auskunft über die verarbeiteten Daten, auf weitere Informationen über die Datenverarbeitung sowie auf Kopien der Daten (vgl. auch Art. 15 DSGVO);
- auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten (vgl. auch Art. 16 DSGVO);
- auf unverzügliche Löschung der sie betreffenden Daten (vgl. auch Art. 17 DSGVO), oder, alternativ, soweit eine weitere Verarbeitung gemäß Art. 17 Abs. 3 DSGVO erforderlich ist, auf Einschränkung der Verarbeitung nach Maßgabe von Art. 18 DSGVO;
- auf Erhalt der sie betreffenden und von ihnen bereitgestellten Daten und auf Übermittlung dieser Daten an andere Anbieter/Verantwortliche (vgl. auch Art. 20 DSGVO);
- auf Beschwerde gegenüber der Aufsichtsbehörde, sofern sie der Ansicht sind, dass die sie betreffenden Daten durch den Anbieter unter Verstoß gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verarbeitet werden (vgl. auch Art. 77 DSGVO).

Darüber hinaus ist der Anbieter dazu verpflichtet, alle Empfänger, denen gegenüber Daten durch den Anbieter offen gelegt worden sind, über jedwede Berichtigung oder Löschung von Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung, die aufgrund der Artikel 16, 17 Abs. 1, 18 DSGVO erfolgt, zu unterrichten. Diese Verpflichtung besteht jedoch nicht, soweit diese Mitteilung unmöglich oder mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist. Unbeschadet dessen hat der Nutzer ein Recht auf Auskunft über diese Empfänger.

Ebenfalls haben die Nutzer und Betroffenen nach Art. 21 DSGVO das Recht auf Widerspruch gegen die künftige Verarbeitung der sie betreffenden Daten, sofern die Daten durch den Anbieter nach Maßgabe von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO verarbeitet werden. Insbesondere ist ein Widerspruch gegen die Datenverarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung statthaft.

III. Informationen zur Datenverarbeitung

Ihre bei Nutzung unseres Internetauftritts verarbeiteten Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt, der Löschung der Daten keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen und nachfolgend keine anderslautenden Angaben zu einzelnen Verarbeitungsverfahren gemacht werden.

Serverdaten

Aus technischen Gründen, insbesondere zur Gewährleistung eines sicheren und stabilen Internetauftritts, werden Daten durch Ihren Internet-Browser an uns bzw. an unseren Webpace-Provider übermittelt. Mit diesen sog. Server-Logfiles werden u.a. Typ und Version Ihres Internetbrowsers, das Betriebssystem, die Website, von der aus Sie auf unseren Internetauftritt gewechselt haben (Referrer URL), die Website(s) unseres Internetauftritts, die Sie besuchen, Datum und Uhrzeit des jeweiligen Zugriffs sowie die IP-Adresse des Internetanschlusses, von dem aus die Nutzung unseres Internetauftritts erfolgt, erhoben.

Diese so erhobenen Daten werden vorübergehend gespeichert, dies jedoch nicht gemeinsam mit anderen Daten von Ihnen.

Diese Speicherung erfolgt auf der Rechtsgrundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Verbesserung, Stabilität, Funktionalität und Sicherheit unseres Internetauftritts.

Die Daten werden spätestens nach sieben Tage wieder gelöscht, soweit keine weitere Aufbewahrung zu Beweiszwecken erforderlich ist. Andernfalls sind die Daten bis zur endgültigen Klärung eines Vorfalls ganz oder teilweise von der Löschung ausgenommen.

Cookies

a) Sitzungs-Cookies/Session-Cookies

Wir verwenden mit unserem Internetauftritt sog. Cookies. Cookies sind kleine Textdateien oder andere Speichertechnologien, die durch den von Ihnen eingesetzten Internet-Browser auf Ihrem Endgerät ablegt und gespeichert werden. Durch diese Cookies werden im individuellen Umfang bestimmte Informationen von Ihnen, wie beispielsweise Ihre Browser- oder Standortdaten oder Ihre IP-Adresse, verarbeitet.

-

Durch diese Verarbeitung wird unser Internetauftritt benutzerfreundlicher, effektiver und sicherer, da die Verarbeitung bspw. die Wiedergabe unseres Internetauftritts in unterschiedlichen Sprachen oder das Angebot einer Warenkorbfunktion ermöglicht.

Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b.) DSGVO, sofern diese Cookies Daten zur Vertragsanbahnung oder Vertragsabwicklung verarbeitet werden.

Falls die Verarbeitung nicht der Vertragsanbahnung oder Vertragsabwicklung dient, liegt unser berechtigtes Interesse in der Verbesserung der Funktionalität unseres Internetauftritts. Rechtsgrundlage ist in dann Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Mit Schließen Ihres Internet-Browsers werden diese Session-Cookies gelöscht.

b) Drittanbieter-Cookies

Gegebenenfalls werden mit unserem Internetauftritt auch Cookies von Partnerunternehmen, mit denen wir zum Zwecke der Werbung, der Analyse oder der Funktionalitäten unseres Internetauftritts zusammenarbeiten, verwendet.

Die Einzelheiten hierzu, insbesondere zu den Zwecken und den Rechtsgrundlagen der Verarbeitung solcher Drittanbieter-Cookies, entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Informationen.

c) Beseitigungsmöglichkeit

Sie können die Installation der Cookies durch eine Einstellung Ihres Internet-Browsers verhindern oder einschränken. Ebenfalls können Sie bereits gespeicherte Cookies jederzeit löschen. Die hierfür erforderlichen Schritte und Maßnahmen hängen jedoch von Ihrem konkret genutzten Internet-Browser ab. Bei Fragen benutzen Sie daher bitte die Hilfefunktion oder Dokumentation Ihres Internet-Browsers oder wenden sich an dessen Hersteller bzw. Support. Bei sog. Flash-Cookies kann die Verarbeitung allerdings nicht über die Einstellungen des Browsers unterbunden werden. Stattdessen müssen Sie insoweit die Einstellung Ihres Flash-Players ändern. Auch die hierfür erforderlichen Schritte und Maßnahmen hängen von Ihrem konkret genutzten Flash-Player ab. Bei Fragen benutzen Sie daher bitte ebenso die Hilfefunktion oder Dokumentation Ihres Flash-Players oder wenden sich an den Hersteller bzw. Benutzer-Support.

Sollten Sie die Installation der Cookies verhindern oder einschränken, kann dies allerdings dazu führen, dass nicht sämtliche Funktionen unseres Internetauftritts vollumfänglich nutzbar sind.

Kontaktanfragen / Kontaktmöglichkeit

Sofern Sie per Kontaktformular oder E-Mail mit uns in Kontakt treten, werden die dabei von Ihnen angegebenen Daten zur Bearbeitung Ihrer Anfrage genutzt. Die Angabe der Daten ist zur Bearbeitung und Beantwortung Ihrer Anfrage erforderlich - ohne deren Bereitstellung können wir Ihre Anfrage nicht oder allenfalls eingeschränkt beantworten.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Ihre Daten werden gelöscht, sofern Ihre Anfrage abschließend beantwortet worden ist und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen, wie bspw. bei einer sich etwaig anschließenden Vertragsabwicklung.

Nutzerbeiträge, Kommentare und Bewertungen

Wir bieten Ihnen an, auf unseren Internetseiten Fragen, Antworten, Meinungen oder Bewertungen, nachfolgend nur „Beiträge genannt, zu veröffentlichen. Sofern Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen, verarbeiten und veröffentlichen wir Ihren Beitrag, Datum und Uhrzeit der Einreichung sowie das von Ihnen ggf. genutzte Pseudonym

Rechtsgrundlage hierbei ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Die Einwilligung können Sie gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Hierzu müssen Sie uns lediglich über Ihren Widerruf in Kenntnis setzen.

Darüber hinaus verarbeiten wir auch Ihre IP- und E-Mail-Adresse. Die IP-Adresse wird verarbeitet, weil wir ein berechtigtes Interesse daran haben, weitere Schritte einzuleiten oder zu unterstützen, sofern Ihr Beitrag in Rechte Dritter eingreift und/oder er sonst wie rechtswidrig erfolgt.

Rechtsgrundlage ist in diesem Fall Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in der ggf. notwendigen Rechtsverteidigung

Dies ist eine Musterdatenschutzerklärung der Anwaltskanzlei Weiß & Partner, Um diese nutzen zu können, muss ich diesen Link setzen.¹²²

Gästebuch

Informationen zum neuen Gästebuch ab 1.1.2023 und weiteres Vorgehen.

Liebe Freunde von Neustettin, Eine kurzfristige Information unseres Providers über den Wegfall des Supports zu unserer im Gästebuch verwendeten Script-Version „PHP 7.4“ erforderte eine Umstellung unseres bisherigen Gästebuches auf eine neue Version. Die vom Provider angebotene weitere Unterstützung scheidet leider aus. Da der Kundenservice für unsere bisheriges Gästebuch, bezüglich der Möglichkeit der Aktualisierung der PHP-Version von 7.4 auf 8.x, durch den Webmaster nicht erreichbar war, blieb nur eine Neuorientierung als Lösung. Es standen verschiedene Gästebuch-Versionen von mehreren Herstellern zur Auswahl, die alle ähnliche Funktionen wie unser bisheriges Gästebuch hatten. Es wurde eine Variante ausgewählt und in unsere Homepage eingebunden. Um den Aufwand etwas zu minimieren wird der Inhalt des bisherigen Gästebuches als PDF-File durch einen Button „Zum alten Gästebuch“ (rechts von diesem Text) abrufbar angeboten.

Zum „NEUEN Gästebuch“¹²³

Zum „alten Gästebuch“

Inhalt des alten Gästebuches der Homepage „Neustettin.de“

PDF-Inhaltsverzeichnis:

Alte Gästebucheinträge bis zum 31.12.2022

[Anmerkung des Herausgebers: Hier war die Datei **20230112GaestebuchHKA02R.pdf** in die Seite eingebettet (99 Seiten, „12.01.2023 Gaestebuch HKA02 R„); sie steht vollständig in der Gesamtausgabe (Werk C) und in der Reihe „Die Hefte“ (Werk D, Band 10 (Reden, Protokolle und Dokumente)).]

20230112GaestebuchHKA02R.pdf¹²⁴

Herkunft der Kapitel

Für jedes Kapitel: die Adressen der Quellseiten, das Erfassungsdatum und der Vergleich der Zahlen von Quelle und Kapitel. In der Vollaussage steht dazu das Bildschirmfoto der Originalseite — außer bei Adressen, deren Seite nur einen Anhang einbettet: sie zeigten im Bildschirmfoto nur einen leeren Kasten und stehen deshalb als Tabellenzeile mit dem Anhang und seinem Band in der Reihe „Die Hefte„.

Gezeigt ist der Kopf jeder Seite; die vollständigen Bildschirmfotos liegen in der Sicherung (20_Sicherung/bildschirmfotos) und im Lieferpaket.

Herkunft dieses Kapitels — 001 Startseite

- <https://www.neustettin.de/index.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 299 Wörter, 4 Bildvorkommen im Quelltext

¹²²<https://www.ratgeberrecht.eu/leistungen/muster-datenschutzerklaerung.html> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹²³<http://51431.my-gaestebuch.de> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)

¹²⁴<https://www.neustettin.de/files/Gaestebuch/20230112GaestebuchHKA02R.pdf> (Verweis der Quelle, erfasst am 06.09.2026)



Im Kapitel: 260 Wörter, 4 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 002 Heimatkreis und Heimatkreisausschuss

- https://www.neustettin.de/Heimatkreis__HKA.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 23 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/Heimatkreis.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 56 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/Heimatkreisausschuss.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 220 Wörter, 75 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 298 Wörter, 7 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 003 Ansprechpartner und Dorfsprecher

- <https://www.neustettin.de/Ansprechpartner.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 1276 Wörter, 6 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 1272 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 004 Patenschaften

- <https://www.neustettin.de/Patenschaften.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 555 Wörter, 22 Bildvorkommen im Quelltext



Startseite

Kreis Neustettin

Stadt Neustettin

Neustettin-Geschichte

Heimatkreis+HKA

Heimattreffen

Aktuelles

Termine 2026 **NEU**

Gedenkstein Neustettin

Gedenkstein Eutin

Vereine

Alte Broschüren von MNL seit 2002

Publikationen **NEU**

Literatur

Fotoalben

Reiseberichte

Familienforschung

Kontakt

Links

Impressum/Datenschutz

Gästebuch **NEU**

Version 4.16.05

Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026

Copyright by Jürgen Klemann 2006 bis 2025

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass die Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist!

Heimatkreis Neustettin

Patenschaften

Durch Flucht und/oder Vertreibung verschlug es die Pommern in das Gebiet westlich von Oder und Neße.

Keiner konnte und wollte glauben, dass diese Vertreibung aus der Heimat für lange Zeit Bestand haben würde. Jeder wollte wieder "nach Hause" in die geliebte Heimat. So richteten sich die Pommern auf einen vorübergehenden Aufenthalt in dieser neuen Umgebung ein. In dieser Zeit entstanden schon sehr früh die ersten Heimatvereine zur Pflege des Volksortes und zur Bewahrung von Erinnerungen an die verlorene Heimat.

Doch die politische Entwicklung in der Nachkriegszeit beraubte sie ihrer Hoffnung auf Rückkehr in die alte Heimat endgültig. Deshalb richteten sich die Menschen dauerhaft ein, ohne die alte Heimat zu vergessen.

Viele der Neustettiner aus Stadt und Kreis fanden in Ostholstein eine neue Heimat. Diese Landschaft war der verlorenen so ähnlich und tröstete ein wenig über den schmerzhaften Verlust hinweg.

Im Jahr 1956 übernahmen Städte, Kreise und Gemeinden aus Ostholstein die Partnerschaft über Pommersche Städte, Kreise und Gemeinden. Diese Partnerschaften bestehen bis heute und sind, nach dem Ende des Kalten Krieges, teilweise auf politische Städte ausgedehnt worden, um der Aussöhnung und Völkerverständigung den Weg zu bereiten.

Nachstehend die einzelnen Partnerschaften; sie wurden durch Verleihung einer Urkunde am 19. August 1956 verkündet.

Alle Fotos: Jürgen Klemann 2006

1. Patenschaft zwischen der Stadt Eutin und der Stadt Neustettin



Im Kapitel: 442 Wörter, 12 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 005 Das Heimatmuseum des Kreises Neustettin in Eutin

- <https://www.neustettin.de/Heimatmuseum01.html> – erfasst am 2026-09-06; Quelle 858 Wörter, 9 Bildvorkommen im Quelltext



Startseite

Kreis Neustettin

Stadt Neustettin

Neustettin-Geschichte

Heimatkreis+HKA

Heimattreffen

Aktuelles

Termine 2026 **NEU**

Gedenkstein Neustettin

Gedenkstein Eutin

Vereine

Alte Broschüren von MNL seit 2002

Publikationen **NEU**

Literatur

Fotoalben

Reiseberichte

Familienforschung

Kontakt

Links

Impressum/Datenschutz

Gästebuch **NEU**

Version 4.16.05

Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026

Copyright by Jürgen Klemann 2006 bis 2025

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass die Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist!

Heimatkreis Neustettin

Heimatmuseum -- NEUE wichtige Info -- Bitte lesen!

Liebe Freunde der Stadt und des Landkreises Neustettin.

Nach über 26 Jahren mußten wir unser "Neustettiner-Heimatmuseum" am Schloßplatz 1 in Eutin leider schließen. Am Samstag, den 30. Juni 2018 um 14:00 Uhr fand in den Museumsräumen am Schloßplatz 1 in Eutin die Abschiedsveranstaltung "Das Neustettiner Heimatmuseum wird verabschiedet" statt.

Das Programm der Abschiedsveranstaltung:
Kleine Museumsführung durch Frau R. Kennel.
Dr. W. Kesslers Vortrag "Abschied vom Museum - Ende der Erinnerung".
Abschlusswort Frau G. Reinström am "Neustettiner Gedenkstein" vor dem Eutiner Schloß.
Anmeldungen/Anfragen konnten an Frau Gesine Reinström, Tel. 04731 - 5234 e-mail g-j.reinström@t-online.de gerichtet werden.

Viele Besucher haben die letzten Möglichkeiten für einen Besuch genutzt und behalten unser Museum wohl in guter Erinnerung.
Wir bedanken uns ganz herzlich für euer Interesse und eure so zahlreichen Besuche in unserem Heimat-Museum.

Hier ist ein letzter virtueller Besuch zur Erinnerung an unser ehemaliges "Heimatmuseum Neustettin im Eutiner Schloß" möglich.

Durch anklicken laden sie den etwa 30minütigen Film bei Youtube und können ihn dort anschauen.

- <https://www.neustettin.de/Heimatmuseum.html> – erfasst am 2026-09-06; Quelle 801 Wörter, 9 Bildvorkommen im Quelltext



Startseite

Kreis Neustettin

Stadt Neustettin

Neustettin-Geschichte

Heimatkreis+HKA

Heimattreffen

Aktuelles

Termine 2026 **NEU**

Gedenkstein Neustettin

Gedenkstein Eutin

Vereine

Alte Broschüren von MNL seit 2002

Publikationen **NEU**

Literatur

Fotoalben

Reiseberichte

Familienforschung

Kontakt

Links

Impressum/Datenschutz

Gästebuch **NEU**

Version 4.16.05

Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026

Copyright by Jürgen Klemann 2006 bis 2025

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass die Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist!

Heimatkreis Neustettin

Heimatmuseum

Liebe Freunde der Stadt und des Landkreises Neustettin.

Nach über 26 Jahren mußten wir unser "Neustettiner-Heimatmuseum" am Schloßplatz 1 in Eutin leider schließen. Am Samstag, den 30. Juni 2018 um 14:00 Uhr fand in den Museumsräumen am Schloßplatz 1 in Eutin die Abschiedsveranstaltung "Das Neustettiner Heimatmuseum wird verabschiedet" statt.

Das Programm der Abschiedsveranstaltung:
Kleine Museumsführung durch Frau R. Kennel.
Dr. W. Kesslers Vortrag "Abschied vom Museum - Ende der Erinnerung".
Abschlusswort Frau G. Reinström am "Neustettiner Gedenkstein" vor dem Eutiner Schloß.
Anmeldungen/Anfragen konnten an Frau Gesine Reinström, Tel. 04731 - 5234 e-mail g-j.reinström@t-online.de gerichtet werden.

Viele Besucher haben die letzten Möglichkeiten für einen Besuch genutzt und behalten unser Museum wohl in guter Erinnerung.
Wir bedanken uns ganz herzlich für euer Interesse und eure so zahlreichen Besuche in unserem Heimat-Museum.

Wegen Umbau-Maßnahmen der Schloss-Terrassen hatten wir zum Ende August 2018 die Kündigung für die Räumlichkeiten unseres Neustettiner Heimatmuseums erhalten.

Das Museum und seine Besucher wurden betreut durch:
Otto Below (aus Thuro)
Margot und Herbert Nöske (aus Ralsbühl)
Gudrun Wölk (Vorfahren aus Osterfelde, Kreis Neustettin)
Rita Kennel (Vorfahren aus dem Kreis Belgard - Schivelbein)

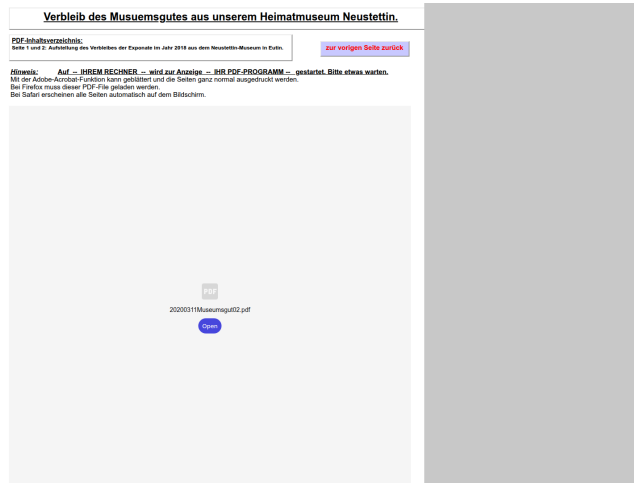
Nachdem allseits bekannt war, dass das Museum geschlossen werden muss

1069

Im Kapitel: 1578 Wörter, 18 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 006 Verbleib des Museumsgutes

- <https://www.neustettin.de/2019Heimatmuseum01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 77 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 80 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 007 Kreis Neustettin

- https://www.neustettin.de/Kreis_Neustettin.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 223 Wörter, 24 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/KreisAllgemein.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 477 Wörter, 362 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/KreiskarteNeustettin.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 10 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



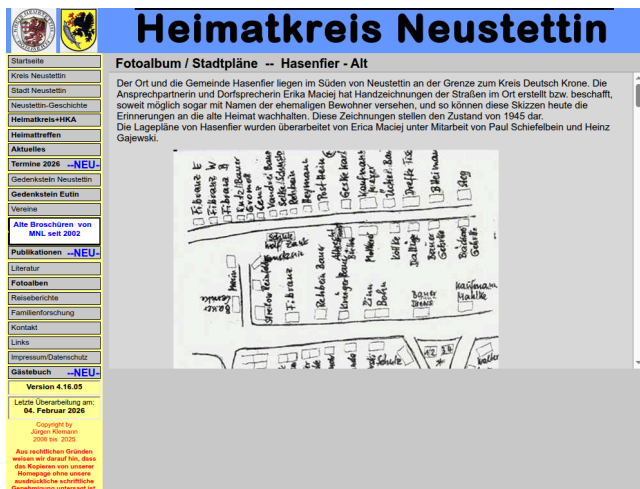
Im Kapitel: 1599 Wörter, 39 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 008 Hasenfier

- https://www.neustettin.de/Hasenfier_Alt.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 88 Wörter, 8 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/Hasenfier.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 220 Wörter, 8 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 196 Wörter, 16 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 009 Neu-Wuhrow

- <https://www.neustettin.de/Neu-Wuhrow.html> – erfasst am 2026-09-06; Quelle 121 Wörter, 14 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 33 Wörter, 14 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 010 Tempelburg – alte Ansichten und Postkarten

- <https://www.neustettin.de/Tempelburg.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 26 Wörter, 10 Bildvorkommen im Quelltext



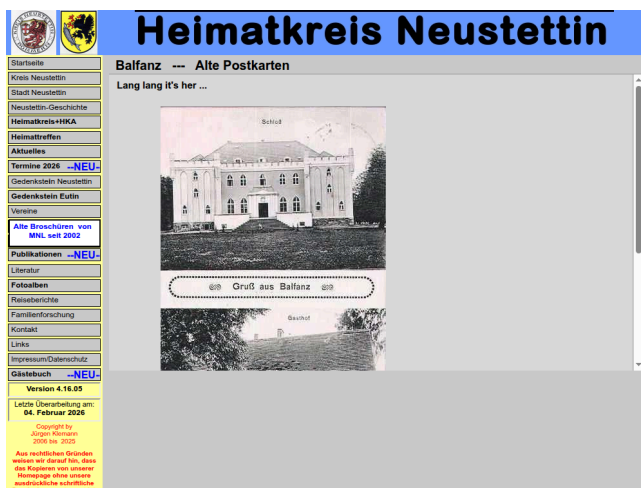
- <https://www.neustettin.de/Tempelburg2.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 48 Wörter, 6 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 50 Wörter, 16 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 011 Balfanz — alte Ansichten und Postkarten

- <https://www.neustettin.de/Balfanz.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 20 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/Balfanz001.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 48 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 44 Wörter, 4 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 012 Neudorf bei Klaushagen

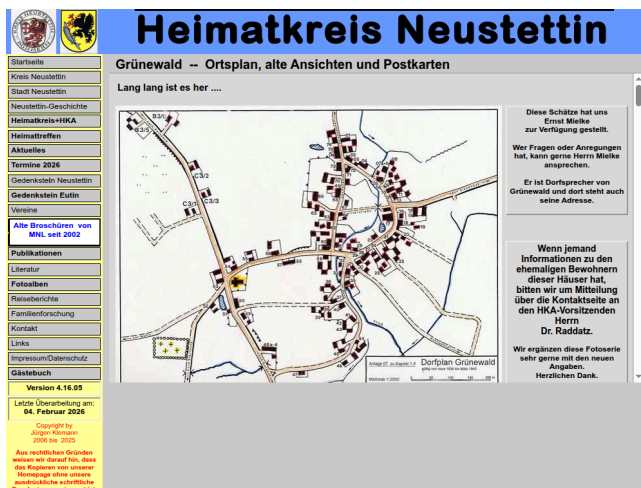
- <https://www.neustettin.de/Neudorf.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 149 Wörter, 10 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 519 Wörter, 7 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 013 Grünewald — Ortsplan, alte Ansichten und Postkarten

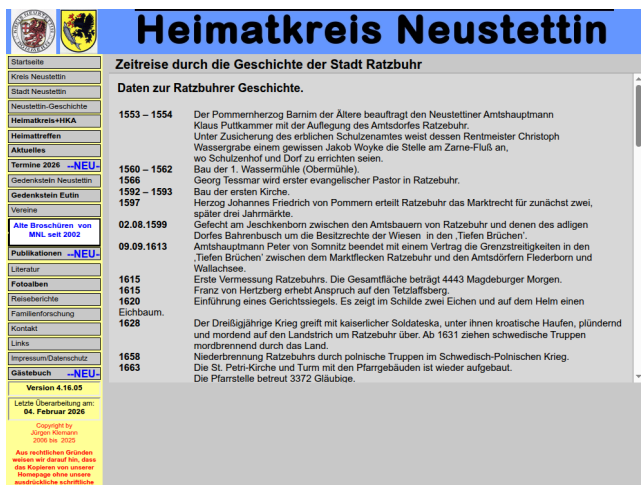
- <https://www.neustettin.de/Gruenewald-Alt.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 283 Wörter, 29 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 167 Wörter, 29 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 014 Ratzebuhr

- <https://www.neustettin.de/ZeitreiseRatzebuhr.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 1138 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/Ratzebuhr.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 333 Wörter, 22 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 1342 Wörter, 22 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 015 Bad Polzin

- https://www.neustettin.de/Bad_Polzin_Alt.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 43 Wörter, 19 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 48 Wörter, 19 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 016 Weitere Orte im Kreis — alte Ansichten und Postkarten

- <https://www.neustettin.de/Draheim.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 26 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/Baerwalde.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 16 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



- https://www.neustettin.de/Luemzow_Alt.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 18 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/GrossBorn.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 33 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



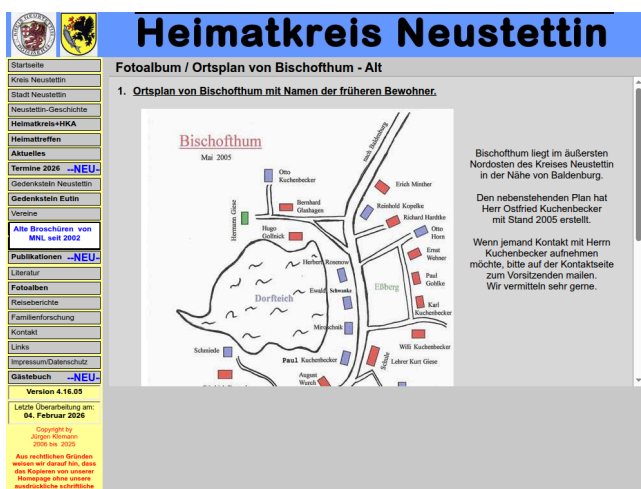
- <https://www.neustettin.de/Lottin.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 15 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



- https://www.neustettin.de/Buchwald_Alt.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 16 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/Bischofthum.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 60 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/AltGrossKroessin.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 38 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2011AltEulenburg.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 30 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 206 Wörter, 13 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 017 Amtssiegel- und Reklamemarken

- <https://www.neustettin.de/Amtssiegelmarken.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 33 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



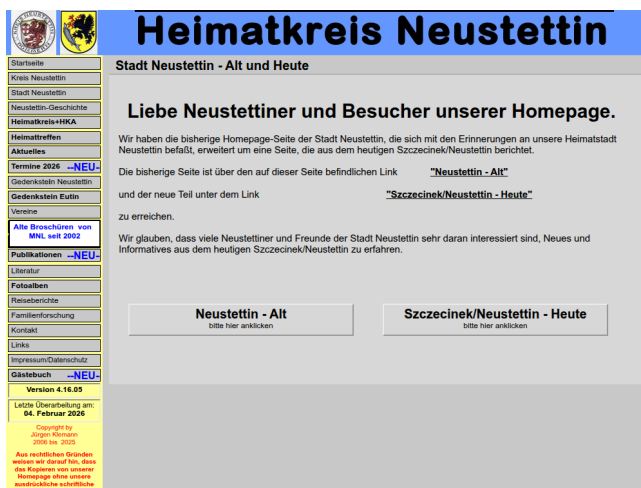
- <https://www.neustettin.de/Reklamemarken.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 45 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 38 Wörter, 6 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 018 Stadt Neustettin — alt und heute

- https://www.neustettin.de/Stadt_Neustettin.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 101 Wörter, 10 Bildvorkommen im Quelltext



- https://www.neustettin.de/Neustettin_Alt.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 143 Wörter, 8 Bildvorkommen im Quelltext



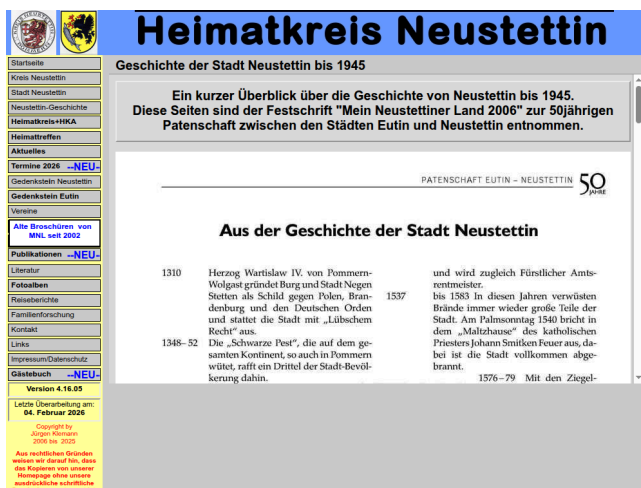
- https://www.neustettin.de/Neustettin_Neu.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 91 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 322 Wörter, 10 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 019 Geschichte der Stadt Neustettin bis 1945

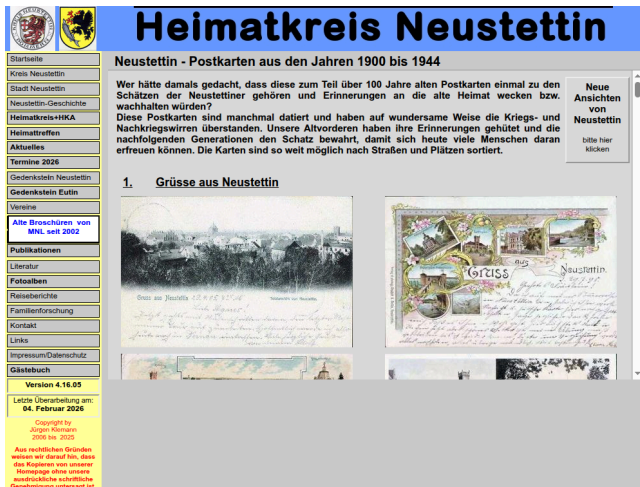
- https://www.neustettin.de/Neustettin_Geschichte.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 38 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 1608 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 020 Neustettin – Postkarten aus den Jahren 1900 bis 1944

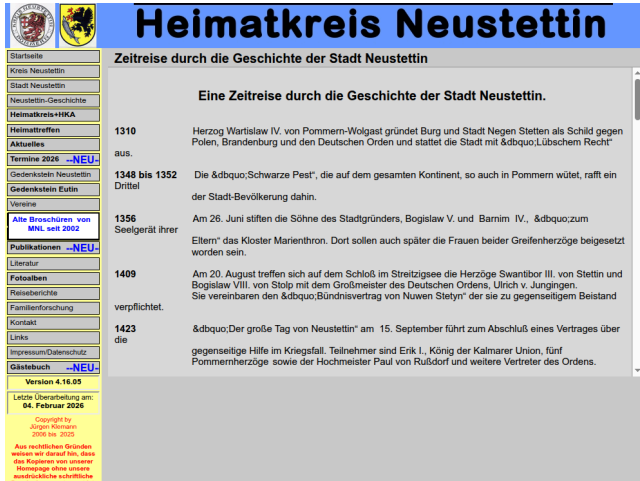
- https://www.neustettin.de/Neustettin_Postkarten.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 236 Wörter, 99 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 288 Wörter, 63 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 021 Zeitreise durch die Geschichte der Stadt Neustettin

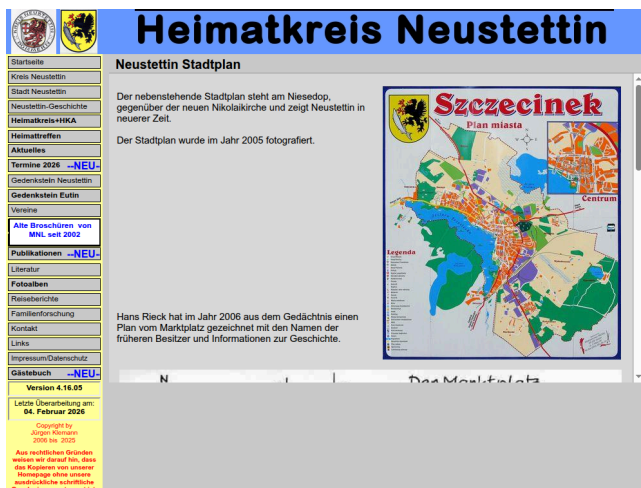
- <https://www.neustettin.de/ZeitreiseNeustettin.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 1474 Wörter, 471 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 1476 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 022 Stadtpläne und Prospekt

- https://www.neustettin.de/Neustettin_Stadtplan.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 56 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



- https://www.neustettin.de/Stadtplan_ALT.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 15 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/NeustettinProspekt.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 24 Wörter, 4 Bildvorkommen im Quelltext



- https://www.neustettin.de/Stadtplan_NEU.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 24 Wörter, 14 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 1844 Wörter, 14 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 023 Die Flucht aus der geliebten Heimat

- <https://www.neustettin.de/Flucht1.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 1951 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 2066 Wörter, 2 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 024 Russische Truppen in Neustettin am 28. Februar 1945

- <https://www.neustettin.de/1945Februar28.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 220 Wörter, 4 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 195 Wörter, 4 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 025 Historische Seite über Neustettin – Filme und Fotos

- <https://www.neustettin.de/2011Historienseite01.html> – erfasst am 2026-09-06; Quelle 614 Wörter, 20 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 488 Wörter, 5 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 026 Szczecinek/Neustettin nach 1945

- <https://www.neustettin.de/Szczecinek1.html> – erfasst am 2026-09-06; Quelle 20 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 58 Wörter, 2 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 027 Neues aus Szczecinek/Neustettin

- https://www.neustettin.de/Neustettin2007_04.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 1402 Wörter, 21 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 1404 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 028 Gedenkstein in der Parkanlage in Neustettin

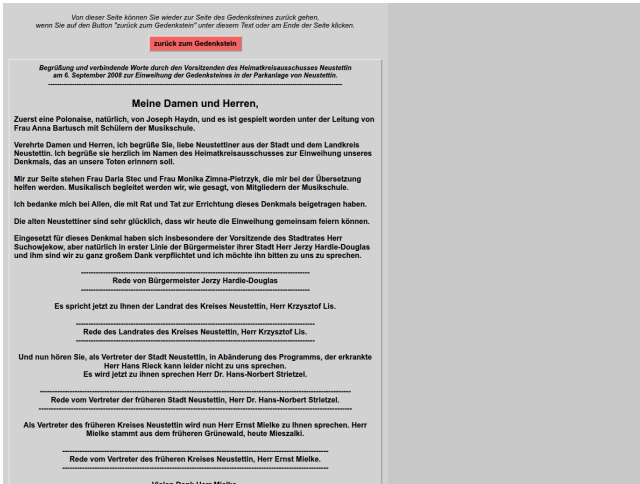
- <https://www.neustettin.de/2008Gedenkstein.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 548 Wörter, 23 Bildvorkommen im Quelltext



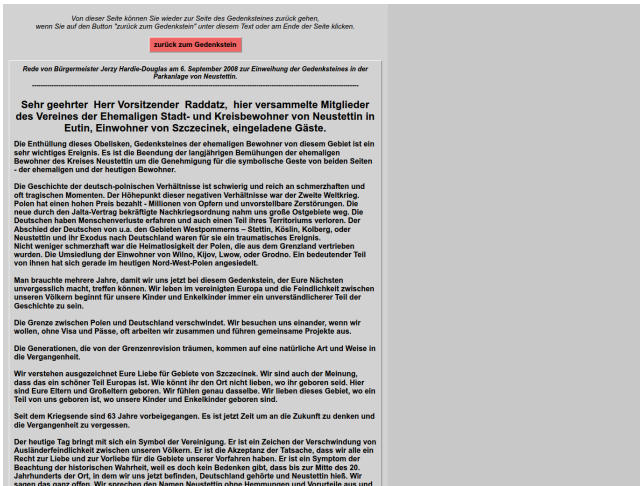
Im Kapitel: 486 Wörter, 23 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 029 Reden und Gebete zur Einweihung 2008

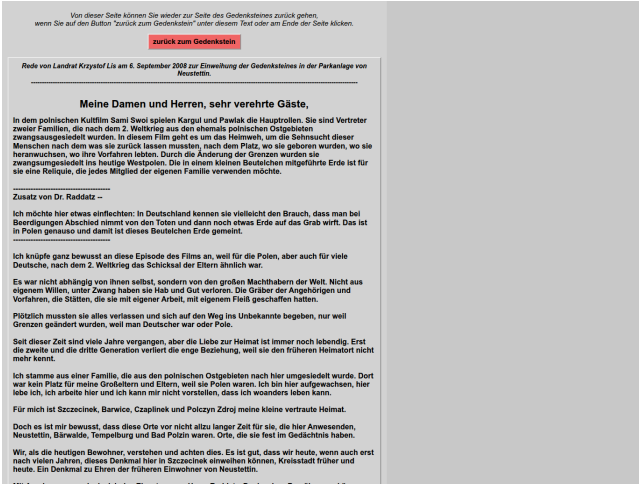
- <https://www.neustettin.de/2008DrRaddatz.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 496 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



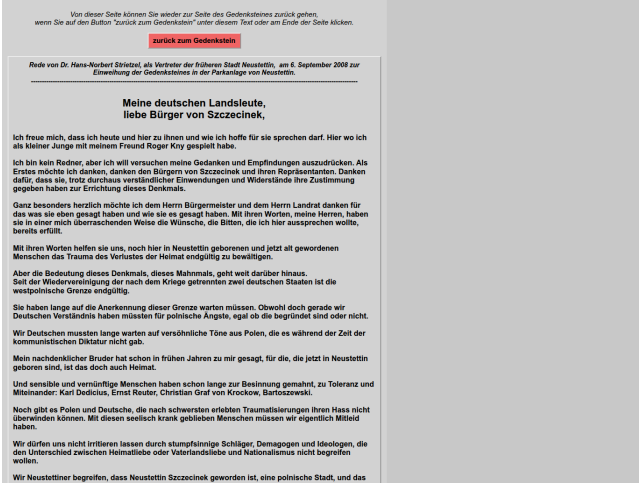
- <https://www.neustettin.de/2008Buergermeister.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 563 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



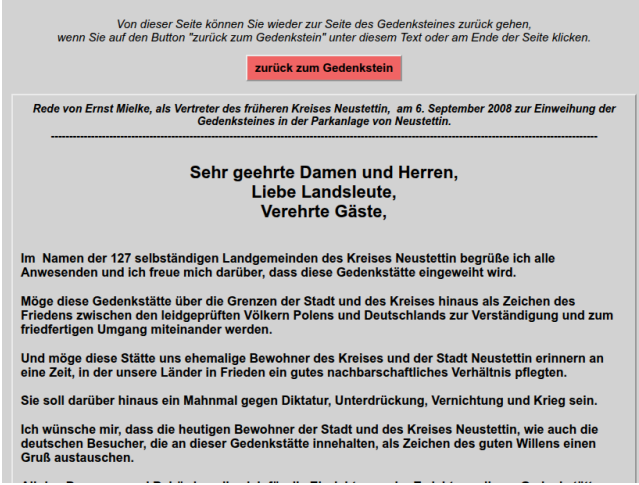
- <https://www.neustettin.de/2008Landrat.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 534 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



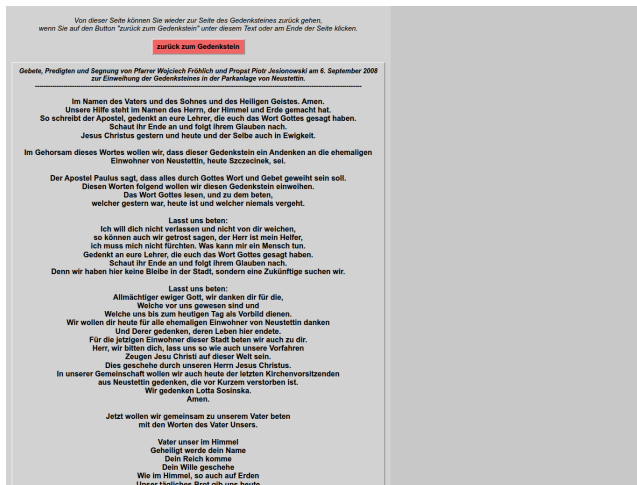
- <https://www.neustettin.de/2008VertreterStadt.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 507 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2008VertreterKreis.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 234 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2008GebetePredigtSegnung.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 713 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 2931 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 030 Gedenkstein für die verstorbenen Neustettiner

- <https://www.neustettin.de/2009Gedenkstein.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 159 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 136 Wörter, 2 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 031 Gedenkstein am Schloß in Eutin

- <https://www.neustettin.de/2019Gedenkstein2.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 203 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext

Heimatkreis Neustettin

Neustettiner Kreisverband e.V. -- Vereinszweck

Neustettiner Kreisverband e.V.
Vereinigung von ehemaligen Bewohnern der Stadt Neustettin und des Kreises Neustettin.

Gegründet
Gegründet wurde der Verein am 20. Mai 1984 in Eutin.

Vereinsregister
Im Vereinsregister ist der Verein beim Amtsgericht Eutin unter der Nummer VR 0405 eingetragen.

Vereinszweck
§ 2 und § 3 der Satzung

Der Verein erstrebt — im Treuhandverhältnis für den Kreis Neustettin —

die Sammlung der ehemaligen Einwohner des pommerschen Kreises Neustettin sowie die Bewahrung des landsmannschaftlichen Zusammenhalts unter ihnen und der Verbundenheit mit ihrer alten Heimat, die Pflege des Patenschaftsverhältnisses zwischen der Stadt Eutin und der Stadt Neustettin und zwischen dem schleswig-holsteinischen Landkreis Ostholstein und dem pommerschen Kreis Neustettin und das Wachhalten der Erinnerung an den verlorenen deutschen Osten bei den Mitgliedern des Vereins und ihren Freunden, insbesondere die Erfassung, die Sammlung und die Betreuung des pommerschen Kulturgutes.

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung 1977 (§ 51 ff AO).

Version 4.16.05
Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026
Copyright by Jürgen Kramers 2006 bis 2025
Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

- <https://www.neustettin.de/KreisVorstand.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 65 Wörter, 26 Bildvorkommen im Quelltext

Heimatkreis Neustettin

Neustettiner Kreisverband e.V. -- Vorstand

Vorsitz:
Gesine Reinstrom
Bahnhofstraße 59
26954 Nordenham
Tel. 04731 - 5234
e-mail: g-j.reinstrom@t-online.de

Zur Zeit liegt leider kein aktuelle Bild vor.
Werden nach Vorliegen eingestellt

Stellvertretender Vorsitzender
Frank Lemke

Kontakt über Gesine Reinstrom.
Tel.
e-mail:

Kassenwart
Philipp Duske
e-mail: p.duske@gmail.com

Version 4.16.05
Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026
Copyright by Jürgen Kramers 2006 bis 2025
Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

- <https://www.neustettin.de/KreisAktuell.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 293 Wörter, 9 Bildvorkommen im Quelltext

Heimatkreis Neustettin

Neustettiner Kreisverband e.V. -- Aktuelles

Aktuelles vom Neustettiner Kreisverband --NEU--

Mitgliederversammlung 2018 in Eutin.
Die ordentliche Mitgliederversammlung fand statt am
Samstag, den 21. April 2018 um 14 Uhr in Eutin.
Einladungen waren satzungsgemäß allen Mitgliedern zugestellt worden.
Thema war das weitere Vorgehen bei der Auflösung unseres Neustettiner Heimatmuseums.

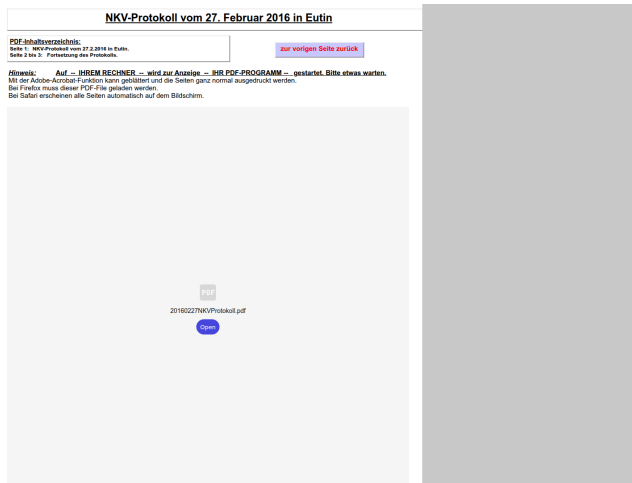
Das Protokoll dieser NKV-Sitzung 2018 können Sie durch anklicken dieses Buttons auf einer separaten Seite lesen.
Von dort können Sie durch Anklicken des Buttons "zur vorr. Seite zurück"

Version 4.16.05
Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026
Copyright by Jürgen Kramers 2006 bis 2025
Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

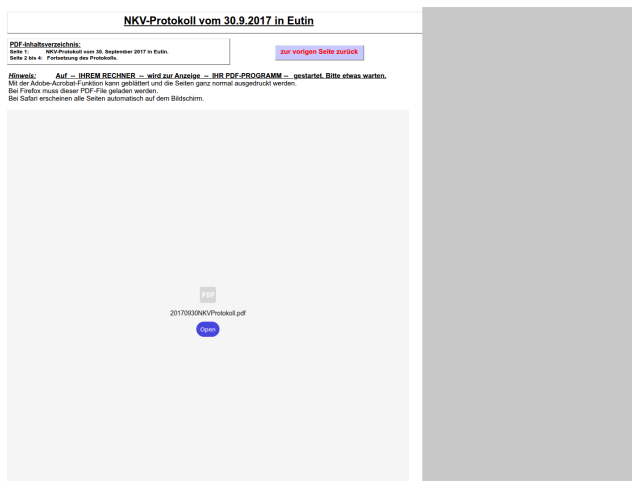
Im Kapitel: 455 Wörter, 2 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 034 Neustettiner Kreisverband — Protokolle 2016 bis 2018

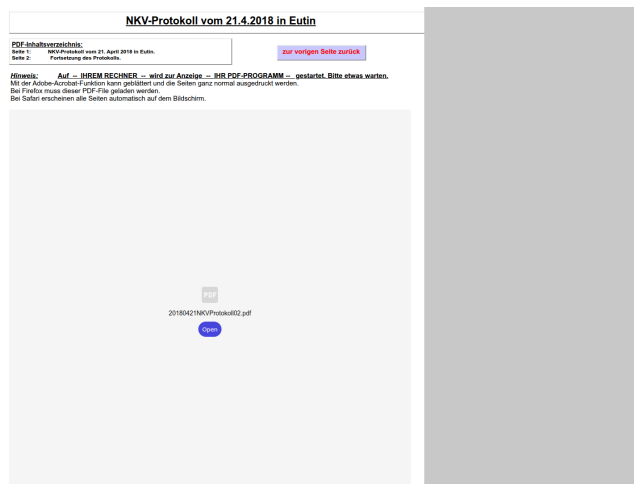
- <https://www.neustettin.de/2016NKVProtokoll.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 74 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2017NKVProtokoll.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 75 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2018NKVProtokoll.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 73 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 228 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 035 Fürstin-Hedwig-Schüler e.V.

- <https://www.neustettin.de/HedwigZweck.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 119 Wörter, 4 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/HedwigVorstand.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 80 Wörter, 43 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/HedwigAktuell.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 513 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext

The screenshot shows the 'Heimatkreis Neustettin' website. The header includes the organization's name and a navigation menu on the left with links like 'Startseite', 'Kreis Neustettin', 'Stadt Neustettin', 'Neustettin-Geschichte', 'Heimatkreis-VKA', 'Heimattreffen', 'Aktuelles', 'Termine 2026', 'Gedenkstein Neustettin', 'Gedenkstein Eutin', 'Vereine', 'Alte Broschüren von MNL seit 2002', 'Publikationen', 'Literatur', 'Fotoalben', 'Reiseberichte', 'Familienforschung', 'Kontakt', 'Links', 'Impressum/Datenschutz', and 'Gästebuch'. The main content area is titled 'Fürstin-Hedwig-Schüler e.V. -- Mitteilungen'. It contains a notice about the dissolution of the 'Fürstin-Hedwig-Schüler e.V.' in 2014 and the continuation of meetings on a private basis. It lists contact information for Frau Gesine Reinstrom and Frau Brigitte Jonas. A sidebar on the left contains a version number (4.16.05) and a copyright notice for Jörgen Kimmann (2006 bis 2025).

- <https://www.neustettin.de/HedwigPatenPartner.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 97 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext

The screenshot shows the 'Heimatkreis Neustettin' website, specifically the 'Patenschaft und Partnerschaft' page. The header and navigation menu are identical to the previous screenshot. The main content area is titled 'Fürstin-Hedwig-Schüler e.V. -- Patenschaft und Partnerschaft'. It contains two sections: 'Patenschaft' and 'Partnerschaft'. The 'Patenschaft' section describes the takeover of the Fürstin-Hedwig-Schülervereinigung in 1959 and the school's commemorative activities. The 'Partnerschaft' section describes the school's relationship with the Absolventen-Verein and the Elzbiety-Lyceum in Szczecin. A 'zurück' button is visible at the bottom of the main content area. The sidebar on the left contains the same version number and copyright notice as the previous screenshot.

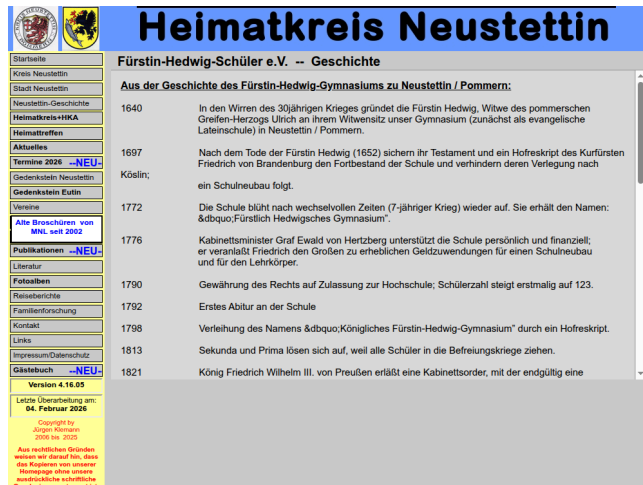
- <https://www.neustettin.de/HedwigPersonen.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 391 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext

The screenshot shows the 'Heimatkreis Neustettin' website, specifically the 'Bedeutende Personen und Schulleben' page. The header and navigation menu are identical to the previous screenshots. The main content area is titled 'Fürstin-Hedwig-Schüler e.V. -- Bedeutende Personen und Schulleben'. It contains three sections: 'Professor Dr. Johann Samuel Kaufuss', 'Oberlehrer Professor Theodor Bayer', and 'Bedeutende Schüler'. The 'Professor Dr. Johann Samuel Kaufuss' section describes his role as director of the Fürstin-Hedwig-Gymnasiums from 1825 to 1832. The 'Oberlehrer Professor Theodor Bayer' section describes his role as a teacher and his involvement in the school's development. The 'Bedeutende Schüler' section mentions General Friedrich Graf von Wrangel. The sidebar on the left contains the same version number and copyright notice as the previous screenshots.

Im Kapitel: 1206 Wörter, 8 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 036 Fürstin-Hedwig-Schüler — Geschichte

- <https://www.neustettin.de/HedwigGeschichte.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 416 Wörter, 154 Bildvorkommen im Quelltext



Heimatkreis Neustettin

Fürstin-Hedwig-Schüler e.V. -- Geschichte

Aus der Geschichte des Fürstin-Hedwig-Gymnasiums zu Neustettin / Pommern:

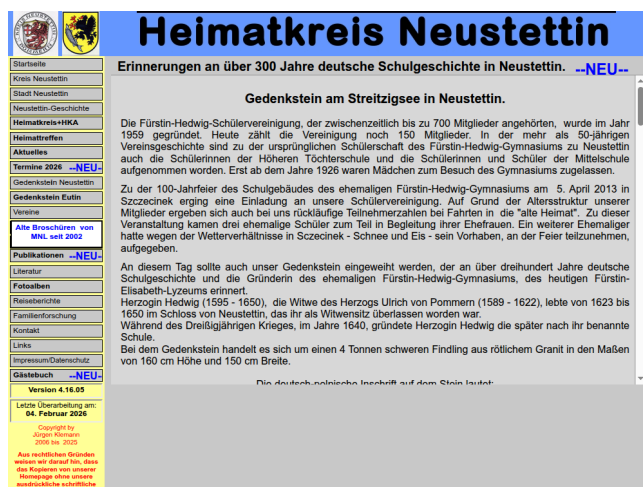
1640	In den Wirren des 30jährigen Krieges gründet die Fürstin Hedwig, Witwe des pommerschen Greifen-Herzogs Ulrich an ihrem Witwensitz unser Gymnasium (zunächst als evangelische Lateinschule) in Neustettin / Pommern.
1697	Nach dem Tode der Fürstin Hedwig (1652) sichern ihr Testament und ein Hofreskript des Kurfürsten Friedrich von Brandenburg den Fortbestand der Schule und verhindern deren Verlegung nach Köslin; ein Schulneubau folgt.
1772	Die Schule blüht nach wechselvollen Zeiten (7-jähriger Krieg) wieder auf. Sie erhält den Namen: “Fürstlich Hedwigsches Gymnasium".
1776	Kabinettsminister Graf Ewald von Hertzberg unterstützt die Schule persönlich und finanziell; er veranlaßt Friedrich den Großen zu erheblichen Geldzuwendungen für einen Schulneubau und für den Lehrkörper.
1790	Gewährung des Rechts auf Zulassung zur Hochschule; Schülerzahl steigt erstmalig auf 123.
1792	Erstes Abitur an der Schule
1798	Verleihung des Namens “Königliches Fürstin-Hedwig-Gymnasium" durch ein Hofreskript.
1813	Sekunda und Prima lösen sich auf, weil alle Schüler in die Befreiungskriege ziehen.
1821	König Friedrich Wilhelm III. von Preußen erläßt eine Kabinettsorder, mit der endgültig eine

Version 4.16.05
Letzte Überarbeitung am: 04. Februar 2026
Copyright by Jürgen Korman 2006 bis 2025
Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

Im Kapitel: 422 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 037 Erinnerungen an über 300 Jahre deutsche Schulgeschichte in Neustettin

- <https://www.neustettin.de/FHS300Jahre01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 971 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Heimatkreis Neustettin

Erinnerungen an über 300 Jahre deutsche Schulgeschichte in Neustettin. --NEU--

Gedenkstein am Streitzigsee in Neustettin.

Die Fürstin-Hedwig-Schülervereinigung, der zwischenzeitlich bis zu 700 Mitglieder angehörten, wurde im Jahr 1959 gegründet. Heute zählt die Vereinigung noch 150 Mitglieder. In der mehr als 50-jährigen Vereinsgeschichte sind zu der ursprünglichen Schülerschaft des Fürstin-Hedwig-Gymnasiums zu Neustettin auch die Schülerinnen der Höheren Töcherschule und die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule aufgenommen worden. Erst ab dem Jahre 1926 waren Mädchen zum Besuch des Gymnasiums zugelassen.

Zu der 100-Jahrfeier des Schulgebäudes des ehemaligen Fürstin-Hedwig-Gymnasiums am 5. April 2013 in Szczecin erging eine Einladung an unsere Schülervereinigung. Auf Grund der Altersstruktur unserer Mitglieder ergeben sich auch bei uns rückläufige Teilnehmerzahlen bei Fahrten in die "alte Heimat". Zu dieser Veranstaltung kamen drei ehemalige Schüler zum Teil in Begleitung ihrer Ehefrauen. Ein weiterer Ehemaliger hatte wegen der Wetterverhältnisse in Szczecin - Schnee und Eis - sein Vorhaben, an der Feier teilzunehmen, aufgegeben.

An diesem Tag sollte auch unser Gedenkstein eingeweiht werden, der an über dreihundert Jahre deutsche Schulgeschichte und die Gründerin des ehemaligen Fürstin-Hedwig-Gymnasiums, des heutigen Fürstin-Elisabeth-Lyzeums erinnert. Herzogin Hedwig (1595 - 1650), die Witwe des Herzogs Ulrich von Pommern (1589 - 1622), lebte von 1623 bis 1650 im Schloss von Neustettin, das ihr als Witwensitz überlassen worden war.

Während des Dreißigjährigen Krieges, im Jahre 1640, gründete Herzogin Hedwig die später nach ihr benannte Schule.

Bei dem Gedenkstein handelt es sich um einen 4 Tonnen schweren Findling aus rötlichem Granit in den Maßen von 160 cm Höhe und 150 cm Breite.

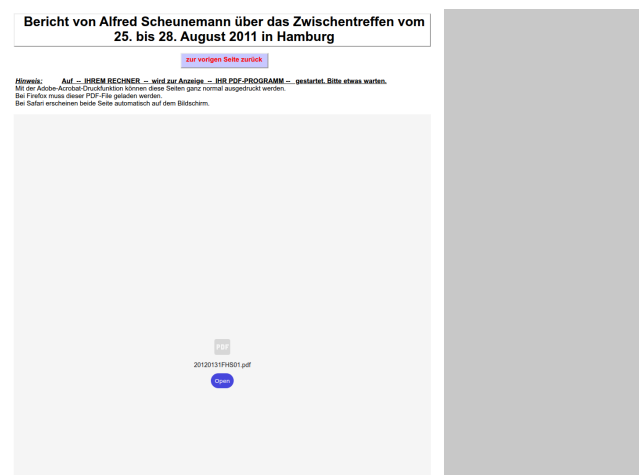
Die deutsch-polnische Inschrift auf dem Stein lautet:

Version 4.16.05
Letzte Überarbeitung am: 04. Februar 2026
Copyright by Jürgen Korman 2006 bis 2025
Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

Im Kapitel: 943 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 038 Zwischentreffen der Fürstin-Hedwig-Schüler 2011

- <https://www.neustettin.de/2011FHSZwischentreffen.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 66 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 71 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 039 Publikationen

- <https://www.neustettin.de/Publikationen.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 299 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 157 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023

Adresse	erfasst am	Anhang	Band in Werk D
https://www.neustettin.de/2002MNL2.html	2026-09-06	2002-2MNLInternet01.pdf	Band 1 — Mein Neustettiner Land 2002–2006
https://www.neustettin.de/2003MNL1.html	2026-09-06	2003-1MNLInternet01.pdf	Band 1 — Mein Neustettiner Land 2002–2006
https://www.neustettin.de/2003MNL2.html	2026-09-06	2003-2MNLInternet01.pdf	Band 1 — Mein Neustettiner Land 2002–2006

Adresse	erfasst am	Anhang	Band in Werk D
https://www.neustettin.de/2004MNL1.html	2026-09-06	2004-1MNLInternet01.pdf	Band 1 — Mein Neustettiner Land 2002–2006
https://www.neustettin.de/2004MNL2.html	2026-09-06	2004-2MNLInternet01.pdf	Band 1 — Mein Neustettiner Land 2002–2006
https://www.neustettin.de/2005MNL1.html	2026-09-06	2005-1MNLInternet01.pdf	Band 1 — Mein Neustettiner Land 2002–2006
https://www.neustettin.de/2005MNL2.html	2026-09-06	2005-2MNLInternet01.pdf	Band 1 — Mein Neustettiner Land 2002–2006
https://www.neustettin.de/2006MNL1.html	2026-09-06	2006-1MNLInternet01.pdf	Band 1 — Mein Neustettiner Land 2002–2006
https://www.neustettin.de/2006MNL2.html	2026-09-06	2006-2MNLInternet01.pdf	Band 1 — Mein Neustettiner Land 2002–2006
https://www.neustettin.de/2007MNL1.html	2026-09-06	2007-1MNLInternet01.pdf	Band 2 — Mein Neustettiner Land 2007–2008
https://www.neustettin.de/2007MNL2.html	2026-09-06	2007-2MNLInternet01.pdf	Band 2 — Mein Neustettiner Land 2007–2008
https://www.neustettin.de/2008MNL1.html	2026-09-06	2008-1MNLInternet01.pdf	Band 2 — Mein Neustettiner Land 2007–2008
https://www.neustettin.de/2008MNL2.html	2026-09-06	2008-2MNLInternet01.pdf	Band 2 — Mein Neustettiner Land 2007–2008
https://www.neustettin.de/2009MNL1.html	2026-09-06	2009-1MNLInternet01.pdf	Band 3 — Mein Neustettiner Land 2009–2010
https://www.neustettin.de/2009MNL2.html	2026-09-06	2009-2MNLInternet01.pdf	Band 3 — Mein Neustettiner Land 2009–2010
https://www.neustettin.de/2010MNL1.html	2026-09-06	2010-1MNLInternet01.pdf	Band 3 — Mein Neustettiner Land 2009–2010
https://www.neustettin.de/2010MNL2.html	2026-09-06	2010-2MNLInternet01.pdf	Band 3 — Mein Neustettiner Land 2009–2010

Adresse	erfasst am	Anhang	Band in Werk D
https://www.neustettin.de/2011MNL1.html	2026-09-06	2011-1MNLInternet01.pdf	Band 4 – Mein Neustettiner Land 2011–2012
https://www.neustettin.de/2011MNL2.html	2026-09-06	2011-2MNLInternet01.pdf	Band 4 – Mein Neustettiner Land 2011–2012
https://www.neustettin.de/2012MNL1.html	2026-09-06	2012-1MNLInternet01.pdf	Band 4 – Mein Neustettiner Land 2011–2012
https://www.neustettin.de/2012MNL2.html	2026-09-06	2012-2MNLInternet01.pdf	Band 4 – Mein Neustettiner Land 2011–2012
https://www.neustettin.de/2013MNL1.html	2026-09-06	2013-1MNLInternet01.pdf	Band 5 – Mein Neustettiner Land 2013–2014
https://www.neustettin.de/2013MNL2.html	2026-09-06	2013-2MNLInternet01.pdf	Band 5 – Mein Neustettiner Land 2013–2014
https://www.neustettin.de/2014MNL1.html	2026-09-06	2014-1MNLInternet01.pdf	Band 5 – Mein Neustettiner Land 2013–2014
https://www.neustettin.de/2014MNL2.html	2026-09-06	2014-2MNLInternet01.pdf	Band 5 – Mein Neustettiner Land 2013–2014
https://www.neustettin.de/2015MNL1.html	2026-09-06	2015-1MNLInternet01.pdf	Band 6 – Mein Neustettiner Land 2015–2016
https://www.neustettin.de/2015MNL2.html	2026-09-06	2015-2MNLInternet01.pdf	Band 6 – Mein Neustettiner Land 2015–2016
https://www.neustettin.de/2016MNL1.html	2026-09-06	2016-1MNLInternet01.pdf	Band 6 – Mein Neustettiner Land 2015–2016
https://www.neustettin.de/2016MNL2.html	2026-09-06	2016-2MNLInternet01.pdf	Band 6 – Mein Neustettiner Land 2015–2016
https://www.neustettin.de/2017MNL1.html	2026-09-06	2017-1MNLInternet01.pdf	Band 7 – Mein Neustettiner Land 2017–2018
https://www.neustettin.de/2017MNL2.html	2026-09-06	2017-2MNLInternet01.pdf	Band 7 – Mein Neustettiner Land 2017–2018

Adresse	erfasst am	Anhang	Band in Werk D
https://www.neustettin.de/2018MNL1.html	2026-09-06	2018-1MNLInternet01.pdf	Band 7 — Mein Neustettiner Land 2017–2018
https://www.neustettin.de/2018MNL2.html	2026-09-06	2018-2MNLInternet01.pdf	Band 7 — Mein Neustettiner Land 2017–2018
https://www.neustettin.de/2019MNL1.html	2026-09-06	2019-1MNLInternet01.pdf	Band 8 — Mein Neustettiner Land 2019–2020
https://www.neustettin.de/2019MNL2.html	2026-09-06	2019-2MNLInternet01.pdf	Band 8 — Mein Neustettiner Land 2019–2020
https://www.neustettin.de/2020MNL1.html	2026-09-06	2020-1MNLInternet01.pdf	Band 8 — Mein Neustettiner Land 2019–2020
https://www.neustettin.de/2020MNL2.html	2026-09-06	2020-2MNLInternet01.pdf	Band 8 — Mein Neustettiner Land 2019–2020
https://www.neustettin.de/2021MNL1.html	2026-09-06	2021-1MNLInternet01.pdf	Band 9 — Mein Neustettiner Land 2021–2023
https://www.neustettin.de/2021MNL2.html	2026-09-06	2021-2MNLInternet01.pdf	Band 9 — Mein Neustettiner Land 2021–2023
https://www.neustettin.de/2022MNL1.html	2026-09-06	2022-1MNLInternet1.pdf	
https://www.neustettin.de/2022MNL2.html	2026-09-06	2022-2MNLInternet1.pdf	
https://www.neustettin.de/2023MNL1.html	2026-09-06	2023-1MNLInternet01.pdf	Band 9 — Mein Neustettiner Land 2021–2023

Im Kapitel: 2834 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 041 Literatur

- <https://www.neustettin.de/Literatur.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 1018 Wörter, 10 Bildvorkommen im Quelltext

Im Kapitel: 1017 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 042 Buchvorstellung „Priebkow — Ein Rittergut in Hinterpommern,,

- <https://www.neustettin.de/2011Priebkow.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 525 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext

Im Kapitel: 535 Wörter, 1 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 043 Familienforschung

- <https://www.neustettin.de/Familienforschung.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 639 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



Startseite

Kreis Neustettin

Stadt Neustettin

Neustettin-Geschichte

Heimatkreis-HKA

Heimattreffen

Aktuelles

Termine 2026 -NEU-

Gedenksteln Neustettin

Gedenksteln Eutin

Vereine

Alte Broschüren von MNL seit 2002

Publikationen -NEU-

Literatur

Fotoalben

Reiseberichte

Familienforschung

Kontakt

Links

Impressum/Datenschutz

Gästebuch -NEU-

Version 4.16.03

Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026

Copyright by Jürgen Kilmann 2006 bis 2025

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

Heimatkreis Neustettin

Familienforschung

Liebe Besucher unserer Homepage. Familienforschung ist eine sehr aufwändige Freizeitaktivität. Wir können und wollen keine Ahnenforschung für Sie betreiben, weil das den Rahmen unserer Möglichkeiten sprengen würde.

Wenn die Erstellung dieser Homepage weiter fortgeschritten ist, werde ich versuchen zu diesem Thema ein Forum einzurichten. Bis dahin wird es aber leider noch etwas dauern.

Herr Jens Laschewski (die Adresse steht weiter unten) hat in jahrelanger mühsamer Arbeit eine Liste der einzelnen Gemeinden, eine Liste der Kirchenbücher und eine Liste der Personenstandsbücher erstellt und pflegt diese auch.

Diese sind für die persönliche Familienforschung sehr nützlich. Der Autor ist für Ergänzungen und Korrekturen sehr dankbar und steht auch im Rahmen seiner Möglichkeiten für Rückfragen zur Verfügung.

Bitte lesen Sie das nachstehende Vorwort des Autors zu den Listen.

Zur Gemeindeliste bitte hier anklicken.

Zur Kirchenbuchliste bitte hier anklicken.

Zur Personenstandsliste bitte hier anklicken.

Wenn jemand eine oder mehrere dieser Listen in besserer Qualität als PDF-File haben möchte, dann bitte auf der Impressum-Seite unten den Text "Kontakt zum webmaster bitte hier anklicken", mit der linken Maustaste anklicken, das Formular ausfüllen, die E-mail-Adresse eintragen und den Wunsch aneben.

Im Kapitel: 586 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 044 Familienforschung — Gemeindeliste

- <https://www.neustettin.de/AhnenGemeindeliste.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 129 Wörter, 7 Bildvorkommen im Quelltext



Startseite

Kreis Neustettin

Stadt Neustettin

Neustettin-Geschichte

Heimatkreis-HKA

Heimattreffen

Aktuelles

Termine 2026 -NEU-

Gedenksteln Neustettin

Gedenksteln Eutin

Vereine

Alte Broschüren von MNL seit 2002

Publikationen -NEU-

Literatur

Fotoalben

Reiseberichte

Familienforschung

Kontakt

Links

Impressum/Datenschutz

Gästebuch -NEU-

Version 4.16.03

Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026

Copyright by Jürgen Kilmann 2006 bis 2025

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

Heimatkreis Neustettin

Familienforschung - Gemeindeliste

1. Gemeindeliste

Die einzelnen Gemeinden des Kreises sind alphabetisch geordnet, mit der jeweiligen Zuordnung des evangelischen Kirchspiels, des Kirchenkreises und des Standesamtes. Zudem sind die einzelnen Ortsteile zugeordnet. Sofern einzelne Ortsteile der Gemeinde anderen Kirchspielen oder Standesämtern zuzuordnen sind, ist dies gekennzeichnet. Ebenso ist der aktuelle polnische Ortsname angegeben.

Es wurden folgende Quellen genutzt:

- Der Kreis Neustettin, Rogge/Stetter, Würzburg 1972.
- Gemeindelexikon für den Freistaat Preußen, Band IV Provinz Preußen, Statistisches Landesamt, 1932.
- Atlas der Kirchenprovinz Pommern 1931, Schwerin 2005.
- Reihe historischer Ortschaftsverzeichnisse für ehemals zu Deutschland gehörige Gebiete – Zeitraum 1914–1945, Band IV Historisches Ortschaftsverzeichnis Hinterpommern, Frankfurt am Main 1994.

Bei Fragen zu dieser Liste wenden Sie sich bitte an den Autor. Dieser ist unter der Anschrift auf der Seite "Familienforschung" erreichbar.

Ort	Kirchspiel	Kirchenkreis	Standesamt	Polnischer Name	Ortsteile
					Adlig Draheim, Eichwerder (Kirchspiel Teschendorf), Kalsowen, Metelnich

Im Kapitel: 2345 Wörter, 6 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 045 Familienforschung — Kirchenbuchliste

- <https://www.neustettin.de/AhnenKirchenbuchliste.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 308 Wörter, 4 Bildvorkommen im Quelltext

1101

Im Kapitel: 903 Wörter, 4 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 046 Familienforschung — Personenstandsbücher

- <https://www.neustettin.de/AhnenPersonenstand.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 222 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext

Im Kapitel: 830 Wörter, 2 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 047 Fotoalben

- <https://www.neustettin.de/Fotoalbum.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 415 Wörter, 61 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 343 Wörter, 58 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 048 Ein Spaziergang durch das winterliche Neustettin im Februar 2006

- <https://www.neustettin.de/2006Neustettin01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 259 Wörter, 56 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2006Neustettin02.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 305 Wörter, 56 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 230 Wörter, 112 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 049 Gebäude in Neustettin 2007

- <https://www.neustettin.de/2007Neustettin2.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 181 Wörter, 37 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 89 Wörter, 37 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 050 Impressionen aus Neustettin 2007

- <https://www.neustettin.de/2007Neustettin3.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 229 Wörter, 31 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 326 Wörter, 31 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 051 Stadt Neustettin 2

- <https://www.neustettin.de/FotosNeustettin.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 273 Wörter, 33 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 176 Wörter, 33 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 052 Neustettin im Jahr 1958

- https://www.neustettin.de/1958_Neustettin.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 48 Wörter, 5 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 34 Wörter, 5 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 053 Neustettin im Jahre 2009

- <https://www.neustettin.de/2009Neustettin01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 163 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 197 Wörter, 42 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 054 Fürstin-Hedwig-Gymnasium 2011

- <https://www.neustettin.de/2011Neustettin02.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 94 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 115 Wörter, 5 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 055 700-Jahr-Feier in Szczecinek 2010

- <https://www.neustettin.de/700Jahrfeier01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 189 Wörter, 12 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/700Jahrfeier02.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 197 Wörter, 18 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/700Jahrfeier03.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 162 Wörter, 8 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/700Jahrfeier04.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 1990 Wörter, 11 Bildvorkommen im Quelltext



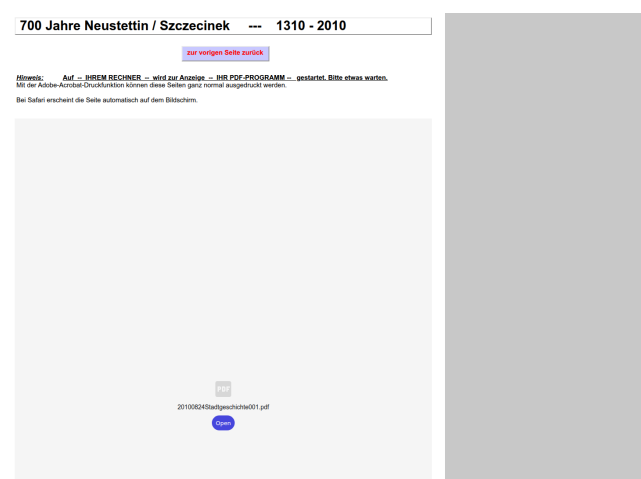
- <https://www.neustettin.de/700Jahrfeier05.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 153 Wörter, 14 Bildvorkommen im Quelltext



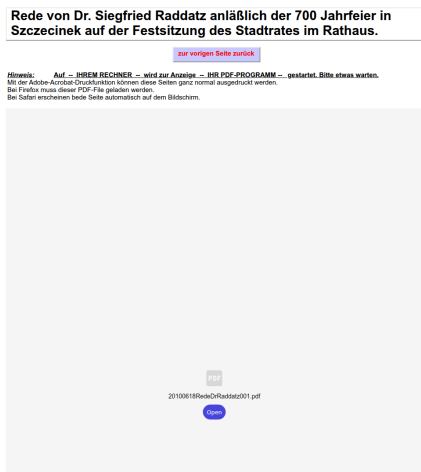
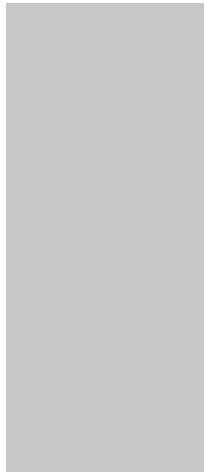
Im Kapitel: 2608 Wörter, 63 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 056 700 Jahre Neustettin — Geschichte, Rede und Predigten

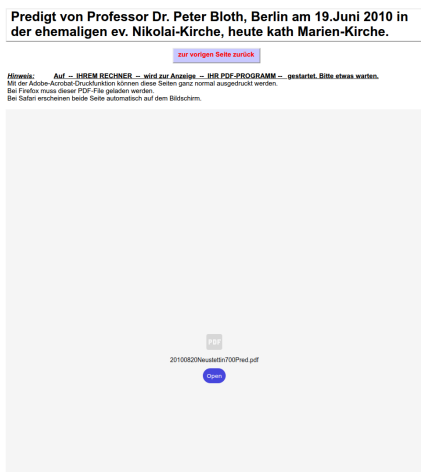
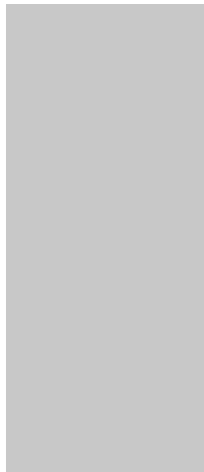
- <https://www.neustettin.de/700JahreGeschichte.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 53 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



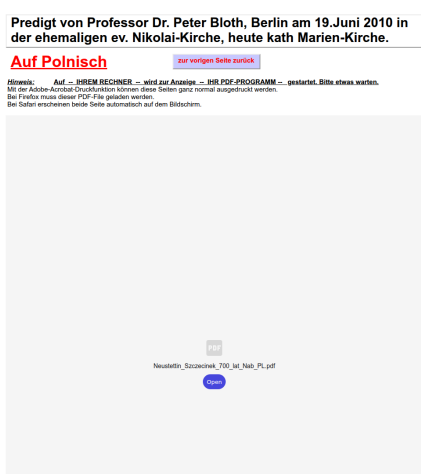
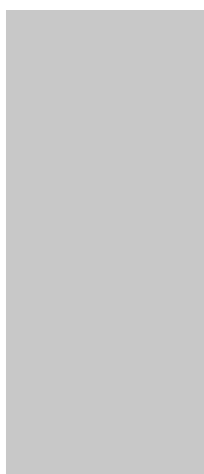
- <https://www.neustettin.de/700JahrfeierRedeDrRaddatz.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 69 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/700JahrfeierPredigt.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 69 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/700JahrfeierPredigtPL.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 71 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 288 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 057 Pommern im Jahr 2007

- <https://www.neustettin.de/2007Pommern.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 92 Wörter, 10 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 34 Wörter, 10 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 058 Krummensee, Kreis Flatow

- <https://www.neustettin.de/2007Krummensee.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 77 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 83 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 059 Von Stettin nach Bad Polzin

- https://www.neustettin.de/Stettin_Bad_Polzin.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 82 Wörter, 12 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 35 Wörter, 12 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 060 Wanderung Hundskopfsee 2009

- <https://www.neustettin.de/2009Hundskopfsee.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 154 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 128 Wörter, 39 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 061 Buchwald 2007

- <https://www.neustettin.de/2007Buchwald.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 51 Wörter, 8 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 29 Wörter, 8 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 062 Wulfflatzke

- <https://www.neustettin.de/2007Wulfflatzke.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 36 Wörter, 4 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2012Wulfflatzke.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 87 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 92 Wörter, 10 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 063 Schulzensee 2007

- <https://www.neustettin.de/2007Schulzensee.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 31 Wörter, 22 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 31 Wörter, 22 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 064 Grünewald 2007

- <https://www.neustettin.de/2007Gruenewald.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 98 Wörter, 16 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2012Gruenewald.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 85 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 125 Wörter, 21 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 065 Bublitz 2007

- <https://www.neustettin.de/2007Bublitz.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 36 Wörter, 6 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 34 Wörter, 6 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 066 Fahrt von Vangerow nach Lottin

- <https://www.neustettin.de/Vangerow-Lottin.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 76 Wörter, 11 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 37 Wörter, 11 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 067 Lümzow

- <https://www.neustettin.de/Luemzow.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 120 Wörter, 37 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2012Luemzow.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 69 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 129 Wörter, 39 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 068 Hasenfier 2007

- <https://www.neustettin.de/2007Hasenfier.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 148 Wörter, 29 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 86 Wörter, 29 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 069 Pinnow 2007

- <https://www.neustettin.de/2007Pinnow.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 114 Wörter, 7 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 111 Wörter, 7 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 070 Tempelburg 2007 und 2009

- <https://www.neustettin.de/2007Tempelburg.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 76 Wörter, 25 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2009Tempelburg.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 145 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 832 Wörter, 68 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 071 Balfanz — Fotos

- https://www.neustettin.de/Balfanz_Fotos.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 32 Wörter, 5 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 26 Wörter, 5 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 072 Naseband

- https://www.neustettin.de/Naseband_Fotos.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 61 Wörter, 10 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 21 Wörter, 10 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 073 Lucknitz, Linz und Kollatz

- <https://www.neustettin.de/Lucknitz.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 109 Wörter, 27 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2011Buhse.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 125 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 176 Wörter, 45 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 074 Eggebrechtsmühle

- <https://www.neustettin.de/Eggebrechtsmuehle.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 46 Wörter, 11 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 32 Wörter, 11 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 075 Pommern — neue Aufnahmen

- <https://www.neustettin.de/FotoPommern.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 131 Wörter, 6 Bildvorkommen im Quelltext



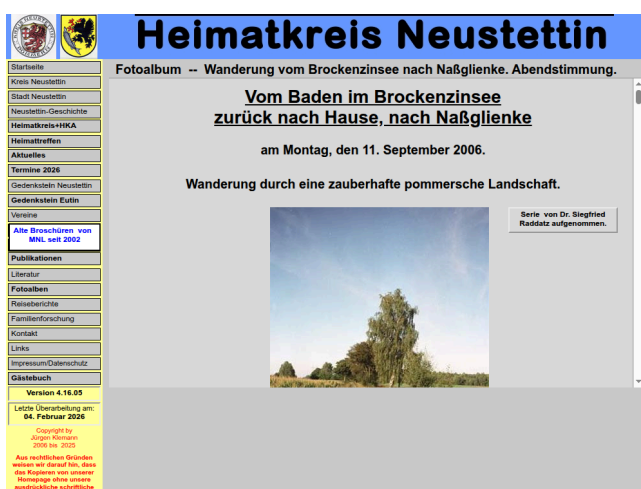
Im Kapitel: 87 Wörter, 6 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 076 Naßglinke und Brockenzinsee

- <https://www.neustettin.de/Nassglinke.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 89 Wörter, 4 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/Brockenziensee.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 43 Wörter, 24 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 126 Wörter, 28 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 077 An der Küddow bei Groß Hertzberg

- <https://www.neustettin.de/GrossHertzberg.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 37 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 26 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 078 Brockenzinsee 2007

- <https://www.neustettin.de/2007Brockenzinsee.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 70 Wörter, 5 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 63 Wörter, 5 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 079 Groß Krössin 2009

- <https://www.neustettin.de/2009GrossKroessin.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 448 Wörter, 47 Bildvorkommen im Quelltext

Herkunft dieses Kapitels — 081 Groß Born 2008

- <https://www.neustettin.de/2008GrossBorn.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 50 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 32 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 082 Lottin 2008

- <https://www.neustettin.de/2008Lottin.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 120 Wörter, 10 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 31 Wörter, 10 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 083 Bahrenbusch

- <https://www.neustettin.de/2008Bahrenbusch.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 169 Wörter, 36 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2012Bahrenbusch.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 83 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 156 Wörter, 39 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 084 Wurchow 2008

- <https://www.neustettin.de/2008Wurchow.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 59 Wörter, 6 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 29 Wörter, 6 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 085 Zechendorf 2008

- <https://www.neustettin.de/2008Zechendorf.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 39 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 29 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 086 Gramenz 2008

- <https://www.neustettin.de/2008Gramenz.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 44 Wörter, 4 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 29 Wörter, 4 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 087 Bärwalde im Jahre 2009

- <https://www.neustettin.de/2009Baerwalde.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 146 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 561 Wörter, 44 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 088 Wollschlägertour 2009

- <https://www.neustettin.de/2009Wollschlaegertour.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 177 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 488 Wörter, 48 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 089 Thurow, heute und früher

- <https://www.neustettin.de/2012Thurow01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 116 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 156 Wörter, 15 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 090 Wengershof 2007

- <https://www.neustettin.de/2007Wengershof.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 67 Wörter, 4 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 66 Wörter, 4 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 091 Stepen

- <https://www.neustettin.de/Stepen01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 137 Wörter, 9 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 1051 Wörter, 9 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 092 Berichte von Reisen in die alte Heimat

- <https://www.neustettin.de/Reiseberichte.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 262 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 178 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 093 Reisebericht Groß Krössin 1994

- <https://www.neustettin.de/1994GrossKroessinRB.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 1111 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



Startseite

Kreis Neustettin

Stadt Neustettin

Neustettin-Geschichte

Heimatkreis+HKA

Heimattreffen

Aktuelles

Termine 2026 --NEU--

Gedenkstelen Neustettin

Gedenkstelen Eutin

Verweise

Alte Broschüren von MNL seit 2002

Publikationen --NEU--

Literatur

Fotobücher

Reiseberichte

Familienforschung

Kontakt

Links

Impressum/Datenschutz

Gästebuch --NEU--

Version 4.16.05

Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026

Copyright by Jürgen Kilmann 2006 bis 2025

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unseren Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist!

Heimatkreis Neustettin

Neustettin-Groß Krössin

--NEU--

Reise nach Groß Krössin

Reisezeit: vom 4. bis 11. Juni 1994

von Ilse Großmann geb. Hackbarth

Gedanken zu unserer Heimatreise nach Groß Krössin 1994

In der Weihnachtszeit 1993 wurde bekannt, dass vom 04. bis 11. Juni 1994 wieder eine Fahrt in unsere ostpommersche Heimat geplant sei.

Gerne wollte ich noch einmal mit 'nach Hause'.

Man wägt ab -- klappt es mit der Gesundheit? Aber dem Mutigen gehört die Welt! - und ich habe mich angemeldet und es nicht bereut!

In Braunschweig bei Rudi Dorow ging es los, und an der letzten Haltestelle vor Stettin stieg noch Anita geb. Laude mit ihrem Mann dazu. Die Fahrt verlief gut, und im Reisebus war Stimmung, auch zum Teil wegen der obligatorischen kleinen 'Kümmerlinge'.

Dann endlich die Grenzstation, und nach zwei Stunden Wartezeit hatten wir auch das geschafft. Es wurde Geld getauscht, und wir waren Zloty-Millionäre!

Nun waren wir im Pommernland.

„ERST WENN DU IN DER FERNE BIST, SIEHST DU, WIE SCHÖN DIE HEIMAT IST!“

Unterhalb nach einem Videofeuer mit Gedenkstelen und Gedenksteinen an der Straße

- <https://www.neustettin.de/1994GrossKroessinRB2.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 2674 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



Startseite

Kreis Neustettin

Stadt Neustettin

Neustettin-Geschichte

Heimatkreis+HKA

Heimattreffen

Aktuelles

Termine 2026 --NEU--

Gedenkstelen Neustettin

Gedenkstelen Eutin

Verweise

Alte Broschüren von MNL seit 2002

Publikationen --NEU--

Literatur

Fotobücher

Reiseberichte

Familienforschung

Kontakt

Links

Impressum/Datenschutz

Gästebuch --NEU--

Version 4.16.05

Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026

Copyright by Jürgen Kilmann 2006 bis 2025

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unseren Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist!

Heimatkreis Neustettin

Neustettin-Groß Krössin

--NEU--

Wiedersehen mit Groß Krössin

Reisezeit: vom 4. bis 11. Juni 1994

von Charlotte Kraft geb. Ehler

Groß-Krössin heute – und – damals

Seit Jahren hege ich den Wunsch, einmal mein Ferienparadies, die Heimat meiner Mutter, wiederzusehen. Endlich ist es soweit, endlich!

Vetter Rudi Dorow organisierte die dritte Busreise nach Groß-Krössin. Mein Mann Willi begleitet mich. Ich freue mich und bin sehr gespannt.

Was erwartet mich???

Meine Gedanken gehen fünfzig Jahre zurück.

Am 11. August 1944 verstarb mein Großvater. Wir, meine Mutter, Ewald, Klein-Angelika und ich, sogar mein Bruder fahren zur Beisetzung.

Hermann hat einige Tage Sonderurlaub. Es sollte das letzte Wiedersehen mit meinem Bruder sein. Als wir mit der Kutsche zur Abreise zum Bahnhof Villnow gebracht wurden, war Hermann auf dem Feld und bearbeitete mit dem Pflug und zwei Pferden das Land. Er kam zur Chaussee, wir verabschiedeten uns, und er verschwand mit den Pferden hinter einem Hügel. Ein Bild, das ich in der Vergangenheit oftmals vor Augen hatte und nie vergessen werde!

Gegenwärtig er Arnold geundet. Nach seinem Abzug hatte er sich in der Landwirtschaftlichen Hochschule

Im Kapitel: 3794 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 094 Reisebericht 1996

- https://www.neustettin.de/Reise_1996.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 1435 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



Startseite

Kreis Neustettin

Stadt Neustettin

Neustettin-Geschichte

Heimatkreis+HKA

Heimattreffen

Aktuelles

Termine 2026 --NEU--

Gedenkstelen Neustettin

Gedenkstelen Eutin

Verweise

Alte Broschüren von MNL seit 2002

Publikationen --NEU--

Literatur

Fotobücher

Reiseberichte

Familienforschung

Kontakt

Links

Impressum/Datenschutz

Gästebuch --NEU--

Version 4.16.05

Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026

Copyright by Jürgen Kilmann 2006 bis 2025

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unseren Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist!

Heimatkreis Neustettin

Neustettin

Noch eine Reise nach Pommern.

Reisezeit: vom 8. bis 15. August 1996

von Dr. Siegfried Raddatz.

Viele von uns, die an der alten Heimat hängen, waren in den letzten Jahren 'zu Hause', und unser Pommernbild setzt sich zusammen aus Erinnern, Erzählen und Neu-Erleben. Ich bin ca. neun Stunden vor dem 2. Weltkrieg in Neustettin geboren, und zu meiner sechsten Reise in den Kreis Neustettin bat ich eine ehemalige Nachbarin aus Trocken Glienke, Frau Irmgard Lambertz, geb. Stegmann, mich zu begleiten. Ich wollte mir einmal alles erklären lassen von jemand, der die beiden Glienke, Lottin, Steinburg, Vangerow und Umgebung noch von früher kennt.

Frau Ursel Solka (eigentlich aus Vangerow), eine der beiden deutschen Frauen, die heute noch in Ratzebuhr leben, bot uns freundlicherweise an, bei ihr wohnen zu dürfen, und sie begleitete uns auch auf unseren Streifzügen, nicht zuletzt, damit wir uns ihrer ausgezeichneten polnischen Sprachkenntnisse bedienen konnten.

Natürlich ist man immer wieder sehr gespannt und erregt, wenn man sich der alten Heimat nähert, wenn man an einem saftigen Sommertag den klassischen blauen Sommerhimmel mit großen Wattewolken sieht, wenn Störche vorsichtig erntende Bauern umstaken, wenn Kinder am Wegrand Blaubeeren und Pilze entgegenstrecken und wenn man die ersten Gehöfte erkennt. Ursel empfing uns sehr herzlich, und schnell waren wir beim Schiessen, wie es ist, wie es war, was sein wird.

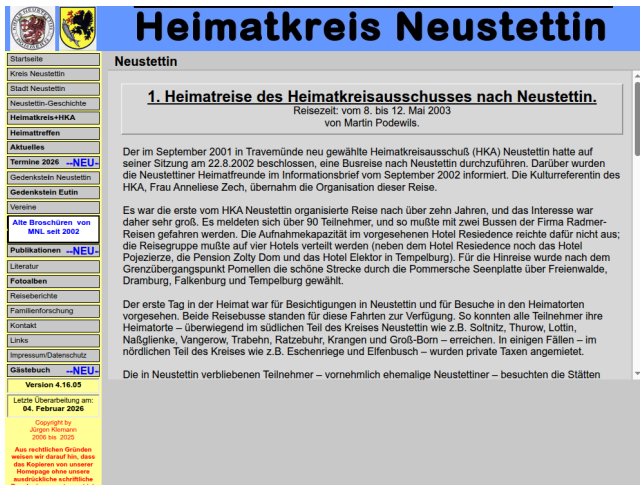
Einer der ersten Ausflüge führte uns zu Frau Elisabeth Lubenow (77), der anderen noch in Ratzebuhr lebenden Deutschen. Ihr Gehöft liegt ganz alleine jenseits des Ratzebuhrer Bahnhofs, umrandet von einigen Bäumen, inmitten von hohen, wogenden Roggenfeldern. Nachdem Hündchen Puschi uns bellend

Im Kapitel: 1440 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

1129

Herkunft dieses Kapitels — 095 Reisebericht 2003

- https://www.neustettin.de/Reise_2003.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 974 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



Heimatkreis Neustettin

Startseite
Kreis Neustettin
Stadt Neustettin
Neustettin-Geschichte
Heimatkreis+HKA
Heimattreffen
Aktuelles
Termin 2026 -NEU-
Gedenkstein Neustettin
Gedenkstein Eutin
Verweise
Alte Broschüren von MNL seit 2002
Publikationen -NEU-
Literatur
Fotoshien
Reiseberichte
Familienforschung
Kontakt
Links
Impressum/Datenschutz
Gästebuch -NEU-
Version 4.16.05
Letzte Überarbeitung am: 04. Februar 2026
Copyright by Jürgen Korman 2006 bis 2025
Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

1. Heimatreise des Heimatkreisausschusses nach Neustettin.
Reisezeit: vom 8. bis 12. Mai 2003
von Martin Podewils.

Der im September 2001 in Travemünde neu gewählte Heimatkreisausschuß (HKA) Neustettin hatte auf seiner Sitzung am 22.8.2002 beschlossen, eine Busreise nach Neustettin durchzuführen. Darüber wurden die Neustettiner Heimatfreunde im Informationsbrief vom September 2002 informiert. Die Kulturreferentin des HKA, Frau Anneliese Zech, übernahm die Organisation dieser Reise.

Es war die erste vom HKA Neustettin organisierte Reise nach über zehn Jahren, und das Interesse war daher sehr groß. Es meldeten sich über 90 Teilnehmer, und so mußte mit zwei Bussen der Firma Radmer-Reisen gefahren werden. Die Aufnahmekapazität im vorgesehenen Hotel Residence reichte dafür nicht aus; die Reisegruppe mußte auf vier Hotels verteilt werden (neben dem Hotel Residence noch das Hotel Pojezierze, die Pension Zolty Dom und das Hotel Elektor in Tempelburg). Für die Hinreise wurde nach dem Grenzübergangspunkt Pomellen die schöne Strecke durch die Pommersche Seenplatte über Freienwalde, Dramburg, Falkenburg und Tempelburg gewählt.

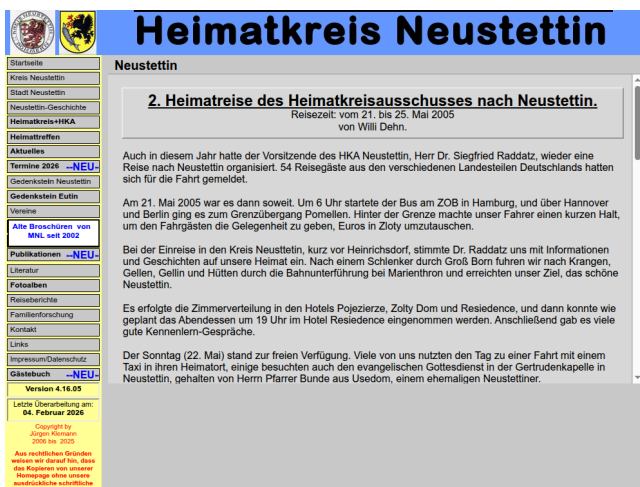
Der erste Tag in der Heimat war für Besichtigungen in Neustettin und für Besuche in den Heimatorten vorgesehen. Beide Reisebusse standen für diese Fahrten zur Verfügung. So konnten alle Teilnehmer ihre Heimatorte – überwiegend im südlichen Teil des Kreises Neustettin wie z.B. Solnitz, Thurau, Lottin, Naßglenke, Vangerow, Trabehn, Ratzeburg, Krangen und Groß-Born – erreichen. In einigen Fällen – im nördlichen Teil des Kreises wie z.B. Eschenriege und Eifenbusch – wurden private Taxen angemietet.

Die in Neustettin verbliebenen Teilnehmer – vornehmlich ehemalige Neustettiner – besuchten die Stätten

Im Kapitel: 979 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 096 Reisebericht 2005

- https://www.neustettin.de/Reise_2005.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 960 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Heimatkreis Neustettin

Startseite
Kreis Neustettin
Stadt Neustettin
Neustettin-Geschichte
Heimatkreis+HKA
Heimattreffen
Aktuelles
Termin 2026 -NEU-
Gedenkstein Neustettin
Gedenkstein Eutin
Verweise
Alte Broschüren von MNL seit 2002
Publikationen -NEU-
Literatur
Fotoshien
Reiseberichte
Familienforschung
Kontakt
Links
Impressum/Datenschutz
Gästebuch -NEU-
Version 4.16.05
Letzte Überarbeitung am: 04. Februar 2026
Copyright by Jürgen Korman 2006 bis 2025
Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

2. Heimatreise des Heimatkreisausschusses nach Neustettin.
Reisezeit: vom 21. bis 25. Mai 2005
von Willi Dehn.

Auch in diesem Jahr hatte der Vorsitzende des HKA Neustettin, Herr Dr. Siegfried Raddatz, wieder eine Reise nach Neustettin organisiert. 54 Reisegäste aus den verschiedenen Landesteilen Deutschlands hatten sich für die Fahrt gemeldet.

Am 21. Mai 2005 war es dann soweit. Um 6 Uhr startete der Bus am ZOB in Hamburg, und über Hannover und Berlin ging es zum Grenzübergang Pomellen. Hinter der Grenze machte unser Fahrer einen kurzen Halt, um den Fahrgästen die Gelegenheit zu geben, Euros in Zloty umzutauschen.

Bei der Einreise in den Kreis Neustettin, kurz vor Heinrichsdorf, stimmte Dr. Raddatz uns mit Informationen und Geschichten auf unsere Heimat ein. Nach einem Schlenker durch Groß Born führen wir nach Krangen, Gellen, Gellin und Hütten durch die Bahnunterführung bei Marienbrunn und erreichten unser Ziel, das schöne Neustettin.

Es erfolgte die Zimmerverteilung in den Hotels Pojezierze, Zolty Dom und Residence, und dann konnte wie geplant das Abendessen um 19 Uhr im Hotel Residence eingenommen werden. Anschließend gab es viele gute Kennenlern-Gespräche.

Der Sonntag (22. Mai) stand zur freien Verfügung. Viele von uns nutzten den Tag zu einer Fahrt mit einem Taxi in ihren Heimatort, einige besuchten auch den evangelischen Gottesdienst in der Gertrudenkapelle in Neustettin, gehalten von Herrn Pfarrer Bunde aus Usedom, einem ehemaligen Neustettiner.

Im Kapitel: 965 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 097 Reisebericht 2007

- https://www.neustettin.de/Reise_2007.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 944 Wörter, 8 Bildvorkommen im Quelltext



Startseite

Kreis Neustettin

Stadt Neustettin

Neustettin-Geschichte

Heimatkreis-HKA

Heimattreffen

Aktuelles

Termine 2026 **NEU**

Gedenksteine Neustettin

Gedenksteine Eutin

Vereine

Alte Broschüren von MNL seit 2002

Publikationen **NEU**

Literatur

Fotoalben

Reiseberichte

Familienforschung

Kontakt

Links

Impressum/Datenschutz

Gästebuch **NEU**

Version 4.16.03

Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026

Copyright by Jürgen Kilmann 2006 bis 2025

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

Neustettin

3. Heimatreise 2007 des Heimatkreisausschusses nach Neustettin.

Reisezeit: vom 6. bis 10. Juni 2007

von Martin Podewils.

Das elegante Motorschiff 'Bayern' lag verläut am Steg vor dem Restaurant 'Jolka' am Strelitzsee, Schwäne flogen mit pfeifendem Flügelschlag über den See und landeten mit weit vorgestreckten Füßen auf dem Wasser, kleine Fische krängelten Kreise auf der spiegel-glaten Wasseroberfläche, Enten mit ihren lebhaften Gieseln schwammen am Ufer, Rallen tauchten und fütterten mit dem erbeuteten Grünzeug ihre winzigen Küken.

Dieser Anblick bot sich den Teilnehmern der Reise am Abend des 6. Juni 2007, als sie nach langer Busfahrt ihre schöne Heimatstadt erreicht hatten. Der Heimatkreisausschuß Neustettin hatte zur dritten Heimatreise eingeladen und die Firma Radmer-Reisen



Im Kapitel: 952 Wörter, 8 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 098 Reisebericht 2008

- https://www.neustettin.de/Reise_2008.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 55 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Startseite

Kreis Neustettin

Stadt Neustettin

Neustettin-Geschichte

Heimatkreis-HKA

Heimattreffen

Aktuelles

Termine 2026 **NEU**

Gedenksteine Neustettin

Gedenksteine Eutin

Vereine

Alte Broschüren von MNL seit 2002

Publikationen **NEU**

Literatur

Fotoalben

Reiseberichte

Familienforschung

Kontakt

Links

Impressum/Datenschutz

Gästebuch **NEU**

Version 4.16.03

Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026

Copyright by Jürgen Kilmann 2006 bis 2025

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

Neustettin

Reise der Kirchengemeinde Stockelsdorf nach Pommern im Jahr 2008.

Organisiert von Frau Pastorin Brigitte Mehl und ihrem Ehemann Wojciech.

Auf ihrer Rundreise durch Pommern besuchten sie auch Neustettin und die neue Gedenkstätte für alle verstorbenen Neustettiner in der wunderschönen Parkanlage am Strelitzsee.

Nachstehend ein kurzer Bericht aus den Lübecker Nachrichten über diese Reise.

Begeistert von der Fahrt nach Pommern

Kirchengemeinde Stockelsdorf schlug dabei auch ökumenische Brücke zu den polnischen Katholiken

STOCKELSDORF/OKONEK ... freundschaft- und vorbun- denheit mit den polnischen Nachbarn, zumal mit der Partnergemeinde Okonek, ha- ben die Teilnehmer der Fahrt der Kirchengemeinde Sto- ckelsdorf nach Pommern be- wiesen. „Das war die polnische Fortsetzung eines Ange- bots, das letztes Jahr mit der-

formierten. Ein anschließen- der Besuch bei dem erst kürz- lich eingeweihten Gedenk- stein der ehemaligen Neustet- tiner in dem schönen Stadt- park stand ebenfalls auf dem Programm.

Brigitte Mehl: „Im Rahmen langjähriger ökumenischer Beziehungen zu unserer Part- nergemeinde Okonek (Ratze-

burg des dortigen Pfarrers - ein Besuch eines Kirchendes- tes in Lomczewo (Lilmsow).“

In Koszalin (Köselin) waren die Ostholsteiner Gäste in ei- nem Priesterseminar.

In Hiebender Erinnerung wür- den die Stockelsdorfer wohl auch die vielen touristi- schen Eindrücke behalten, meint Seelsorgerin Mehl. So

erstrahlt und die Besucher mit ihrer kulturhistorischen Vielfalt erfreute.

Eine Schiffahrt von Gdynia (Gdengen) nach Hel (He- la) bei ziemlich rauer See so- wie die anschließende Bus- fahrt über die Halbinsel seien ebenfalls eindrucksvolle und interessante Erlebnisse gewe- sen. Ein folkloristischer

Im Kapitel: 511 Wörter, 1 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 099 Reisebericht Groß Krössin 2009

- <https://www.neustettin.de/2009GrossKroessinRB.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 1171 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext

1131



Im Kapitel: 1178 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 100 Heimattreffen

- <https://www.neustettin.de/Heimattreffen.html> – erfasst am 2026-09-06; Quelle 238 Wörter, 25 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 238 Wörter, 25 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 101 Feier der 50jährigen Patenschaft 2006 in Eutin

- <https://www.neustettin.de/Jubtreff2006.html> – erfasst am 2026-09-06; Quelle 836 Wörter, 22 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 986 Wörter, 22 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 102 Bärwalder Treffen 2006 in Behringen

- <https://www.neustettin.de/Baerwaldertreff2006.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 157 Wörter, 12 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 65 Wörter, 12 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 103 Treffen der Naß-/Trockenglienker/Vangerower 2007

- <https://www.neustettin.de/NTVTreff2007.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 233 Wörter, 23 Bildvorkommen im Quelltext



Startseite

Kreis Neustettin

Stadt Neustettin

Neustettin-Geschichte

Heimatkreis+HKA

Heimattreffen

Aktuelles

Termine 2026 **NEU**

Gedenkstiftung Neustettin

Gedenkstiftung Eutin

Vereine

Alte Broschüren von MNL seit 2002

Publikationen **NEU**

Literatur

Fotoalben

Reiseberichte

Familienforschung

Kontakt

Links

Impressum/Datenschutz

Gästebuch **NEU**

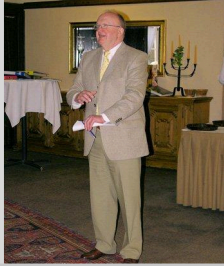
Version 4.16.03

Letzte Überarbeitung am
04. Februar 2026
 Copyright by
 Jürgen Klemann
 2006 bis 2025
 Aus rechtlichen Gründen
 weisen wir darauf hin, dass
 das Kopieren von unseren
 Homepage ohne unsere
 ausdrückliche schriftliche
 Genehmigung untersagt ist!

Heimatkreis Neustettin

Treffen der Naß-/Trockenglienker/Vangerower am 1. April 2007 in Kleinenbroich

In diesem Jahr fand das Treffen der Naß- und Trockenglienker mit den Vangerowern im Restaurant "Zur Traube" in Korschbroich-Kleinenbroich statt. Nachstehend einige Fotos vom Treffen.

Im Kapitel: 229 Wörter, 23 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 104 Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2007

- <https://www.neustettin.de/Ratzebuhrertreff2007.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 542 Wörter, 17 Bildvorkommen im Quelltext



Startseite

Kreis Neustettin

Stadt Neustettin

Neustettin-Geschichte

Heimatkreis+HKA

Heimattreffen

Aktuelles

Termine 2026 **NEU**

Gedenkstiftung Neustettin

Gedenkstiftung Eutin

Vereine

Alte Broschüren von MNL seit 2002

Publikationen **NEU**

Literatur

Fotoalben

Reiseberichte

Familienforschung

Kontakt

Links

Impressum/Datenschutz

Gästebuch **NEU**

Version 4.16.03

Letzte Überarbeitung am
04. Februar 2026
 Copyright by
 Jürgen Klemann
 2006 bis 2025
 Aus rechtlichen Gründen
 weisen wir darauf hin, dass
 das Kopieren von unseren
 Homepage ohne unsere
 ausdrückliche schriftliche
 Genehmigung untersagt ist!

Heimatkreis Neustettin

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen am 14. März 2007 in Bornheim-Widdig

In diesem Jahr fand das Rheinische Ratzebuhrer-Treffen in den Rheinterrassen in Bornheim-Widdig statt.

Alle Fotos wurden von Jürgen Klemann



Der größte Teil eines Transports aus Ratzebuhr landete Ende August 1946 nach Zwischenstationen in Stettin-Scheune, Uelzen und Wipperfurth in der Köln-Bonner Bucht und um Dormagen herum. Weil viele Ehemalige nicht mehr lange Reisen auf sich nehmen, wurde zum 2. Mal ein Treffen in Widdig in den Rheinterrassen organisiert. Der Ort liegt zwischen Wesseling und Bonn, und die Rheinterrassen thronen auf der Uferkante oberhalb des Flusses.

Nach Süden schaut man über den Rhein und das Herseler Werth bis zum Siebengebirge. Strahlender Sonnenschein ließ den Strom wie ein silbernes Band aufleuchten. Beste Bedingungen, beste Stimmung!

Der Ring erup, de Ring eraf waren über 40 Teilnehmer gekommen, eine Besucherin sogar aus Jena. Und auch der langjährige Sprecher der Ratzebuhrer, Herr Gerhard Breitzke mit Ehefrau Lieselotte, hatte es sich nicht nehmen lassen, die weite Reise von Hamburg auf sich zu nehmen.

Das Datum traf den 101. Geburtstag der ältesten Ratzebuhrerin

Im Kapitel: 513 Wörter, 17 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 105 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2007 in Eutin

- <https://www.neustettin.de/2007Eutin.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 1727 Wörter, 28 Bildvorkommen im Quelltext



- Startseite
- Kreis Neustettin
- Stadt Neustettin
- Neustettin-Geschichte
- Heimatkreis-HKA
- Heimattreffen
- Aktuelles
- Termine 2026 **NEU**
- Gedenkstein Neustettin
- Gedenkstein Eutin
- Vereine
- Alte Broschüren von MNL seit 2002
- Publikationen **NEU**
- Literatur
- Fotosalben
- Reiseberichte
- Familienforschung
- Kontakt
- Links
- Impressum/Datenschutz
- Gästebuch **NEU**
- Version 4.16.03
- Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026
- Copyright by Jürgen Kilmann 2006 bis 2025
- Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

Heimatkreis Neustettin

Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2007 in Eutin

Neustettiner, herzlich willkommen!

So wurden die Besucher des Neustettiner-Treffens zur 51. Jahrfeier der Patenschaft zwischen Eutin und Neustettin, durchgeführt vom 28. bis 30. September 2007 in den Schlossterrassen von Eutin, bei der Einfahrt nach Eutin begrüßt.

Eins muss man den Neustettinern ja lassen: Sie sind treu! Ihr Heimatkreisausschuss (HKA) hatte nämlich in den letzten drei Jahren viel Präsenz von ihnen erwartet. Vor zwei Jahren das Heimattreffen in Eutin, dann das Pommerntreffen in Travemünde im Mai 2006 und im September des gleichen Jahres das große Treffen anlässlich der 50jährigen Patenschaft der Stadt Eutin und des Kreises Ostholstein zur Stadt und zum Kreis Neustettin und nun das Heimattreffen, zu dem wieder 100 Landsleute angereist waren. Es waren zwar etwas weniger Teilnehmer als im Vorjahr, was aber wegen des schlechten Wetters verständlich war.

Bereits am Freitag waren viele ehemalige Neustettinerinnen und Neustettiner angereist und trafen sich im schön gelegenen Heimatmuseum am Schlossplatz 1 sowie in der Gaststätte der Schlossterrassen.

Am Sonnabend begann das Programm bereits um 8.30 Uhr mit einer Totenehrung am Neustettiner Gedenkstein neben dem Heimatmuseum, an der etwa 30 Personen teilnahmen. Nach der



Im Kapitel: 1776 Wörter, 14 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 106 Totenehrung 2007 in Eutin

- <https://www.neustettin.de/2007Totenehrung.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 1134 Wörter, 15 Bildvorkommen im Quelltext



- Startseite
- Kreis Neustettin
- Stadt Neustettin
- Neustettin-Geschichte
- Heimatkreis-HKA
- Heimattreffen
- Aktuelles
- Termine 2026 **NEU**
- Gedenkstein Neustettin
- Gedenkstein Eutin
- Vereine
- Alte Broschüren von MNL seit 2002
- Publikationen **NEU**
- Literatur
- Fotosalben
- Reiseberichte
- Familienforschung
- Kontakt
- Links
- Impressum/Datenschutz
- Gästebuch **NEU**
- Version 4.16.03
- Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026
- Copyright by Jürgen Kilmann 2006 bis 2025
- Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

Heimatkreis Neustettin

Totenehrung am 29. September 2007 beim Treffen der Kreis Neustettiner in Eutin

Am frühen Morgen des 29. September 2007 trafen sich Teilnehmer des Kreis-Neustettiner-Treffens um 8.30 Uhr am Neustettiner Gedenkstein, neben dem Heimatmuseum für den Kreis Neustettin, unmittelbar vor dem Schloss in Eutin, um der verstorbenen Neustettiner aus Kreis und Stadt zu gedenken.

Liebe Neustettiner Landsleute, meine Damen und Herren!



Wieder einmal haben wir uns, heute zu früher Stunde hier, am Gedenkstein, der seit dem 675. Jahr der Gründung unserer Stadt die Lebenden mahnt, versammelt, um unserer teuren Toten zu gedenken!

Im Kapitel: 1189 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 107 Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2008

- <https://www.neustettin.de/Ratzebuhrertreff2008.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 240 Wörter, 30 Bildvorkommen im Quelltext

Herkunft dieses Kapitels – 109 Treffen der Naß-/Trockenglienker/Vangerower 2009

- <https://www.neustettin.de/NTVTreff2009.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 358 Wörter, 19 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 365 Wörter, 19 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 110 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2009 in Eutin

- <https://www.neustettin.de/2009Eutin.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 1649 Wörter, 29 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 1580 Wörter, 29 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 111 Totenehrung 2009 in Eutin

- <https://www.neustettin.de/2009Totenehrung.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 359 Wörter, 9 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 343 Wörter, 5 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 112 Heimattreffen der Pinnower 2009

- <https://www.neustettin.de/HeimattreffenPinnow2009.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 305 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 283 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 113 Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2010

- <https://www.neustettin.de/Ratzebuhrertreff2010.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 463 Wörter, 25 Bildvorkommen im Quelltext



Heimatkreis Neustettin

- Startseite
- Kreis Neustettin
- Stadt Neustettin
- Neustettin-Geschichte
- Heimatkreis-HKA
- Heimattreffen
- Aktuelles
- Termine 2026 [-NEU-](#)
- Gedenkstelen Neustettin
- Gedenkstelen Eutin
- Vereine
- Alte Broschüren von MNL seit 2002
- Publikationen [-NEU-](#)
- Literatur
- Fotoalben
- Reiseberichte
- Familienforschung
- Kontakt
- Links
- Impressum/Datenschutz
- Gästebuch [-NEU-](#)

Version 4.16.05

Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026

Copyright by Jürgen Kiemann 2006 bis 2025

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen am 17. März 2010 in Bornheim-Widdig

Herr Dr. Raddatz hatte wieder zum jährlich stattfindenden Treffen der Ratzebuhrer im Restaurant "Rheinterrassen" eingeladen und viele kamen um in gemütlicher Runde miteinander zu plauschen.

Auf dem Tisch lagen Dokumente und alte Fotos aus der Geschichte der Familien Saecker und von Maries. Herr Friedrich von Maries ist der Enkel des früheren Tuchfabrikanten Herrn Karl Saecker und wohnt jetzt in Wiesbaden.

Anschließend verlas Herr Dr. Raddatz einen Brief mit Erinnerungen von Hilde Bedranowsky geb. Polley, einer Pommerin aus dem Landkreis Neustettin, den diese vor 6 Monaten, im Alter von 89 Jahren, geschrieben hat. Er bat darum doch mehr von den Erinnerungen, die ja noch im Gedächtnis der Einzelnen sind, für die Nachwelt nieder zu schreiben und somit zu erhalten und weiter zu geben.

Anschließend wurden alte und neue Fotos aus dem ehemaligen Kreis Neustettin in zwei Fotoshow's mit einem Beamer auf einer Leinwand gezeigt. Angeregt wurde über diese Bilder und die damit verbundenen Erinnerungen diskutiert.



Im Kapitel: 298 Wörter, 25 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 114 Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2011

- <https://www.neustettin.de/Ratzebuhrertreff2011.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 203 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Heimatkreis Neustettin

- Startseite
- Kreis Neustettin
- Stadt Neustettin
- Neustettin-Geschichte
- Heimatkreis-HKA
- Heimattreffen
- Aktuelles
- Termine 2026 [-NEU-](#)
- Gedenkstelen Neustettin
- Gedenkstelen Eutin
- Vereine
- Alte Broschüren von MNL seit 2002
- Publikationen [-NEU-](#)
- Literatur
- Fotoalben
- Reiseberichte
- Familienforschung
- Kontakt
- Links
- Impressum/Datenschutz
- Gästebuch [-NEU-](#)

Version 4.16.05

Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026

Copyright by Jürgen Kiemann 2006 bis 2025

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

Rheinisches Ratzebuhrer Treffen am 16.3.2011 --- Diashow mit 15 Fotos.



Das jährliche "Rheinische Ratzebuhrer Treffen" ist schon eine Traditionveranstaltung in Bornheim-Widdig.

Die Teilnehmer reisen von weit her um an diesem Treffen teil zu nehmen und ein paar schöne Stunden im Kreis ehemaliger Ratzebuhrer zu verbringen.

Manche kommen aus Altersgründen nicht mehr teilnehmen, aber immer wieder sind neue Teilnehmer dabei, seien es alte Ratzebuhrer oder deren Nachkommen. Herzlich Willkommen

[zurück](#)

- <https://www.neustettin.de/2011Ratzebuhrertreff01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 779 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



Heimatkreis Neustettin

- Startseite
- Kreis Neustettin
- Stadt Neustettin
- Neustettin-Geschichte
- Heimatkreis-HKA
- Heimattreffen
- Aktuelles
- Termine 2026 [-NEU-](#)
- Gedenkstelen Neustettin
- Gedenkstelen Eutin
- Vereine
- Alte Broschüren von MNL seit 2002
- Publikationen [-NEU-](#)
- Literatur
- Fotoalben
- Reiseberichte
- Familienforschung
- Kontakt
- Links
- Impressum/Datenschutz
- Gästebuch [-NEU-](#)

Version 4.16.05

Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026

Copyright by Jürgen Kiemann 2006 bis 2025

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen in Widdig am Mittwoch, den 16. März 2011

Vor der Fahrt an den Rhein hatte ich per Internet noch schnell das Wetter in Okonek angefragt. In unserem Ratzebuhr hatte es in der vergangenen Nacht noch leichten Frost gegeben, und für den Tag waren 5 °C angekündigt. Auf meiner Fahrt nach Widdig schien die Sonne, und als ich mein Auto abstellte, zeigte das Thermometer 12,5 °C. Das Herz hüpfte vor Freude, das Wetter war frühlinghaft sonnig und mild. Wie schön ist es, im Rheinland zu leben!

So auf unser Treffen im alten Fachwerkhaus 'beim Kaebel' (alter Teil der Rheinterrassen) eingestimmt, begrüßte mich der Wirt, und schon trafen die ersten Ratzebuhrer Gäste ein. Es war so schön an der frischen Luft, dass man zuerst gar nicht hineingehen wollte in die gute Stube.

Innerhalb kürzester Zeit waren meine Gäste da, und die Begrüßungen wollten kein Ende nehmen. Solch ein Anfang ist immer besonders herzlich und die beste Garantie für ein gutes Treffen.

Wieder waren Ratzebuhrer dabei (aus Braunschweig, Düsseldorf und Neustadt an der Weinstraße), die zum ersten Mal gekommen waren, und sie waren als Gesprächspartner besonders gefragt.

Bald hatten alle einen Platz gefunden, und es gab einen herzlichen, offiziellen Willkommensgruß von Siegfried Raddatz. Ein Filmprogramm schloß sich an. Jürgen Kiemann zeigte einen schönen Film von Tempelburg und dem Dratzigsee, und so auf Pommern eingestimmt, zeigte Alfred Scheunemann einen Film von der 700-Jahrfeier in Neustettin und anschließend Impressionen von Lottin, Bahrenbusch und natürlich Ratzebuhr. Das war dann für (fast) alle ein Höhepunkt, löste aber doch bei einer Dame den Ruf aus: „“Alfred, Du mußt auch mal unser Ende fotografieren!“ “Wird gemacht!“, versicherte dieser.

Das Mittagessen nahte, und jeder freute sich über ein gutes Essen. Eine kleine Abordnung besuchte danach unsere ortsansässige Senioren, Küters Erika, verh. Donjahn, die am Tag zuvor ihren 93. Geburtstag gefeiert hatte. Es wurde gratuliert, Blumen wurden überreicht und herzliche Grüße von

Im Kapitel: 1009 Wörter, 15 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 115 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2011 in Eutin

- <https://www.neustettin.de/2011Eutin01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 165 Wörter, 4 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2011Eutin02.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 27 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext

Programm des Heimattreffens der Stadt und Kreis Neustettiner vom 23. bis 25. September 2011 in den Schlossterrassen von Eutin

[zur vorigen Seite zurück](#)

Heimattreffen für die Stadt und den Kreis Neustettin vom 23. bis 25. September 2011 in den Schlossterrassen in Eutin Hierzu laden wir herzlich ein!	
Freitag, den 23.9.2011 Anreise, Treffen in den Schlossterrassen Ab 15 Uhr ist das Heimatmuseum des Kreises Neustettin, Schlossstraße 1, geöffnet. (Öffnungszeiten an den übrigen Tagen bitte dem Aushang dort entnehmen) 18.00 Uhr Öffentliche HKA-Sitzung im kleinen Saal der Schlossterrassen	Mittagspause 14.00 Uhr Vorstellung des neuen HKA-Vorsitzenden Wahl der Kassenprüfer 14.20 Uhr Musikalische Umrahmung durch die Jugendband des TSV Fissau, Leiter: Herr Philipp Schmidt Begrüßung der geladenen Gäste der Stadt Eutin und des Kreises Ostholstein Grußworte: Kreispräsident des Kreises Ostholstein, Herr Joachim Wegener Bürgermeister der Stadt Eutin, Herr Klaus-Dieter Schulz Ansprache des neuen HKA-Vorsitzenden Pommernlied Kaffeetrinken 17.00 Uhr Shanty-Chor »Eutiner Wind«
Sonntag, den 24.9.2011 9.00 Uhr Einlass in den Saal der Schlossterrassen Begrüßung der Teilnehmer in persönlichen Gesprächen 9.30 Uhr Totenehrung am Neustettiner Gedenkstein neben dem Heimatmuseum Herr Willi Ahrends aus Dessau 10.15 Uhr Begrüßung durch den Vorsitzenden des HKA, Dr. Siegfried Radtke Rechenschaftsbericht Bericht der Kassenprüfer Entlastung der Kassenwartin und des Vorstands	Sonntag, den 25.9.2011 9.00 Uhr Katholische Messe in der Pfarrkirche, Pastor Wätjer 9.30 Uhr Öffnung des Restaurants der Schlossterrassen 9.30 Uhr Mitglieder des HKA stehen Rede und Antwort im kleinen Saal der Schlossterrassen 11.00 Uhr Evangelischer Gottesdienst in der Stadtkirche St. Michaelis Pastorinnen Kirsten Rasmussen und Regine Sabrowski 12.30 Uhr Schluss des Heimattreffens Wir wünschen Ihnen und uns ein frohes Heimattreffen und erwarten Sie in großer Zahl in unseren traditionellen Räumen der Schlossterrassen zu Eutin. Ich wünsche Ihnen eine gute Anfahrt!

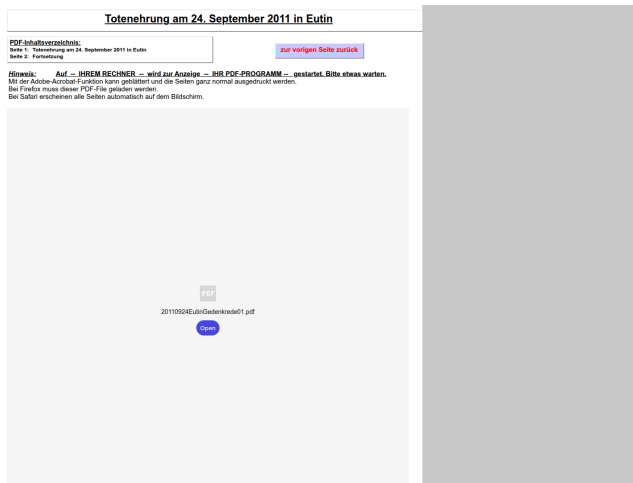
Im Kapitel: 759 Wörter, 35 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 116 Totenehrung 2011 in Eutin

- <https://www.neustettin.de/2011Totenehrung01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 129 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2011Totenehrung02.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 71 Wörter, 4 Bildvorkommen im Quelltext



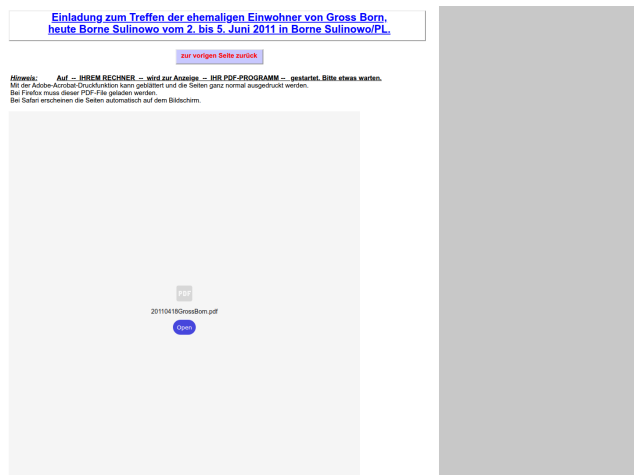
Im Kapitel: 206 Wörter, 13 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 117 Heimat-Treffen in Groß Born 2011

- <https://www.neustettin.de/2011GrossBorn01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 117 Wörter, 4 Bildvorkommen im Quelltext



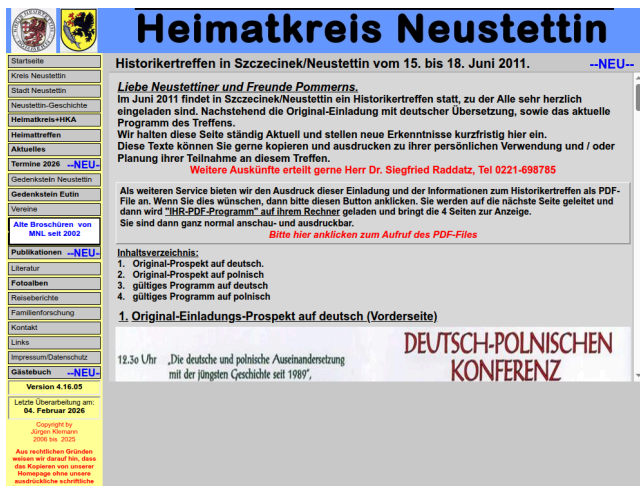
- <https://www.neustettin.de/2011GrossBorn02.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 74 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



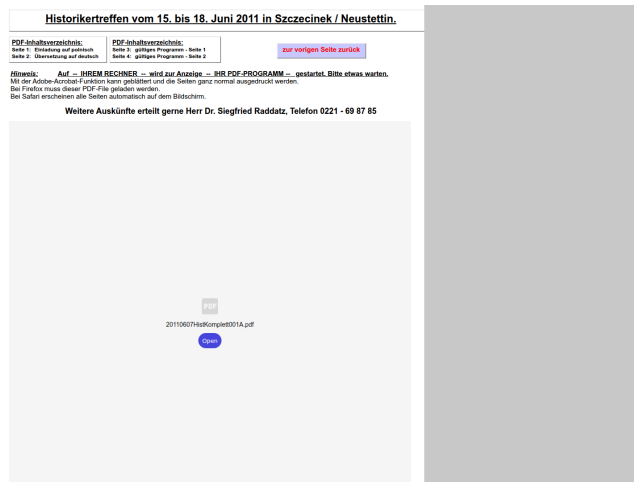
Im Kapitel: 1298 Wörter, 4 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 118 Historikertreffen in Szczecinek 2011

- <https://www.neustettin.de/2011Historikertreffen01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 184 Wörter, 12 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2011Historikertreffen02.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 100 Wörter, 6 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 1309 Wörter, 4 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 119 Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2012

- <https://www.neustettin.de/Ratzebuhrertreff2012.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 136 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 170 Wörter, 24 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 120 Ratzebuhrer-Treffen 2013 in Widdig

- <https://www.neustettin.de/RatzebuhrerTreff2013.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 143 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 176 Wörter, 28 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 121 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2013 in Eutin

- <https://www.neustettin.de/2013Eutin01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 144 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



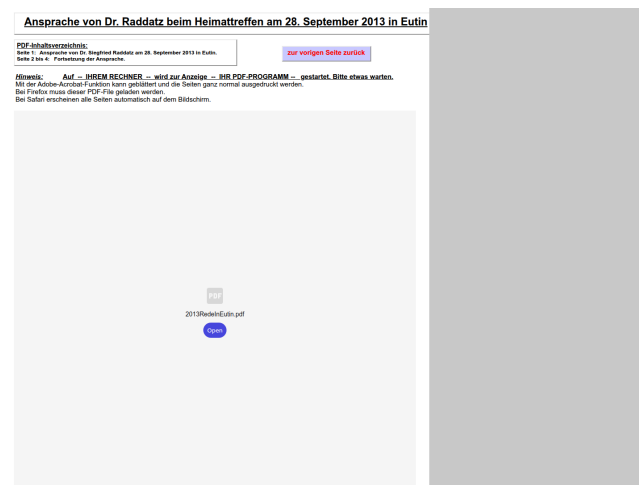
- <https://www.neustettin.de/2013Eutin02.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 27 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext

Programm des Heimattreffens der Stadt- und Kreis Neustettiner vom 27. bis 29. September 2013 im Alten Brauhaus von Eutin.

[zur vorigen Seite zurück](#)

Heimattreffen für die Stadt und den Kreis Neustettin vom 27. bis 29. September 2013 im großen Saal des Brauhauses in Eutin Hierzu laden wir herzlich ein!	
Freitag, den 27.9.2013	18.30 Uhr Begrüßung aller Gäste durch den HKA
Anreise: Treffen im Brauhaus am Markt	Grußworte: Präsident des Kreises Ostholstein, Herr Ulrich Röder Bürgermeister der Stadt Eutin, Herr Klaus-Dieter Schulz Dank des HKA-Vorsitzenden, Dr. Siegfried Raddatz Pommernlied
Ab 15.00 Uhr ist das Heimatmuseum des Kreises Neustettin, Schlossstraße 1, geöffnet; (Öffnungszeiten an den übrigen Tagen bitte dem Aushang dort entnehmen)	Kaffeetrinken Unterhaltungsprogramm mit Herrn Frank Lorenz Gemütliches Beisammensein
18.00 Uhr Offizieller HKA-Sitzung im kleinen Saal des Brauhauses	Sonntag, den 29.9.2013
Sonnabend, den 28.9.2013	9.30 Uhr Öffnung des großen Saals im Brauhaus
9.30 Uhr Einlass in den Saal des Brauhauses	Mitglieder des HKA stellen Rede und Antwort
Begrüßung der Teilnehmer in persönlichen Gesprächen	10.00 Uhr Katholische Messe in der Pfarrkirche St. Elisabeth Pfarrer Herr Dr. Jürgen Wäpfer
10.30 Uhr Totenerhebung am Neustettiner Gedenkstein neben dem Heimatmuseum	10.30 Uhr Evangelischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Michaelis Michaelisfest Pastorin Frau Maren Löffelmaier
Herr Walter Mertens aus Kronsberg, früher Stepen	13.00 Uhr Schluss des Heimattreffens
Begrüßung durch den Vorsitzenden des HKA, Dr. Siegfried Raddatz	Wir wünschen Ihnen und uns ein frohliches Heimattreffen und erwarten Sie in großer Zahl in unseren neuen Räumen im Brauhaus am Markt. Wir wünschen Ihnen eine gute An- und Heimfahrt!
Anschließend gemütliches Beisammensein	DER HEIMATKREISAUSSCHUSS NEUSTETTIN: Die Widows: Willi Ahrends, Hans Riek, Uwe Thiel und Dr. Siegfried Raddatz Zimmervermittlung:
Mittagspause	

- <https://www.neustettin.de/2013Eutin03.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 85 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



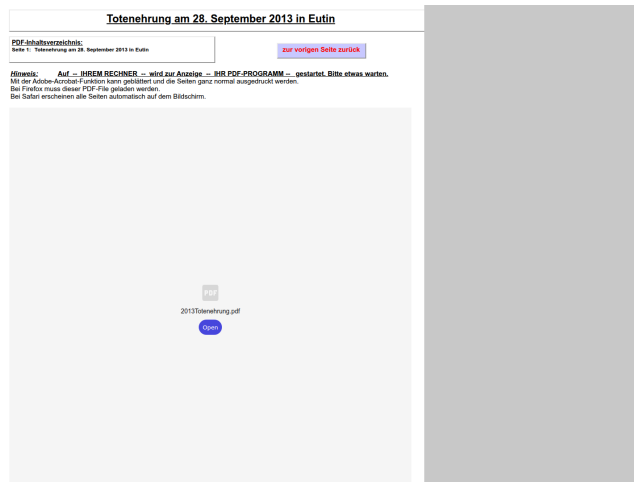
Im Kapitel: 559 Wörter, 46 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 122 Totenehrung 2013 in Eutin

- <https://www.neustettin.de/2013Totenehrung01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 130 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2013Totenehrung02.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 69 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 265 Wörter, 17 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 123 Ratzebuhrer-Treffen 2014 in Widdig

- <https://www.neustettin.de/Ratzebuhrertreff2014.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 169 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 151 Wörter, 24 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 124 Heimat-Treffen 2015 in Eutin — Programm

- <https://www.neustettin.de/2015Eutin01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 26 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext

Programm des Heimat-Treffens der Kreis- und Stadt-Neustettiner vom 25. bis 27. September 2015 im Alten Brauhaus in Eutin

[zur vorigen Seite zurück](#)

<p>Heimat- und Patenschaftstreffen für die Stadt und den Kreis Neustettin</p> <p>vom 25. bis 27. September 2015 im großen Saal des Brauhauses in Eutin</p> <p>Hierzu laden wir Sie herzlich ein!</p> <p>Freitag, den 25.09.2015</p> <p>Anreise, Treffen im Brauhaus und im Stimmraum Kreis Neustettin Ab 17 Uhr ist der Stimmraum des Kreises Neustettin, Schulstraße 1, geöffnet. (Öffnungszeiten an den übrigen Tagen bitte dem Aushang dort entnehmen)</p> <p>18.00 Uhr Öffentliche HKA-Sitzung im kleinen Saal des Brauhauses</p> <p>Sonntag, den 26.09.2015</p> <p>09.00 Uhr Eintritt in den großen Saal des Brauhauses Begrüßung der Teilnehmenden in patriotischen Gesängen</p> <p>09.30 Uhr Einschätzung von Neustettiner Gedächtnisrätern des Heimatmuseums mit den Herren Harry Neumann und Uwe Thiel</p> <p>10.15 Uhr Begrüßung durch den Vorsitzenden des HKA, Dr. Siegfried Rüdiger Benediktinebräu Besicht der Kassenplatte Einführung der Kassenkarte und des Vortrags</p> <p>11.00 Uhr Wahl des neuen Heimatmuseumschreins Wahlleiter Herr Hans Neumann (Herr Will Dohse und Herr Dietmar Zick) Abstimmung, Ausstellung Bekanntgabe des Tagesprogramms</p> <p>Mittwoch, den 27.09.2015</p> <p>14.00 Uhr Versammlung des neuen HKA-Vorstandes und aller HKA-Mitglieder Wahl der Kassenprüfer</p>	<p>Begrüßung der glücklichen Gäste der Stadt Eutin und des Kreises Ostholstein Ansprache, Gedächtnis</p> <p>Eine Mägdel, Mägdel, Stille: Spinnstube der Pommerischen Landmannschaft, Präsidenten des Pommerischen Kreis- und Städtetages</p> <p>Herr Dr. Andreas Krenner begrüßt Sitzung: Platte, Vermählung, Vermählung, Berlin</p> <p>Kreispräsident des Kreises Ostholstein, Herr Ulrich Böcker Begrüßung der Stadt Eutin, Herr Klaus Dieter Scholz Ansprache des neuen HKA-Vorstandes Pommesbräu</p> <p>Kaffeebräu</p> <p>17.00 Uhr Musikalische Unterhaltung: Frank Lorenz, Altstadtkreis</p> <p>Samstag, den 27. September 2015</p> <p>09.00 Uhr Katholische Messe in der Pfarrkirche</p> <p>09.30 Uhr Öffnung des Brauhauses am Markt</p> <p>09.50 Uhr Mitglieder des HKA stellen Rede und Antwort im großen Saal des Brauhauses</p> <p>11.00 Uhr Evang. Gottesdienst in der Stadtkirche St. Michaelis (Stadtkirche)</p> <p>12.30 Uhr Schluß des Heimattreffens</p> <p>Wir wünschen Ihnen und uns ein frohes Heimatfest und erwarten Sie in großer Zahl in unserem traditionellen Rahmen der Kassenplatte am Ende des ersten Tages des Treffens</p> <p>HKA HEIMATKREIS NEUSTETTIN Dr. Siegfried Rüdiger Zustandsmeldung Karl A. Thomsen, Eutin GmbH, Tel. 04231-7077-0</p>
---	---

Im Kapitel: 431 Wörter, 2 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 125 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2017 in Eutin

- <https://www.neustettin.de/2017Eutin02.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 123 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext

Heimatkreis Neustettin

Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2017 in Eutin --- Diashow mit 24 Fotos. --NEU--

Der HKA-Neustettin hatte zum 23-jährigen Treffen eingeladen und viele folgten zur 61. Jahresfeier der Patenschaft zwischen der Stadt Eutin, dem Kreis Ostholstein und der Stadt und dem Kreis Neustettin nach Eutin vom 29.9. bis 1.10.2017.

Programm des Heimattreffens [bitte hier anklicken](#)

Festvortrag von Dr. Wolfgang Kessler [bitte hier anklicken](#)

[zurück](#)

Die Fotos wurden von Jürgen Klemann am 30. 9. 2017

1 - Musikalische Begrüßung der Neustettiner-Heimat-Treffen-Teilnehmer.

[Startseite](#)
[Kreis Neustettin](#)
[Stadt Neustettin](#)
[Neustettin-Geschichte](#)
[Heimatkreis+HKA](#)
[Heimattreffen](#)
[Aktuelles](#)
[Termine 2026 --NEU--](#)
[Gedensklein Neustettin](#)
[Gedensklein Eutin](#)
[Vereine](#)
[Alte Broschüren von MNJ, seit 2002](#)
[Publikationen --NEU--](#)
[Literatur](#)
[Fotostein](#)
[Reiseberichte](#)
[Familienforschung](#)
[Kontakt](#)
[Links](#)
[Impressum/Datenschutz](#)
[Gästebuch --NEU--](#)
[Version 4.16.05](#)
 Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026
 Copyright by Jürgen Klemann 2006 bis 2023
 Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

- <https://www.neustettin.de/2017Eutin03.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 82 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext

Programm des Neustettiner Treffens vom 29.9. bis 1.10.2017 in Eutin

PDF-Inhaltsverzeichnis:
Seite 1: Programm des Neustettiner Treffens vom 29.9. bis 1.10.2017 in Eutin.
Seite 2: 4. Programm des Treffens

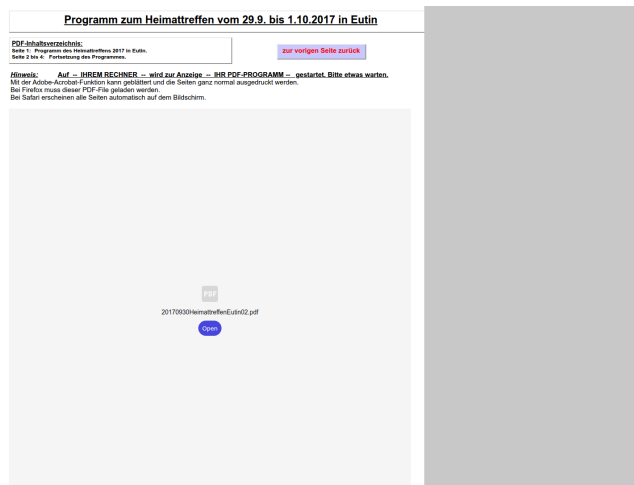
[zur vorigen Seite zurück](#)

Hinweis: Auf ... **BRISCH RECHNER** ... wird zur Ansicht ... **BRISCH-PROGRAMM** ... geladert. Bitte etwas warten.
Mit der Adobe-Acrobat-Funktion kann geladert und die Seiten ganz normal ausgedruckt werden.
Bei Firefox muss diese PDF-Datei geladert werden.
Bei Safari erscheinen alle Seiten automatisch auf dem Bildschirm.

20170929Festvortrag.pdf

[PDF](#)
[Gib](#)

- <https://www.neustettin.de/2017Eutin04.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 77 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



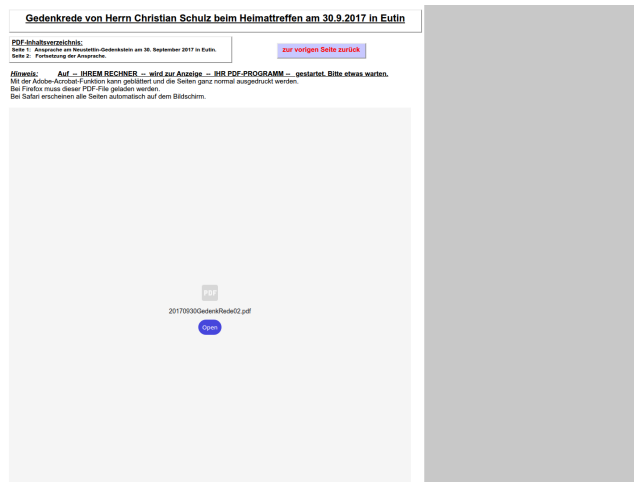
Im Kapitel: 259 Wörter, 24 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 126 Gedenkrede in Eutin 2017

- <https://www.neustettin.de/2017Eutin01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 150 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2017EutinGedenkrede.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 80 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 296 Wörter, 17 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 127 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2019 in Eutin

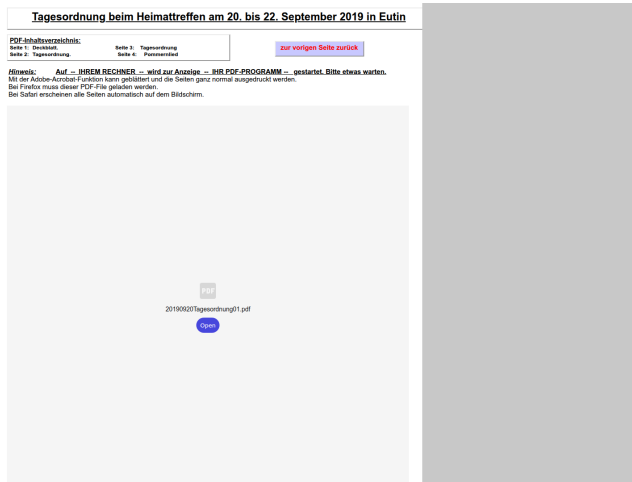
- <https://www.neustettin.de/2019Eutin02.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 164 Wörter, 4 Bildvorkommen im Quelltext



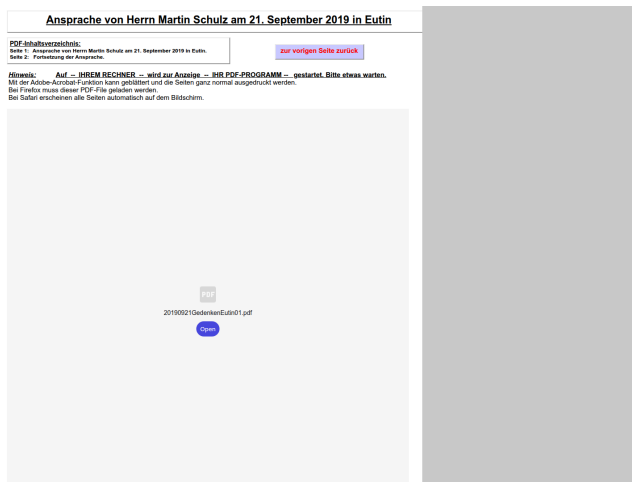
- <https://www.neustettin.de/2019Eutin03.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 191 Wörter, 5 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2019Eutin01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 72 Wörter, 15 Bildvorkommen im Quelltext



- <https://www.neustettin.de/2019Eutin04.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 82 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 729 Wörter, 47 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 128 Aktuelles

- <https://www.neustettin.de/Aktuelles.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 210 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 136 Wörter, 2 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 129 Pressenotizen des Heimgkreises Neustettin

- <https://www.neustettin.de/Pressenotizen.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 76 Wörter, 6 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 889 Wörter, 6 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 130 Nachruf auf Ulrich Schreiber

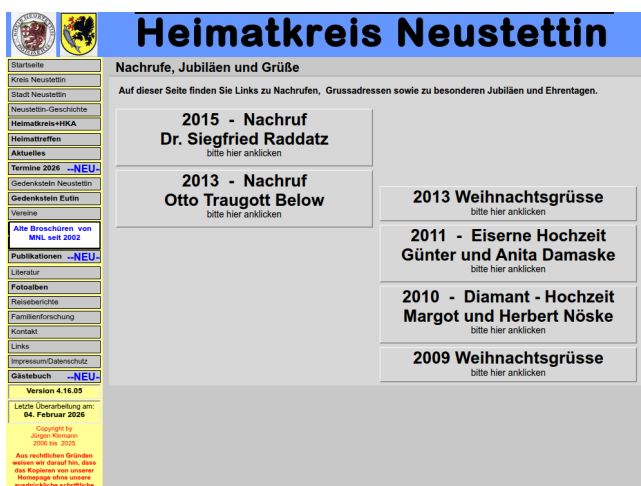
- <https://www.neustettin.de/AktuellesNachruf.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 829 Wörter, 3 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 836 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 131 Nachrufe, Jubiläen und Grüße

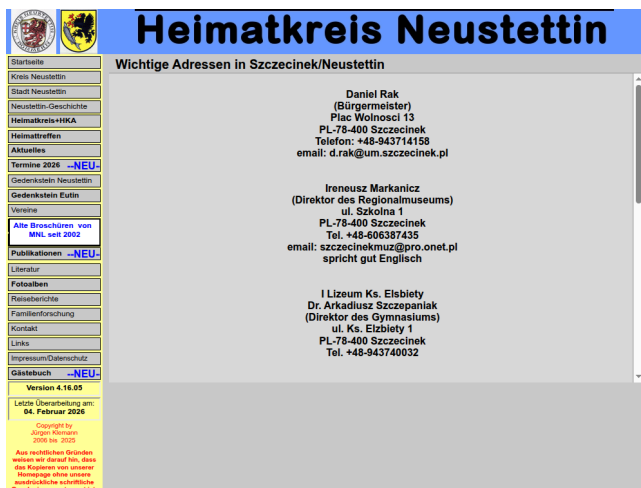
- <https://www.neustettin.de/GrussUndJub.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 70 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 54 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 132 Wichtige Adressen in Szczecinek/Neustettin

- <https://www.neustettin.de/Adressen.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 107 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 109 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 133 Landkarten, Meßtischblätter, Reiseführer

- <https://www.neustettin.de/LandMessReise.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 50 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 52 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 134 Einladung nach Pinnow 2009

- <https://www.neustettin.de/2009Pinnow.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 18 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext

- https://www.neustettin.de/2010_RadmerreisenNeustettin.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 11 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext

Heimatkreis Neustettin

2010 Radmerreisen -- zur 700 Jahrfeier nach Neustettin.

Mit **RADMER REISEN** im Osten wie zu Hause sein

Friedrich W. RADMER, Kellinghusener Chaussee 2-4, 24594 Hohenwestedt
Tel. 04871-1733 Email: radmer-reisen@t-online.de

700 Jahre Neustettin

Neustettin (Szczecin) wurde 1310 gegründet und hatte bis zum heutigen Tag eine wechselvolle Geschichte.
Aus diesem Anlass finden im Jahr 2010 unzählige Veranstaltungen statt.
Die offiziellen Hauptveranstaltungen finden ab 18.06.2010 statt, und wir möchten Ihnen mit dieser Reise die Möglichkeit geben, daran teilzunehmen.
Wir werden unser Programm bezüglich der Ausflüge und der Abendessen so gestalten, dass Sie an allen angebotenen Veranstaltungen teilnehmen können, wenn Sie dies möchten.

Reisenr.	Tage	Termin	Verpfl.
15.1.20	7	15.06. - 22.06.2010	100,-

Version 4.16.05
Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026
Copyright by Jürgen Klemm 2006 bis 2025
Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

- <https://www.neustettin.de/2010OstreisenNeustettin.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 12 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext

Heimatkreis Neustettin

2010 Ostreisen -- Reise zur 700 Jahrfeier nach Neustettin.

ostreisen GmbH
Paulinenstraße 29
32657 Lemgo

Neustettin an der Seenplatte
6-TÄGIGE BUSREISE ZUR 700-JÄHRIGEN STADT NEUSTETTIN.

Version 4.16.05
Letzte Überarbeitung am 04. Februar 2026
Copyright by Jürgen Klemm 2006 bis 2025
Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.

Im Kapitel: 1443 Wörter, 4 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 136 Pommerntage in Travemünde 2010

- <https://www.neustettin.de/2010Pommerntreffen.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 95 Wörter, 12 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 245 Wörter, 1 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 137 Diamantene Hochzeit von Margot und Herbert Nöske 2010

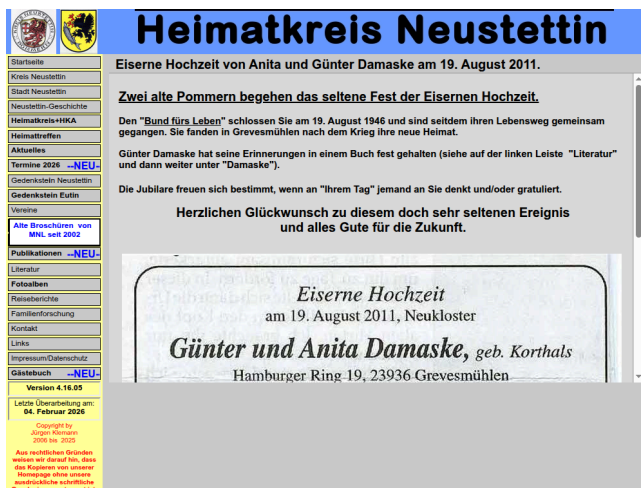
- <https://www.neustettin.de/2010DiamantNoeske.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 71 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 698 Wörter, 1 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 138 Eiserne Hochzeit von Anita und Günter Damaske 2011

- <https://www.neustettin.de/2011EiserneDamaske.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 101 Wörter, 1 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 213 Wörter, 1 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 139 Otto Below 2013

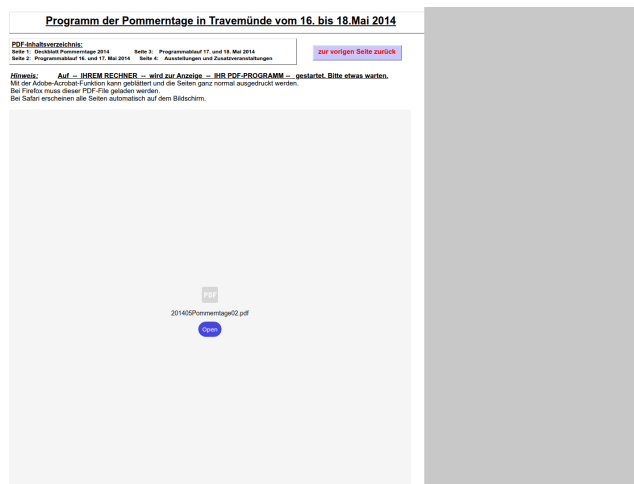
- <https://www.neustettin.de/2013ottoBelow.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 600 Wörter, 20 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 1020 Wörter, 8 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 140 Pommerntage 2014

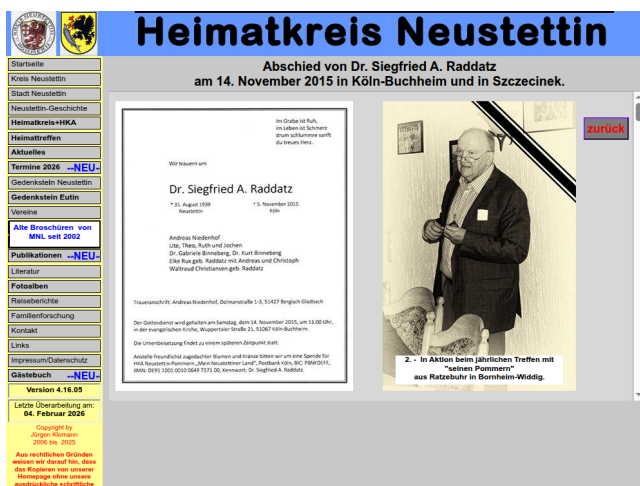
- <https://www.neustettin.de/2014Pommerntage01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 84 Wörter, 10 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 86 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 141 Abschied von Dr. Siegfried A. Raddatz 2015

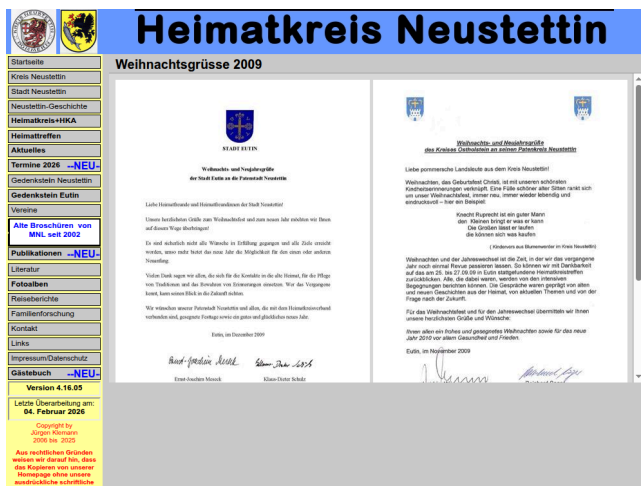
- <https://www.neustettin.de/2015Abschied01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 736 Wörter, 17 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 749 Wörter, 17 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 142 Weihnachtsgrüße 2009

- https://www.neustettin.de/2009_Weihnachtsgruesse01.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 3 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 394 Wörter, 2 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 143 Weihnachtsgrüße 2013

- <https://www.neustettin.de/2013Weihnachtsgruesse01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 111 Wörter, 2 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 505 Wörter, 2 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 144 Veranstaltungen im Jahr 2006

- <https://www.neustettin.de/Aktuelles2006.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 409 Wörter, 94 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 410 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 145 Veranstaltungen im Jahr 2007

- <https://www.neustettin.de/Aktuelles2007.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 896 Wörter, 113 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 964 Wörter, 4 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 146 Veranstaltungen im Jahr 2008

- <https://www.neustettin.de/Aktuelles2008-1.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 552 Wörter, 11 Bildvorkommen im Quelltext

Herkunft dieses Kapitels – 147 Termine im Jahr 2009

- <https://www.neustettin.de/2009Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 590 Wörter, 90 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 719 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 148 Termine im Jahr 2010

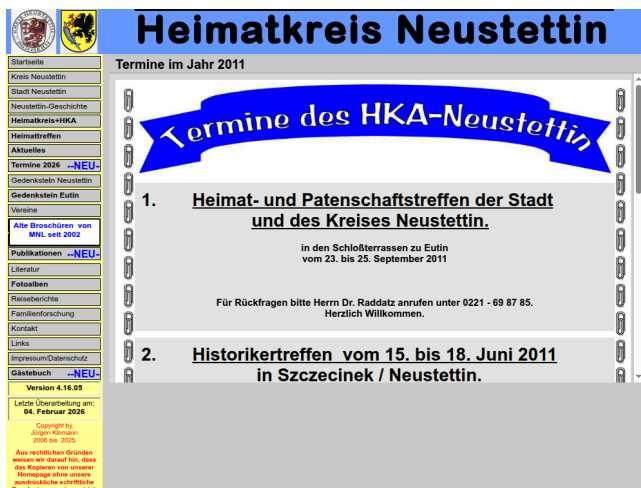
- <https://www.neustettin.de/2010Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 314 Wörter, 17 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 369 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 149 Termine im Jahr 2011

- <https://www.neustettin.de/2011Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 166 Wörter, 15 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 257 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 150 Termine im Jahr 2012

- <https://www.neustettin.de/2012Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 214 Wörter, 18 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 310 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 151 Termine im Jahr 2013

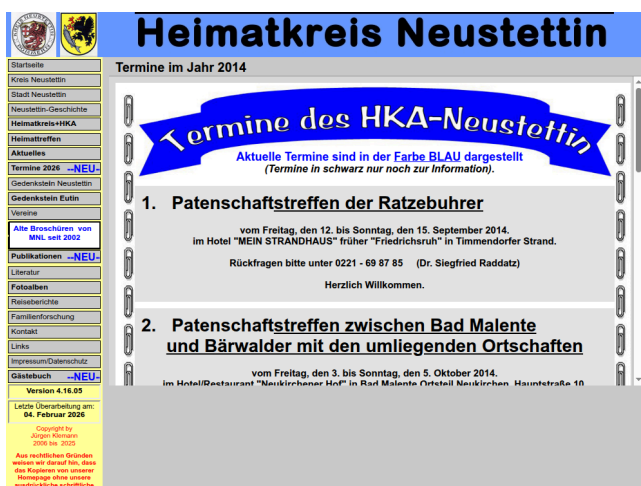
- <https://www.neustettin.de/2013Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 241 Wörter, 15 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 348 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 152 Termine im Jahr 2014

- <https://www.neustettin.de/2014Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 284 Wörter, 15 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 362 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 153 Termine im Jahr 2015

- <https://www.neustettin.de/2015Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 170 Wörter, 16 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 250 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 154 Termine im Jahr 2016

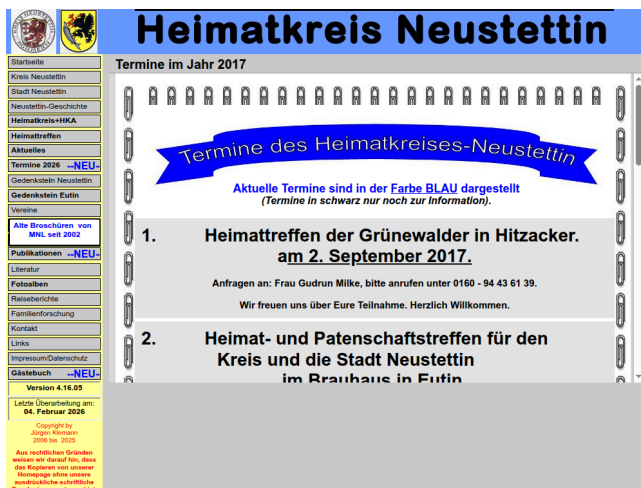
- <https://www.neustettin.de/2016Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 406 Wörter, 20 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 506 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 155 Termine im Jahr 2017

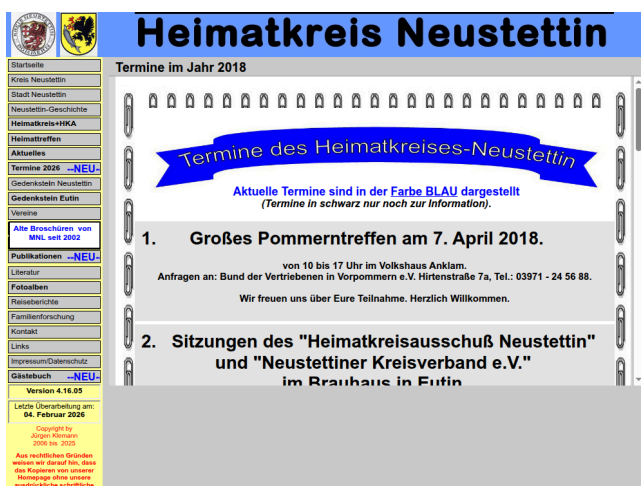
- <https://www.neustettin.de/2017Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 288 Wörter, 24 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 375 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 156 Termine im Jahr 2018

- <https://www.neustettin.de/2018Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 411 Wörter, 12 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 493 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 157 Termine im Jahr 2019

- <https://www.neustettin.de/2019Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 422 Wörter, 16 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 508 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 158 Termine im Jahr 2020

- <https://www.neustettin.de/2020Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 507 Wörter, 11 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 589 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 159 Termine im Jahr 2021

- <https://www.neustettin.de/2021Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 468 Wörter, 29 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 566 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 160 Termine im Jahr 2022

- <https://www.neustettin.de/2022Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 447 Wörter, 29 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 549 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 161 Termine im Jahr 2023

- <https://www.neustettin.de/2023Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 384 Wörter, 16 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 474 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 162 Termine im Jahr 2024

- <https://www.neustettin.de/2024Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 427 Wörter, 14 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 517 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels — 163 Termine im Jahr 2026

- <https://www.neustettin.de/2026Termine01.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 470 Wörter, 13 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 564 Wörter, 3 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 164 Kontakt (Stand der Erfassung)

- <https://www.neustettin.de/Kontakt.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 26 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



- https://www.neustettin.de/Kontakt_Webmaster.html — erfasst am 2026-09-06; Quelle 28 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 125 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 165 Links (Stand der Erfassung)

- <https://www.neustettin.de/Links.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 136 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext

The screenshot shows the 'Heimatkreis Neustettin' website. On the left is a sidebar with a menu of links. The main content area is titled 'Links' and contains a red warning box about external links. Below this is a grid of 18 links arranged in 3 rows and 6 columns, each with a yellow background and a blue border. The links include: Pommern, Hinterpommern, Homepage 'Neustettin', Pommerische Landsmannschaft, Pommerndatenbank, Szczecinek, Pommerischer Kreis, Pinnow, Gmina Szczecinek, Pommerischer Greif, Freunde des alten Landes, Powiat Szczecinek, Pommern, Neustettins Nachbarn, Barwice, Ostseesakademie, Borne Sulnowo, Czaplinek, Pommergeschichte, Lotyn, Okonek, Stadt Eutin, Szczecinecki Portal, Hotel Residence, Ostholstein Portal, Pommer-Reisen-Portal, Hotel Zolty Domek, and Hotel Pojezierze.

Im Kapitel: 143 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 166 Impressum (Stand der Erfassung)

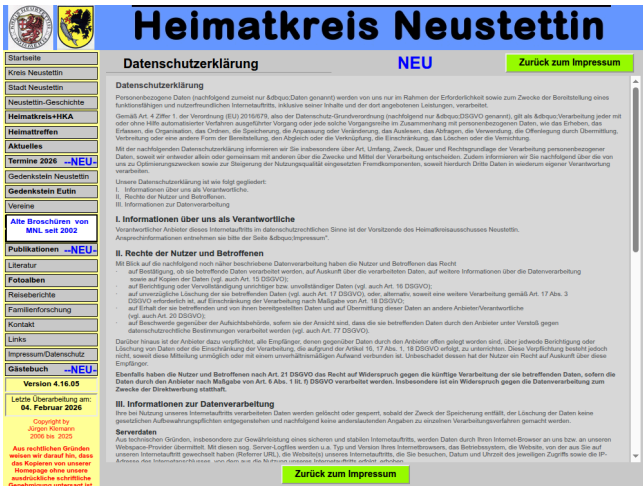
- <https://www.neustettin.de/Impressum.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 147 Wörter, 0 Bildvorkommen im Quelltext

The screenshot shows the 'Heimatkreis Neustettin' website's 'Impressum' page. It features a sidebar with a menu of links. The main content area is titled 'Heimatkreisausschuss Neustettin' and lists the 'Vertretungsberechtigter Vorstand' with the following details: Vorsitzender Uwe Thiel, Hirteweg 1, 17159 Dargun, Tel: +49 (0) 39959 20787. Below this is a 'Datenschutzerklärung' section with a link to the full disclaimer. At the bottom, there is a small text block about copyright and the use of logos.

Im Kapitel: 151 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 167 Datenschutzerklärung (Stand der Erfassung)

- <https://www.neustettin.de/Datenschutz.html> — erfasst am 2026-09-06; Quelle 1299 Wörter, 5 Bildvorkommen im Quelltext



Im Kapitel: 1293 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Herkunft dieses Kapitels – 168 Gästebuch

- <https://www.neustettin.de/Gaestebuch.html> – erfasst am 2026-09-06; Quelle 161 Wörter, 0 Bildvor- kommen im Quelltext



Adresse	erfasst am	Anhang	Band in Werk D
https://www.neustettin.de/ Gaestebuch1.html	2026-09-06	20230112GaestebuchHKA02R. pdf	Band 10 – Reden, Protokolle und Dokumente

Im Kapitel: 211 Wörter, 0 Abbildungen. Vermerk: vollständig.

Adressverzeichnis

Alle Adressen, auf die dieses Buch verweist, und alle 284 Adressen des Webauftritts mit ihrer Kapitelnummer. Erfassungsdatum durchgehend 06.09.2026.

Verweise aus den Kapiteln nach außen

005 Das Heimatmuseum des Kreises Neustettin in Eutin

- Hier ist ein letzter virtueller Besuch zur Erinnerung an unser ehemaliges „Heimatmuseum Neustettin im Eutiner Schloss“ möglich. Viele schöne Erinnerungen an Neustettin wünschen wir. — <https://youtu.be/cWyobWHeq7A>

006 Verbleib des Museumsgutes

- 20200311Museumsgut02.pdf — <https://www.neustettin.de/files/20200311Museumsgut02.pdf>

007 Kreis Neustettin

- Leider sind die alten Bilder von Neustettin und dem Landkreis Neustettin auf www.szczecinek.org nicht mehr erreichbar, aber auf „Szczecinek.org“ können sie viele alte und neue Informationen über Neustettin und den alten und neuen Kreis abrufen. Sogar ein deutschsprachiges Forum gibt es dort. — <http://szczecinek.org/>
- Die Ursprungsseite dieser Gebietskarte — <http://www.hinterpommern.de/Karten/Neustettin/gemeinden.html>

018 Stadt Neustettin — alt und heute

- Wenn Sie diesen Link anklicken, erreichen Sie auf „Szczecinek.org“ die Bildergalerie mit vielen alten und neuen Postkarten und Fotos von Neustettin und von Orten aus dem Kreis Neustettin. — <http://szczecinek.org/portal/staticpages/index.php?page=galeria>

025 Historische Seite über Neustettin — Filme und Fotos

- Ein paar Fakten über das Historische Portal aus Szczecinek / Neustettin. Unter www.szczecinek.org wird der Besucher auf polnisch, wie nachstehend ins deutsche übersetzt begrüßt. Willkommen auf den Portal-Seiten Szczecinekigo des Professors der Geschichte Dr. Karl Tuempel auf [Szczecinek.org](http://www.szczecinek.org). Das Portal bringt Menschen zusammen, die neugierig auf die Geschichte der Stadt Szczecinek/Neustettin sind und denen es nicht gleichgültig ist, was in der Stadt und der Stadtgeschichte passiert ist. Die überwiegende Mehrheit der Mitglieder sind nicht in der professionellen Geschichte beschäftigt. Das Studium der Geschichte der Stadt ist unser Hobby und ein Weg, um unsere freie Zeit zu verbringen. Keine Sorge, ich weiß wir brauchen keine Historiker, um in unseren Foren zu sprechen. Um positiv über die Stadt zu denken, ist es genug, dass man die Erinnerung an die Stadt — <http://www.szczecinek.org>
- hat und es ist ein einfacher Weg, mit dem Portal www.szczecinek.org geworden. Mit einem Kurzprofil von Ihnen auf dem Forum können Sie mit anderen Nutzern diskutieren. Wir laden Sie herzlich ein, nicht passiv zu sein und mit uns jetzt über das Portal in Verbindung zu treten. — <http://www.szczecinek.org>
- Hier sind alte Original-Film-Aufnahmen von der Flucht der Deutschen vor der herannahenden Roten Armee im Februar 1945 in s/w zu sehen. Aufgenommen wurden diese Szenen auf dem Marktplatz vor dem Rathaus. Es folgen Filmaufnahmen vom Einmarsch der Roten Armee mit Panzern, Fußgruppen und Kavallerie am 28. Februar 1945 in Neustettin. Die Truppen kamen aus der Preußischen Straße, überquerten den Marktplatz vor dem Rathaus und zogen weiter in die Königstraße — <http://www.youtube.com/watch?v=8i6Q7N6VNro>
- – Dauer 3 Minuten, 3 Sekunden. — <http://www.youtube.com/watch?v=8i6Q7N6VNro>
- Zum Film auf Youtube — <http://www.youtube.com/watch?v=8i6Q7N6VNro>

- Hier sind alte Bilder von Neustettin, dem Rosengarten, Parkanlage, Mauseinsel, uniformierte Mädchen, Soldaten, Bunker, Gräber, Ruinen, zerstörte Treckwagen und Gräber zu sehen. — <http://www.youtube.com/watch?v=ZfRqLIBuUlg&NR=1>
- – Dauer 4 Minuten, 14 Sekunden. — <http://www.youtube.com/watch?v=ZfRqLIBuUlg&NR=1>
- Unterlegt mit dem Lied „Sag mir wo die Blumen sind ...“ – gesungen von Marlene Dietrich. — <http://www.youtube.com/watch?v=ZfRqLIBuUlg&NR=1>
- Zur Bilderschau auf Youtube — <http://www.youtube.com/watch?v=ZfRqLIBuUlg&NR=1>
- Hier sind alte Bilder von Neustettin, dem Rathaus, Markt vor dem Rathaus, Schloßstraße, Straßenzüge in Neustettin, Strandbad und der Parkanlage zu sehen. – Dauer 2 Minuten, 15 Sekunden. Unterlegt mit dem Lied „Wenn ich mir was wünschen dürfte ...“ – gesungen von Marlene Dietrich. — <http://www.youtube.com/watch?v=Zlsh54acbDo&NR=1>
- Hier sind alte Bilder von der Mauseinsel am Streitzigsee in Neustettin zu sehen. Gezeigt werden alte Bilder in der Reihenfolge: 1.die Anfänge2.Ausflug zur Insel3.Blütezeit — <http://www.youtube.com/watch?v=7KD-r1MoFuo&feature=related>
- – Dauer 7 Minuten, 1 Sekunde. Unterlegt mit den Liedern „Guilty und Si Tu N’etais Pas La (Frehel).“ – Interpret: Yann Tiersen. — <http://www.youtube.com/watch?v=7KD-r1MoFuo&feature=related>
- Zur Bilderschau auf Youtube — <http://www.youtube.com/watch?v=7KD-r1MoFuo&feature=related>

034 Neustettiner Kreisverband – Protokolle 2016 bis 2018

- 20160227NKVProtokoll.pdf — <https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20160227NKVProtokoll.pdf>
- 20170930NKVProtokoll.pdf — <https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20170930NKVProtokoll.pdf>
- 20180421NKVProtokoll02.pdf — <https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20180421NKVProtokoll02.pdf>

038 Zwischentreffen der Fürstin-Hedwig-Schüler 2011

- 20120131FHS01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/FHS/20120131FHS01.pdf>

040 Mein Neustettiner Land – die Hefte 2002 bis 2023

- 2002-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2002-2MNLInternet01.pdf>
- 2003-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2003-1MNLInternet01.pdf>
- 2003-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2003-2MNLInternet01.pdf>
- 2004-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2004-1MNLInternet01.pdf>
- 2004-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2004-2MNLInternet01.pdf>
- 2005-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2005-1MNLInternet01.pdf>
- 2005-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2005-2MNLInternet01.pdf>
- 2006-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2006-1MNLInternet01.pdf>
- 2006-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2006-2MNLInternet01.pdf>
- 2007-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2007-1MNLInternet01.pdf>
- 2007-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2007-2MNLInternet01.pdf>
- 2008-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2008-1MNLInternet01.pdf>
- 2008-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2008-2MNLInternet01.pdf>
- 2009-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2009-1MNLInternet01.pdf>
- 2009-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2009-2MNLInternet01.pdf>
- 2010-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2010-1MNLInternet01.pdf>
- 2010-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2010-2MNLInternet01.pdf>
- 2011-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2011-1MNLInternet01.pdf>
- 2011-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2011-2MNLInternet01.pdf>
- 2012-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2012-1MNLInternet01.pdf>
- 2012-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2012-2MNLInternet01.pdf>
- 2013-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2013-1MNLInternet01.pdf>

- 2013-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2013-2MNLInternet01.pdf>
- 2014-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2014-1MNLInternet01.pdf>
- 2014-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2014-2MNLInternet01.pdf>
- 2015-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2015-1MNLInternet01.pdf>
- 2015-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2015-2MNLInternet01.pdf>
- 2016-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2016-1MNLInternet01.pdf>
- 2016-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2016-2MNLInternet01.pdf>
- 2017-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2017-1MNLInternet01.pdf>
- 2017-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2017-2MNLInternet01.pdf>
- 2018-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2018-1MNLInternet01.pdf>
- 2018-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2018-2MNLInternet01.pdf>
- 2019-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2019-1MNLInternet01.pdf>
- 2019-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2019-2MNLInternet01.pdf>
- 2020-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2020-1MNLInternet01.pdf>
- 2020-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2020-2MNLInternet01.pdf>
- 2021-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2021-1MNLInternet01.pdf>
- 2021-2MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2021-2MNLInternet01.pdf>
- 2022-1MNLInternet1.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2022-1MNLInternet1.pdf>
- 2022-2MNLInternet1.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2022-2MNLInternet1.pdf>
- 2023-1MNLInternet01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/MNL/2023-1MNLInternet01.pdf>

043 Familienforschung

- Für die Familienforschung können auch die Hufenklassifikationsunterlagen sehr interessant sein. Diese sind für viele Dörfer und einige Einwohnerlisten entziffert worden und stehen jetzt auf der Homepage des „Pommerschen Greif“, zur Verfügung. — <https://www.pommerscher-greif.de/hufen/>
- Für die Familienforschung können auch die Online-Kirchenbücher des Kreises Neustettin von Interesse sein. Diese sind für viele Dörfer vorhanden und stehen jetzt auf der Homepage des „Pommerschen Greif“, zur Verfügung. — <https://www.pommerscher-greif.de/kirchenbuch-online/articles/landkreis-neustettin.html>

056 700 Jahre Neustettin — Geschichte, Rede und Predigten

- 20100824Stadtgeschichte001.pdf — <https://www.neustettin.de/files/20100824Stadtgeschichte001.pdf>
- 20100618RedeDrRaddatz001.pdf — <https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20100618RedeDrRaddatz001.pdf>
- 20100820Neustettin700Pred.pdf — <https://www.neustettin.de/files/20100820Neustettin700Pred.pdf>
- Neustettin_Szczecinek_700_lat_Nab_PL.pdf — https://www.neustettin.de/files/Neustettin_Szczecinek_700_lat_Nab_PL.pdf

116 Totenehrung 2011 in Eutin

- 20110924EutinGedenkrede01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20110924EutinGedenkrede01.pdf>

117 Heimat-Treffen in Groß Born 2011

- 20110418GrossBorn.pdf — <https://www.neustettin.de/files/20110418GrossBorn.pdf>

118 Historikertreffen in Szczecinek 2011

- 20110607HistKomplett001A.pdf — <https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20110607HistKomplett001A.pdf>

121 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2013 in Eutin

- 2013RedeInEutin.pdf — <https://www.neustettin.de/files/Neustettin/2013RedeInEutin.pdf>

122 Totenehrung 2013 in Eutin

- 2013Totenehrung.pdf — <https://www.neustettin.de/files/Neustettin/2013Totenehrung.pdf>

125 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2017 in Eutin

- 20170930Festvortrag.pdf — <https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20170930Festvortrag.pdf>
- 20170930HeimattreffenEutin02.pdf — <https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20170930HeimattreffenEutin02.pdf>

126 Gedenkrede in Eutin 2017

- 20170930GedenkRede02.pdf — <https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20170930GedenkRede02.pdf>

127 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2019 in Eutin

- 20190920Tagesordnung01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/20190920Tagesordnung01.pdf>
- 20190921GedenkenEutin01.pdf — <https://www.neustettin.de/files/20190921GedenkenEutin01.pdf>

135 700 Jahre Neustettin — Buch und Reisen 2010

- 201006FestwochenA.pdf — <https://www.neustettin.de/files/201006FestwochenA.pdf>
- 2010NeustettinGruendung.pdf — <https://www.neustettin.de/files/2010NeustettinGruendung.pdf>

136 Pommerntage in Travemünde 2010

- 201005Pommerntage002.pdf — <https://www.neustettin.de/files/201005Pommerntage002.pdf>
- 201005Pommerntage003.pdf — <https://www.neustettin.de/files/201005Pommerntage003.pdf>
- 201005Pommerntage004.pdf — <https://www.neustettin.de/files/201005Pommerntage004.pdf>

140 Pommerntage 2014

- 201405Pommerntage02.pdf — <https://www.neustettin.de/Dateien/201405Pommerntage02.pdf>

141 Abschied von Dr. Siegfried A. Raddatz 2015

- <http://www.wirtrauern.de/Anzeige-suchen/Siegfried/Raddatz/K%c3%b6ln/0/0/1> — <http://www.wirtrauern.de/Anzeige-suchen/Siegfried/Raddatz/K%c3%b6ln/0/0/1>
- Unter den nachstehenden Link's können Artikel in der polnischen Presse über den Tod von Dr. Raddatz gefunden werden. Es ist ein deutliches Zeichen für das hohe Ansehen und die Anteilnahme am Tod von Dr. Siegfried Raddatz. — <http://www.gawex.pl/wiadomosci/wydarzenia/10020/Mieszkancy-symbolicznie-pozegnali-Siegfrieda-Raddatza>
- <http://iszczecinek.pl/artykuly/aktualnosci/odszedl-siegfried-raddatz> — <http://iszczecinek.pl/artykuly/aktualnosci/odszedl-siegfried-raddatz>
- <http://temat.net/aktualnosci/23626/Zmarl-dr-Siegfried-Raddatz> — <http://temat.net/aktualnosci/23626/Zmarl-dr-Siegfried-Raddatz>
- <http://miastozwizja.pl/zmarl-przyjaciel-szczecinka-siegfried-raddatz> — <http://miastozwizja.pl/zmarl-przyjaciel-szczecinka-siegfried-raddatz>
- http://www.powiat.szczecinek.pl/2015/a1112_01.php — http://www.powiat.szczecinek.pl/2015/a1112_01.php
-
-

146 Veranstaltungen im Jahr 2008

- 1. Einweihung des Gedenksteines für die verstorbenen Neustettiner aus Stadt und Land in der Parkanlage am Streitzigsee am 6. September 2008 um 11:00 Uhr. Bilder vom Aufbau der Gedenksteine können hier angesehen werden. — <http://www.szczecinek.org/forum/viewtopic.php?p=13577#13577>

165 Links (Stand der Erfassung)

- Pommern Das Land am Meer — <http://www.hinterpommern.de/>
- Pommersche Landsmannschaft Pommernzentrum Travemünde — <http://www.pommernzentrum.de/>
- Pommerscher Kreis- und Städtetag — <http://www.pommerscher-kreis-und-staedtetag.de/>
- Pommerscher Greif Familien- und Ortsgeschichte — <http://www.pommerscher-greif.de/>
- Pommern Zeitschrift für Kultur und Geschichte — <http://www.pommern-z.de/>
- Ostseeakademie im Pommernzentrum Travemünde — <http://www.ostseeakademie.de/>
- Pommerngeschichte Greifswald — <http://www.pommerngeschichte.de/>
- Stadt Eutin — <http://www.eutin.de/>
- Ostholstein Portal — <http://www.ostholstein.de/>
- Hinterpommern Geschichte + Familienforschung — <http://www.hinterpommern.de>
- Pommerndatenbank — <http://www.pommerndatenbank.de>
- Pinnow Pniewo — <http://www.pinnow-pniewo.de>
- Freunde des alten Landes Belgard — <http://www.freunde-des-alten-landes-belgard.de>
- Neustettins Nachbarn Orte aus dem Kreis Neustettin — <http://www.neustettins-nachbarn.de>
- Lotyn Lottin — <http://www.szczecinek.net.pl/lotyn/>
- Szczecinek Portal Historyczny Historisches Neustettin — <http://www.szczecinek.org>
- Pommern-Reisen-Portal Heinrichsdorf - Siemczyno — <http://www.pommern-travel.eu>
- Hotel Zolty Domek in Szczecinek/Neustettin — <http://www.zoltydomek.com>
- Homepage „Neustettin“ des webmasters Jürgen Klemann — <http://www.Neustettin.eu>
- Szczecinek Neustettin — <http://www.szczecinek.pl/>
- Gmina Szczecinek Gemeinde Neustettin — <http://www.szczecinekgmina.pl>
- Powiat Szczecinek Kreis Neustettin — <http://www.powiat.szczecinek.pl>
- Barwice Bärwalde — <http://www.barwice.pl/>
- Borne Sulinowo Linde - Groß Born — <http://www.bornesulinowo.pl/>
- Czaplinek Tempelburg — <http://www.czaplinek.pl/>
- Okonek Ratzebuhr — <http://www.okonek.pl/>
- Hotel Resiedence in Szczecinek/Neustettin — <http://www.resiedence.pl/>
- Hotel Pojezierze in Szczecinek/Neustettin — <http://www.hotel.pojezierze.net>

167 Datenschutzerklärung (Stand der Erfassung)

- Dies ist eine Musterdatenschutzerklärung der Anwaltskanzlei Weiß & Partner, Um diese nutzen zu können, muss ich diesen Link setzen. — <https://www.ratgeberrecht.eu/leistungen/muster-datenschutz-erklaerung.html>

168 Gästebuch

- Zum „NEUEN Gästebuch“ — <http://51431.my-gaestebuch.de>
- 20230112GaestebuchHKA02R.pdf — <https://www.neustettin.de/files/Gaestebuch/20230112GaestebuchHKA02R.pdf>

Alle Adressen des Webauftritts

Adresse	Kapitel
https://www.neustettin.de/index.html	001 Startseite
https://www.neustettin.de/2026Termine01.html	163 Termine im Jahr 2026

Adresse	Kapitel
https://www.neustettin.de/Kreis_Neustettin.html	007 Kreis Neustettin
https://www.neustettin.de/Heimatkreis_HKA.html	002 Heimatkreis und Heimatkreisausschuss
https://www.neustettin.de/Aktuelles.html	128 Aktuelles
https://www.neustettin.de/Vereine.html	032 Vereine
https://www.neustettin.de/Patenschaften.html	004 Patenschaften
https://www.neustettin.de/Heimatismuseum01.html	005 Das Heimatmuseum des Kreises Neustettin in Eutin
https://www.neustettin.de/Publikationen.html	039 Publikationen
https://www.neustettin.de/Literatur.html	041 Literatur
https://www.neustettin.de/Fotoalbum.html	047 Fotoalben
https://www.neustettin.de/Familienforschung.html	043 Familienforschung
https://www.neustettin.de/Kontakt.html	164 Kontakt (Stand der Erfassung)
https://www.neustettin.de/Links.html	165 Links (Stand der Erfassung)
https://www.neustettin.de/Impressum.html	166 Impressum (Stand der Erfassung)
https://www.neustettin.de/Gaestebuch.html	168 Gästebuch
https://www.neustettin.de/Stadt_Neustettin.html	018 Stadt Neustettin — alt und heute
https://www.neustettin.de/Reiseberichte.html	092 Berichte von Reisen in die alte Heimat
https://www.neustettin.de/Heimattreffen.html	100 Heimattreffen
https://www.neustettin.de/2008Gedenkstein.html	028 Gedenkstein in der Parkanlage in Neustettin
https://www.neustettin.de/Neustettin_Geschichte.html	019 Geschichte der Stadt Neustettin bis 1945
https://www.neustettin.de/2019Gedenkstein2.html	031 Gedenkstein am Schloß in Eutin
https://www.neustettin.de/Hasenfier_Alt.html	008 Hasenfier
https://www.neustettin.de/Neu-Wuhrow.html	009 Neu-Wuhrow
https://www.neustettin.de/Tempelburg.html	010 Tempelburg — alte Ansichten und Postkarten
https://www.neustettin.de/Hasenfier.html	008 Hasenfier
https://www.neustettin.de/Tempelburg2.html	010 Tempelburg — alte Ansichten und Postkarten
https://www.neustettin.de/KreisAllgemein.html	007 Kreis Neustettin
https://www.neustettin.de/Balfanz.html	011 Balfanz — alte Ansichten und Postkarten
https://www.neustettin.de/Draheim.html	016 Weitere Orte im Kreis — alte Ansichten und Postkarten

Adresse	Kapitel
https://www.neustettin.de/Baerwalde.html	016 Weitere Orte im Kreis — alte Ansichten und Postkarten
https://www.neustettin.de/Luemzow_Alt.html	016 Weitere Orte im Kreis — alte Ansichten und Postkarten
https://www.neustettin.de/GrossBorn.html	016 Weitere Orte im Kreis — alte Ansichten und Postkarten
https://www.neustettin.de/Amtssiegelmarken.html	017 Amtssiegel- und Reklamemarken
https://www.neustettin.de/Reklamemarken.html	017 Amtssiegel- und Reklamemarken
https://www.neustettin.de/Lottin.html	016 Weitere Orte im Kreis — alte Ansichten und Postkarten
https://www.neustettin.de/Buchwald_Alt.html	016 Weitere Orte im Kreis — alte Ansichten und Postkarten
https://www.neustettin.de/Neudorf.html	012 Neudorf bei Klaushagen
https://www.neustettin.de/Gruenewald-Alt.html	013 Grünewald — Ortsplan, alte Ansichten und Postkarten
https://www.neustettin.de/Bischofthum.html	016 Weitere Orte im Kreis — alte Ansichten und Postkarten
https://www.neustettin.de/AltGrossKroessin.html	016 Weitere Orte im Kreis — alte Ansichten und Postkarten
https://www.neustettin.de/Balfanz001.html	011 Balfanz — alte Ansichten und Postkarten
https://www.neustettin.de/ZeitreiseRatzebuhr.html	014 Ratzebuhr
https://www.neustettin.de/Ratzebuhr.html	014 Ratzebuhr
https://www.neustettin.de/Bad_Polzin_Alt.html	015 Bad Polzin
https://www.neustettin.de/2011AltEulenburg.html	016 Weitere Orte im Kreis — alte Ansichten und Postkarten
https://www.neustettin.de/Heimatkreis.html	002 Heimatkreis und Heimatkreisausschuss
https://www.neustettin.de/Heimatkreisausschuss.html	002 Heimatkreis und Heimatkreisausschuss
https://www.neustettin.de/Ansprechpartner.html	003 Ansprechpartner und Dorfsprecher
https://www.neustettin.de/Aktuelles2008-3.html	146 Veranstaltungen im Jahr 2008
https://www.neustettin.de/Pressenotizen.html	129 Pressenotizen des Heimatkreises Neustettin
https://www.neustettin.de/AktuellesNachruf.html	130 Nachruf auf Ulrich Schreiber
https://www.neustettin.de/LandMessReise.html	133 Landkarten, Meßtischblätter, Reiseführer
https://www.neustettin.de/Aktuelles2006.html	144 Veranstaltungen im Jahr 2006

Adresse	Kapitel
https://www.neustettin.de/Aktuelles2007.html	145 Veranstaltungen im Jahr 2007
https://www.neustettin.de/Aktuelles2008-1.html	146 Veranstaltungen im Jahr 2008
https://www.neustettin.de/Aktuelles2008-2.html	146 Veranstaltungen im Jahr 2008
https://www.neustettin.de/2009Termine01.html	147 Termine im Jahr 2009
https://www.neustettin.de/2010Termine01.html	148 Termine im Jahr 2010
https://www.neustettin.de/Adressen.html	132 Wichtige Adressen in Szczecinek/ Neustettin
https://www.neustettin.de/GrussUndJub.html	131 Nachrufe, Jubiläen und Grüße
https://www.neustettin.de/2011Termine01.html	149 Termine im Jahr 2011
https://www.neustettin.de/2012Termine01.html	150 Termine im Jahr 2012
https://www.neustettin.de/2013Termine01.html	151 Termine im Jahr 2013
https://www.neustettin.de/2014Termine01.html	152 Termine im Jahr 2014
https://www.neustettin.de/2015Termine01.html	153 Termine im Jahr 2015
https://www.neustettin.de/2016Termine01.html	154 Termine im Jahr 2016
https://www.neustettin.de/2017Termine01.html	155 Termine im Jahr 2017
https://www.neustettin.de/2018Termine01.html	156 Termine im Jahr 2018
https://www.neustettin.de/2019Termine01.html	157 Termine im Jahr 2019
https://www.neustettin.de/2020Termine01.html	158 Termine im Jahr 2020
https://www.neustettin.de/2021Termine01.html	159 Termine im Jahr 2021
https://www.neustettin.de/2022Termine01.html	160 Termine im Jahr 2022
https://www.neustettin.de/2023Termine01.html	161 Termine im Jahr 2023
https://www.neustettin.de/2024Termine01.html	162 Termine im Jahr 2024
https://www.neustettin.de/KreisZweck.html	033 Neustettiner Kreisverband e.V.
https://www.neustettin.de/KreisVorstand.html	033 Neustettiner Kreisverband e.V.
https://www.neustettin.de/KreisAktuell.html	033 Neustettiner Kreisverband e.V.
https://www.neustettin.de/HedwigZweck.html	035 Fürstin-Hedwig-Schüler e.V.
https://www.neustettin.de/HedwigVorstand.html	035 Fürstin-Hedwig-Schüler e.V.
https://www.neustettin.de/HedwigAktuell.html	035 Fürstin-Hedwig-Schüler e.V.
https://www.neustettin.de/HedwigGeschichte.html	036 Fürstin-Hedwig-Schüler – Geschichte
https://www.neustettin.de/HedwigPatenPartner.html	035 Fürstin-Hedwig-Schüler e.V.
https://www.neustettin.de/HedwigPersonen.html	035 Fürstin-Hedwig-Schüler e.V.
https://www.neustettin.de/FHS300Jahre01.html	037 Erinnerungen an über 300 Jahre deutsche Schulgeschichte in Neustettin
https://www.neustettin.de/2019Heimatmuseum01.html	006 Verbleib des Museumsgutes

Adresse	Kapitel
https://www.neustettin.de/2019MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2019MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2020MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2017MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2018MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2018MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2016MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2016MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2017MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2014MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2015MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2015MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2013MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2013MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2014MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2010MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2010MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2011MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2008MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2009MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023

Adresse	Kapitel
https://www.neustettin.de/2009MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2011MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2012MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2012MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2022MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2022MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2023MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2007MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2007MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2008MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2005MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2006MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2006MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2004MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2004MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2005MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2002MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2003MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2003MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2020MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023

Adresse	Kapitel
https://www.neustettin.de/2021MNL1.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2021MNL2.html	040 Mein Neustettiner Land — die Hefte 2002 bis 2023
https://www.neustettin.de/2011Priebkow.html	042 Buchvorstellung „Priebkow — Ein Rittergut in Hinterpommern,,
https://www.neustettin.de/2007Pommern.html	057 Pommern im Jahr 2007
https://www.neustettin.de/2007Krummensee.html	058 Krummensee, Kreis Flatow
https://www.neustettin.de/Stettin_Bad_Polzin.html	059 Von Stettin nach Bad Polzin
https://www.neustettin.de/2009Hundskopfsee.html	060 Wanderung Hundskopfsee 2009
https://www.neustettin.de/2007Buchwald.html	061 Buchwald 2007
https://www.neustettin.de/2007Wulfflatzke.html	062 Wulfflatzke
https://www.neustettin.de/2007Schulzensee.html	063 Schulzensee 2007
https://www.neustettin.de/2007Gruenewald.html	064 Grünewald 2007
https://www.neustettin.de/2007Bublitz.html	065 Bublitz 2007
https://www.neustettin.de/Vangerow-Lottin.html	066 Fahrt von Vangerow nach Lottin
https://www.neustettin.de/Luemzow.html	067 Lümzow
https://www.neustettin.de/2007Hasenfier.html	068 Hasenfier 2007
https://www.neustettin.de/2007Pinnow.html	069 Pinnow 2007
https://www.neustettin.de/2007Tempelburg.html	070 Tempelburg 2007 und 2009
https://www.neustettin.de/Balfanz_Fotos.html	071 Balfanz — Fotos
https://www.neustettin.de/Naseband_Fotos.html	072 Naseband
https://www.neustettin.de/Lucknitz.html	073 Lucknitz, Linz und Kollatz
https://www.neustettin.de/Eggebrechtsmuehle.html	074 Eggebrechtsmühle
https://www.neustettin.de/FotoPommern.html	075 Pommern — neue Aufnahmen
https://www.neustettin.de/Nassglinke.html	076 Naßglinke und Brockenzinsee
https://www.neustettin.de/Brockenziensee.html	076 Naßglinke und Brockenzinsee
https://www.neustettin.de/GrossHerzberg.html	077 An der Küddow bei Groß Hertzberg
https://www.neustettin.de/2007Brockenzinsee.html	078 Brockenzinsee 2007
https://www.neustettin.de/2007Neustettin2.html	049 Gebäude in Neustettin 2007
https://www.neustettin.de/2007Neustettin3.html	050 Impressionen aus Neustettin 2007
https://www.neustettin.de/2009Gedenkstein.html	030 Gedenkstein für die verstorbenen Neustettiner
https://www.neustettin.de/2009Neustettin01.html	053 Neustettin im Jahre 2009
https://www.neustettin.de/2011Neustettin02.html	054 Fürstin-Hedwig-Gymnasium 2011

Adresse	Kapitel
https://www.neustettin.de/2007Wengershof.html	090 Wengershof 2007
https://www.neustettin.de/2006Neustettin01.html	048 Ein Spaziergang durch das winterliche Neustettin im Februar 2006
https://www.neustettin.de/2006Neustettin02.html	048 Ein Spaziergang durch das winterliche Neustettin im Februar 2006
https://www.neustettin.de/FotosNeustettin.html	051 Stadt Neustettin 2
https://www.neustettin.de/1958_Neustettin.html	052 Neustettin im Jahr 1958
https://www.neustettin.de/2009GrossKroessin.html	079 Groß Krössin 2009
https://www.neustettin.de/2008Altenwalde.html	080 Altenwalde
https://www.neustettin.de/2008GrossBorn.html	081 Groß Born 2008
https://www.neustettin.de/2008Lottin.html	082 Lottin 2008
https://www.neustettin.de/2008Bahrenbusch.html	083 Bahrenbusch
https://www.neustettin.de/2008Wurchow.html	084 Wurchow 2008
https://www.neustettin.de/2008Zechendorf.html	085 Zechendorf 2008
https://www.neustettin.de/2008Gramenz.html	086 Gramenz 2008
https://www.neustettin.de/2009Tempelburg.html	070 Tempelburg 2007 und 2009
https://www.neustettin.de/2009Baerwalde.html	087 Bärwalde im Jahre 2009
https://www.neustettin.de/700Jahrfeier01.html	055 700-Jahr-Feier in Szczecinek 2010
https://www.neustettin.de/700Jahrfeier02.html	055 700-Jahr-Feier in Szczecinek 2010
https://www.neustettin.de/700Jahrfeier03.html	055 700-Jahr-Feier in Szczecinek 2010
https://www.neustettin.de/700Jahrfeier04.html	055 700-Jahr-Feier in Szczecinek 2010
https://www.neustettin.de/700Jahrfeier05.html	055 700-Jahr-Feier in Szczecinek 2010
https://www.neustettin.de/2009Wollschlaegertour.html	088 Wollschlägertour 2009
https://www.neustettin.de/2011Buhse.html	073 Lucknitz, Linz und Kollatz
https://www.neustettin.de/2012Altenwalde01.html	080 Altenwalde
https://www.neustettin.de/2012Bahrenbusch.html	083 Bahrenbusch
https://www.neustettin.de/2012Gruenewald.html	064 Grünewald 2007
https://www.neustettin.de/2012Luemzow.html	067 Lümlzow
https://www.neustettin.de/2012Wulflatzke.html	062 Wulflatzke
https://www.neustettin.de/2012Thurow01.html	089 Thurow, heute und früher
https://www.neustettin.de/Stepen01.html	091 Stepen
https://www.neustettin.de/AhnenGemeindeliste.html	044 Familienforschung — Gemeindeliste
https://www.neustettin.de/AhnenKirchenbuchliste.html	045 Familienforschung — Kirchenbuchliste

Adresse	Kapitel
https://www.neustettin.de/AhnenPersonenstand.html	046 Familienforschung – Personenstandsbücher
https://www.neustettin.de/Kontakt_Webmaster.html	164 Kontakt (Stand der Erfassung)
https://www.neustettin.de/Datenschutz.html	167 Datenschutzerklärung (Stand der Erfassung)
https://www.neustettin.de/Gaestebuch1.html	168 Gästebuch
https://www.neustettin.de/Neustettin_Alt.html	018 Stadt Neustettin – alt und heute
https://www.neustettin.de/Neustettin_Neu.html	018 Stadt Neustettin – alt und heute
https://www.neustettin.de/Reise_1996.html	094 Reisebericht 1996
https://www.neustettin.de/Reise_2003.html	095 Reisebericht 2003
https://www.neustettin.de/1994GrossKroessinRB.html	093 Reisebericht Groß Krössin 1994
https://www.neustettin.de/1994GrossKroessinRB2.html	093 Reisebericht Groß Krössin 1994
https://www.neustettin.de/Reise_2008.html	098 Reisebericht 2008
https://www.neustettin.de/Reise_2007.html	097 Reisebericht 2007
https://www.neustettin.de/2009GrossKroessinRB.html	099 Reisebericht Groß Krössin 2009
https://www.neustettin.de/Reise_2005.html	096 Reisebericht 2005
https://www.neustettin.de/NTVTreff2007.html	103 Treffen der Naß-/ Trockenglienker/Vangerower 2007
https://www.neustettin.de/Ratzebuhrertreff2008.html	107 Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2008
https://www.neustettin.de/Ratzebuhrertreff2009.html	108 Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2009
https://www.neustettin.de/NTVTreff2009.html	109 Treffen der Naß-/ Trockenglienker/Vangerower 2009
https://www.neustettin.de/Ratzebuhrertreff2009A.html	108 Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2009
https://www.neustettin.de/Jubtreff2006.html	101 Feier der 50jährigen Patenschaft 2006 in Eutin
https://www.neustettin.de/Baerwaldertreff2006.html	102 Bärwalder Treffen 2006 in Behringen
https://www.neustettin.de/2007Totenehrung.html	106 Totenehrung 2007 in Eutin
https://www.neustettin.de/2007Eutin.html	105 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2007 in Eutin
https://www.neustettin.de/Ratzebuhrertreff2007.html	104 Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2007
https://www.neustettin.de/2009Totenehrung.html	111 Totenehrung 2009 in Eutin
https://www.neustettin.de/2009Eutin.html	110 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2009 in Eutin

Adresse	Kapitel
https://www.neustettin.de/HeimattreffenPinnow2009.html	112 Heimattreffen der Pinnower 2009
https://www.neustettin.de/Ratzebuhrertreff2010.html	113 Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2010
https://www.neustettin.de/Ratzebuhrertreff2011.html	114 Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2011
https://www.neustettin.de/2011Ratzebuhrertreff01.html	114 Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2011
https://www.neustettin.de/2011Totenehrung01.html	116 Totenehrung 2011 in Eutin
https://www.neustettin.de/2011Eutin01.html	115 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2011 in Eutin
https://www.neustettin.de/Ratzebuhrertreff2012.html	119 Rheinisches Ratzebuhrer-Treffen 2012
https://www.neustettin.de/RatzebuhrerTreff2013.html	120 Ratzebuhrer-Treffen 2013 in Widdig
https://www.neustettin.de/2013Totenehrung01.html	122 Totenehrung 2013 in Eutin
https://www.neustettin.de/2013Eutin01.html	121 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2013 in Eutin
https://www.neustettin.de/Ratzebuhrertreff2014.html	123 Ratzebuhrer-Treffen 2014 in Widdig
https://www.neustettin.de/2017Eutin01.html	126 Gedenkrede in Eutin 2017
https://www.neustettin.de/2017Eutin02.html	125 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2017 in Eutin
https://www.neustettin.de/2019Eutin03.html	127 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2019 in Eutin
https://www.neustettin.de/2019Eutin02.html	127 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2019 in Eutin
https://www.neustettin.de/2017Eutin03.html	125 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2017 in Eutin
https://www.neustettin.de/2008DrRaddatz.html	029 Reden und Gebete zur Einweihung 2008
https://www.neustettin.de/2008Buergermeister.html	029 Reden und Gebete zur Einweihung 2008
https://www.neustettin.de/2008Landrat.html	029 Reden und Gebete zur Einweihung 2008
https://www.neustettin.de/2008VertreterStadt.html	029 Reden und Gebete zur Einweihung 2008
https://www.neustettin.de/2008VertreterKreis.html	029 Reden und Gebete zur Einweihung 2008
https://www.neustettin.de/2008GebetePredigtSegnung.html	029 Reden und Gebete zur Einweihung 2008

Adresse	Kapitel
https://www.neustettin.de/KreiskarteNeustettin.html	007 Kreis Neustettin
https://www.neustettin.de/2009Pinnow.html	134 Einladung nach Pinnow 2009
https://www.neustettin.de/700JahreNeustettin.html	135 700 Jahre Neustettin — Buch und Reisen 2010
https://www.neustettin.de/2010_RadmerreisenNeustettin.html	135 700 Jahre Neustettin — Buch und Reisen 2010
https://www.neustettin.de/2010OstreisenNeustettin.html	135 700 Jahre Neustettin — Buch und Reisen 2010
https://www.neustettin.de/2010Pommerntreffen.html	136 Pommerntage in Travemünde 2010
https://www.neustettin.de/2009_Weihnachtsgruesse01.html	142 Weihnachtsgrüße 2009
https://www.neustettin.de/2010DiamantNoeske.html	137 Diamantene Hochzeit von Margot und Herbert Nöske 2010
https://www.neustettin.de/2011EiserneDamaske.html	138 Eiserne Hochzeit von Anita und Günter Damaske 2011
https://www.neustettin.de/2013OttoBelow.html	139 Otto Below 2013
https://www.neustettin.de/2013Weihnachtsgruesse01.html	143 Weihnachtsgrüße 2013
https://www.neustettin.de/2015Abschied01.html	141 Abschied von Dr. Siegfried A. Raddatz 2015
https://www.neustettin.de/2011GrossBorn01.html	117 Heimat-Treffen in Groß Born 2011
https://www.neustettin.de/2011Historikertreffen01.html	118 Historikertreffen in Szczecinek 2011
https://www.neustettin.de/2014Pommerntage01.html	140 Pommerntage 2014
https://www.neustettin.de/2015Eutin01.html	124 Heimat-Treffen 2015 in Eutin — Programm
https://www.neustettin.de/2019Eutin01.html	127 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2019 in Eutin
https://www.neustettin.de/2017NKVProtokoll.html	034 Neustettiner Kreisverband — Protokolle 2016 bis 2018
https://www.neustettin.de/2016NKVProtokoll.html	034 Neustettiner Kreisverband — Protokolle 2016 bis 2018
https://www.neustettin.de/2018NKVProtokoll.html	034 Neustettiner Kreisverband — Protokolle 2016 bis 2018
https://www.neustettin.de/2011FHSZwischentreffen.html	038 Zwischentreffen der Fürstin-Hedwig-Schüler 2011
https://www.neustettin.de/Heimatismuseum.html	005 Das Heimatmuseum des Kreises Neustettin in Eutin
https://www.neustettin.de/Neustettin_Postkarten.html	020 Neustettin — Postkarten aus den Jahren 1900 bis 1944

Adresse	Kapitel
https://www.neustettin.de/700JahreGeschichte.html	056 700 Jahre Neustettin — Geschichte, Rede und Predigten
https://www.neustettin.de/700JahrfeierRedeDrRaddatz.html	056 700 Jahre Neustettin — Geschichte, Rede und Predigten
https://www.neustettin.de/700JahrfeierPredigt.html	056 700 Jahre Neustettin — Geschichte, Rede und Predigten
https://www.neustettin.de/700JahrfeierPredigtPL.html	056 700 Jahre Neustettin — Geschichte, Rede und Predigten
https://www.neustettin.de/Neustettin_Stadtplan.html	022 Stadtpläne und Prospekt
https://www.neustettin.de/ZeitreiseNeustettin.html	021 Zeitreise durch die Geschichte der Stadt Neustettin
https://www.neustettin.de/NeustettinProspekt.html	022 Stadtpläne und Prospekt
https://www.neustettin.de/Stadtplan_ALT.html	022 Stadtpläne und Prospekt
https://www.neustettin.de/Flucht1.html	023 Die Flucht aus der geliebten Heimat
https://www.neustettin.de/2011Historienseite01.html	025 Historische Seite über Neustettin — Filme und Fotos
https://www.neustettin.de/1945Februar28.html	024 Russische Truppen in Neustettin am 28. Februar 1945
https://www.neustettin.de/Szczecinek1.html	026 Szczecinek/Neustettin nach 1945
https://www.neustettin.de/Neustettin2007_04.html	027 Neues aus Szczecinek/Neustettin
https://www.neustettin.de/Stadtplan_NEU.html	022 Stadtpläne und Prospekt
https://www.neustettin.de/2011Totenehrung02.html	116 Totenehrung 2011 in Eutin
https://www.neustettin.de/2011Eutin02.html	115 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2011 in Eutin
https://www.neustettin.de/2013Totenehrung02.html	122 Totenehrung 2013 in Eutin
https://www.neustettin.de/2013Eutin02.html	121 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2013 in Eutin
https://www.neustettin.de/2013Eutin03.html	121 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2013 in Eutin
https://www.neustettin.de/2017EutinGedenkrede.html	126 Gedenkrede in Eutin 2017
https://www.neustettin.de/2017Eutin04.html	125 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2017 in Eutin
https://www.neustettin.de/2019Eutin04.html	127 Stadt und Kreis Neustettiner Treffen 2019 in Eutin
https://www.neustettin.de/700JahreNeustettin01.html	135 700 Jahre Neustettin — Buch und Reisen 2010
https://www.neustettin.de/2011GrossBorn02.html	117 Heimat-Treffen in Groß Born 2011

Adresse	Kapitel
https://www.neustettin.de/2011Historikertreffen02.html	118 Historikertreffen in Szczecinek 2011

Dateianhänge (PDF)

Datei	Titel
https://www.neustettin.de/files/20200311Museumsgut02.pdf	11.03.2020 Museumsgut 02
https://www.neustettin.de/files/MNL/2019-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2019, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2019-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2019, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2020-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2020, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2017-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2017, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2018-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2018, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2018-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2018, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2016-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2016, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2016-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2016, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2017-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2017, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2014-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2014, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2015-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2015, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2015-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2015, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2013-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2013, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2013-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2013, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2014-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2014, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2010-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2010, Heft 1

Datei	Titel
https://www.neustettin.de/files/MNL/2010-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2010, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2011-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2011, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2008-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2008, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2009-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2009, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2009-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2009, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2011-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2011, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2012-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2012, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2012-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2012, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2023-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2023, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2007-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2007, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2007-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2007, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2008-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2008, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2005-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2005, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2006-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2006, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2006-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2006, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2004-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2004, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2004-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2004, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2005-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2005, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2002-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2002, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2003-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2003, Heft 1

Datei	Titel
https://www.neustettin.de/files/MNL/2003-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2003, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2020-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2020, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/MNL/2021-1MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2021, Heft 1
https://www.neustettin.de/files/MNL/2021-2MNLInternet01.pdf	Mein Neustettiner Land 2021, Heft 2
https://www.neustettin.de/files/Gaestebuch/20230112GaestebuchHKA02R.pdf	12.01.2023 Gaestebuch HKA02 R
https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20170930Festvortrag.pdf	30.09.2017 Festvortrag
https://www.neustettin.de/files/201006FestwochenA.pdf	201006 Festwochen A
https://www.neustettin.de/files/201005Pommerntage002.pdf	201005 Pommerntage 002
https://www.neustettin.de/files/201005Pommerntage003.pdf	201005 Pommerntage 003
https://www.neustettin.de/files/201005Pommerntage004.pdf	201005 Pommerntage 004
https://www.neustettin.de/Dateien/201405Pommerntage02.pdf	201405 Pommerntage 02
https://www.neustettin.de/files/20190920Tagesordnung01.pdf	20.09.2019 Tagesordnung 01
https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20170930NKVProtokoll.pdf	30.09.2017 NKV Protokoll
https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20160227NKVProtokoll.pdf	27.02.2016 NKV Protokoll
https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20180421NKVProtokoll02.pdf	21.04.2018 NKV Protokoll 02
https://www.neustettin.de/files/FHS/20120131FHS01.pdf	31.01.2012 FHS01
https://www.neustettin.de/files/20100824Stadtgeschichte001.pdf	24.08.2010 Stadtgeschichte 001
https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20100618RedeDrRaddatz001.pdf	18.06.2010 Rede Dr Raddatz 001
https://www.neustettin.de/files/20100820Neustettin700Pred.pdf	20.08.2010 Neustettin 700 Pred
https://www.neustettin.de/files/Neustettin_Szczecinek_700_lat_Nab_PL.pdf	Neustettin Szczecinek 700 lat Nab PL
https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20110924EutinGedenkrede01.pdf	24.09.2011 Eutin Gedenkrede 01

Datei	Titel
https://www.neustettin.de/files/Neustettin/2013Totenehrung.pdf	2013 Totenehrung
https://www.neustettin.de/files/Neustettin/2013RedeInEutin.pdf	2013 Rede In Eutin
https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20170930GedenkRede02.pdf	30.09.2017 Gedenk Rede 02
https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20170930HeimattreffenEutin02.pdf	30.09.2017 Heimattreffen Eutin 02
https://www.neustettin.de/files/20190921GedenkenEutin01.pdf	21.09.2019 Gedenken Eutin 01
https://www.neustettin.de/files/2010NeustettinGruendung.pdf	2010 Neustettin Gruendung
https://www.neustettin.de/files/20110418GrossBorn.pdf	18.04.2011 Gross Born
https://www.neustettin.de/files/Neustettin/20110607HistKomplett001A.pdf	07.06.2011 Hist Komplett 001 A

Kolophon

Herstellung

Hergestellt von BeReO – Beratungs- und Dienstleistungsbüro, Dr. Cornelia Janusch, Birkenkopfstraße 10, 34132 Kassel. Quelle: neustettin.de, gesichert am 06.09.2026. Fassung V0.17. Die Herstellung ist bei BeReO dokumentiert.

Das Buch

- 284 erfasste Adressen, 168 Kapitel, 91193 Wörter, 2037 Abbildungen und 164 umgeschriebene Textbilder
- Format DIN A4, Broschur

Verlag, Herausgeber, Absender

Der Auftrag (input/auftrag.md) nennt weder Buchtitel, Untertitel, Autor- oder Herausgeberzeile noch eine Absender- oder Verlagsangabe. Diese Angaben bleiben offen und sind vor einer Auslieferung zu ergänzen.

Rechtsstand

Probedurchlauf zur Erprobung der Verarbeitungskette. Die Zustimmung des Betreibers liegt nicht vor (input/rechte.md, 05.09.2026). Keine Verbreitung, kein Buchvertrieb, keine Veröffentlichung eines Archivspiegels.

Die Seite selbst trägt den Vermerk: „Copyright by Jürgen Klemann 2006 bis 2025“ und „Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass das Kopieren von unserer Homepage ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt ist.“

Archiv

Die Sicherung liegt als WACZ-Datei bei. Eine WACZ-Datei öffnet man ohne Installation unter `replayweb.page`: Datei dort hineinziehen, dann ist die Seite wie am Tag der Sicherung begehbar. Prüfsummen aller Dateien: 20_Sicherung/MANIFEST_SHA256.csv.

Bildnachweis

Alle Abbildungen stammen von www.neustettin.de bzw. aus den dort veröffentlichten PDF-Heften „Mein Neustettiner Land,. Die Bildnummern der Abbildungen entsprechen den Nummern in 35_Bilder/bilder_gross.csv.

Bilder der Kopfleiste und der Navigationsspalte, die auf nahezu jeder Seite wiederkehrten und deshalb in keinem Kapitel abgedruckt sind:

- Bild 0001 — https://www.neustettin.de/media/3_0_-1_0.txtimg.jpg (auf 208 Seiten)
- Bild 0008 — <https://www.neustettin.de/media/KreisWapAk.jpg> (auf 207 Seiten)
- Bild 0009 — <https://www.neustettin.de/media/WappenNeustettinAk.jpg> (auf 207 Seiten)
- Bild 0011 — <https://www.neustettin.de/media/tlx1.gif> (auf 73 Seiten)
- Bild 0002 — https://www.neustettin.de/media/KreisWapAk_70x70.jpg (auf 1 Seiten)
- Bild 0003 — https://www.neustettin.de/media/WappenNeustettinAk_58x70.jpg (auf 1 Seiten)